Pioneer

DCS-585

XV-DV585 | DVD/CD Receiver
Sintoamplificatore con DVD/CD

S-DV585 | Lautsprechersystem
Sistema di diffusori

DCS-590

XV-DV590 | DVD/CD Receiver
Sintoamplificatore con DVD/CD

S-DV595T
S-DV595SW | Lautsprechersystem
Sistema di diffusori

DCS-FS30

XV-DV30FS | DVD/CD Receiver
Sintoamplificatore con DVD/CD

S-DV30FS | Lautsprechersystem
Sistema di diffusori

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter **http://www.pioneer.de** (oder **http://www.pioneer.eu**)

Registra il tuo prodotto su **http://www.pioneer.it** (o **http://www.pioneer.eu**) e scopri subito quali vantaggi puoi ottenere!

Bedienungsanleitung
Istruzioni per l'uso

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

WICHTIG

Das Blitzsymbol in einem Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass eine Berührungsgefahr mit nicht isolierten Teilen im Geräteinneren, die eine gefährliche Spannung führen, besteht. Die Spannung kann so hoch sein, dass sie die Gefahr eines elektrischen Schlages birgt.

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

ACHTUNG:
UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

Ein Ausrufezeichen in einem Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in den Dokumenten hin, die dem Gerät beiliegen.

D3-4-2-1-1_A1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A_Ge

WARNUNG

Vor dem erstmaligen Anschluss des Gerätes an das Stromnetz bitte den folgenden Hinweis sorgfältig beachten.

Die Netzspannung ist je nach Land verschieden. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Typenschild an der Rückwand des Gerätes angegebenen Nennspannung (z.B. 230 V oder 120 V) übereinstimmt.

D3-4-2-1-4_A_Ge

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A_Ge

Falls der Netzstecker des Netzkabels dieses Gerätes nicht in die Zusatzsteckdose einer anderen Komponente passt, muss er gegen einen Netzstecker der geeigneten Ausführung ausgewechselt werden. Ein derartiger Austausch des Netzsteckers muss vom Kundendienstpersonal vorgenommen werden. Wenn der vom Netzkabel abgeschnittene ursprüngliche Netzstecker in eine Netzsteckdose eingesteckt wird, besteht akute Stromschlaggefahr! Daher ist unbedingt dafür zu sorgen, dass der abgeschnittene Netzstecker sofort vorschriftsmäßig entsorgt wird. Vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, sollte der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden, um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen.

D3-4-2-2-1a_A1_De

VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung dieses Gerätes muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 10 cm oberhalb des Gerätes, 10 cm hinter dem Gerät und jeweils 10 cm an der Seite des Gerätes).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b_A_Ge

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit:
+5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max.
(Ventilationsschlitze nicht blockiert)
Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_Ge

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

ACHTUNG

Bei diesem Gerät handelt es sich zwar um ein Laserprodukt der Klasse 1, doch enthält es eine Laserdiode einer höheren Klasse als 1. Um einen stets sicheren Betrieb zu gewährleisten, weder irgendwelche Abdeckungen entfernen, noch versuchen, sich zum Geräteinneren Zugang zu verschaffen.
Wartungsarbeiten sind grundsätzlich dem Kundendienstpersonal zu überlassen.
Das Gehäuse ist mit dem unten abgebildeten Warnaufkleber versehen.
Lage des Aufklebers: Geräteoberseite

LASER KLASSE 1

CAUTION CLASS 3B VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO THE BEAM.
ATTENTION RADIATIONS LASER VISIBLES ET INVISIBLES DE CLASSE 3B QUAND OUVERT. EVITEZ TOUT EXPOSITION AU FAISCEAU.
ADVARSEL KLASSE 3B SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRALING VED ÅBNING. UNDGA UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
VARNING KLASS 3B SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. UNDVIK ATT UTSÄTTA DIG FÖR STRÅLEN.
VORSICHT BEI GEÖFFNETER ABDECKUNG IST SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG DER KLASSE 3B IM GERÄTEINNEREN VORHANDEN. NICHT DEM LASERSTRAHLAUSSETZEN.
PRECAUCIÓN CUANDO SE ABRE HAY RADIACIÓN LÁSER DE CLASE 3B VISIBLE E INVISIBLE. EVITE LA EXPOSICIÓN A LOS RAYOS LÁSER.
VARO! AVATTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYVÄLLE JA NÄKYMÄTTÖMALLE LUOKAN 3B LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.

D3-4-2-1-8*_C_Ge

Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)

(Symbolbeispiele für Batterien)

Pb

Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.

Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.

Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.

Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.

Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorungsweise.

K058a_A1_De

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, dass es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, dass niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

S002*_Ge

ACHTUNG

Der STANDBY/ON-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a_A_Ge

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer-Produkt entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, damit Sie wissen, wie Sie Ihr Gerät ordnungsgemäß bedienen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung anschließend an einem sicheren Ort auf, um ggf. später darauf zurückgreifen zu können referenz.

Contents

01 Lautsprecher-Aufstellungsanleitung

Aufbau Ihrer Heimkinoanlage 6
5-Punkt-/4-Punkt-Lautsprecherkonfiguration . . . 6
3-Punkt-/2-Punkt-Lautsprecherkonfiguration . . . 6
Vorbereitung der Lautsprecher 6
Allen Modellen gemeinsame Vorbereitungen 6
Vorbereitungen nur für DCS-590 6
Vorbereitungen nur für DCS-FS30 7
Vorbereitungen nur für DCS-585 8
Wandmontage der Lautsprecher 9
Vor der Montage 9
Befestigung der Halterungen nur für DCS-585 10
Befestigung der Lautsprecher nur für DCS-FS30 10
Zusätzliche Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher 10

02 Anschlüsse

Grundlegende Anschlüsse 11

03 Bedienelemente und Anzeigen

Frontplatte 14
Display 14
Fernbedienung 15
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung 16
Gebrauch der Fernbedienung 16

04 Die ersten Schritte

Einstellung der Lautsprecherkonfiguration . . . 17
Verwenden der automatischen MCACC-Einrichtung für einen optimalen Surround-Sound 17
Verwendung der Bildschirmmenüs 18
Wiedergeben von Discs 19
Grundlegende Wiedergabefunktionen . . . 19
Resume- und Last Memory-Funktion 19
Disc-Menüs von DVD-Video-Discs 20
PBC-Menüs von Video CD/Super VCD . . . 20
Radio hören 20
Schlechten FM-Empfang verbessern 20
Rauschminderung des MW-Empfangs . . . 21
Sender speichern 21
Gespeicherte Sender (Presets) anhören . . . 21
Einstellung der Audioeingänge am Fernseher (TV-Eingang) 21
Andere Signalquellen hören 21

05 Klangwiedergabe der Anlage

Wahl einer Hörbetriebsart 22
Hörbetriebsart 'Auto' 22
Mit Surround Sound hören 22
Dolby-Pro-Logic-II-Music-Einstellungen . . . 23
Einsatz von Front Stage Surround Advance 23
Hören in Stereo 24
Hören mit Kopfhörern 24
Hören mit Acoustic Calibration EQ 24
Einsatz des Sound Retriever 24
Dialogverstärkung 24
Gebrauch der Tonregler 24
Einstellen von Bässen und Höhen 25
Die Modi Quiet und Midnight 25
Basspegel anheben 25

06 Wiedergabefunktionen für Discs

Suchlauf 26
Wiedergabe in Zeitlupe 26
Einzelbild-Weiterschaltung vorwärts/rückwärts 26
Wiedergeben einer JPEG-Diashow 26
Durchsuchen einer DVD oder Video-CD/Super-VCD mit dem Disc Navigator 27
Durchsuchen von Windows Media™ Audio- (WMA), MP3-,MPEG-4 AAC-, DivX-Video-/WMV- und JPEG-Dateien mit dem Disc Navigator 28
Verwenden von Play-Lists 28
Play-Listen programmieren 28
Play-Listen anhören 29
Dateien von einer Play-Liste löschen 29
Wiederholen eines Abschnitts einer Disc . . . 29
Verwendung der Wiederholfunktion 29
Zufallswiedergabe 29
Erstellen einer Programmliste 30
Weitere Funktionen im Programm-Menü . . . 30
Durchsuchen einer Disc 30
Umschalten der Untertitel 31
Umschalten der Dialogsprache/des Kanals 31
Vergrößern eines Bildausschnitts 31

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Umschalten des Kamerawinkels 31
Anzeigen von Disc-Informationen 31

07 USB-Wiedergabe und -Aufnahme

Verwenden der USB-Schnittstelle 32
Aufnahme von Tracks einer Musik-CD auf einem USB-Gerät 32
Aufnahme aller Tracks 32
Aufnahme ausgewählter Tracks 33

08 Einstellungen für Surround Sound

Sound-Setup-Menü 34

09 Weitere Tuner-Funktionen: RDS

Eine Einführung zu RDS 36
Anzeigen von RDS-Informationen 36
Suche nach RDS-Sendungen 36

10 Video Adjust-Menü

Menü ‘Video Adjust’ 37

11 Menü ‘Initial Settings’

Verwendung des Menüs ‘Initial Settings’ . . . 38
Einstellung des digitalen Audioausgangs . . . 38
Video-Ausgangseinstellungen 38
Spracheinstellungen 39
Display-Einstellungen 40
Optionseinstellungen 40
Parental Lock 40
Über DivX® VOD-Inhalte 41

12 Andere Anschlüsse

Anschluss zusätzlicher Komponenten 42
Anschluss für digitales Audio 43
Anschließen eines analogen Audiogeräts . . . 43
Einsatz des SCART-AV-Ausgangs 43
Einstellung des Line-Ausgangs 43
Anschluss unter Verwendung von HDMI . . . 44
Umschalten der HDMI-Audio-Einstellung . . . 44
Zurücksetzen der HDMI-Verbindung 44
Über HDMI 45
Anschluss externer Antennen 45
Bluetooth® ADAPTER zum kabellosen Musikgenuss 45
Kabellose Musikwiedergabe 45
Betrieb per Fernbedienung 45
Anschluss des optionalen Bluetooth ADAPTER 46
Paarung des Bluetooth ADAPTER und des Geräts mit kabelloser Bluetooth-Technologie 46
Hören von Musik des Geräts mit kabelloser Bluetooth-Technologie auf Ihrer Anlage . . . 46
Löschen der Paarung 47

13 KURO LINK

Vornahme der KURO LINK-Anschlüsse . . . 48
KURO LINK-Setup 48
Einstellung des KURO LINK-Modus 49
Vor der Synchronisation 49
Synchronisierter Verstärkermodus 49
Funktionen des synchronisierten Verstärkermodus 49
Abbruch des synchronisierten Verstärkermodus 49

14 Zusätzliche Informationen

Optionale Systemeinstellungen 50
Einstellen des Sleep-Timers 50
Formate und Wiedergabekompatibilität der Discs/Inhalte 51
Disc-Kompatibilitätstabelle 51
Über DVD+R/DVD+RW-Kompatibilität . . . 52
Hinweise zu DivX 52
Hinweise zu WMV 53
Über MPEG-4 AAC 53
Hinweise zu WMA 53
Einsatz und Pflege der Discs 54
DVD-Video-Regionen 54
Installation und Wartung 54
Hinweise zur Aufstellung 54
Reinigen der Abtastlinse 55
Probleme mit Kondensation 55
Gerät bewegen 55
Bild- und Disc-Formate 55
Besitzer von Breitbildfernsehern 55
Besitzer von Standardfernsehern 55
Störungssuche 56
Allgemeines 56
DVD-/CD-/Video-CD-Player 57
Tuner (Radiofunktionen) 58
USB-Verbindung 58
HDMI-Verbindung 58
Bluetooth-Verbindung 59
Fehlermeldungen 59
Rücksetzung der Anlage 60
Einsatz der Liste der Sprachencodes 60
Liste der Sprachencodes 61
Liste der Länder-/Regionscodes 61
Technische Daten 62

Dieses Produkt enthält Urheberrechtsschutztechnologie, die durch Verfahrensansprüche bestimmter US-Patente und andere Rechte an geistigem Eigentum geschützt ist, deren Inhaber die Macrovision Corporation und andere Rechtsinhaber sind. Gebrauch dieser urheberrechtlich geschützten Technologie muß von Macrovision Corporation autorisiert werden, und ist nur auf Heimanwendungen und andere begrenzte Anwendungen beschränkt, sofern nicht eine spezielle Genehmigung der Macrovision Corporation eingeholt worden ist. Reverse Engineering oder Zerlegung sind verboten.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 1

Lautsprecher-Aufstellungsanleitung

Aufbau Ihrer Heimkinoanlage

Gilt nicht für Modell DCS-FS30

Je nach Größe und akustischen Eigenschaften des Hörraums können Sie Ihre Lautsprecher mit dieser Anlage auf eine von zwei Arten aufbauen. Zur Lautsprecherkonfiguration siehe die Konfigurationsanleitung.

5-Punkt-/4-Punkt-Lautsprecherkonfiguration

Die standardisierte Lautsprecherkonfiguration zum mehrkanaligen Surroundklang, mit der ein optimaler 5.1-Kanal-Heimkino-Sound erzielt wird.[1]

3-Punkt-/2-Punkt-Lautsprecherkonfiguration

Diese Konfiguration ist ideal, wenn ein rückwärtiger Aufbau der Surround-Lautsprecher nicht möglich ist oder wenn Sie die Verlegung langer Lautsprecherkabel im Hörbereich vermeiden möchten.[2]

Vorbereitung der Lautsprecher

Allen Modellen gemeinsame Vorbereitungen

Befestigung der rutschfesten Füße

- **Befestigen Sie die kleineren rutschfesten Füße an der Unterseite aller Lautsprecher. Die vier großen rutschfesten Füße sind für den Subwoofer.**

Befestigen Sie mit dem mitgelieferten Klebeband 3 oder 4 Füße an der Unterseite (flachen Oberfläche) jedes Lautsprechers.

Vorbereitungen nur für DCS-590

Die Konfiguration der 5/4 -Punkt- und 3/2-Punkt-Lautsprecher ist identisch:

Befestigung der Lautsprecherständer

- **Befestigen Sie die Lautsprecherständer-Auflageplatten mit den mitgelieferten Schrauben an den Standsäulen.**

Richten Sie die Standsäule auf den Ständer aus und befestigen Sie sie dann mit den kleinen Schrauben an den in der Konfigurationsanleitung gezeigten Stellen. Achten Sie darauf, dass die Vorderseite des Lautsprechers auf den Ständer des gleichseitigen Dreiecks weisen muss.

ACHTUNG

- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu stark an.
- Wenn die Schrauben zu stark angezogen werden, können die Gewinde bzw. deren Muttern beschädigt werden. Verwenden Sie einen mittelgroßen Schraubenzieher zur Montage.
- Verwenden Sie keine Akku-Schrauber oder übergroßen Schraubenzieher, da die Schrauben damit zu stark angezogen werden könnten.
- Achten Sie darauf, dass sich während des Aufbaus keine Fremdkörper auf dem Ständer oder der Box befinden.
- Sollte das Gerät mit Fremdkörpern zwischen dem Ständer und der hohen Box aufgebaut werden, könnte die hohe Box nicht gut befestigt werden und daher umkippen oder umfallen.
- Stellen Sie sich nicht auf den Ständer der hohen Box, um den Lautsprecher hineinzudrücken oder zu drehen. Der Lautsprecher könnte herunterfallen und kaputt gehen oder es könnte jemand verletzt werden. Achten Sie dabei insbesondere auf Kinder.

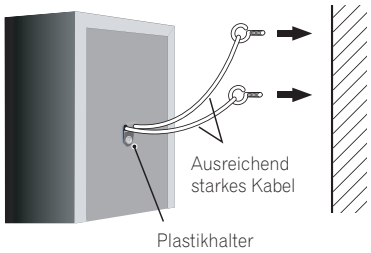
Hinweis

1 Der linke und rechte Frontlautsprecher sollten 1,8 m bis 2,7 m voneinander entfernt stehen.
2 Der linke und rechte Surround-Lautsprecher sollten 1,5 m voneinander entfernt stehen.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Befestigung Ihrer Front- und Surround-Lautsprecher

• Sichern Sie alle Front- und Surround-Lautsprecher mit dem mitgelieferten Plastikhalter.
Schrauben Sie zwei Stützhaken in die Wand hinter dem Lautsprecher. Führen Sie eine dicke Schnur so um die Haken und durch den Plastikhalter, dass der Lautsprecher stabil ist (vergewissern Sie sich, dass diese Befestigung das Gewicht des Lautsprechers aushält). Überprüfen Sie nach der Aufstellung erneut, dass der Lautsprecher sicher befestigt ist.



ACHTUNG

- Der Plastikhalter ist keine Montagehalterung; der Lautsprecher darf daher nicht direkt mit diesem Haken an die Wand gehängt werden. Verwenden Sie zur Stabilisierung des Lautsprechers stets eine Schnur.
- Pioneer lehnt jegliche Haftung für Verluste oder Schäden ab, die durch Fehler bei Zusammenbau oder Aufstellung, eine unzureichende Stärke der Befestigungsmaterialien, zweckentfremdeten Gebrauch oder höhere Gewalt entstehen.
- Achten Sie bei der Montage dieses Geräts darauf, dass es sicher befestigt ist und meiden Sie Stellen, von denen es bei einer Naturkatastrophe (wie einem Erdbeben) herunterfallen und Verletzungen hervorrufen könnte.

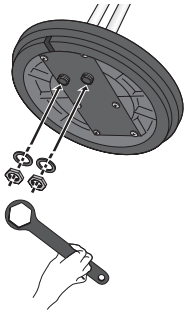
Vorbereitungen nur für DCS-FS30

Befestigung der Lautsprecherständer und Ihrer Frontlautsprecher

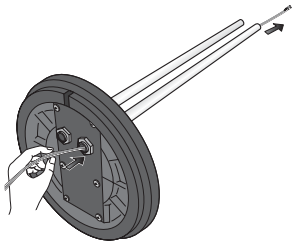
1 Montieren Sie die Stange mit den mitgelieferten Sechskantmuttern und Unterlegscheiben mit einer am Lautsprecherständer angebrachten Ringmutter.
Verwenden Sie dabei den zur Montage mitgelieferten Schraubenzieher.

ACHTUNG

- Achten Sie bei der Montage der Stange darauf, dass der Ständer nicht umkippt.



2 Kippen Sie den Ständer auf eine Seite und führen Sie die Lautsprecherkabel in das Loch im Ständer ein und ziehen Sie sie durch die Stange.

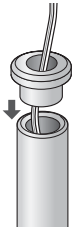


Deutsch

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

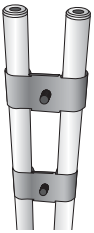
3 Stecken Sie den mitgelieferten Stöpsel oben auf die Stange.

Führen Sie die Lautsprecherkabel wie auf der Abbildung dargestellt durch die Mitte des Stöpsels und setzen Sie den Stöpsel auf.



4 Bringen Sie die mitgelieferten Metallhalter an der Stange an.

- Bringen Sie die Metallhalter so an, dass sie um die Stange greifen und stecken Sie dann die Schraube ins Schraubenloch.
- Achten Sie darauf, dass sich die Metallhalter nicht lösen oder verrutschen, bevor der Lautsprecher aufgebaut ist.

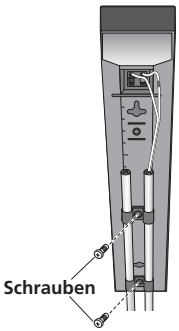


ACHTUNG

Der Metallhalter der Vorderseite ist anders geformt als derjenige der Rückseite. Beachten Sie dies beim Anbringen der Metallhalter.

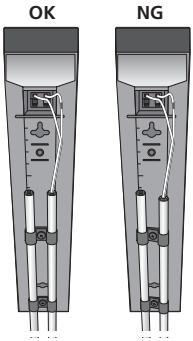
5 Bauen Sie den Lautsprecher auf.

- Schließen Sie die Lautsprecherkabel an den Anschlüssen am Lautsprecher an.
- Stecken Sie die Schrauben (M5 x 12 mm) durch die Metallhalter, die Sie in Schritt 4 angebracht haben und in die Schraubenlöcher im Lautsprecher, und ziehen Sie sie vorläufig an.
- Befestigen Sie den rechten und linken Lautsprecherständer wie gewünscht nach dem Maßstab auf der Rückseite des Lautsprechers auf derselben Höhe, und ziehen Sie die Schrauben an.



6 Positionieren Sie die beiden Stangen nun genau.

Positionieren Sie die Stangen so, dass sie gerade und eben stehen, wenn man sie direkt von der Seite oder von oben betrachtet.



Vorbereitungen nur für DCS-585

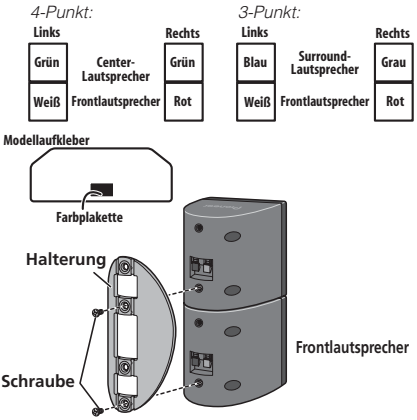
Aufsetzen der Lautsprecher und Befestigung der Halterungen

Auf der Rückseite jedes Lautsprechers befindet sich als Identifikationshilfe eine Farbplakette auf dem Modellaufkleber. Bauen Sie die Lautsprecher korrekt entsprechend der Farbplaketten auf.

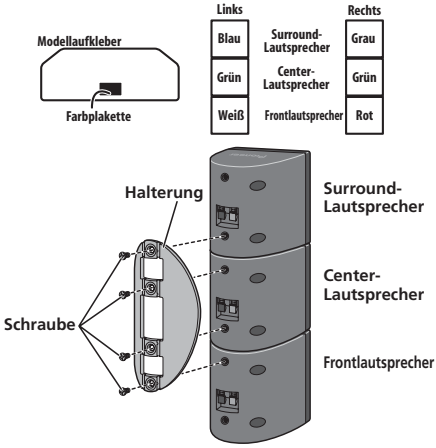
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Setzen Sie die Lautsprecher wie auf der Abbildung dargestellt aufeinander auf. Richten Sie die Halterungen auf die jeweiligen oberen und unteren Schraubenlöcher aus wie auf den unteren Abbildungen dargestellt, und ziehen Sie die Schrauben fest.

4-Punkt-/3-Punkt-Lautsprecherkonfiguration:



2-Punkt-Lautsprecherkonfiguration:



ACHTUNG

- Transportieren Sie die Lautsprecher nicht, wenn sie mit der Halterung zusammengebaut sind. Dies kann die Halterung beschädigen oder schlimme Schäden an Halterung und Lautsprechern hervorrufen, falls sie fallen gelassen werden.

Wandmontage der Lautsprecher

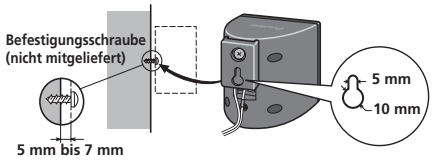
Beim DCS-585 weisen die angebrachten Montagehalterungen des Front-, Mittel- und Surround-Lautsprechers Montagelöcher auf. Beim DCS-590 weisen nur die Mittellautsprecher ein Montageloch auf. Beim DCS-FS30 weisen die Frontlautsprecher Montagelöcher auf.

Vor der Montage

- Bitte bedenken Sie das hohe Gewicht der Lautsprecher; es kann dazu führen, dass sich die Schrauben lockern, oder das Tragvermögen der Wand reicht für das Gewicht eines Lautsprechers nicht aus, so dass er herunterfällt. Vergewissern Sie sich daher, dass die für die Montage vorgesehene Wand stabil genug ist, um die Lautsprecher zu tragen. Montieren Sie sie nicht auf Wänden aus Sperrholz oder anderen weichen Oberflächenmaterialien.
- Befestigungsschrauben gehören nicht zum Lieferumfang. Verwenden Sie Schrauben, die für das Wandmaterial geeignet sind und das Gewicht des Lautsprechers tragen können.

ACHTUNG

- Wenn Sie sich über die Eigenschaften und das Tragvermögen der Wand nicht im Klaren sein sollten, wenden Sie sich zur Beratung an eine Fachkraft.
- Pioneer übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden, die auf eine unsachgemäße Montage zurückzuführen sind.

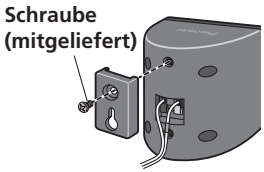


Deutsch

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Befestigung der Halterungen nur für DCS-585

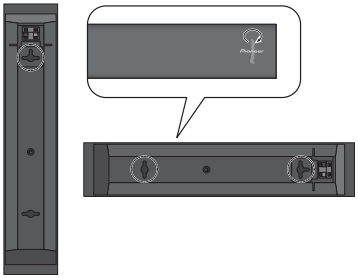
- Ziehen Sie die mitgelieferte Schraube so fest wie möglich an, wenn Sie die Halterung an der Rückseite des Lautsprechers anbringen.
- Bringen Sie die Halterungen bitte nicht am Mittellautsprecher an.



Befestigung der Lautsprecher nur für DCS-FS30

Der Frontlautsprecher des DCS-FS30 kann senkrecht oder waagrecht an die Wand gehängt werden. Benutzen Sie ein Loch, um ihn senkrecht und zwei Löcher, um ihn waagrecht aufzuhängen. Wenn der Lautsprecher waagrecht aufgehängt wird, drehen Sie das Logo auf der Frontgitterseite richtig.

Auf der Abbildung wird der rechte Frontlautsprecher dargestellt.



Zusätzliche Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher

- Stellen Sie den linken und rechten Frontlautsprecher jeweils im gleichen Abstand neben dem Fernsehgerät auf.
- Falls Sie die 5-Punkt-Lautsprecherkonfiguration vornehmen, bauen Sie die Surround-Lautsprecher etwas über Ohrhöhe auf, um einen optimalen Effekt zu erzielen.

Vorsichtshinweise:

- Achten Sie bei Aufstellung des Mittellautsprechers oben auf dem Fernsehgerät darauf, diesen auf geeignete Weise zu sichern. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Mittellautsprecher bei starken Erschütterungen, z.B. bei einem Erdbeben, umkippt oder vom Fernsehgerät herunterfällt, wodurch Verletzungen von Personen in der Nähe oder eine Beschädigung des Lautsprechers verursacht werden können.
- Achten Sie darauf, alle blank liegenden Lautsprecherkabel zusammenzudrehen und vollständig in den Lautsprecheranschluss zu stecken. Sollte ein blank liegendes Lautsprecherkabel die Rückwand berühren, könnte sich aus Sicherheitsgründen der Strom abschalten.
- Die Frontlautsprecher, Mittellautsprecher und Surround-Lautsprecher dieser Anlage sind magnetisch abgeschirmt. Je nach Aufstellungsort kann es jedoch vorkommen, dass Farbverzerrungen im Fernsehbild auftreten, falls ein Lautsprecher in unmittelbarer Nähe des Bildschirms aufgestellt ist. Schalten Sie in einem solchen Fall das Fernsehgerät aus, warten 15 bis 30 Minuten und schalten es wieder ein. Falls sich die Störung auf diese Weise nicht beseitigen lässt, stellen Sie die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Fernsehgerät auf.
- Da der Subwoofer nicht magnetisch abgeschirmt ist, sollte er nicht in unmittelbarer Nähe eines Fernsehgeräts oder Monitors aufgestellt werden. Magnetische Datenträger (z. B. Disketten, Tonbänder oder Videokassetten) sollten nicht in der Nähe des Subwoofers aufbewahrt werden.
- Hängen Sie den Mittellautsprecher (nur beim DCS-585) und Subwoofer nicht an einer Wand oder Decke auf. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass er herunterfällt und Verletzungen verursacht.

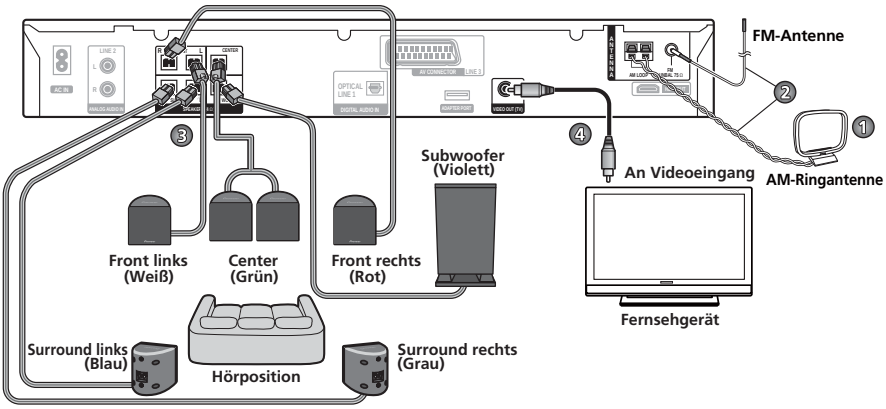
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 2

Anschlüsse

Grundlegende Anschlüsse

Bauen Sie Ihre Lautsprecher wie unten dargestellt auf, um einen optimalen Surroundklang zu erzielen. Die Lautsprecher auf der unteren Abbildung sind vom DCS-585.



Wichtig

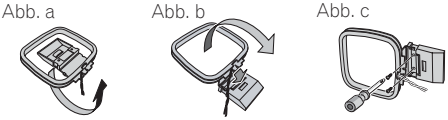
- Achten Sie vor dem Herstellen oder Ändern von Anschlüssen dieser Anlage unbedingt darauf, den Netzschalter auszuschalten und den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen. Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

WARNUNG

- Pioneer übernimmt keine Haftung für Unfälle aufgrund des falschen Zusammen- oder Aufbaus, unzureichender Tragkraft von Wänden bzw. Montagehalterungen (oder sonstiger Gebäudehalterungen), des fehlerhaften Gebrauchs oder von Naturalkatastrophen.

1 Setzen Sie die MW-Rahmenantenne zusammen.

Abb. a Abb. b Abb. c



a. Biegen Sie den Ständer in der Pfeilrichtung der Abbildung.

b. Setzen Sie den Rahmen in den Ständer ein.

c. Falls der Ständer an einer Wand oder anderen Oberfläche angebracht werden soll, befestigen Sie ihn mit Schrauben an der gewünschten Stelle, bevor Sie Schritt b ausführen.

Vor der endgültigen Befestigung des Ständers mit Schrauben empfiehlt es sich, die Ausrichtung der Antenne zu ermitteln, mit der die optimale Empfangsqualität erhalten wird.

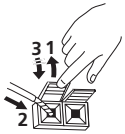
Deutsch

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

2 Schließen Sie die MW-Rahmenantenne und die UKW-Drahtantenne an.[1]

a. Entfernen Sie ein Stück der Isolierung beider MW-Antennenkabel. Schließen Sie die Kabel der MW-Rahmenantenne an die beiden MW-Antennenklemmen an.[2]

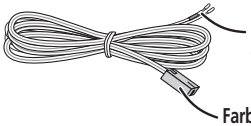
Drücken Sie jeden Klemmenhebel zum Öffnen nach unten, führen Sie das blanke Drahtende in die Klemme ein, und lassen Sie den Hebel dann wieder los, um den Antennendraht in der Klemme zu sichern.



b. Stecken Sie den Stecker der UKW-Drahtantenne[3] in den Mittenpol der UKW-Antennenbuchse.

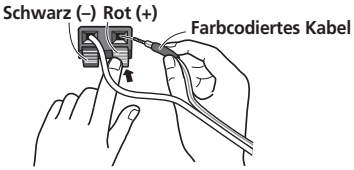
3-1 Schließen Sie jeden Lautsprecher an.

- Schließen Sie die Drähte an den Lautsprecher an.



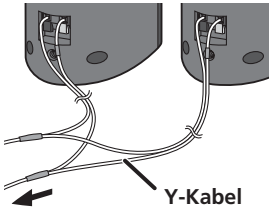
- Verdrehen Sie ein Stück der Isolierung am Ende jedes Drahtes, und ziehen Sie es ab.

- Wählen Sie das farbcodierte Kabel nach der Farbplakette auf dem Modellaufkleber aus, stecken Sie dann d.2as farbcodierte Kabel in die rote (+) Klemme und das andere Kabel in die schwarze (–) Klemme.



Nur DCS-585:

a. Schließen Sie zum Anschluss der Mittellautsprecher das zweigeteilte Ende des Y-Kabels auf dieselbe Weise in die beiden Mittellautsprecher.



Wenn Sie eine 4-Punkt-, 3-Punkt- oder 2-Punkt-Konfiguration wählen, bei der die Halterungen für die Befestigung verwendet werden, müssen Sie auch Schritt **b** unten befolgen.

b. Ziehen Sie die Lautsprecherkabel fest, nachdem Sie die Anschlüsse fertig gestellt haben. Drücken Sie die Kabel in die Nut der Halterungen.

Hinweis

1 • Halten Sie die Antennenkabel vom Receiver und anderen Kabeln fern.
• Falls mit den mitgelieferten Antennen kein zufriedenstellender Rundfunkempfang erhalten wird, siehe *Schlechten FM-Empfang verbessern* auf Seite 20.
• Bringen Sie keine andere Antenne als die mitgelieferte Rahmenantenne oder eine externe Antenne wie auf Seite 45 beschrieben an.

2 • Sorgen Sie dafür, dass die Antennenkabel nicht in Berührung mit Metallgegenständen kommen, und verlegen Sie sie nicht in der Nähe von Computern, Fernsehgeräten oder anderen Elektrogeräten.
• Falls der Empfang verrauscht ist, lässt sich die Empfangsqualität u.U. verbessern, indem die Anschlüsse der Antennendrähte an den Klemmen vertauscht werden.
• Für optimale Empfangsqualität sollten die Drähte der MW-Rahmenantenne verdrillt bleiben und nicht um die Rahmenantenne gewickelt werden.

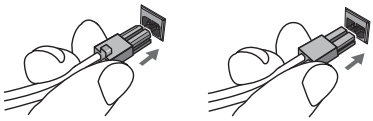
3 Um eine optimale Empfangsqualität zu gewährleisten, dehnen Sie die UKW-Drahtantenne vollständig aus, so dass sie weder aufgerollt ist noch locker an der Rückseite des Geräts herunterhängt.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

3-2 Schließen Sie alle Steckverbinder der Lautsprecher am Receiver an.

- Schließen Sie die anderen Enden an die entsprechend farbcodierten Lautsprecherbuchsen an der Rückwand des Receivers an. Achten Sie darauf, die Steckverbinder bis zum Anschlag in die Buchsen zu schieben.

  Die kleine Nase am Drahtende des Steckverbinders muss nach oben weisen, wenn der Steckverbinder an eine der oberen Lautsprecherbuchsen angeschlossen wird; bei Anschluss an eine der unteren Lautsprecherbuchsen muss diese Nase nach unten weisen. Bitte achten Sie sorgfältig darauf, die Anschlüsse der Lautsprecherkabel ordnungsgemäß herzustellen.



Oberer Anschluss **Unterer Anschluss**

ACHTUNG

- Diese Lautsprecherbuchsen führen eine **POTENTIELL GEFÄHRLICHE Spannung**. Achten Sie zur Vermeidung von elektrischem Schlag unbedingt darauf, vor dem Anschließen oder Abtrennen der Lautsprecherkabel den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen, bevor Sie irgendwelche nicht isolierten Teile berühren.
- Schließen Sie keine anderen Lautsprecherboxen als die im Lieferumfang enthaltenen Lautsprecher an diese Anlage an.
- Schließen Sie die mitgelieferten Lautsprecher an keinen anderen Verstärker als den Verstärker im Lieferumfang dieser Anlage an. Der Anschluss an einen anderen Verstärker kann zu Fehlfunktionen und Brandausbruch führen.
- Ziehen Sie nach dem Anschluss der Stecker leicht an den Kabeln, um sicherzustellen, dass die Enden der Kabel fest in den Anschlüssen stecken. Schlechte Anschlüsse können Rauschen und Aussetzer des Tons verursachen.
- Sollten die Kabel aus den Anschlüssen rutschen und miteinander in Berührung kommen, wird der Verstärker zu sehr zusätzlich belastet. Daher könnte der Betrieb des Verstärkers unterbrochen und der Verstärker u. U. sogar beschädigt werden.

4 Schließen Sie ein Ende an den Videoeingang Ihres Fernsehers an.

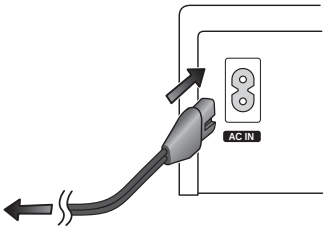
- Verwenden Sie das mitgelieferte Videokabel.

5 Schließen Sie das andere Ende an den Videoausgang des Receivers an.

- Dieses Gerät ist mit einer Kopierschutztechnik ausgerüstet. Schließen Sie dieses Gerät nicht mit AV-Kabeln über einen Videorekorder an Ihren Fernseher an, da dann das Bild dieses Geräts nicht störungsfrei auf Ihrem Fernseher wiedergegeben wird.

6 Schließen Sie das Netzkabel an.[1]

- Schließen Sie das Netzkabel an den AC IN-Eingang des Receivers an. Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.



An Steckdose

Deutsch

Hinweis

1 • Verwenden Sie zur Herstellung des Netzanschlusses ausschließlich die beiden Netzkabel im Lieferumfang dieser Anlage.
• Verwenden Sie die mitgelieferten Netzkabel zu keinem anderen Zweck als zur Herstellung des Netzanschlusses dieser Anlage.

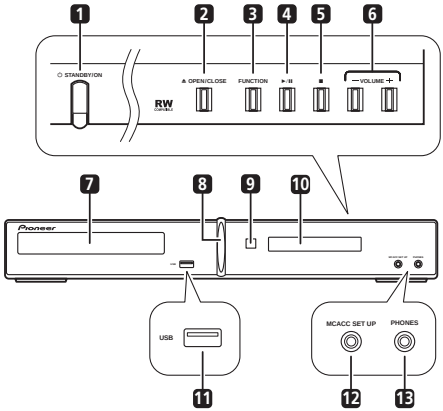
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 3

Bedienelemente und Anzeigen

Frontplatte

Auf der Abbildung wird das Modell DCS-585/590 dargestellt.



1 ⏻ STANDBY/ON (Seite 17, 18, 33, 46, 55 und 57)
Schaltet die Anlage ein oder auf Standby (Bereitschaft).

2 ⏏ OPEN/CLOSE (Seite 19, 33 und 56)
Öffnet/schließt den CD-Schlitten.

3 Funktion

4 ▶/❚❚

5 ■

6 VOLUME +/– (Seite 19)

7 CD-Fach (Seite 19)

8 Stromanzeige (Blau)

9 Fernbedienungssensor (Seite 16)

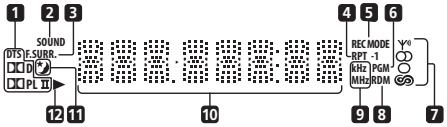
10 Display

11 USB Schnittstelle (Seite 32)

12 MCACC-Buchse (nur DCS-585/595) (Seite 18)

13 PHONES-Buchse (Seite 24)

Display



1 Wiedergabe-Anzeigen (Seite 22)
DTS leuchtet während der Wiedergabe einer DTS-Signalquelle. **PL II** leuchtet während der Dekodierung von Dolby Pro Logic II und **D** leuchtet während der Wiedergabe von Dolby Digital-Signalquellen.

2 SOUND (Seite 24)
Leuchtet bei aktivem Sound Retriever.

3 SURR. (Seite 22 und 24)
Leuchtet, wenn eine der Advanced-Surround-Betriebsarten oder der **PHONESUR**-Modus (virtueller Surroundsound für Kopfhörer) ausgewählt wurde.

F.SURR. (Seite 23)
Leuchtet, wenn einer der Front Stage Surround Advance-Modi eingestellt ist.

4 RPT und RPT-1 (Seite 29)
RPT leuchtet während der wiederholten Wiedergabe (Repeat). **RPT-1** leuchtet während der wiederholten Wiedergabe eines Titels.

5 REC MODE (Seite 43)
Leuchtet, wenn der Line-Ausgangsmodus auf **LT/RT** steht.

6 PGM (Seite 28 und 30)
Leuchtet während der programmierten Wiedergabe.

7 Tuner-Anzeigen (Seite 20 und 36)
leuchtet, wenn ein Sender empfangen wird, leuchtet, wenn ein Stereo-UKW-Sender empfangen wird, leuchtet, wenn UKW-Mono-Empfang eingestellt ist, und leuchtet, wenn einer der RDS-Anzeige- oder Suchmodi eingestellt ist.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

8 RDM (Seite 29)
Leuchtet während der Zufallswiedergabe.

9 kHz/MHz
Zeigt die Frequenzeinheit an, die im Zeichenfeld erscheint (**kHz** für AM, **MHz** für FM (UKW)).

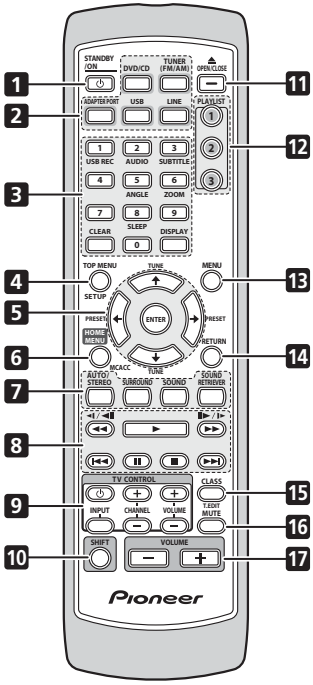
10 Zeichenfeld

11 (Seite 50)
Leuchtet, wenn der Sleep-Timer aktiv ist.

12 ►
Leuchtet während der Wiedergabe.

Fernbedienung

Auf der Abbildung wird das Modell DCS-585/590 dargestellt.



1 STANDBY/ON (Seite 17, 18, 33, 46, 55 und 57)

2 Funktionswahltasten

3 Zifferntasten

CLEAR

DISPLAY (Seite 31 und 36)

SHIFT+SLEEP (Seite 50)

SHIFT+USB REC (Seite 33)

SHIFT+AUDIO (Seite 31)

SHIFT+SUBTITLE (Seite 31)

SHIFT+ANGLE (Seite 31)

SHIFT+ZOOM (Seite 31)

4 TOP MENU (Seite 20 und 31)

SHIFT+SETUP (Seite 17, 20, 21, 44, 46, 47, 49, 50 und 60)

5 Cursortasten

ENTER

TUNE (Seite 20)

PRESET (Seite 21)

6 HOME MENU

SHIFT+MCACC (nur DCS-585/595) (Seite 18)

7 Lautstärkeregler

AUTO/STEREO (Seite 22 und 24)

SURROUND (Seite 22, 23 und 24)

SOUND (Seite 24 und 25)

SOUND RETRIEVER (Seite 24)

8 Wiedergabetasten (Seite 19 und 26)

9 TV CONTROL-Tasten
Zur Bedienung des Pioneer-Flachbildfernsehers.[1]

10 SHIFT

11 ▲ OPEN/CLOSE (Seite 19, 33 und 56)

12 PLAYLIST-Tasten (Seite 28)

Hinweis
1 Halten Sie die Zifferntaste **1** bei gedrückter **CLEAR**-Taste über 3 Sekunden lang gedrückt. Sollte der Fernseher nicht reagieren, halten Sie die Zifferntaste **2** gedrückt. Sobald die Steuerung korrekt umgeschaltet wurde, kann der Strom des Fernsehgeräts gesteuert werden, indem man **TV CONTROL** auf den Fernseher richtet und drückt.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

13 MENU (Seite 20, 27 und 31)

14 RETURN

15 Tuner-Tasten

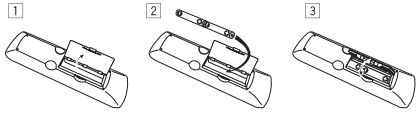
CLASS (Seite 21)

SHIFT+T.EDIT (Seite 21)

16 MUTE

17 VOLUME +/– (Seite 19)

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung



1 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Fernbedienung.

2 Legen Sie zwei Mignonzellen R6 (Größe „AA“) unter Beachtung der Polaritätsmarkierungen (⊕, ⊖) im Inneren des Batteriefachs ein.

3 Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

ACHTUNG

Ein unsachgemäßer Umgang mit Batterien kann zu einem Auslaufen von Batterieelektrolyt und zu einem Bersten der Batterien führen. Bitte beachten Sie daher die folgenden Hinweise:

- Legen Sie die Batterien stets unter Beachtung der positiven ⊕ und negativen ⊖ Polarität wie auf der Anzeige im Fach dargestellt ins Batteriefach ein.
- Verwenden Sie nie gemeinsam neue und gebrauchte Batterien.
- Batterien derselben Größe können je nach Marke unterschiedliche Spannungswerte aufweisen. Verwenden Sie nicht gemeinsam Batterien verschiedener Marken.
- Bitte beachten Sie beim Entsorgen von Batterien stets die einschlägigen Umweltschutzbestimmungen.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie sie länger (einen Monat oder länger) nicht benutzen, damit sie nicht auslaufen. Sollten sie auslaufen, wischen Sie sämtliche Batterieflüssigkeit im Fach sorgfältig ab, und legen Sie neue Batterien ein.
- Legen Sie keine Bücher oder anderen Gegenstände auf die Fernbedienung, da davon die Tasten heruntergedrückt und dadurch die Batterien schneller leer werden können.
- Vermeiden Sie den Gebrauch und die Lagerung von Batterien in direktem Sonnenlicht oder an sehr heißen Orten, z. B. im Inneren eines Fahrzeugs oder in der Nähe eines Heizkörpers. Dies kann zu einem Auslaufen von Batterieelektrolyt, Überhitzung, Explosion oder Brandausbruch führen. Außerdem kann die Lebensdauer der Batterien dadurch verkürzt oder ihre Leistung beeinträchtigt werden.

Gebrauch der Fernbedienung

Die Fernbedienung kann innerhalb von 7 Metern und einem Winkel von 30 Grad vom Fernbedienungssignal-Sensor an der Vorderseite benutzt werden.

- Die Fernbedienung funktioniert evtl. nicht, wenn sich ein Hindernis zwischen der Fernbedienung und dem Anzeigegerät befindet oder die Fernbedienung nicht im richtigen Winkel auf den Fernbedienungssignal-Sensor am Anzeigegerät gerichtet wird.
- Die Fernbedienung funktioniert evtl. nicht korrekt, falls der Fernbedienungssignal-Sensor des Geräts direktem Sonnenlicht oder dem Licht einer starken Fluoreszenzlampe ausgesetzt ist.
- Die Fernbedienung funktioniert evtl. nicht korrekt, falls dieses Gerät in der Nähe von Geräten benutzt wird, die Infrarotstrahlen abstrahlen, oder falls Fernbedienungen anderer Geräte benutzt werden, die mit Infrarotstrahlen arbeiten. Außerdem kann die Benutzung dieser Fernbedienung dazu führen, dass andere Geräte nicht korrekt funktionieren.
- Sollte die Reichweite der Fernbedienung abnehmen, wechseln Sie die Batterien aus.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 4

Die ersten Schritte

Einstellung der Lautsprecherkonfiguration

Gilt nicht für Modell DCS-FS30

Wählen Sie die Lautsprecherkonfiguration für die Lautsprechereinstellung, in der Sie Ihren Hörbereich eingerichtet haben.

Wenn Sie Ihre Anlage zum ersten Mal einschalten, erscheint folgende Lautsprecherkonfiguration. Wenn Sie die Anlage ausschalten, ohne diese Einstellung zu beenden, erscheint sie beim nächsten Einschalten der Anlage erneut.

1 Drücken Sie ⏻ STANDBY/ON und vergewissern Sie sich, dass auf dem Display WELCOME erscheint.

2 SELECT SPEAKER LAYOUT läuft ca. 10 Sekunden lang über das Display.

3 Wählen Sie mit ⬆/⬇ eine passende Lautsprecherkonfiguration.

Die wählbaren Lautsprecherkonfigurationen hängen vom jeweiligen Modell ab.

Siehe die Konfigurationsanleitung zu weiteren Einzelheiten zur Lautsprecherkonfigurations- und -modusbeschreibung.

- **5 SPOT** – Optimal für 5.1-Kanal-Heimkino-Sound mit zwei Surround-Lautsprechern hinter der Hörposition.
- **4 SPOT (nur DCS-585)** – Die Standardkonfiguration zum Hören von Surroundklang, ähnlich der 5-Punkt-Lautsprecherkonfiguration. Die beiden Mittenlautsprecher werden rechts und links um den Fernseher herum angeordnet.
- **3 SPOT** – Die klassische Konfiguration für den Front-Surround-Modus. Die beiden Surround-Lautsprecher werden vor der Hörposition aufgebaut.
- **2 SPOT (nur DCS-585)** – Diese Konfiguration für den Front-Surround-Modus ist identisch mit der 3-Punkt-Lautsprecherkonfiguration. Die beiden Mittenlautsprecher werden rechts und links um den Fernseher herum angeordnet.

4 Drücken Sie zur Bestätigung ENTER.[1]

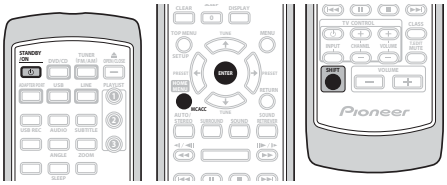
Verwenden der automatischen MCACC-Einrichtung für einen optimalen Surround-Sound

Gilt nicht für Modell DCS-FS30

Die akustische Mehrkanal-Kalibrierung MCACC (Multichannel Acoustic Calibration) misst die akustischen Eigenschaften Ihres Hörbereichs unter Berücksichtigung des Raumgeräuschs und testet die Schallverzögerung und den Kanalpegel. Nachdem Sie das im Lieferumfang der Anlage enthaltene Mikrofon angeschlossen haben, verwendet der Receiver die Daten aus einer Reihe von Testtönen zur Messung der Rückkopplungen und Optimierung der Lautsprechereinstellungen und Entzerrung (Acoustic Calibration EQ) speziell für Ihr Zimmer.[2]

Wichtig

- Die Testtöne sind laut; verringern Sie jedoch während der Aufstellung keinesfalls die Lautstärke, da sonst keine optimale Einstellung möglich ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon und die Lautsprecher während der MCACC-Einrichtung nicht bewegt werden.



Hinweis

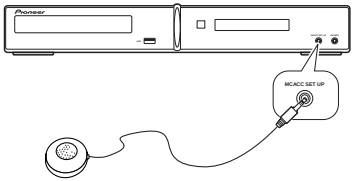
1 Drücken Sie zur Änderung der Einstellung **SHIFT+SETUP**, wählen Sie mit ⬅/➡ zuerst **SYS SET**, wählen Sie dann mit ⬅/➡ **LAYOUT**, um mit dem Einstellvorgang zu beginnen.

2 Die automatische MCACC-Kalibrierung brauchen Sie nur einmal vorzunehmen (es sei denn, Sie ändern die Position Ihrer Lautsprecher oder die Gestaltung Ihres Raums).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Deutsch

1 Schließen Sie das Mikrofon an die Buchse MCACC MIC an der Vorderseite des Geräts an.



2 Platzieren Sie das Mikrofon an Ihre übliche Hörposition.

Bringen Sie ihn in Höhe des Ohrs, und verwenden Sie einen Tisch oder Stuhl, damit er gerade steht.

Achten Sie darauf, dass sich keine Hindernisse zwischen Lautsprecher und Mikrofon befinden.

3 Ist die Anlage ausgeschaltet, drücken Sie ⏻ STANDBY/ON, um sie einzuschalten.

Wenn das Lautsprecherkonfigurationsmenü erscheint, siehe *Einstellung der Lautsprecherkonfiguration* auf Seite 17 und wählen Sie eine passende Einstellung.

4 Drücken Sie SHIFT+MCACC.

Seien Sie so leise wie möglich, nachdem Sie **SHIFT+MCACC** gedrückt haben. Die Lautstärke nimmt automatisch zu, und das System gibt eine Reihe von Testtönen aus.

- Drücken Sie **SHIFT+MCACC** zum Abbrechen und Zurückkehren zu den vorigen automatischen MCACC-Einstellungen.
- Ist der Geräuschpegel zu hoch, blinkt das Wort **NOISY** fünf Sekunden lang im Display auf. Um die Einrichtung zu verlassen und den Geräuschpegel zu überprüfen[1], drücken Sie **SHIFT+MCACC**; um zu versuchen, die Einrichtung erneut auszuführen, drücken Sie **ENTER**, wenn die Anzeige **RETRY** im Display erscheint.
- Falls die Fehlermeldung **ERR MIC** oder **ERR SP** im Display erscheint, liegt möglicherweise ein Problem beim Mikrofon oder bei den Lautsprecheranschlüssen vor. Um zu versuchen, die Einrichtung erneut auszuführen, drücken Sie **ENTER**, wenn die Anzeige **RETRY**.[2] im Display erscheint.

Nach Abschluss der automatischen MCACC-Konfiguration wird der normale Lautstärkepegel wiederhergestellt und die Meldung **COMPLETE**[3] erscheint im Display. Die MCACC-Konfiguration wurde abgeschlossen und die Acoustic Calibration EQ-Funktion wurde aktiviert.[4]

- Ziehen Sie unbedingt das Mikrofon aus diesem Gerät, nachdem die automatische MCACC-Konfiguration abgeschlossen ist.

Verwendung der Bildschirmmenüs

Für eine einfache Bedienung macht dieses System weitgehenden Gebrauch von grafischen Bildschirmmenüs (OSD).

Alle Menüs funktionieren grundsätzlich auf die gleiche Weise: Mit ⬆, ⬇, ⬅, ➡ wird der hervorgehobene Eintrag gewechselt und durch drücken von **ENTER** ausgewählt.[5]

Wichtig

- In dieser Anleitung bedeutet ‘Auswählen’ im Allgemeinen das Hervorheben eines Eintrags mit den Cursortasten und das anschließende Drücken von **ENTER**.

Taste	Funktion
HOME MENU	Blendet die Bildschirmanzeige ein/aus
⬅⬆⬇➡	Ändert den hervorgehobenen Menüeintrag
ENTER	Selektiert den hervorgehobenen Menüeintrag
RETURN	Kehrt zum Hauptmenü zurück, ohne dass die Änderungen gespeichert werden

Hinweis

1 • Wenn die akustischen Verhältnisse im Hörraum für die automatische MCACC-Einrichtung nicht optimal sind (Umgebungsgeräuschpegel zu hoch, von den Wänden erzeugtes Echo, Hindernisse zwischen den Lautsprechern und dem Mikrofon), sind die endgültigen Einstellungen möglicherweise nicht korrekt. Überprüfen Sie, ob Haushaltsgeräte (Klimagerät, Kühlschrank, Lüfter usw.) die Umgebung beeinträchtigen könnten und schalten Sie sie aus, falls erforderlich.
• Einige ältere TV-Modelle können den Betrieb des Mikrofons unter Umständen stören. Falls eine solche Möglichkeit besteht, schalten Sie das Fernsehgerät während der Ausführung der automatischen MCACC-Einrichtung aus.
2 Falls dies nicht funktioniert, drücken Sie **SHIFT+MCACC**, schalten Sie den Strom aus, überprüfen Sie das von der Fehlermeldung angegebene Problem, und versuchen Sie dann erneut, die automatische MCACC-Konfiguration auszuführen.
3 Falls die Meldung **COMPLETE** nicht erscheint, ist wahrscheinlich ein Fehler während der Einrichtung aufgetreten. Prüfen Sie in diesem Fall alle Verbindungen, und versuchen Sie es erneut.
4 Einzelheiten zum Ein- und Ausschalten der Acoustic Calibration EQ-Funktion finden Sie unter *Hören mit Acoustic Calibration EQ* auf Seite 24.
5 Nach fünf Minuten der Inaktivität erscheint der Bildschirmschoner.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Tipp

- Die Tastenführung unten in jeder Bildschirmanzeige zeigt an, welche Tasten Sie in diesem Menü benutzen können.

Wiedergeben von Discs

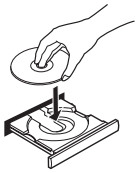
Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Wiedergabefunktionen für Discs der Formate DVD, CD, Video CD/Super VCD, DivX-Video/WMV und WMA/MP3/MPEG-4 AAC. Weitere Funktionen sind im Kapitel 6 beschrieben.

1 Wenn der Player nicht bereits eingeschaltet ist, schalten Sie ihn ein.

Wenn Sie eine Disc mit Videosignalen wiedergeben möchten, schalten Sie zusätzlich das Fernsehgerät ein und wählen Sie den richtigen Videoeingang.

2 Drücken Sie ⏏ OPEN/CLOSE, um eine Disc einzulegen.

Legen Sie die Disc mit der beschrifteten Seite nach oben in die entsprechende Führung des Disc-Fachs ein (bei einer doppelseitigen DVD muss die wiederzugebende Seite unten liegen).



3 Drücken Sie ▶ (Wiedergabe), um die Wiedergabe zu starten.

Wenn Sie eine DVD oder Video CD/Super VCD abspielen, erscheint möglicherweise ein Bildschirmmenü. Siehe *Disc-Menüs von DVD-Video-Discs* und *PBC-Menüs von Video CD/Super VCD* auf Seite 20 um zu erfahren, wie Sie in diesen Formaten navigieren konnen.

Wenn die von Ihnen eingelegte Disc JPEGs enthält, wird eine Diashow gestartet. Weitere Einzelheiten finden Sie unter *Wiedergeben einer JPEG-Diashow* auf Seite 26.

- Wenn eine Disc eine Mischung aus DivX-Video/WMV und anderen Mediendateiformaten enthält (wie MP3), wählen Sie zunächst im Bildschirmmenü, ob Sie DivX-Video-/WMV-Dateien (**DivX**/**WMV**) oder die anderen Formate (**MP3**/**WMA**/**JPEG**/**MPEG-4 AAC**) wiedergeben möchten.

4 Stellen Sie die Lautstärke ein.

Benutzen Sie hierfür den Regler **VOLUME +/–**.

Grundlegende Wiedergabefunktionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die grundlegenden Steuerfunktionen der Fernbedienung zur Wiedergabe von Discs.[1] Andere Wiedergabefunktionen finden Sie in Kapitel 6.

Taste	Funktion
▶	Startet die normale Wiedergabe oder setzt sie fort. • Wenn **RESUME** oder **LAST MEM** auf dem Display erscheint, beginnt die Wiedergabe ab dem Resume- oder Last Memory-Punkt (siehe *Resume- und Last Memory-Funktion* unten).
❚❚	Schaltet auf Pause oder beendet die Pause.
■	Stoppt die Wiedergabe oder bricht die Resume-Funktion ab (wenn im Display **RESUME** steht).
◀◀	Startet den Rückwärts-Suchlauf.
▶▶	Startet den Vorwärts-Suchlauf.
⏮	Führt einen Sprung zum Anfang des momentanen Tracks oder Kapitels bzw. bei mehrmaligem Drücken zu vorhergehenden Tracks/Kapiteln aus.
⏭	Führt einen Sprung zum nächsten Track oder Kapitel aus.
Zifferntasten	Dienen zur Eingabe einer Titel-/Kapitel-/Tracknummer. Drücken Sie zur Auswahl auf **ENTER**. • Wenn die Disc gestoppt wurde, wird die Wiedergabe ab dem ausgewählten Titel (für DVD) bzw. Track (für CD/Video CD/Super VCD) fortgesetzt. • Wenn die Disc läuft, erfolgt ein Sprung zum Anfang des ausgewählten Titels (VR-Modus-DVD-R/-RW), Kapitels (DVD-Video) oder Tracks (CD/Video CD/Super VCD).

Resume- und Last Memory-Funktion

Wenn Sie die Wiedergabe einer Disc stoppen, erscheint **RESUME** im Display, um anzuzeigen, dass Sie die Wiedergabe ab diesem Punkt fortsetzen können.

Bei DVDs und Video CD/Super VCDs, wird die Wiedergabeposition auch über den Zeitpunkt des Auswerfens hinaus gespeichert.[2] Beim nächsten Einlegen der Disc erscheint im Display **LAST MEM**, und Sie können die Wiedergabe fortsetzen.

Wenn Sie den Resume-Punkt löschen möchten, drücken Sie ■ (Stopp) während **RESUME** angezeigt wird.

Hinweis

1 Bei einigen DVDs können an bestimmten Stellen einige Wiedergabefunktionen nicht verwendet werden.

2 • Die Resume- und Last-Memory-Funktionen funktionieren bei einigen Discs evtl. nicht.
• Bei DVD-Video (außer VR-Modus DVD-R/-RW) kann der Player die Wiedergabepositionen der letzten fünf Discs speichern.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Disc-Menüs von DVD-Video-Discs

Viele DVD-Video-Discs besitzen Menüs, in denen Sie auswählen können, was Sie sehen möchten.

Bei einigen DVD-Videos erscheint das Menü automatisch beim Starten der Wiedergabe; bei anderen müssen Sie entweder **MENU** oder **TOP MENU** drücken.

Taste	Funktion
TOP MENU	Zeigt das 'Hauptmenü' der DVD-Disc an – dieses ist je nach Disc verschieden.
MENU	Zeigt ein DVD-Disc-Menü an — dies unterscheidet sich von Disc zu Disc und kann mit dem 'Hauptmenü' identisch sein.
←↑↓→	Bewegt den Cursor auf dem Bildschirm.
ENTER	Bestätigt die Wahl der Menüoption.
RETURN	Kehrt zur vorherigen Menüseite zurück.
Zifferntasten	Zum Hervorheben nummerierter Menüoptionen (nur bei bestimmten Discs). Drücken Sie zur Auswahl auf **ENTER**.

PBC-Menüs von Video CD/Super VCD

Einige Video CD/Super VCDs enthalten Menüs, in denen Sie auswählen können, was Sie sehen möchten. Diese Menüs werden PBC-Menüs (PBC = Playback Control) genannt.

Sie können eine PBC-fähige Video CD/Super VCD auch wiedergeben, ohne das PBC-Menü aufzurufen: Drücken Sie zum Starten der Wiedergabe eine Zifferntaste statt der Taste ▶ (Wiedergabe).

Taste	Funktion
RETURN	Zeigt das PBC-Menü an.
Zifferntasten	Bestätigt die Wahl der (bezifferten) Menüoptionen. Drücken Sie zur Auswahl auf **ENTER**.
⏮	Zeigt die vorhergehende Menüseite an (falls vorhanden).
⏭	Zeigt die nächste Seite im Menü an. (falls vorhanden).

Radio hören

Der Tuner kann FM- (frequenzmodulierte) und AM- (amplitudenmodulierte) Sender empfangen, und Sie können Ihre meistgehörten Sender speichern, damit Sie diese nicht jedes Mal neu manuell suchen müssen. Siehe auch *Weitere Tuner-Funktionen: RDS* auf Seite 36.

1 Drücken Sie TUNER zum Einschalten des Tuners, und drücken Sie die Taste mehrmals, um die Bänder AM oder FM auszuwählen.
Im Display erscheint das Band und die Frequenz.

2 Stellen Sie eine Frequenz ein.
Es gibt drei Einstellmodi — manuell, automatisch und High-Speed:

- **Manuelle Abstimmung**: Drücken Sie mehrfach **TUNE** zum Ändern der angezeigten Frequenz.
- **Automatische Abstimmung**: Drücken und halten Sie **TUNE**, bis die Frequenzanzeige beginnt, sich zu verändern, und lassen Sie die Tasten dann los. Der Tuner stoppt beim nächsten gefundenen Sender. Suchen Sie weiter.
- **Hochgeschwindigkeits-Abstimmung**: Drücken und halten Halten Sie **TUNE** so lange gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige schnell zu ändern beginnt. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Frequenz erreicht ist. Falls nötig, stimmen Sie die Frequenz manuell nach.

Schlechten FM-Empfang verbessern

Wenn Sie einen FM-Sender (UKW) in Stereo hören, der Empfang jedoch zu schwach ist, können Sie die Tonqualität verbessern, indem Sie auf Mono umschalten.

1 Stimmen Sie einen UKW-Sender ab, und drücken Sie dann SHIFT+SETUP.

2 Benutzen Sie ←/→ zur Auswahl von TUNERSET und drücken Sie dann ENTER.

3 Benutzen Sie ←/→ zur Auswahl von FM MODE und drücken Sie dann ENTER.

4 Benutzen Sie ↑/↓ zur Auswahl von FM MONO und drücken Sie dann ENTER.
Die Mono-Anzeige (○) leuchtet, wenn der Tuner im Mono-Empfangsmodus ist.

Wählen Sie **FM AUTO** darüber, um wieder in den automatischen Stereobetrieb umzuschalten (die Stereo-Anzeige (◎) leuchtet, wenn ein Stereosender empfangen wird).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Rauschminderung des MW-Empfangs

Sollte der MW-Empfang auffällig schlecht sein, oder der MW-Sender rauschen, den Sie gerade hören, versuchen Sie, mit der Rauschminderungsfunktion eine bessere Klangqualität zu erzielen.

1 Stellen Sie einen MW-Sender ein und drücken Sie dann SHIFT+SETUP.

2 Benutzen Sie ←/→ zur Auswahl von TUNERSET und drücken Sie dann ENTER.

3 Benutzen Sie ←/→ zur Auswahl von NOISECUT und drücken Sie dann ENTER.

4 Benutzen Sie ↑/↓ zur Auswahl des Rauschminderungsmodus und drücken Sie dann ENTER.
Wählen Sie unter 1 und 2 einen Effektpegel aus.

Sender speichern

In dieser Anlage können bis zu 30 Sender in drei Banken oder Klassen (A, B und C) mit jeweils 10 Sendern gespeichert werden.

1 Suchen Sie einen AM- oder FM-Radiosender.
Wählen Sie je nach Bedarf Mono- oder automatischen Stereo-Empfang (UKW). Diese Einstellungen werden zusammen mit dem Sender gespeichert.

2 Drücken Sie SHIFT+T.EDIT.

3 Drücken Sie CLASS zur Wahl einer der drei Klassen, wählen Sie dann mit den PRESET-Tasten den gewünschten gespeicherten Sender.
Sie können den Speicherplatz auch mit den Zifferntasten wählen.

4 Drücken Sie ENTER.
Nach dem Drücken von **ENTER** hören die Speicherklasse und -nummer auf zu blinken und der Sender wird gespeichert.

Gespeicherte Sender (Presets) anhören

Hierzu benötigen Sie gespeicherte Sender.

1 Achten Sie darauf, dass die Funktion TUNER ausgewählt ist.

2 Drücken Sie CLASS, um die Klasse zu wählen, in der der Kanal gespeichert ist. Durch mehrfaches Drücken schalten Sie zwischen den Klassen A, B und C um.

3 Wählen Sie mit den Tasten PRESET einen gespeicherten Sender.
- Hierzu können Sie auch die Zifferntasten benutzen.

Einstellung der Audioeingänge am Fernseher (TV-Eingang)

Um Audiosignale eines Flachbildfernsehers auf diesem Gerät zu empfangen, müssen Sie zusätzlich zum HDMI-Kabel ein Audiokabel anschließen. Stellen Sie in diesem Menü den Audioeingang ein, den Sie anschließen möchten. Diese Einstellung ist nur aktiv, wenn KURO LINK auf **LINK ON** eingestellt ist und diese Einheit an einen mit KURO LINK kompatiblen Pioneer-Flachbildfernseher angeschlossen ist (siehe *Vornahme der KURO LINK-Anschlüsse* auf Seite 48).

Wählen Sie unter den Eingängen **DIGITAL AUDIO (LINE1)**, **ANALOG AUDIO (LINE2)** und **AV CONNECTOR (LINE3)**.

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP und benutzen Sie ←/→, um SYS SET auszuwählen, dann drücken Sie ENTER.

2 Wählen Sie TV INPUT mit den Tasten ←/→ und drücken Sie dann ENTER.

3 Nehmen Sie die Einstellung mit ↑/↓ vor und drücken Sie dann zur Bestätigung ENTER.

Andere Signalquellen hören

Sie können zur Wiedergabe durch das Lautsprechersystem zusätzliche Signalquellen (Fernsehgerät, Satellitenreceiver, usw.) an dieses Gerät anschließen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter *Anschluss zusätzlicher Komponenten* auf Seite 42.

- Um ein USB-Gerät an den USB-Anschluss anzuschließen, siehe *USB-Wiedergabe und -Aufnahme* auf Seite 32.
- *Bluetooth*-ADAPTER ist wählbar, wenn dieser eingesteckt und erkannt wird. Weitere Einzelheiten finden Sie unter *Bluetooth® ADAPTER zum kabellosen Musikgenuss* auf Seite 45.

1 Achten Sie darauf, dass die externe Signalquelle (Fernsehgerät, Satellitenempfänger usw.) eingeschaltet ist.

2 Drücken Sie LINE, um die Signalquelle zu wählen.
Jedes Drücken wechselt zwischen **LINE1**, **LINE2** und **LINE3**.

3 Starten Sie, falls notwendig, die Wiedergabe der Signalquelle.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 5

Klangwiedergabe der Anlage

Wichtig

- Die Audiofunktion dieses Geräts könnte je nach Signalquelle und eingestelltem Line-Audioausgang (Seite 43) sowie HDMI-Audio (Seite 44) beschränkt sein. In diesem Fall erscheinen die Menüs evtl. nicht, oder stattdessen erscheint eine Meldung (Seite 59).

Wahl einer Hörbetriebsart

Zum Genuss verschiedener Klangeffekte stehen Ihnen unterschiedliche Hörbetriebsarten und Klangfeldkorrekturen zur Verfügung. Die einstellbaren Hörbetriebsarten hängen von der von Ihnen unter *Aufbau Ihrer Heimkinoanlage* auf Seite 6 gewählten Lautsprecherkonfiguration ab. Lesen Sie Folgendes und nehmen Sie die Einstellungen vor.

- **5-Punkt-/4-Punkt-Lautsprecherkonfiguration**

Wählen Sie eine Hörbetriebsart unter dem Surround-Sound-Modus, falls Sie die 5-Punkt-/4-Punkt-Lautsprecherkonfiguration gewählt haben. Siehe *Mit Surround Sound hören* unten.

- **3-Punkt-/2-Punkt-Lautsprecherkonfiguration**

Wählen Sie eine Hörbetriebsart unter dem Front Stage Surround Advance-Modus, falls Sie die 3-Punkt-/2-Punkt-Lautsprecherkonfiguration gewählt haben. Siehe *Einsatz von Front Stage Surround Advance* auf Seite 23.

Hörbetriebsart ‘Auto’

Die Hörbetriebsart ‘Auto’ ist die einfachste Art, jede Signalquelle so anzuhören, wie sie gemastert wurde: Die Ausgangssignale der Lautsprecher geben die Kanäle im Quellmaterial wieder.

- **Drücken Sie AUTO/STEREO zur Auswahl der Hörbetriebsart AUTO.**[1]

Der Modus wird automatisch nach der eingestellten Lautsprecherkonfiguration ausgewählt.[2]

Quelle	5 SPOT 4 SPOT	3 SPOT 2 SPOT
Zwei-Kan.	**STEREO**	**STEREO**
Mehr-Kan.	**STANDARD**	**FOCUS5.1**
Dolby Surround	**MOVIE**	**FOCUS5.1**

Mit Surround Sound hören

Beim DCS-585/590:

Wenn Sie die Anlage auf die 5-Punkt-/4-Punkt-Lautsprecherkonfiguration einstellen, ist der Surround-Sound-Modus verfügbar.

Sie können stereophone oder mehrkanalige Signalquellen im Surround Sound hören. Surround Sound wird aus Stereo-Signalquellen mittels einer der Dolby-Pro-Logic-Dekodierungen erzeugt.

- **Drücken Sie wiederholt SURROUND, um eine Hörbetriebsart auszuwählen.**[1]

Die erscheinenden Auswahlmöglichkeiten im Display hängen von der wiedergegebenen Signalquelle ab.

- **STANDARD** – Standarddekodiermodus (dieser Modus kann nur bei einer mehrkanaligen Signalquelle gewählt werden)
- **MOVIE** (Dolby Pro Logic II Movie) – Pro Logic II 5.1-Kanal-Surround-Sound, besonders für Filmton geeignet (bei zweikanaligen Signalquellen)

Hinweis

1 Wenn die Signalquelle Dolby Digital oder DTS ist, leuchtet die entsprechende Anzeige im Display an der Vorderseite des Geräts auf.

2 *Nur DCS-FS30:* Zwei-Kanal steht auf **STEREO** und Mehrkanal und Dolby Surround stehen auf **FOCUS**.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

- **MUSIC** (Dolby Pro Logic II Music) – Pro Logic II 5.1-Kanal-Surround-Sound, besonders für Musiksignale geeignet (für den Einsatz mit beliebigen zweikanaligen Signalquellen)
- **DOLBY PL** (Dolby Pro Logic) – 4.1-Kanal-Surround-Sound (für den Einsatz mit beliebigen zweikanaligen Signalquellen)

Jeder unten dargestellte Modus ist ein original Pioneer-Klangfeldmodus und wird als „Advanced Surround"-Modus bezeichnet.

- **ACTION** – Besonders für Actionfilme mit dynamischer Filmmusik geeignet
- **UNPLUGED** – Besonders für akustische Musiksignale geeignet
- **EXPANDED** – Erzeugt ein besonders breites Stereofeld.
- **TV SURR** – Liefert Surroundklang sowohl für Mono- als auch Stereo-Fernsehsignalquellen.
- **SPORTS** – Für Sportprogramme geeignet
- **ADV.GAME** – Für Videospiele geeignet
- **X-STEREO** (Extended Stereo)– Verleiht einer Stereosignalquelle durch den Einsatz aller Lautsprecher Mehrkanalklang.

Dolby-Pro-Logic-II-Music-Einstellungen

In der Hörbetriebsart 'Dolby-Pro-Logic-II-Music' können Sie drei Einstellungen anpassen: 'Center Width', 'Dimension' und 'Panorama'.

1 Drücken Sie bei aktiver Hörbetriebsart 'Dolby-Pro-Logic-II-Music' SOUND.

2 Betätigen Sie ←/→ zur Wahl von C.WIDTH, DIMEN oder PANORAMA und drücken Sie dann ENTER.

- **C.WIDTH** (Center Width) – Bietet eine bessere Balance des vorderen Klangbilds, indem der Mittenkanal zwischen dem Ton des rechten und des linken Frontlautsprechers ausgebreitet wird, so dass der Anteil des Mittellautsprechers breiter (bei höheren Einstellwerten) oder schmaler (bei niedrigeren Einstellwerten) wird.
- **DIMEN** (Dimension) – Dient zur Einstellung der Tiefe der Surround-Sound-Balance von vorn nach hinten, so dass der Klangschwerpunkt weiter hinten (bei negativen Einstellwerten) oder weiter vorn (bei positiven Einstellwerten) liegt.
- **PANORAMA** – Dieser Parameter ermöglicht eine Erweiterung des vorderen Stereo-Klangbilds, indem die Surround-Lautsprecher darin eingeschlossen werden, um einen 'Umhüllungs'-Effekt zu erzielen.

3 Nehmen Sie die Einstellung mit ↑/↓ vor.

- **C.WIDTH** ist auf einen Bereich zwischen **0** und **7** einstellbar.
- **DIMEN** ist auf einen Bereich zwischen **–3** und **+3** einstellbar.
- Wählen Sie für **PANORAMA** entweder **PNRM OFF** oder **PNRM ON**.

4 Drücken Sie zur Bestätigung ENTER.

Einsatz von Front Stage Surround Advance

Die Front Stage Surround Advance-Modi sind aktiv, wenn Sie die unter Seite 17 beschriebene 3-Punkt-/2-Punkt-Lautsprecherkonfiguration verwenden.

- **Drücken Sie zur Wahl des gewünschten Front Stage Surround Advance-Modus wiederholt SURROUND.**
  - **FOCUS5.1** – Für einen reichhaltigen Surround Sound in Richtung der Mitte, wo die Klangbilder des linken und rechten Lautsprechers zusammenlaufen.
  - **WIDE5.1** – Wenn der Surround Sound-Effekt einen größeren Bereich als im Modus **FOCUS5.1** abdecken soll.
  - **EXTRAPWR** – Für Stereo Sound (Downmix-Stereo-Sound, im Fall von Mehrkanalquellen) aus den Surround-Lautsprechern für einen starken Stereo-Effekt.

Nur beim DCS-FS30:

- **FOCUS** – entspricht obigem **FOCUS5.1**
- **WIDE** – entspricht obigem **WIDE5.1**

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Hören in Stereo

Sie können jede beliebige Signalquelle – stereophon oder mehrkanalig – in Stereo hören. Bei Wiedergabe einer mehrkanaligen Signalquelle werden alle Kanäle für die Frontlautsprecher links/rechts sowie den Subwoofer zusammengemischt.

Dieses Gerät regelt im automatischen Pegelsteuer-Stereomodus (A.L.C.) die Wiedergabetonpegel, falls die Tonpegel der in einem tragbaren Audiogerät aufgezeichneten Musikquelle unterschiedlich sind.

- **Drücken Sie wiederholt AUTO/STEREO, um STEREO- oder A.L.C.-Modus auszuwählen.**

Hören mit Kopfhörern

Sind Kopfhörer angeschlossen, stehen nur die Modi **STEREO** (Standard), **A.L.C.** oder **PHONESUR** (virtueller Surroundklang für Kopfhörer) zur Verfügung.

- **Drücken Sie bei angeschlossenen Kopfhörern AUTO/STEREO oder SURROUND, um STEREO, A.L.C. oder PHONESUR auszuwählen**.

Hören mit Acoustic Calibration EQ

Sie können Signalquellen unter Verwendung der in *Verwenden der automatischen MCACC-Einrichtung für einen optimalen Surround-Sound* auf Seite 17 beschriebenen Acoustic Calibration EQ hören.[1]

1 Drücken Sie SOUND, und verwenden Sie ←/→ zur Wahl von MCACC EQ, dann drücken Sie ENTER.

2 Benutzen Sie ↑/↓ zur Auswahl von EQ ON oder EQ OFF und drücken Sie dann zur Bestätigung ENTER.

- Bei Wahl von **EQ OFF** ist die Entzerrungsfunktion ausgeschaltet, die aktuellen Lautsprechereinstellungen (Kanalverzögerung und Kanalpegel) bleiben jedoch unverändert.
- **EQ ON** wird automatisch ausgewählt, sobald die automatische MCACC-Einrichtung abgeschlossen ist.

Einsatz des Sound Retriever

Wenn Audiodaten bei der WMA-/MP3-/MPEG-4 AAC-Komprimierung entfernt werden, wird die Klangqualität oft durch ein schlecht ausgewogenes Klangbild beeinträchtigt. Bei der Sound Retriever-Funktion findet eine neue DSP-Technologie Anwendung, die dazu beiträgt, komprimierten Zwei-Kanal-Ton wieder auf CD-Qualität zu bringen, indem der Schalldruck wiederhergestellt wird und zackige Artefakte geglättet werden, die nach der Komprimierung zurückgeblieben sind.

- **Drücken Sie bei Wiedergabe einer Stereo-Signalquelle SOUND RETRIEVER, um RTRV ON oder RTRV OFF zu wählen.**

Dialogverstärkung

Durch die Dialogverstärkungsfunktion soll sich der Dialog auf einer TV- oder Film-Tonspur von anderen Hintergrundgeräuschen abheben.

1 Drücken Sie SOUND und benutzen Sie ←/→, um DIALOGUE auszuwählen, dann drücken Sie ENTER.

2 Mit ↑/↓ wählen Sie die gewünschten Ausmaße der Dialogverstärkung, dann drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
Wählen Sie **OFF**, **MID**, **MAX** oder **AUTO**.

Gebrauch der Tonregler

Mit dem Tonkontrollmenü können sie die Tonbalance des Klangs ändern.

1 Drücken Sie SOUND und benutzen Sie ←/→, um TONE auszuwählen, dann drücken Sie ENTER.

2 Benutzen Sie ←/→ zur Auswahl der Option, die Sie ändern möchten, und drücken Sie dann ENTER.
Die Funktionen Bässe/Höhen, Quiet und Midnight können nicht gleichzeitig benutzt werden.

Hinweis

1 Acoustic Calibration EQ ist bei angeschlossenem Kopfhörer nicht verfügbar.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Einstellen von Bässen und Höhen

Mit den Tonreglern stellen Sie Bässe und Höhen ein.

- **Benutzen Sie ←/→ zur Auswahl von BASS oder TREBLE und ↑/↓ zum Ändern des Klangs. Drücken Sie zur Bestätigung ENTER.**
  - Bässe und Höhen können auf zwischen **–6dB** und **+6dB** eingestellt werden.

Die Modi Quiet und Midnight

Die Hörbetriebsart 'Quiet' reduziert übermäßige Bässe oder Höhen in einer Signalquelle.

Mit der Hörbetriebsart 'Midnight' können Sie effektvollen Surround Sound von Filmen auch bei geringer Lautstärke hören.

- **Drücken von ENTER schaltet die Einstellung ein/aus.**
  - Um die Hörbetriebsart Quiet oder Midnight aufzuheben, wählen Sie **BASS/TRE**.

Basspegel anheben

Es gibt zwei Bassmodi, mit denen Sie die Bässe einer Signalquelle verstärken können.[1]

1 Drücken Sie SOUND und benutzen Sie ←/→, um BASSMODE auszuwählen, dann drücken Sie ENTER.

2 Benutzen Sie ↑/↓ zur Einstellung des Klanges, und drücken Sie dann ENTER zur Bestätigung.

Wählen Sie **OFF**, **MUSIC**, **CINEMA** oder **AUTO**.

Hinweis

1 Der Bass-Modus ist bei angeschlossenem Kopfhörer nicht verfügbar.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 6

Wiedergabefunktionen für Discs

Wichtig

- Viele der in diesem Kapitel behandelten Funktionen gelten für DVD-Discs, Video-CDs/Super-VCDs, CDs, DivX-Video/WMV und WMA/MP3/MPEG-4 AAC/JPEG-Discs, die genaue Bedienung ist jedoch je nach Disc unterschiedlich.
- Einige DVDs schränken den Gebrauch bestimmter Funktionen (z. B. Zufallswiedergabe oder Wiederholbetrieb) in einigen oder allen Teilen der Disc ein. Es handelt sich dabei nicht um eine Störung.
- Bei der PBC-Wiedergabe von Video-CDs/Super-VCDs sind einige Funktionen nicht verfügbar. Wenn Sie diese nutzen möchten, starten Sie die Wiedergabe, indem Sie einen Track über eine Zifferntaste wählen.

Suchlauf

Sie können einen Vorwärts- oder Rückwärts-Suchlauf mit verschiedenen Geschwindigkeiten durchführen.[1]

- **Drücken Sie während der Wiedergabe ◄◄ oder ►►, um den Suchlauf zu starten.**

Drücken Sie mehrmals, um die Suchgeschwindigkeit zu erhöhen (im Bild angezeigt).

- Drücken Sie ► (Wiedergabe), um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.[2]

Wiedergabe in Zeitlupe

Sie können DVDs, Video-CDs/Super-VCDs und DivX-Video/WMV mit vier verschiedenen Zeitlupengeschwindigkeiten in Vorwärtsrichtung wiedergeben. DVD-Discs können auch in Rückwärts-Zeitlupe abgespielt werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf ❚❚ (Pause).

2 Halten Sie ◄I/◄II oder II►/I► gedrückt, bis die Zeitlupenwiedergabe einsetzt.

Drücken Sie mehrmals, um die Suchgeschwindigkeit zu ändern (im Bild angezeigt).

- Drücken Sie ► (Wiedergabe), um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.[2]

Einzelbild-Weiterschaltung vorwärts/rückwärts

Sie können DVDs Bild für Bild rückwärts oder vorwärts abspielen. Bei Video-CDs/Super-VCDs und DivX-Video/WMV können Sie nur bildweise vorrücken.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf ❚❚ (Pause).

2 Drücken Sie ◄I/◄II oder II►/I►, um mit der Einzelbild-Weiterschaltung vorwärts bzw. rückwärts zu beginnen.

- Drücken Sie ► (Wiedergabe), um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.[2]

Wiedergeben einer JPEG-Diashow

Nachdem Sie eine Disc mit JPEG-Bildern eingelegt haben, drücken Sie ►, um eine Diashow ab dem ersten Ordner/Bild zu starten.[3] Der Player gibt die Bilder in jedem Ordner in alphabetischer Reihenfolge wieder.

- Enthält die Disc WMA/MP3/MPEG4-AAC-Dateien, wiederholt sich die Wiedergabe der Diashow und Audio-Dateien. Während der Audio-Wiedergabe können Sie die Funktionen Skip (I◄◄/►►I), Scan (◄◄/►►) und Pause (❚❚) weiterhin benutzen.

Das Bildmaterial wird automatisch so eingestellt, dass es soviel Bildfläche wie möglich ausfüllt.

Hinweis

1 Bei DivX-Video-/WMV-Discs ist nur eine Geschwindigkeit möglich.

2 • Bei einigen DVDs wird automatisch auf normale Wiedergabe zurückgeschaltet, wenn ein neues Kapitel beginnt.
• Bei Video-CDs/Super-VCDs im PBC-Modus und bei WMA-/MP3-/MPEG-4 AAC-Tracks (nur im Scan-Modus) läuft die normale Wiedergabe weiter, wenn Sie den Anfang oder das Ende eines Tracks erreichen.

3 • Je größer eine Datei ist, desto länger benötigt der Player, um sie zu laden.
• Discs können bis zu 299 Ordner und bis zu 648 Ordner und Dateien insgesamt enthalten.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Während der Diashow stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

Taste	Funktion
II	Hält die Diashow (oder Audio-Wiedergabe) an; zum Fortsetzen erneut drücken.
I◄◄	Springt zum vorherigen Bild (oder Audio-Datei bei Audio-Wiedergabe).
►►I	Springt zum nächsten Bild (oder Audio-Datei bei Audio-Wiedergabe).
←/→/↑/↓	Schaltet auf Pause und dreht bzw. spiegelt das Bild (Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die Diashow fortzusetzen).
SHIFT+ ZOOM	Schaltet auf Pause und vergrößert das Bild. Drücken Sie die Taste erneut, um zwischen 1x, 2x und 4x Zoom umzuschalten (Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die Diashow fortzusetzen).
MENU	Ruft den Bildschirm 'Disc Navigator' auf (siehe weiter unten).

Durchsuchen einer DVD oder Video-CD/Super-VCD mit dem Disc Navigator

Mit dem Disc Navigator können Sie die DVD oder Video-CD/Super-VCD-Disc nach einem gewünschten Teil durchsuchen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe HOME MENU, und wählen Sie im Bildschirmmenü die Option 'Disc Navigator'.

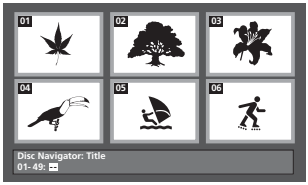
2 Wählen Sie eine Anzeigeoption aus.

Im Folgenden sind die Optionen zusammengestellt. Die verfügbaren Optionen hängen von der Art der eingelegten Disc und davon ab, ob die Disc läuft oder nicht:

- **Title** – Titel auf einer DVD-Video-Disc.
- **Chapter** – Kapitel im momentanen Titel einer DVD-Video-Disc.
- **Track** – Tracks auf einer Video-CD/Super-VCD-Disc.
- **Time** – Miniaturbilder von Video-CD/Super-VCD-Discs in 10-Minuten-Intervallen.
- **Original: Title** – Originaltitel auf einer DVD-R-/-RW-Disc im VR-Modus.
- **Playlist: Title** – Play-Listen-Titel auf einer DVD-R-/-RW-Disc im VR-Modus.
- **Original: Time** – Miniaturbilder vom Originalinhalt in 10-Minuten-Intervallen.
- **Playlist: Time** – Miniaturbilder von der Play-Liste in 10-Minuten-Intervallen.

Auf dem Bildschirm erscheinen nacheinander bis zu sechs bewegte Miniaturbilder. Um die nächsten oder vorhergehenden sechs Miniaturansichten anzuzeigen, drücken Sie I◄◄/►►I.

3 Wählen Sie das Miniaturbild aus, dessen Inhalt Sie wiedergeben möchten.



Sie können sowohl ↑/↓/←/→ als auch **ENTER** benutzen, um ein Miniaturbild oder die Zifferntasten auszuwählen.

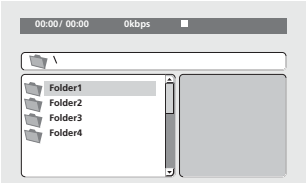
Um ein Miniaturbild mit den Zifferntasten auszuwählen, geben Sie eine zweistellige Nummer ein, und drücken Sie dann **ENTER**.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Durchsuchen von Windows Media™ Audio- (WMA), MP3-, MPEG-4 AAC-, DivX-Video-/WMV- und JPEG-Dateien mit dem Disc Navigator

Mit dem Disc Navigator können Sie eine Datei oder einen Ordner aufsuchen.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie im Bildschirmmenü die Option 'Disc Navigator'.



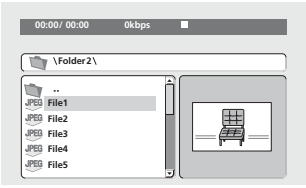
2 Benutzen Sie ⬆/⬇/⬅/➡ und mit ENTER.

Benutzen Sie ⬆/⬇, um sich innerhalb der Ordner/Dateiliste auf- und abzubewegen.

Benutzen Sie ⬅, um zum übergeordneten Ordner zurückzukehren.[1]

Benutzen Sie **ENTER** oder ➡, um einen markierten Ordner zu öffnen.

- Wenn Sie eine JPEG-Datei hervorheben, wird ein Miniaturbild auf der rechten Seite angezeigt.



3 Um den hervorgehobenen Track oder die DivX-Video-/WMV-Datei wiederzugeben bzw. die hervorgehobene JPEG-Datei anzuzeigen, drücken Sie ENTER.

- Wenn Sie eine WMA/MP3/MPEG-4 AAC- oder DivX-Video-/WMV-Datei auswählen, beginnt die Wiedergabe mit der gewählten Datei und wird bis zum Ende des Ordners ausgeführt.
- Wenn Sie eine JPEG-Datei gewählt haben, setzt eine Diashow ein, beginnend mit der betreffenden Datei, und wird bis zum Ende des Ordners ausgeführt.

Tipp

- Sie können auch während einer JPEG-Diashow WMA/MP3/MPEG-4 AAC-Audiodateien abspielen. Wählen Sie einfach die Audiodatei aus, die Sie hören möchten und dann die JPEG-Datei, mit der Ihre Diashow beginnen soll. Die Wiedergabe von sowohl Diashow als auch Audiodateien wird wiederholt. Die Wiedergabefunktionen sind nur für die JPEG-Diashow wirksam.
- Wenn Sie nicht nur den aktuellen Ordner, sondern die ganze Disc wiedergeben wollen, verlassen Sie den Disc Navigator und starten Sie die Wiedergabe mit der Taste ▶ (Wiedergabe).

Verwenden von Play-Lists

Mit dieser Funktion können Sie bis zu drei Play-Listen mit jeweils 30 Dateien für Discs mit WMA-, MP3-, MPEG-4 AAC-, und JPEG-Dateien erstellen. Dieses Gerät 'merkt' sich alle Play-Listen der letzten zehn geladenen Discs damit Sie, wenn Sie viele Dateien haben, diese schnell und einfach organisieren können.[2]

Play-Listen programmieren

1 Drücken Sie bei angehaltener Disc HOME MENU, und wählen Sie im Bildschirmmenü die Option 'Disc Navigator'.

2 Wählen Sie die Datei aus, die Sie der Play-Liste hinzufügen möchten.

Siehe *Durchsuchen von Windows Media™ Audio- (WMA), MP3-, MPEG-4 AAC-, DivX-Video-/WMV- und JPEG-Dateien mit dem Disc Navigator* oben, falls Sie Fragen dazu haben.

3 Drücken Sie PLAYLIST 1, 2 oder 3.

Die Datei wird der von Ihnen ausgewählten Play-Liste hinzugefügt.

4 Wiederholen Sie Schritte 2 und 3 bis Sie soweit sind.

Hinweis

1 Das Gleiche erreichen Sie, indem Sie zum obersten Ordner '**..**' gehen und dann **ENTER** drücken.

2 Damit die Dateien aus Ihrer Play-Liste abgespielt werden können, muss die Disc eingelegt sein.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Tipp

- Wenn Sie Dateien ohne die Bildschirmanzeige hinzufügen möchten, drücken Sie **PLAYLIST 1**, **2** oder **3** während der normalen Wiedergabe der jeweiligen Datei (außer eine JPEG-Diashow und Audio-Dateien laufen gleichzeitig).

Play-Listen anhören

- **Nach Stoppen der Wiedergabe drücken Sie PLAYLIST 1, 2 oder 3.**

Während der Wiedergabe leuchtet **PGM** im Display auf der Vorderseite. Wenn keine Play-Liste programmiert wurde, erscheint **NO LIST** im Display.

- Enthält die Playliste sowohl JPEG- als auch Audio-Dateien, beginnt die Wiedergabe der Diashow und Audio-Dateien.

Dateien von einer Play-Liste löschen

1 Starten Sie die Wiedergabe Ihrer Play-Liste.

2 Im 'Disc Navigator' markieren Sie die Datei, die Sie aus der Play-Liste entfernen möchten und drücken CLEAR.

Wiederholen eines Abschnitts einer Disc

Mit der Funktion 'A-B Repeat' können Sie einen gewünschten Abschnitt in einer Endlosschleife wiederholen, indem Sie zwei Punkte (A und B) in einem Track (CD, Video-CD/Super-VCD) oder einem Titel (DVD) setzen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf HOME MENU und wählen Sie 'Play Mode'.

2 Wählen Sie 'A-B Repeat'.

3 Drücken Sie bei 'A(Start Point)' auf ENTER, um den Startpunkt festzulegen.

4 Drücken Sie bei 'B(End Point)' auf ENTER, um den Endpunkt festzulegen.

Wenn Sie jetzt **ENTER** drücken, springt der Player zum Startpunkt und der betreffende Abschnitt wird als Schleife wiedergegeben.

5 Um auf die normale Wiedergabe zurückzuschalten, wählen Sie 'Off'.

Verwendung der Wiederholfunktion

Zusätzlich zu den vielen Möglichkeiten der wiederholten Wiedergabe können Sie diese auch zusammen mit der programmierten Wiedergabe einsetzen (siehe *Erstellen einer Programmliste* auf Seite 30).

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf HOME MENU und wählen Sie 'Play Mode'.

2 Wählen 'Repeat' und wählen Sie dann eine Wiederholungsoption.[1]

Wenn die Programmfunktion aktiv ist, wählen Sie **Program Repeat**, um die Programmliste zu wiederholen, oder **Repeat Off**, um die Funktion zu deaktivieren.

- Bei DVD-Discs wählen Sie **Title Repeat** oder **Chapter Repeat**.
- Wählen Sie bei CDs und Video-CDs/Super-VCDs **Disc Repeat** oder **Track Repeat**.
- Bei DivX-Video-/WMV-Discs wählen Sie **Title Repeat** (oder **Repeat Off**).

Zufallswiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie Titel oder Kapitel (DVD-Video) oder Tracks (CD und Video-CD/Super VCD) in zufälliger Reihenfolge abspielen.[2]

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf HOME MENU und wählen Sie 'Play Mode'.

2 Wählen Sie 'Random', und wählen Sie dann eine Option aus.

- Bei DVD-Discs wählen Sie **Random Title** oder **Random Chapter**.
- Bei CDs und Video-CDs/Super VCDs wählen Sie **On** oder **Off**, um die Zufallswiedergabe ein- oder auszuschalten.

Hinweis

1 Sie können die Wiederholungsfunktionen nicht bei WMA/MP3/MPEG-4 AAC-Discs benutzen.

2 • Die Zufallswiedergabe kann aus dem Wiedergabe- oder Stoppmodus heraus aktiviert werden. Die gleichzeitige Verwendung von Zufallswiedergabe und Programmwiedergabe ist nicht möglich.

• Die Zufallswiedergabe kann nicht mit DVD-R/-RW-Discs im VR-Format, WMA/MP3/MPEG-4 AAC-Discs, DivX-Video-/WMV-Discs oder während der Anzeige eines DVD-Discmenüs benutzt werden.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Tipp

- Folgende Bedienungselemente können während der Zufallswiedergabe verwendet werden:

Taste	Funktion
▶▶I	Wahl eines neuen Tracks/Titels/ Kapitels in zufälliger Reihenfolge.
I◀◀	Rückkehr zum Anfang des momentanen Tracks/Titels/ Kapitels; Durch mehrmaliges Drücken können Sie einen anderen Track/einen anderen Titel/ein anderes Kapitel in zufälliger Reihenfolge wählen.

- Die Zufallswiedergabe bleibt so lange aktiviert, bis Sie **Random Off** im Random Play-Menü wählen.

Erstellen einer Programmliste

Mit dieser Funktion können Sie die Wiedergabereihenfolge von Titeln/Kapiteln/ Tracks einer Disc programmieren.[1]

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf HOME MENU und wählen Sie 'Play Mode'.

2 Wählen Sie 'Program', und wählen Sie dann in der Optionsliste 'Create/Edit'.

3 Benutzen Sie ↑/↓/←/→ und ENTER, um einen Titel, ein Kapitel oder einen Track für den aktuellen Programmschritt auszuwählen.

- Bei DVDs kann ein Titel oder ein Kapitel hinzugefügt werden.
- Bei einer CD oder Video-CD/Super-VCD können Sie einen Track wählen, der in die Programmliste eingetragen wird.

Wenn Sie zum Auswählen des Titels/Kapitels/ Tracks **ENTER** drücken, wird die Schrittnummer automatisch um eins erhöht.

4 Wiederholen Sie Schritt 3, bis die Programmliste vollständig ist.

Eine Programmliste kann bis zu 24 Schritte enthalten.

- Sie können Schritte in eine Programmliste einfügen, indem Sie einfach die Position, an welcher der neue Schritt erscheinen soll, markieren und eine Titel-/Kapitel-/ Tracknummer eingeben.
- Um einen Schritt zu löschen, markieren Sie ihn und drücken **CLEAR**.

5 Um die Programmliste abzuspielen, drücken Sie ► (Wiedergabe).

Die Programmwiedergabe bleibt so lange aktiv, bis Sie sie ausschalten (siehe unten), die Programmliste löschen (siehe unten), die Disc auswerfen oder den Player ausschalten.

Tipp

- Folgende Bedienungselemente können während der Programmwiedergabe verwendet werden:

Taste	Funktion
HOME MENU	Speichert die Programmliste und verlässt die Programmbearbeitung, ohne die Wiedergabe zu starten.
▶▶I	Sprung zum nächsten Schritt in der Programmliste.

Weitere Funktionen im Programm-Menü

Außer Create/Edit können Sie im Programm-Menü noch folgende Optionen wählen.

- **Playback Start** – Startet die Wiedergabe einer gespeicherten Programmliste
- **Playback Stop** – Deaktiviert die Programmwiedergabe, löscht die Programmliste aber nicht
- **Program Delete** – Löscht die Programmliste und deaktiviert die Programmwiedergabe

Durchsuchen einer Disc

Sie können DVD-Discs nach Titel- bzw. Kapitelnummer oder Zeit; CDs und Video-CDs/ Super-VCDs nach Tracknummer oder Zeit und DivX-Video-/WMV-Discs nach Zeit durchsuchen.

1 Drücken Sie HOME MENU und wählen Sie 'Play Mode'.

2 Wählen Sie 'Search Mode'.

Die erscheinenden Suchoptionen hängen von der eingelegten Disc ab.

Hinweis

1 Die Programmwiedergabe kann nicht mit DVD-R/-RW-Discs im VR-Format, WMA/MP3/MPEG-4 AAC-Discs, DivX-Video-/ WMV-Discs oder während der Anzeige eines DVD-Discmenüs benutzt werden.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

3 Wählen Sie einen Suchmodus.
- Ein bestimmter Zeitpunkt kann nur bei laufender Disc aufgesucht werden.

4 Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten die Nummer des gewünschten Titels, Kapitels oder Tracks bzw. die Zeit ein.
- Um einen Zeitpunkt zu suchen (Time Search), geben Sie bei laufendem Titel (DVD/DivX-Video/WMV) bzw. Track (CD/Video-CD/Super-VCD) die Zeit in Minuten und Sekunden ein, von der aus der Player die Wiedergabe fortsetzen soll. Drücken Sie beispielsweise **4**, **5**, **0**, **0**, um die Wiedergabe bei 45 Minuten zu beginnen. Zur Eingabe von 1 Stunde, 20 Minuten und 30 Sekunden drücken Sie **8**, **0**, **3**, **0**.

5 Drücken Sie ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

Umschalten der Untertitel

Auf einigen DVD- und DivX-Video-Discs sind Untertitel in einer oder mehreren Sprachen aufgezeichnet; die normalerweise auch auf der Disc-Hülle angegeben sind. Sie können die Sprache der Untertitel während der Wiedergabe umschalten.[1]

- **Drücken Sie mehrfach SHIFT+SUBTITLE, um die gewünschte Untertiteloption zu wählen.**
  - Angaben zur Einstellung von Untertitelsprachen finden Sie unter *Spracheinstellungen* auf Seite 39.
  - Weitere Einzelheiten finden Sie unter *Anzeigen von DivX Untertiteldateien* auf Seite 53.

Umschalten der Dialogsprache/des Kanals

Bei der Wiedergabe von Discs, deren Dialoge in zwei oder mehr Sprachen bzw. in Zweikanalton[2] aufgenommen wurden, können Sie während der Wiedergabe zwischen den Sprachen umschalten.[3]

Bei der Wiedergabe einer Video-CD/Super VCD können Sie zwischen Stereo und nur dem linken Kanal oder nur dem rechten Kanal umschalten.

- **Drücken Sie mehrfach SHIFT+AUDIO, bis die gewünschte Audio-/Sprachoption ausgewählt ist.**
  - Angaben zur Einstellung der Audio-Dialogsprache finden Sie unter *Spracheinstellungen* auf Seite 39.

Vergrößern eines Bildausschnitts

Mit der Zoom-Funktion können Sie bei der Wiedergabe einer DVD, eines DivX-Video-/WMV-titels, einer Video-CD/Super-VCD oder JPEG-Disc einen Bildausschnitt um den Faktor 2 oder 4 vergrößern.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe SHIFT+ZOOM zur Wahl des Zoomfaktors (Normal, 2x oder 4x).

2 Benutzen Sie ↑/↓/←/→, um den Zoombereich zu verschieben.
Sie können den Vergrößerungsfaktor und den vergrößerten Bereich während der Wiedergabe beliebig verändern.[4]

Umschalten des Kamerawinkels

Manche DVDs enthalten Szenen, die mit verschiedenen Kamerawinkeln aufgenommen wurden – Einzelheiten dazu finden Sie auf der DVD-Hülle.
Wenn eine Szene mit mehreren Kamerawinkeln wiedergegeben wird, erscheint ein -Symbol auf dem Bildschirm (das Sie deaktivieren können – siehe *Display-Einstellungen* auf Seite 40).

- **Drücken Sie während der Wiedergabe (oder im Pausenmodus) SHIFT+ANGLE, um auf einen anderen Winkel umzuschalten.**

Anzeigen von Disc-Informationen

Verschiedene Informationen zu Tracks, Kapiteln und Titeln lassen sich während der Wiedergabe auf dem Bildschirm anzeigen.

- **Drücken Sie wiederholt DISPLAY, um die Informationsanzeige einzublenden/umzuschalten/auszublenden.**
Einige Informationen werden auch im Display vorne auf dem Gerät angezeigt. Drücken Sie **DISPLAY**, um die angezeigte Information umzuschalten.

Hinweis

1 Bei einigen Discs ist die Wahl der Untertitelsprache nur über das Discmenü möglich. Drücken Sie **TOP MENU** oder **MENU**, um das Menü aufzurufen.
2 Einige Super-VCDs haben zwei Tonspuren. Bei diesen Discs können Sie zwischen den beiden Tonspuren sowie zwischen den einzelnen Kanälen umschalten.
3 Bei einigen Discs ist die Wahl der Untertitelsprache nur über das Disc-Menü möglich. Drücken Sie **TOP MENU** oder **MENU**, um das Menü aufzurufen.
4 • Da DVDs, Video-CDs/Super-VCDs, DivX-Video-/WMV-Titel und JPEG-Bilder eine feste Auflösung besitzen, verschlechtert sich die Bildqualität bei der Vergrößerung, insbesondere bei Faktor 4. Dies ist keine Fehlfunktion.
• Wenn das Navigationsquadrat am oberen Bildschirmrand verschwindet, drücken Sie erneut **SHIFT+ZOOM**, um es wieder einzublenden.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 7

USB-Wiedergabe und -Aufnahme

Verwenden der USB-Schnittstelle

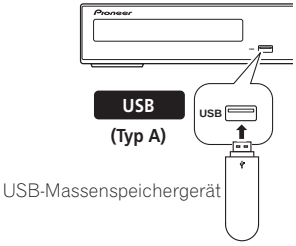
Mit der USB-Schnittstelle an der Vorderseite dieses Geräts kann man Zwei-Kanal-Ton[1] hören und DivX-Video-/WMV-/JPEG-Dateien ansehen. Schließen Sie ein USB-Massenspeichergerät[2] wie unten gezeigt an.

1 Drücken Sie bei eingeschaltetem Player auf USB.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Fernsehgerät eingeschaltet und auf den richtigen Videoeingang eingestellt ist.

2 Schließen Sie ihr USB-Gerät an.

Der USB-Anschluss befindet sich an der Vorderseite des Geräts.



3 Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die Wiedergabe zu starten.

Wenn Ihr USB-Gerät JPEGs enthält, wird eine Diashow gestartet. Weitere Einzelheiten finden Sie unter *Wiedergeben einer JPEG-Diashow* auf Seite 26.

- Vergewissern Sie sich, dass beim Trennen **USB DATA** im Display auf der Gerätevorderseite angezeigt wird (oder sich das System im Standby-Modus befindet).

Wichtig

Wenn die Fehlermeldung **USB ERR** im Display angezeigt wird, kann dies bedeuten, dass der Strombedarf des USB-Geräts zu hoch für diesen Player ist oder dass dieses Gerät inkompatibel ist. Versuchen Sie folgendes:

- Schalten Sie den Player aus und wieder ein.
- Schließen Sie Ihr USB-Gerät bei ausgeschaltetem Player erneut an.
- Schalten Sie auf eine andere Eingangsquelle (wie **DVD/CD**) um, dann zurück zu **USB**.
- Verwenden Sie ein spezielles Netzteil (im Lieferumfang des Geräts enthalten) für die USB-Stromversorgung.

Wenn dies das Problem nicht behebt, ist Ihr USB-Gerät wahrscheinlich inkompatibel.

Aufnahme von Tracks einer Musik-CD auf einem USB-Gerät

Die Tracks einer in diesem Gerät geladenen Musik-CD können auf einem am USB-Anschluss angeschlossenen USB aufgenommen werden.

Aufnahme aller Tracks

1 Legen Sie die Musik-CD ein.

Drücken Sie ■, um die Wiedergabe zu stoppen.

Hinweis

1 Dies schließt die Wiedergabe von DivX-Video-/WMV/WMA/MP3/MPEG-4 AAC-Dateien ein (ausgenommen Dateien mit Kopierschutz oder beschränkter Wiedergabe).

2 • Zu den kompatiblen USB-Geräten gehören externe magnetische Festplattenlaufwerke, tragbare Geräte mit Flash-Speicher (insbesondere Keydrives) und digitale Audiogeräte (MP3-Player) für Formate FAT16/32. Es ist nicht möglich, dieses Gerät zur USB-Wiedergabe an einen PC anzuschließen.

• Pioneer kann nicht garantieren, dass Kompatibilität (Funktion und/oder Bus-Versorgung) mit allen USB-Massenspeichergeräten gegeben ist, und übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste, die bei einem Anschluss an dieses Gerät auftreten.

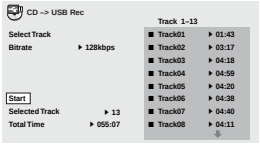
• Bei umfangreichen Datenmengen kann es länger dauern, bis das System die Inhalte eines USB-Geräts gelesen hat.

• Einige USB-Geräte werden evtl. nicht korrekt erkannt.

• Einige Dateien werden aufgrund ihres Inhalts evtl. nicht abgespielt oder angezeigt, obwohl ihr Format unterstützt wird.

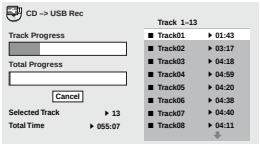
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

2 Drücken Sie SHIFT+USB REC, um das Menü 'CD -> USB Rec' aufzurufen.



3 Drücken Sie ENTER, um die Aufnahme zu starten.

Die Aufnahme beginnt. Während der Aufnahme wird das unten dargestellte Menü angezeigt.[1]



Aufnahme ausgewählter Tracks

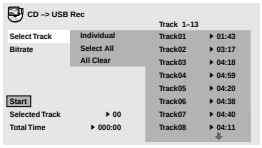
1 Legen Sie die Musik-CD ein.

Drücken Sie ■, um die Wiedergabe zu stoppen.

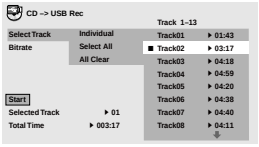
2 Drücken Sie HOME MENU und wählen Sie 'CD ->USB Rec'.

CD -> USB Rec kann nur bei gestoppter Musik-CD gewählt werden.

3 Nehmen Sie die Einstellung mit ⬆/⬇/⬅/➡ und ENTER vor.



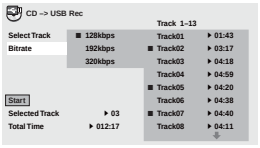
4 Wählen Sie den aufzuzeichnenden Track aus.



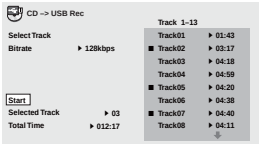
- **Individual** — Wahl einzelner Tracks.
- **Select All** — Wahl aller Tracks.
- **All Clear** — Löschen aller ausgewählten Tracks.

5 Wählen Sie die Bitrate (Transferrate).

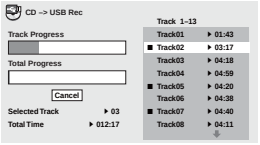
Wählen Sie **128 kbps**, **192 kbps** oder **320 kbps**.



6 Wählen Sie mit ⬆/⬇/⬅/➡ 'Start' und drücken Sie dann ENTER.[2]



Die Aufnahme beginnt.



Hinweis

1 Es kann nicht mit der Aufnahme begonnen werden, wenn nicht genügend Platz auf dem USB-Gerät vorhanden ist. In einem solchen Fall erscheint "Available USB space is low".

2 • Wenn die Aufnahme beendet ist, wird auf dem USB-Gerät automatisch ein Ordner mit dem Namen "PIONEER" erstellt. Die aufgenommenen Tracks werden in diesem Ordner gespeichert.

- Es können bis zu 99 "PIONEER"-Ordner erstellt werden.
- Es ist keine Aufnahme möglich, wenn das USB-Gerät 300 oder mehr als 300 Ordner enthält.
- Während der Aufnahme auf einem USB-Gerät sind alle Tastenfunktionen für DVDs außer den Tasten für ⏻ **STANDBY/ON** und ⏏ **OPEN/CLOSE** und denjenigen zum Umschalten der Funktionen deaktiviert.
- Sollte der Sleep-Timer auf ON stehen, wird dieser deaktiviert, sobald die Aufnahme auf dem USB-Gerät begonnen hat.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 8

Einstellungen für Surround Sound

Sound-Setup-Menü

Im Sound-Setup-Menü können Sie auf alle Surroundklang-Einstellungen dieser Anlage einschließlich der Einstellungen der Kanalpegel, des Lautsprecherabstands, Dynamikumfangs, CD-Typs und Klangfelds zugreifen. Die automatische MCACC-Funktion (Seite 17) liefert in den meisten Fällen die optimale Surround-Sound-Einrichtung. Es ist jedoch möglich, dass eine zusätzliche Justierung des Surround Sound die Wiedergabe von Surround Sound in Ihrem Raum weiter verbessert.

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP und benutzen Sie ⬅/➡ zur Wahl von SOUNDSET, und drücken Sie dann ENTER zur Auswahl der Einstellung, die Sie ändern möchten.

Die verfügbaren Einstellungen werden vorne im Display angezeigt.[1]

2 Benutzen Sie ⬆/⬇ zur Anpassung und drücken Sie dann ENTER zum Bestätigen und Verlassen des Menüs.

- Beachten Sie, dass die Lautsprechereinstellungen wieder überschrieben werden, wenn Sie die Auto MCACC-Funktion (Seite 17) verwenden.

Einstellen der Kanalpegel (CH LEVEL)

Gilt nicht für Modell DCS-FS30

Stellen Sie die relativen Kanalpegel an Ihrer Haupt-Hörposition ein.[2]

Benutzen Sie ⬅/➡ zur Umschaltung zwischen den Kanälen in der folgenden Reihenfolge:

- **L** – Linker Frontlautsprecher
- **C** – Mittlerer Lautsprecher
- **R** – Rechter Frontlautsprecher
- **SR** – Rechter Surround-Lautsprecher
- **SL** – Linker Surround-Lautsprecher
- **SW** – Subwoofer

Der Pegelbereich für jeden Kanal beträgt ±10 dB.

Lautsprecherabstand-Einstellungen (DISTANCE)

Gilt nicht für Modell DCS-FS30

Legt den Abstand von Ihrer Hörposition zu den Lautsprechern fest.

Wenn **DISTANCE** angezeigt wird, drücken Sie **ENTER**, und benutzen Sie ⬆/⬇ zur Einstellung des Abstands und ⬅/➡ zum Umschalten zwischen folgenden Lautsprechern:

- **L** – Linker Frontlautsprecher
- **C** – Mittlerer Lautsprecher
- **R** – Rechter Frontlautsprecher
- **SR** – Rechter Surround-Lautsprecher
- **SL** – Linker Surround-Lautsprecher
- **SW** – Subwoofer

Jeder Lautsprecher kann auf einen Abstand zwischen **0.1 m** und **9.0 m** eingestellt werden. Die Standardeinstellung lautet **3.0 m**.

Dynamic Range Control (D.R.C.)

Legt die Anpassung des Dynamikumfangs für Dolby Digital oder manche DTS-Soundtracks fest. Falls leise Passagen oder Dialoge schwer hörbar sind, kann der Pegel leiser Passagen angehoben werden, während laute Spitzenpegel abgeschwächt werden.

Hinweis

1 Das Setup-Menü wird nach fünf Minuten Inaktivität automatisch verlassen.

2 • Die Kanalpegel-Einstellung ist bei angeschlossenem Kopfhörer nicht verfügbar.

• Die Lautstärke der Lautsprecher kann jederzeit mit **VOLUME +/–** und dann ⬆/⬇ eingestellt werden. Der Testton wechselt bei Wahl von **TESTTONE** automatisch in der oben angegebenen Reihenfolge von einem Lautsprecher zum nächsten. Sie sollten den Testton von jedem Lautsprecher in gleicher Lautstärke vernehmen, wenn Sie sich in Ihrer Haupt-Hörposition befinden. Drücken Sie nach Abschluss der Einstellungen **ENTER**.

• Da der Subwoofer ultra-tiefe Frequenzen erzeugt, kann er leiser wirken als er ist.

• Wenn die Lautstärke der Lautsprecher auf **51** oder mehr steht, kann **TESTTONE** nicht gewählt werden und der Einstellbereich des Kanalpegels ist beschränkt. Außerdem ist die maximale Lautstärke der Lautsprecher beschränkt, falls der Kanalpegelbereich eines der Lautsprecher auf der +-Seite steht.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

- **OFF** *(Standard)* – Keine Justierung des Dynamikumfangs (verwenden Sie dies bei Wiedergabe mit einem höheren Lautstärkepegel)
- **MID** – Mittlere Einstellung
- **HIGH** – Verringerung des Dynamikumfangs (laute Passagen werden leiser und leise Passagen werden lauter wiedergegeben)

DTS CD-Einstellungen (CD TYPE)

Wenn Sie eine DTS-kodierte CD abspielen, müssen Sie diese Einstellung ändern, um das dekodierte Signal zu hören.

- **NORMAL** – Normale CD-Wiedergabe; einige DTS-kodierte CDs geben ein rauschendes Signal aus.
- **DTS-CD** – Wählen Sie diese Einstellung zur korrekten Dekodierung von CDs im DTS-Format; der Anfang von Titeln herkömmlicher CDs wird möglicherweise übersprungen.

Dual Mono (DUALMONO)

Diese Einstellung legt fest, wie die beiden mit Dolby Digital-Tonspuren codierten monauralen Kanäle wiedergegeben werden. Diese Einstellung kann auch verwendet werden, um die Tonspur von DVD-RW-Discs zu ändern, deren Tonspuren in zwei Sprachen aufgezeichnet sind, sowie zur Änderung externer Eingänge in zweisprachigem Ton.

- **Drücken Sie zur Wahl einer Einstellung wiederholt SHIFT+AUDIO.**

Wählen Sie während der Dual-Mono-Audiowiedergabe einer Disc eine der folgenden Einstellungen.[1]

- **CH1 MONO** – Nur Kanal 1 wird wiedergegeben
- **CH2 MONO** – Nur Kanal 2 wird wiedergegeben
- **CH1/CH2** – Beide Kanäle werden über die Frontlautsprecher wiedergegeben

Effekt-Sound für den optimalen Klang (S.FIELD)

Durch die einzigartig geformten, hochqualitativen Lautsprecher dieses Geräts wird im Effekt-Sound-Modus der Einsatz folgender, ausschließlich bei Pioneer erhältlicher Audio-Technologien ermöglicht, die ein möglichst wirklichkeitsgetreues Klangerlebnis des Filmtons und der Musik anstreben.

Lassen Sie den Effekt-Sound-Modus unter normalen Umständen eingeschaltet, um die Kapazitäten dieses Geräts voll auszureizen.[2]

- **Dynamic Range Compression**

Liefert einen detailreichen Klang unter Einbezug der Umgebungsgeräusche, um ein akustisches Ambiente zu schaffen, von dem Sie direkt in die Handlung hineinversetzt werden.

- **Frequenzmerkmal-Korrektur**

Stellt die Eigenschaften der Wiedergabe zusätzlich zu den speziellen Eigenschaften der mitgelieferten Lautsprecher optimal ein, damit man viele Stunden Musik hören kann.

- **EFFECT** (Effective Sound) – Spielt den Klang mit den für die gelieferten Lautsprecher optimalen Eigenschaften ab.
- **DIRECT** (Direct Sound) – Schaltet den Effekt-Sound-Modus aus.

Hinweis

1 Bei gewähltem DVD-Betrieb werden die Einstellpunkte **L**, **R** und **L+R** (im Bildschirmmenü) angezeigt.
2 Das Klangfeld beeinflusst nicht die Kopfhörer-Ausgänge.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 9

Weitere Tuner-Funktionen: RDS

Eine Einführung zu RDS

Das Radio Data System (RDS) ist ein System, das von den meisten FM-Radiosendern verwendet wird, um die Hörer mit verschiedenen Arten von Information zu versorgen – zum Beispiel den Namen des Senders und die Art der ausgestrahlten Sendung.

Eine Möglichkeit von RDS ist die Suche nach dem Programmtyp (Program Type), also einer bestimmten Art von Sendung. Sie können zum Beispiel nach einem Sender suchen, der momentan eine Jazz-Sendung bringt (Programmtyp **JAZZ**).

Sie können nach folgenden Programmtypen suchen:[1]

NEWS – Nachrichten
AFFAIRS – Aktuelles
INFO – Allgemeine Informationen
SPORT – Sport
EDUCATE – Bildung
DRAMA – Hörspiele usw.
CULTURE – Nationale oder regionale Kultur, Theater usw.
SCIENCE – Forschung und Technik
VARIED – Sendungen in Gesprächsform, wie Quiz-Shows oder Interviews.
POP M – Popmusik
ROCK M – Rockmusik
EASY M – Leichte Unterhaltungsmusik
LIGHT M – 'Leichte' klassische Musik
CLASSICS – 'Ernste' klassische Musik
OTHER M – Musik anderer Kategorien
WEATHER – Wetterberichte
FINANCE – Berichte von Aktienmärkten, Wirtschaft und Handel usw.
CHILDREN – Kindersendungen
SOCIAL – Soziale bzw. gesellschaftliche Themen
RELIGION – Sendungen mit religiösem Inhalt
PHONE IN – Anrufersendungen
TRAVEL – Ferien und Reisen (keine Verkehrsmeldungen)
LEISURE – Freizeit und Hobbies
JAZZ – Jazz
COUNTRY – Country-Musik
NATION M – Popmusik in nicht-englischen Sprachen
OLDIES – Popmusik aus den 50ern und 60ern
FOLK M – Volksmusik
DOCUMENT – Dokumentationen

Anzeigen von RDS-Informationen

Benutzen Sie die Taste **DISPLAY**, um die verschiedenen Arten von RDS-Informationen anzuzeigen.[2]

- **Drücken Sie DISPLAY für RDS-Informationen.**

Mit jedem Druck wird die Anzeige wie folgt umgeschaltet:

- Radio Text (**RT**) – Meldungen, die vom Radiosender ausgestrahlt werden. Bei einer Sendung für Anrufer kann z. B. eine Telefonnummer als RT ausgestrahlt werden.
- Program Service Name (**PS**) – Der Name des Radiosenders.
- Program Type (**PTY**) – Dies zeigt den Programmtyp der momentan ausgestrahlten Sendung an.
- **SEARCH** – PTY-Suche (siehe unten)
- Aktuelle Empfangsfrequenz

Suche nach RDS-Sendungen

Sie können nach einem der oben aufgeführten Programmtypen suchen.

1 Drücken Sie die Taste TUNER für das FM-Band (UKW).[3]

2 Drücken Sie mehrfach DISPLAY, bis SEARCH im Display erscheint.

3 Benutzen Sie ⬅/➡ zur Auswahl des gewünschten Programmtyps.

4 Drücken Sie ENTER, um die Suche zu starten.

Das System durchsucht die gespeicherten Sendeplätze nach Übereinstimmung. Wenn ein Sender gefunden wird, stoppt die Suche für fünf Sekunden.

5 Wenn Sie den gefundenen Sender weiterhin hören möchten, drücken Sie innerhalb dieser fünf Sekunden auf ENTER.

Wenn Sie nicht **ENTER** drücken, wird die Suche fortgesetzt.

Hinweis

1 • Zusätzlich gibt es drei weitere Programmtypen, **TEST**, **ALARM** und **NONE**. **ALARM** und **TEST** werden für Notfallmeldungen benutzt. Nach diesen Typen kann nicht gesucht werden, der Tuner schaltet jedoch automatisch auf Sender um, die dieses RDS-Signal aussenden. **NONE** erscheint, wenn ein Programmtyp nicht gefunden wurde.

2 • Wenn während des RT-Suchlaufs Rauschen aufgefangen wird, können einige Zeichen fehlerhaft dargestellt werden.
• Wenn Sie **NO RADIO TEXT DATA** in der RT-Anzeige sehen, bedeutet dies, dass keine RT-Daten von der sendenden Station ausgestrahlt werden. Das Display schaltet automatisch auf die PS-Datenanzeige um (wenn keine PS-Daten vorhanden sind, wird die Frequenz angezeigt).
• In der PTY-Anzeige kann **NO DATA** oder **NONE** angezeigt werden. In diesem Fall erscheint nach einigen Sekunden die PS-Anzeige.

3 RDS ist nur im FM-Band möglich.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 10

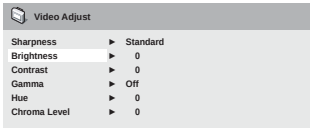
Video Adjust-Menü

Menü ‘Video Adjust’

Das Menü ‘Video Adjust’ ermöglicht verschiedene Bildeinstellungen.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie auf dem Bildschirm die Option ‘Video Adjust’.

2 Nehmen Sie die Einstellungen mit ⬆/⬇/⬅/➡ und ENTER vor.



Folgende Einstellungen sind möglich:

- **Sharpness** – Einstellen der Bildkonturen (**Fine**, **Standard** , **Soft**)
- **Brightness** – Einstellen der Gesamthelligkeit (**–20** bis **+20**)
- **Contrast** – Einstellen des Bildkontrastes zwischen schwach und stark (**–16** bis **+16**)
- **Gamma** – Einstellen der ‘Wärme’ des Bildes (**High**, **Medium**, **Low**, **Off**)
- **Hue** – Einstellen der Rot-/Grün-Balance (**Green 9** bis **Red 9**)
- **Chroma Level** – Einstellen der Farbsättigung (**–9** bis **+9**)

Stellen Sie die Optionen Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Hue (Farbton) und Chroma Level (Farbsättigung) mit den Tasten ⬅/➡ (Cursor nach links/rechts) ein.

3 Drücken Sie ENTER, um zum Video Adjust-Menü zurückzukehren oder HOME MENU, um das Menü zu verlassen.

Deutsch

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 11

Menü ‘Initial Settings’

Verwendung des Menüs ‘Initial Settings’

Das Menü Initial Settings ermöglicht u. A. Audio- und Videoausgangs-Einstellungen, Kindersicherungs-Einstellungen und Anzeige-Einstellungen.

Wenn eine Option ausgegraut ist, kann sie gegenwärtig nicht geändert werden. Dies liegt normalerweise daran, dass eine Disc abgespielt wird. Stoppen Sie die Wiedergabe, bevor Sie die Einstellung ändern.

1 Drücken Sie DVD/CD.

2 Nach Stoppen der Wiedergabe drücken Sie HOME MENU und wählen Sie ‘Initial Settings’.

3 Benutzen Sie ⬆/⬇/⬅/➡ und ENTER, um die Einstellung und Option auszuwählen, die Sie einstellen möchten.

Alle Einstellungen und Optionen werden auf den folgenden Seiten erläutert.[1]

Einstellung des digitalen Audioausgangs

Nur DCS-FS30

Einstellung	Option	Bedeutung
Dolby Digital Out	**Dolby Digital**	Ausgabe von Dolby Digital codiertem digitalem Audio beim Abspielen einer Dolby Digital DVD-Disc.
	Dolby Digital > PCM	Dolby Digital-Audio wird vor der Ausgabe in PCM-Audio gewandelt.
DTS Out	**DTS**	Ausgabe von DTS codiertem digitalem Audio beim Abspielen einer DTS-Disc. (Sollte Ihr Verstärker/Receiver nicht mit DTS-Audio kompatibel sein, ist die Wiedergabe verrauscht.)
	DTS > PCM	Keine Ausgabe von digitalem Audio beim Abspielen einer DTS-Disc. DTS-Audio wird vor der Ausgabe in PCM-Audio gewandelt.

Video-Ausgangseinstellungen

Einstellung	Option	Bedeutung
TV Screen (Siehe auch *Bild- und Disc-Formate* auf Seite 55.)	**4:3 (Letter Box)**	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein herkömmliches 4:3-Fernsehgerät haben. Bei der Wiedergabe von Breitbildformaten erscheinen schwarze Balken am oberen und unteren Rand.
	4:3 (Pan & Scan)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein herkömmliches 4:3-Fernsehgerät haben. Bei der Wiedergabe von Breitbildformaten werden die Seiten abgeschnitten, sodass das Bild den Bildschirm ausfüllt.
	16:9 (Wide)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät haben.
	16:9 (Compressed)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät haben. 4:3-Material wird mit schwarzen Balken auf jeder Bildschirmseite abgebildet.[2]

Hinweis

1 • In der nachstehenden Tabelle ist die Standardeinstellung in **Fettschrift** dargestellt; andere Einstellungen werden in *Kursivschrift* angezeigt.

• Einige Einstellungen, wie **TV Screen**, **Audio Language** und **Subtitle Language**, werden u. U. von der DVD außer Kraft gesetzt. Oft können diese Einstellungen auch über das Menü der DVD-Disc vorgenommen werden.

• Die Einstellung **AV Connector Out** muss nur dann eingestellt werden, wenn Sie diesen Player mit einem SCART-Kabel an Ihrem Fernsehgerät angeschlossen haben.

• Die **HDMI Resolution**- und **HDMI Color**-Einstellungen müssen nur dann eingestellt werden, wenn Sie diesen Spieler mit Hilfe des HDMI-Anschlusses an eine HDMI-kompatible Komponente angeschlossen haben.

2 Diese Einstellung kann nur benutzt werden, wenn Sie über HDMI verbunden sind und die HDMI-Auflösung auf 1920x1080p, 1920x1080i oder 1280x720p eingestellt ist. In dieser Einstellung ist nur die HDMI-Verbindung verfügbar.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Einstellung	Option	Bedeutung
AV Connector Out (Siehe auch *Anschluss zusätzlicher Komponenten* auf Seite 42.)	**Video**	Standardvideo, mit allen Fernsehern kompatibel.
	S-Video	Höhere Qualität, prüfen Sie, ob der Fernseher kompatibel ist.
	RGB	Beste Qualität, prüfen Sie, ob der Fernseher kompatibel ist.
HDMI Resolution* (Siehe auch *Anschluss unter Verwendung von HDMI* auf Seite 44.) * *Die Standardeinstellung ändert sich je nach TV-Format (PAL/NTSC).*	*1920x1080p*	Eingestellt, wenn Ihr Fernsehgerät Progressive Scan-Video mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln unterstützt.
	1920x1080i	Eingestellt, wenn Ihr Fernsehgerät Interlaced Video mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln unterstützt.
	1280x720p	Eingestellt, wenn Ihr Fernsehgerät Progressive Scan-Video mit einer Auflösung von 1280 x 720 Pixeln unterstützt.
	720x480p (NTSC)/ 720x576p (PAL)	Eingestellt, wenn Ihr Fernsehgerät Progressive Scan-Video der Standards 720 x 480 (NTSC)/720 x 576 (PAL) Pixel unterstützt.
	720x480i (NTSC)/ 720x576i (PAL)	Eingestellt, wenn Ihr Fernsehgerät Interlaced Video der Standards 720 x 480 (NTSC)/720 x 576 (PAL) unterstützt.
HDMI Color* (Siehe auch *Anschluss unter Verwendung von HDMI* auf Seite 44.) * *Die Standardeinstellung ändert sich je nach angeschlossenem Gerät.*	*Full range RGB*	Falls Farben blass sind, ergibt dies kräftigere Farben und ein tieferes Schwarz (standardeinstellung für HDMI-kompatible DVI-Geräte).
	RGB	Benutzen Sie diese Einstellung, wenn die Farben mit der Full Range RGB-Einstellung übermäßig kräftig wirken.
	Component	Gibt 8-bit-Component-Video-Format aus (standardeinstellung für HDMI-kompatible Geräte).

Spracheinstellungen

Einstellung	Option	Bedeutung
Audio Language	**English**	Wenn eine Tonspur in Englisch auf der Disc vorhanden ist, wird diese wiedergegeben.
	Sprachen wie angezeigt	Wenn auf der Disc eine Sprache ausgewählt wird, wird diese wiedergegeben.
	Other Language	Wählen Sie diese Option, um eine andere Sprache als die angezeigten auszuwählen (siehe *Einsatz der Liste der Sprachencodes* auf Seite 60).
Subtitle Language	**English**	Wenn englische Untertitel auf der Disc vorhanden sind, werden diese angezeigt.
	Sprachen wie angezeigt	Die auf der Disc ausgewählte Untertitelsprache wird angezeigt.
	Other Language	Wählen Sie diese Option, um eine andere Sprache als die angezeigten auszuwählen (siehe *Einsatz der Liste der Sprachencodes* auf Seite 60).
DVD Menu Language	**w/Subtitle Lang.**	Die DVD-Discmenüs werden, wenn möglich, in der gleichen Sprache wie die ausgewählte Untertitelsprache angezeigt.
	Sprachen wie angezeigt	Die DVD-Menüs werden, wenn möglich, in der ausgewählten Sprache angezeigt.
	Other Language	Wählen Sie diese Option, um eine andere Sprache als die angezeigten auszuwählen (siehe *Einsatz der Liste der Sprachencodes* auf Seite 60).
Subtitle Display	**On**	Die Untertitel werden entsprechend der ausgewählten Untertitelsprache angezeigt.
	Off	Untertitel sind bei Wiedergabe einer DVD grundsätzlich abgeschaltet.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Display-Einstellungen

Einstellung	Option	Bedeutung
OSD Language	**English**	Die Bildschirmmenüs des Players sind in Englisch gehalten.
	Sprachen wie angezeigt	Die Bildschirmmenüs werden in der ausgewählten Sprache angezeigt.
Angle Indicator	**On**	Während der Wiedergabe von Szenen einer DVD mit mehreren Kamerapositionen wird ein Kamerasymbol auf dem Bildschirm angezeigt.
	Off	Keine mehrfachen Kamerapositionen.

Optionseinstellungen

Einstellung	Option	Bedeutung
Parental Lock	**–**	Siehe *Parental Lock* unten.
DivX(R) VOD	**Display**	Siehe *Über DivX® VOD-Inhalte* unten.

Parental Lock

- Voreingestellte Stufe: **Off** (aus); voreingestelltes Passwort: *none* (keines); voreingestellter Länder-/Regionscode: **us (2119)**

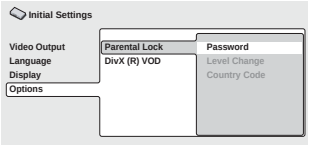
Die Kindersicherung einiger DVD-Video-Discs gibt Eltern eine gewisse Kontrolle daüber, was Kinder mit dem DVD-Player abspielen können. Es kann zwischen verschiedenen Kindersicherungsstufen gewählt werden. Wenn der Player auf eine niedrigere Stufe als die Disc eingestellt ist, wird die Disc nicht wiedergegeben.

Einige DVDs unterstützen auch die Länder-/Regionscode-Funktion (Country/Area Code). Je nach dem eingestellten Länder-/Regionscode gibt der Player bestimmte Szenen auf der Disc nicht wieder.

Registrieren eines neuen Passworts

Sie müssen ein Passwort registrieren, bevor Sie die Kindersicherungsstufe ändern oder den Länder-/Regionscode eingeben können.[1]

1 Wählen Sie 'Password'.



2 Geben Sie mit den Zifferntasten ein vierstelliges Passwort ein und drücken Sie dann ENTER.

Ändern Ihres Passworts

Um Ihr Passwort zu ändern, müssen Sie das alte Passwort bestätigen und dann ein neues eingeben.

1 Wählen Sie 'Password Change' aus, geben Sie ihr bisheriges Passwort ein, und drücken Sie ENTER.

2 Geben Sie ein neues Passwort ein, und drücken Sie ENTER.

Einstellen/Ändern der Kindersicherungsstufe

1 Wählen Sie 'Level Change'.

2 Geben Sie Ihr Passwort mit den Zifferntasten ein, und drücken Sie dann ENTER.

3 Wählen Sie eine neue Stufe, und drücken Sie ENTER.

- Drücken Sie wiederholt ⬅, um weitere Stufen zu sperren (die meisten Discs erfordern ein Passwort); drücken Sie ➡ (Cursor rechts), um Stufen freizugeben. Stufe 1 kann nicht gesperrt werden.

Hinweis

1 • Einige Discs haben keine Kindersicherung und lassen sich ohne Eingabe des Passworts abspielen.
• Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, müssen Sie den Player auf die Werkseinstellungen zurücksetzen und ein neues Passwort eingeben (siehe *Rücksetzung der Anlage* auf Seite 60).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Einstellen/Ändern des Länder-/Regionscode

Sie finden die *Liste der Länder-/Regionscodes* auf Seite 61.

1 Wählen Sie 'Country Code' aus, geben Sie Ihr Passwort ein, und drücken Sie ENTER.

2 Wählen Sie einen Länder-/Regionscode, und drücken Sie ENTER.

Sie haben dazu zwei Möglichkeiten:

- Auswahl per Buchstabencode: Drücken Sie ↑/↓, um den Länder-/Regionscode zu ändern.
- Auswahl per Zifferncode: Drücken Sie →, und geben Sie dann den vierstelligen Länder-/Regionscode mit den Zifferntasten ein.

Der neue Länder-/Regionscode wird wirksam, nachdem Sie die Disc einmal ausgeworfen haben.

Über DivX® VOD-Inhalte

Um DivX VOD (Video On Demand; Video auf Abruf) auf diesem Player zu betrachten, müssen Sie zunächst den Player bei Ihrem DivX-VOD-Content-Provider registrieren. Dies führen Sie aus, indem Sie einen DivX-VOD-Registrierungscode erzeugen, den Sie an Ihren Provider senden.[1]

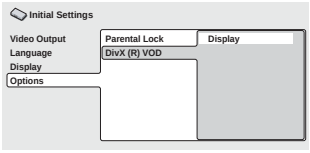
Wichtig

- DivX VOD-Inhalte sind durch ein DRM-System (Digital Rights Management) geschützt. Dieses beschränkt die Wiedergabe von Inhalten auf bestimmte, registrierte Geräte.
- Wenn Sie eine Disc mit DivX-VOD-Inhalten einlegen, die nicht für Ihren Player autorisiert sind, erscheint die Meldung **Authorization Error**, und die Inhalte werden nicht abgespielt.

Anzeigen Ihres DivX-VOD-Registrierungscodes

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie 'Initial Settings'.

2 Wählen Sie 'Options', dann 'DivX (R) VOD'.



3 Wählen Sie 'Display'.

Ihr achtstelliger Registrierungscode wird angezeigt.

Notieren Sie sich Ihren Code, denn diesen benötigen Sie für die Registrierung bei Ihrem DivX-VOD-Provider.

Wiedergabe von DivX® VOD-Inhalten

Einige DivX-VOD-Inhalte können nur eine bestimmte Anzahl von Malen abgespielt werden. Wenn Sie eine Disc mit dieser Art von DivX-VOD-Inhalten einlegen, wird die verbleibende Anzahl von Malen, die die Disc noch abgespielt werden kann, auf dem Bildschirm angezeigt, und Sie können die Disc abspielen (wodurch sich die Anzahl verringert) oder den Vorgang abbrechen. Wenn Sie eine Disc einlegen, deren DivX-VOD-Inhalt abgelaufen ist (bei denen die Anzahl von Malen z. B. auf Null steht), erscheint die Meldung **Rental Expired** (Leihdauer abgelaufen).

Wenn die Inhalte Ihres DivX-VOD-Materials unbegrenzt oft abgespielt werden können, können Sie die Disc in Ihren Player einlegen und die Inhalte beliebig oft abspielen, ohne dass eine Meldung erscheint.

Hinweis

1 Zurücksetzen des Players (wie unter *Rücksetzung der Anlage* auf Seite 60 beschrieben) führt nicht zum Verlust Ihres Registrierungscodes.

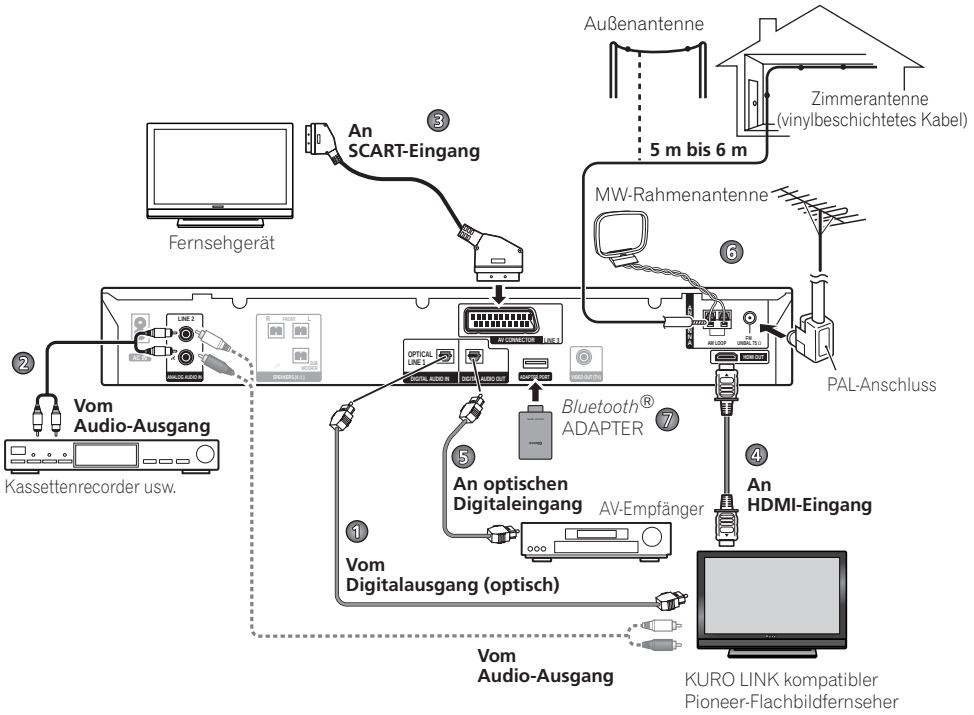
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 12

Andere Anschlüsse

Wichtig

- Schalten Sie vor der Vornahme oder Änderung von Anschlüssen an der Rückwand dieses Geräts unbedingt den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.



Anschluss zusätzlicher Komponenten

An diese Anlage können sowohl analoge als auch digitale externe Audiosignalquellen angeschlossen werden. Digitale Audiosignalquellen umfassen digitale Satellitenempfänger, CD-Recorder usw.

Wir empfehlen die Verwendung eines HDMI-Kabels, um Signalquellen mit HDMI-Buchsen anzuschließen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *Anschluss unter Verwendung von HDMI* auf Seite 44.

Um Audiosignale von einem TV zu empfangen, schließen Sie das Audiokabel des Fernsehgeräts an einen der Eingänge dieser Einheit an.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Anschluss für digitales Audio

Diese Anlage ist mit optischen Digitaleingängen ausgestattet. An diese Eingänge können externe Komponenten angeschlossen werden, z. B. Ihr digitales Fernsehgerät, ein MD- oder CD-Recorder.

Das Anschlussdiagramm siehe 1 auf Seite 42.

- **Schließen Sie die Buchse DIGITAL AUDIO IN (LINE1) an den digitalen Ausgang eines externen Wiedergabegeräts an.**

Dies können digitale Komponenten wie Digital-TV, Minidisc-Player, digitale Satellitenempfänger oder Spielekonsolen sein.

Nur DCS-FS30:

Diese Anlage hat einen optischen digitalen Ausgang zur Surround-Wiedergabe.

Das Anschlussdiagramm siehe 5 auf Seite 42.

- **Schließen Sie die Buchse DIGITAL AUDIO OUT an den digitalen Eingang Ihres mehrkanaligen AV-Receivers an.**

Anschließen eines analogen Audiogeräts

An die Buchsen **ANALOG AUDIO IN (LINE 2)** kann ein analoges Audiogerät angeschlossen werden, z. B. ein Kassettenspieler.

Das Anschlussdiagramm siehe 2 auf Seite 42.

- **Schließen Sie die Buchsen ANALOG AUDIO IN (LINE 2) an die analogen Ausgänge eines externen Wiedergabegeräts an.**

Verwenden Sie dazu ein Stereo-Cinch-Kabel.

Einsatz des SCART-AV-Ausgangs

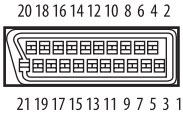
Der SCART-Ausgang dürfte eine höhere Qualität liefern als der Ausgang im Composite-Video-Standard. Der SCART-AV-Anschluss arbeitet sowohl als Video- als auch als Audioausgang.[1]

- **Benutzen Sie ein im Handel erhältliches SCART-Kabel für die Verbindung zwischen der Buchse AV CONNECTOR (LINE 3) und ihrem Fernsehgerät.**

Das Anschlussdiagramm siehe 3 auf Seite 42.

SCART-Pinbelegungen

Die Abbildung unten zeigt die Pinbelegung der SCART-21-Buchse. Diese Buchse liefert die Video- und Audiosignale für den Anschluss an einen kompatiblen Farbfernseher/Monitor.



Pin-Nr.	Belegung	Pin-Nr.	Belegung
1	Audio R OUT (Ausgang rechts)	12	Nicht belegt
2	Audio R IN (Eingang links)	13	GND (Erde; Video)
3	Audio L OUT (Ausgang links)	14	GND (Erde; Video)
4	GND (Erde; Audio)	15	R oder C OUT (Ausgang Rot oder Chrominanz)
5	GND (Erde; Video)	16	BLANK OUT (Dunkeltastung)
6	Audio L IN (Eingang links)	17	GND (Erde; Video)
7	B OUT (Ausgang Blau)	18	GND (Erde; Video)
8	Status	19	Video oder Y OUT (Ausgang Video oder Luminanz)
9	GND (Erde; Video)	20	Nicht belegt
10	Nicht belegt	21	GND (Erde; Video)
11	G OUT (Ausgang Grün)		

Einstellung des Line-Ausgangs

Wählen Sie hiermit die Audio-Downmix-Methode bei der Ausgabe von mehrkanaligen Dolby Digital-Signalquellen am **AV CONNECTOR**.[2]

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP und betätigen Sie ←/→, um SOUNDSET auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

2 Wählen Sie Sound Setup und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie ←/→, um LINE OUT auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

4 Benutzen Sie ↑/↓ zur Wahl einer Einstellung und drücken Sie dann ENTER zum Bestätigen und Verlassen des Menüs.

Hinweis

1 SCART-Kabel sind in mehreren Anschlusskonfigurationen erhältlich. Achten Sie darauf, dass dasjenige, welches Sie erwerben, mit diesem System und Ihrem Fernsehgerät/Monitor funktioniert (siehe *SCART-Pinbelegungen* unten).

2 • Wenn der Line-Ausgang auf **LT/RT** steht, bleibt die Tonfunktion fest auf der aktuellen Einstellung und kann nicht geändert werden. Auf dem Display leuchtet kurz **LINE OUT** auf, falls versucht wird, eine gesperrte Funktion zu benutzen.

• Wenn der Line-Ausgang auf **LO/RO** steht, kann es je nach Betriebsart sein, dass das Audiosignal am SCART-Ausgang unterbrochen ist.

• Bei der Verwendung von mehrkanaligen DTS-Signalquellen steht der Ausgang auf **LO/RO**.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

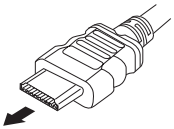
- **LO/RO** – Es wird ein einfacher Stereo-Downmix ausgegeben (nur-links/nur-rechts oder Lo/Ro) (geeignet für die Wiedergabe in einem stereophonen Zweikanaltonsystem oder über Kopfhörer).
- **LT/RT** – Es wird ein Surround kompatibler Downmix (voll links/voll rechts oder Lt/Rt) von mehrkanaligen Dolby-Signalquellen ausgegeben (geeignet für Dolby Surround Pro Logic oder eine andere Matrix-Dekodierung).

Anschluss unter Verwendung von HDMI

Wenn Sie einen mit HDMI oder DVI (mit HDCP) ausgestatteten Monitor oder Bildschirm haben, können Sie ihn mit einem handelsüblichen HDMI-Kabel für hochqualitatives Digitalvideo an dieses Gerät anschließen.[1]

Das Anschlussdiagramm siehe 4 auf Seite 42.

- **Benutzen Sie ein HDMI-Kabel zur Verbindung zwischen dem HDMI OUT-Ausgang an diesem Spieler und dem HDMI-Anschluss eines HDMI-kompatiblen Monitors.**
  - Für eine korrekte Verbindung mit dem Anschluss des Spielers muss der Pfeil auf dem Kabelanschlussstecker nach unten weisen.



Sie können auch die HDMI-Einstellungen für Auflösung und Farbe einstellen. Weitere Einzelheiten zu diesen Einstellungen finden Sie unter *Video-Ausgangseinstellungen* auf Seite 38.

Umschalten der HDMI-Audio-Einstellung

Zur Ausgabe des Audios der DVD/CD- oder USB-Funktion können Sie die Lautsprecher der Anlage oder den Fernseher über HDMI wählen. Einige Tonfunktionen der Anlage können nicht verwendet werden, wenn HDMI-Audio auf **TV** steht.

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP.

2 Betätigen Sie ←/→, um HDMI SET auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie ←/→ um HDMI MODE auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

4 Benutzen Sie ↑/↓, um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie ENTER.

- **AMP** – Lassen Sie das Audio des DVD/CD- und USB-Funktionssignals von dieser Anlage ausgeben.
- **TV** – Lassen Sie das Audio des DVD/CD- und USB-Funktionssignals von einem Fernseher oder einem Flachbildfernseher ausgeben.[2]

Zurücksetzen der HDMI-Verbindung

Bei einer Fehlermeldung (im Display erscheint **HDMI ERR**), oder wenn der Bildschirm Schwarz wird (beispielsweise nach Änderung der Auflösung), schauen Sie unter Störungssuche Seite 58 nach. Wenn damit das Problem nicht behoben werden kann, führen Sie die folgenden Schritte aus, um die HDMI-Verbindung zurückzusetzen.

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP.

2 Betätigen Sie ←/→, um INITIAL auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie ←/→, um HDMIINIT auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

4 Drücken Sie ENTER, während INIT OK blinkt.

Das System startet neu und die HDMI-Einstellungen werden automatisch auf die werkseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Weitere Einzelheiten über diese Einstellungen finden Sie unter *Video-Ausgangseinstellungen* auf Seite 38.

Hinweis

1 • Eine HDMI-Verbindung kann mit Komponenten, die mit DVI ausgestattet sind, nur hergestellt werden, wenn sie sowohl mit DVI, als auch mit High Bandwidth Digital Content Protection (HDCP) kompatibel sind. Wenn Sie einen Anschluss an einen DVI-Anschluss vornehmen wollen, benötigen sie dafür einen besonderen Adapter (DVI→HDMI). Eine DVI-Verbindung unterstützt jedoch keine Audiosignale. Fragen Sie Ihren örtlichen Audiohändler nach weiteren Informationen.

• Abhängig von der von Ihnen angeschlossenen Komponente kann die Verwendung einer DVI-Verbindung zu einer unzuverlässigen Signalübertragung führen.

• Wenn Sie eine andere Komponente an den HDMI-Ausgang anschließen, müssen Sie auch die HDMI-Einstellungen an die neue Komponente anpassen (siehe dazu *Video-Ausgangseinstellungen* auf Seite 38).

2 Damit können Sie das von einem **DVD**- und **USB**-Gerät ausgegebene Audio mit den eingebauten Lautsprechern des Fernsehers hören. Die Audioausgabe des HDMI-Anschlusses ist eine 2-kanalige lineare PCM. In diesem Fall ist kein Ton von den Lautsprechern dieses Geräts (oder dem Kopfhörer) zu hören. Alle anderen Tonsignalquellen (einschließlich **TUNER**) werden normal von diesem Gerät ausgegeben.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Über HDMI

HDMI (High Definition Multimedia Interface) unterstützt bei DVD-Spielern, DTV, Set-Top-Boxen und anderen AV-Geräten.die Übertragung von Video- wie Audiosignalen über eine einzelne digitale Verbindung. HDMI wurde entwickelt, um die beiden Technologien HDCP (High Bandwidth Digital Content Protection) und DVI (Digital Visual Interface) mit einem Standard anzubieten. HDCP wird zum Schutz digitaler Inhalte, die von DVI-konformen Bildschirmen übertragen und empfangen werden, verwendet.

HDMI hat die Fähigkeit, den normalen, verbesserten oder den hochauflösenden Video-Plus-Standard für Mehrkanal-Surroundklang-Audio zu unterstützen. HDMI zeichnet sich durch unkomprimiertes digitales Video, eine Bandbreite von bis zu fünf Gigabyte pro Sekunde (bei HDTV-Signalen), einen Anschluss (statt mehrerer Kabel und Anschlüsse) und Kommunikation zwischen der AV-Quelle und AV-Geräten wie digitalen Fernsehern aus.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing, LLC.

Anschluss externer Antennen

Für eine externe AM-Antenne verwenden Sie 5 m bis 6 m vinylummantelten Draht und bringen Sie diesen innen oder außen an. Lassen Sie die Ringantenne angeschlossen. Verwenden Sie ausschließlich die MW-Rahmenantenne.

Für den Anschluss einer externen FM-Antenne benutzen Sie einen PAL-Stecker.

Das Anschlussdiagramm siehe 6 auf Seite 42.

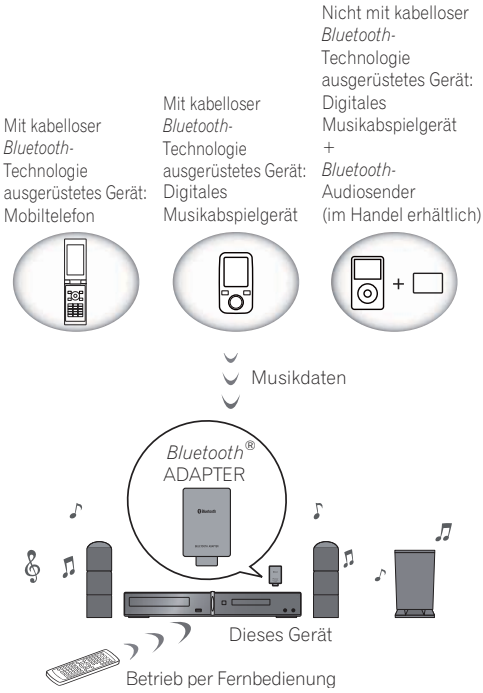
Bluetooth® ADAPTER zum kabellosen Musikgenuss

Kabellose Musikwiedergabe

Wenn der *Bluetooth* ADAPTER (Pioneer Modell Nr. AS-BT100) an dieses Gerät angeschlossen ist, kann man mit einem mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ausgerüsteten Gerät (Mobiltelefon, digitales Musikabspielgerät usw.) kabellos Musik hören.[1] Ebenso kann man Musik auf einem nicht mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ausgerüsteten Gerät hören, wenn man einen im Handel erhältlichen Sender verwendet, der die kabellose *Bluetooth*-Technologie unterstützt. Das Modell AS-BT100 unterstützt SCMS-T Content Protection, so dass auch auf Geräten Musik gehört werden kann, die mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie des Typs SCMS-T ausgerüstet sind.

Betrieb per Fernbedienung

Mit der zu dieser Anlage mitgelieferten Fernbedienung können Sie Medien abspielen und stoppen, sowie andere Funktionen ausführen.[2]


Mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ausgerüstetes Gerät: Mobiltelefon
Mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ausgerüstetes Gerät: Digitales Musikabspielgerät
Nicht mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ausgerüstetes Gerät: Digitales Musikabspielgerät + *Bluetooth*-Audiosender (im Handel erhältlich)
Musikdaten
Bluetooth® ADAPTER
Dieses Gerät
Betrieb per Fernbedienung

Hinweis

1 Es ist evtl. notwendig, dass das für die kabellose *Bluetooth*-Technologie aktivierte Gerät A2DP-Profile unterstützt.

2 • Es ist evtl. notwendig, dass das für die kabellose *Bluetooth*-Technologie aktivierte Gerät AVRCP-Profile unterstützt.
• Der Fernbedienungsbetrieb kann nicht für alle für die kabellose *Bluetooth*-Technologie aktivierten Geräte gewährleistet werden.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Anschluss des optionalen *Bluetooth* ADAPTER

1 Schalten Sie die Anlage in den Bereitschaftszustand und schließen Sie den *Bluetooth* ADAPTER an den an der Rückwand befindlichen ADAPTER PORT an.
Das Anschlussdiagramm siehe 7 auf Seite 42.

2 Drücken Sie ⏻ STANDBY/ON.

3 Drücken Sie ADAPTER PORT, um den Eingangsmodus auf BT AUDIO zu schalten.[1]

Paarung des *Bluetooth* ADAPTER und des Geräts mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie

"Paarung" muss mit dem *Bluetooth* ADAPTER durchgeführt werden, bevor Sie mit der Wiedergabe des Inhalts der kabellosen *Bluetooth*-Technologie beginnen. Führen Sie unbedingt eine Paarung durch, wenn Sie die Anlage zum ersten Mal betreiben oder die Paarungsdaten gelöscht wurden. "Paarung" ist ein notwendiger Schritt, um das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie zu registrieren und so die *Bluetooth*-Kommunikation zu aktivieren.[2] Weitere Einzelheiten siehe auch in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie.

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP, um BT SETUP zu wählen und drücken Sie dann ENTER.

2 Betätigen Sie ←/→, um PAIRING auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ unter 0000/1234/8888 den zu verwendenden PIN-Code und drücken Sie dann ENTER.
PAIRING blinkt.

ACHTUNG

- Sie können jeden der PIN-Codes 0000/1234/8888 verwenden. Ein Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie mit einem anderen PIN-Code kann nicht mit dieser Anlage verwendet werden.

4 Schalten Sie das zu paarende Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ein, legen es in die Nähe der Anlage und versetzen es in den Paarungsmodus.

5 Vergewissern Sie sich, dass der *Bluetooth* ADAPTER von dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie erkannt wird.
Wenn das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie den *Bluetooth* ADAPTER erkennt, erscheint die Identifikation des Adapters "AS-BT100" in der Geräteliste der kabellosen *Bluetooth*-Technologie.[3]

6 Wählen Sie den *Bluetooth* ADAPTER in der Geräteliste der kabellosen *Bluetooth*-Technologie und geben Sie den in Schritt 3 gewählten PIN-Code ein.[4]

Hören von Musik des Geräts mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie auf Ihrer Anlage

1 Drücken Sie ADAPTER PORT, um den Eingangsmodus auf BT AUDIO zu schalten.

2 Schließen Sie das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie an den *Bluetooth* ADAPTER an.

Hinweis

1 Wenn der *Bluetooth* ADAPTER nicht im **ADAPTER PORT** eingesteckt ist, kann auch dann nicht auf den Eingangsmodus **BT AUDIO** umgeschaltet werden, wenn **ADAPTER PORT** gedrückt wird.

2 • Eine Paarung ist notwendig, wenn Sie das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie zum ersten Mal mit dem *Bluetooth* ADAPTER betreiben.
• Zur Aktivierung der *Bluetooth*-Kommunikation sollte eine Paarung sowohl mit Ihrer Anlage als auch mit dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie durchgeführt werden.

3 Wenn ein Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie nicht in der Liste der erkannten Geräte erscheint oder kein Display hat, erscheint keine Geräteliste der kabellosen *Bluetooth*-Technologie. Manchmal kann man den *Bluetooth* ADAPTER und das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie über den Paarungsmodus paaren.

4 Der PIN-Code wird manchmal auch als PASSKEY bezeichnet.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Bei angeschlossenem Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie:

Der Name des Geräts mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie erscheint auf dem Anlagendisplay.[1]

Bei nicht angeschlossenem Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie:

NODEVICE erscheint auf dem Anlagendisplay.

3 Starten Sie die Wiedergabe der auf dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie gespeicherten Musik.

Folgende Funktionen können nun für Geräte mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie mit der Taste oben auf der Anlage und der Fernbedienung ausgeführt werden.[2]

Taste	Funktion
►/II (Anlage)	Startet normale Wiedergabe und pausiert/beendet die Pause der Wiedergabe.
► (Fernbedienung)	Startet die normale Wiedergabe.
II (Fernbedienung)	Pausiert die Wiedergabe.
■ (Anlage/ Fernbedienung)	Beendet die Wiedergabe.
◄◄ (Fernbedienung)	Startet den Rückwärts-Suchlauf.
►► (Fernbedienung)	Startet den Vorwärts-Suchlauf.
I◄◄ (Fernbedienung)	Führt einen Sprung zum Anfang der momentanen Datei bzw. bei mehrmaligem Drücken zu vorhergehenden Dateien aus.
►►I (Fernbedienung)	Springt zur nächsten Datei.

Löschen der Paarung[3]

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP, um BT SETUP zu wählen und drücken Sie dann ENTER.

2 Betätigen Sie ⬅/➡, um PAIR CLR auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

3 Wählen Sie CLR OK und drücken Sie dann ENTER.

Die *Bluetooth*®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Marken durch die Pioneer Corporation erfolgt unter entsprechender Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Hinweis

1 Auf der Anlage können nur alphanumerische Zeichen angezeigt werden. Andere Zeichen werden evtl. nicht korrekt angezeigt.

2 • Das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie sollte mit dem AVRCP-Profil kompatibel sein.
• Je nach dem von Ihnen verwendeten Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie könnte sich der Betrieb von dem auf der Tabelle dargestellten Inhalt unterscheiden.

3 • Das Löschen sollte bei nicht angeschlossenem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie durchgeführt werden.
• Wenn Sie das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie nach dem Löschen wieder anschließen, wiederholen Sie die Schritte zur Paarung aus *Paarung des Bluetooth ADAPTER und des Geräts mit kabelloser Bluetooth-Technologie* auf Seite 46.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 13

KURO LINK

Per Anschluss dieses Geräts an einen KURO LINK kompatiblen Pioneer-Flachbildfernseher mit einem HDMI-Kabel können Sie dieses Gerät mit der Fernbedienung des angeschlossenen Flachbildfernsehers bedienen, sowie den angeschlossenen Flachbildfernseher die Eingänge aufgrund der auf diesem Gerät ausgeführten Funktionen automatisch wechseln lassen.

Außerdem ändert sich die Bildschirmsprache dieses Geräts automatisch, wenn von dem angeschlossenen Flachbildfernseher Sprachinformationen geliefert werden (dies nur bei gestoppter Wiedergabe und nicht angezeigter Einblendung und nur bei DVD/CD-Funktion).

Lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Flachbildfernseher mehr dazu, welche Funktionen bei einem Anschluss über ein HDMI-Kabel ausgeführt werden können.

- Sie können diese Funktion nicht mit Komponenten verwenden, die den KURO LINK nicht unterstützen.
- Wir können nicht gewährleisten, dass dieses Gerät mit anderen als von Pioneer hergestellten KURO LINK kompatiblen Komponenten arbeitet.

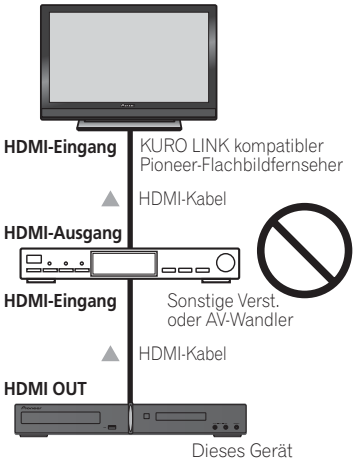
Vornahme der KURO LINK-Anschlüsse

Sie können Synchronbetrieb mit einem angeschlossenen Flachbildfernseher ausführen lassen.

Schließen Sie dazu unbedingt das Audiokabel des Flachbildfernsehers an den Audioeingang dieses Geräts an.

Das Anschlussdiagramm siehe 4 auf Seite 42.

- KURO LINK funktioniert evtl. nicht korrekt, wenn Sie kein High Speed-HDMI-Kabel verwenden.
- Schließen Sie den Flachbildfernseher direkt an dieses Gerät an. Eine Unterbrechung des direkten Anschlusses mit anderen Verstärkern oder einem AV-Wandler (wie einem HDMI-Schalter) kann zu Betriebsstörungen führen.



Wichtig

- Schalten Sie vor dem Anschluss oder der Änderung von Anschlüssen dieser Anlage unbedingt den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
  Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

KURO LINK-Setup

Zur Verwendung der KURO LINK-Funktion müssen Einstellungen sowohl an diesem Gerät als auch an den angeschlossenen KURO LINK kompatiblen Komponenten vorgenommen werden. Weitere Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitungen der jeweiligen Komponenten.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Einstellung des KURO LINK-Modus

Wählen Sie, ob Sie die KURO LINK-Funktion dieses Geräts auf **ON** oder **OFF** stellen möchten. Zur Verwendung der KURO LINK-Funktion muss diese auf **LINK ON** gestellt werden.

- Falls Sie einen Fernseher benutzen, der die KURO LINK-Funktion nicht unterstützt, stellen Sie diese auf **LINK OFF**.

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP.

2 Benutzen Sie ←/→ zur Auswahl von HDMI SET und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie ←/→, um KURO LINK auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

4 Benutzen Sie ↑/↓ zur Wahl der Einstellung und drücken Sie dann zur Bestätigung ENTER.

- **LINK ON** – Aktivierung der KURO LINK-Funktion.
- **LINK OFF** – KURO LINK ist deaktiviert. Es kann kein Synchronbetrieb durchgeführt werden.

Vor der Synchronisation

Wenn Sie alle Anschlüsse und Einstellungen vorgenommen haben, müssen Sie:

1 Alle Komponenten in den Bereitschaftsmodus versetzen.

2 Den Strom aller Komponenten einschalten, wobei der Strom des Flachbildfernsehers zuletzt einzuschalten ist.

3 DVD/CD wählen und sehen, ob die Videoausgabe korrekt auf dem Bildschirm erscheint.

Synchronisierter Verstärkermodus

Der synchronisierte Verstärkermodus kann mit der KURO LINK kompatiblen Fernbedienung des Fernsehers aktiviert werden. Siehe untenstehende Erklärung zu

Funktionen im synchronisierten Verstärkermodus.

Diese Funktionen werden auf dem Bildschirmmenü des Fernsehers eingestellt. Lesen Sie weitere Einzelheiten in der Bedienungsanleitung des KURO LINK kompatiblen Fernsehers.

Funktionen des synchronisierten Verstärkermodus

Im synchronisierten Verstärkermodus arbeitet die an diesem Gerät angeschlossene KURO LINK kompatible Komponente wie im Folgenden beschrieben synchronisiert.

- Mit der Fernbedienung des Fernsehers kann die Lautstärke des Geräts eingestellt und der Ton stummgeschaltet werden.
- Wenn der Fernseher im Bereitschaftszustand ist, wird das Gerät ebenfalls in den Bereitschaftszustand versetzt. (Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet, wenn der Fernseher ausgeschaltet wird, während eine Video-DVD auf dem Gerät abgespielt wird. Das Gerät könnte allerdings in einigen Fällen nicht automatisch ausgeschaltet werden, z. B., wenn Sie eine CD oder Radio hören und das Ausgabegerät ausschalten.)
- Der Eingang des Geräts wird automatisch umgeschaltet, wenn der Fernsehkanal umgeschaltet wird.
- Der synchronisierte Verstärkermodus bleibt auch dann aktiv, wenn der Eingang des Geräts auf eine andere Funktion als DVD/CD umgeschaltet wird.

Untenstehende Funktionen können auch auf KURO LINK kompatiblen Pioneer-Flachbildfernseher verwendet werden.

- Wenn die Lautstärke des Geräts eingestellt oder der Ton stummgeschaltet wird, wird der Stand der Lautstärke auf dem Bildschirm des Flachbildfernseher angezeigt.
- Wenn die Bildschirmmenüsprache auf dem Flachbildfernseher umgeschaltet wird, wird die Spracheinstellung des Geräts ebenfalls entsprechend umgeschaltet.

Abbruch des synchronisierten Verstärkermodus

- Wenn der synchronisierte Verstärkermodus verlassen wird, wird das Gerät ausgeschaltet, wenn Sie dabei waren, eine Sendung im Fernsehen zu sehen.
- Wenn es sich im synchronisierten Verstärkermodus befindet, wird der synchronisierte Verstärkermodus abgebrochen, wenn das Gerät ausgeschaltet wird. Wählen Sie zum erneuten Einschalten des synchronisierten Verstärkermodus den synchronisierten Verstärkermodus auf der Fernbedienung des Fernsehers.
- Wenn es sich im synchronisierten Verstärkermodus befindet, wird der synchronisierte Verstärkermodus abgebrochen, wenn eine Funktion betätigt wird, durch die der Ton des Fernsehers vom Bildschirmmenü des Fernsehers ausgestrahlt wird usw.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Kapitel 14

Zusätzliche Informationen

Optionale Systemeinstellungen

Siehe die Hinweise in jedem Abschnitt für Näheres zu den Einstellungen. Die erste Einstellung der einzelnen Abschnitte ist jeweils die Standardeinstellung.

1 Drücken Sie SHIFT+SETUP und betätigen Sie ⬅/➡, um SYS SET auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

2 Benutzen Sie ⬅/➡ und dann ENTER zur Auswahl der Einstellung, die Sie ändern möchten.

Die verfügbaren Einstellungen werden vorne im Display angezeigt.[1]

3 Benutzen Sie ⬆/⬇ zur Anpassung und drücken Sie dann ENTER zum Bestätigen und Verlassen des Menüs.

Dimmen des Displays

Sie können die Helligkeit des Textes auf dem Display an der Vorderseite einstellen.

- **LIGHT** – Hellere Einstellung
- **DARK** – Dunklere Einstellung

Einstellung der Tastensperre

- **LOCK ON** – Die Bedienelemente und Regler an der Gerätevorderseite können nicht mehr betätigt werden.
- **LOCK OFF** – Stellt die normale Bedienungsfunktion der Bedienelemente und Regler der Gerätevorderseite wieder her.

Fernsehnorm-Einstellungen

Die Standardeinstellung dieses Systems ist **AUTO**. Solange bei der Wiedergabe bestimmter Discs keine Bildstörungen auftreten, lassen Sie die Einstellung auf **AUTO** eingestellt. Treten dagegen Bildstörungen auf, stellen Sie das Gerät auf das System Ihres Landes bzw. Ihrer Region ein. Danach sind jedoch möglicherweise nicht mehr alle Discs abspielbar. Die nachstehende Tabelle zeigt, welche Arten von Discs bei der jeweiligen Einstellung (**AUTO**, **PAL** oder **NTSC**) abgespielt werden können.[2]

- **Nach Auswahl von TV Sys with ⬅/➡ (Schritt 3 unten) drücken Sie ENTER, um die Fernsehnorm-Einstellung wie folgt zu ändern:**
  - **AUTO → NTSC**
  - **NTSC → PAL**
  - **PAL → AUTO**
- **Drücken Sie ENTER, wenn CHANGE blinkt.**

Das System wechselt automatisch in den Standby-Modus und schaltet sich wieder ein. Nach dem Gruß **POWER ON** sehen Sie die neue Fernsehnorm im Display.

Medienart	Format	Player-Einstellung NTSC	PAL	AUTO
DVD/Super-VCD/ Video-CD/DivX-Video/WMV	NTSC	NTSC	PAL	NTSC
	PAL	NTSC	PAL	PAL
CD/MP3/WMV/ MPEG-4 AAC/ JPEG/keine Disc	—	NTSC	PAL	NTSC oder PAL

Einstellen des Sleep-Timers

Der Sleep-Timer schaltet das System nach der angegebenen Zeit ab, so dass Sie sorglos einschlafen können.[3]

- **Drücken Sie wiederholt SHIFT+SLEEP, um eine Option auszuwählen.**

Wählen Sie aus folgenden Möglichkeiten:

- **SLP ON** – Ausschalten nach ca. einer Stunde. Die Anzeige leuchtet.

Hinweis

1 Das Setup-Menü wird nach fünf Minuten Inaktivität automatisch verlassen.

2 Die meisten Modelle mit dem neu entwickelten Countdown-PAL-System erkennen 50 Hz (PAL)/60 Hz (NTSC) und schalten automatischdie Vertikalaussteuerung um, so dass die Anzeige nicht in der Vertikalen schrumpft. In einigen Fällen kann das Bild jedoch ohneFarbe erscheinen. Wenn Ihr PAL-Fernsehgerät keinen Regler V-Hold besitzt, können Sie u. U. NTSC-Discs nicht betrachten, da das Bild 'durchläuft'. Wenn das Fernsehgerät einen V-Hold-Regler besitzt, stellen Sie diesen so ein, dass das Bild stabil ist. Bei einigen Fernsehgeräten kann das Bild vertikal geschrumpft erscheinen, wodurch oben und unten im Bild schwarze Balken entstehen.

3 Das Display dimmt, wenn der Sleep-Timer eingestellt ist.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

- **SLP OFF** – Abbrechen des Sleep-Timers.

Nach Auswahl von **SLP ON** können Sie **SHIFT+SLEEP** erneut drücken, um die Restdauer zu prüfen. Jeder Strich repräsentiert etwa 12 (verbleibende) Minuten:

Formate und Wiedergabekompatibilität der Discs/Inhalte

Dieser Player ist mit verschiedenen Disctypen (Medien) und Formaten kompatibel. Abspielbare Discs sind im Allgemeinen mit einem der folgenden Logos auf der Disc und/oder Verpackung gekennzeichnet. Beachten Sie jedoch, dass einige Disctypen, wie z. B. bespielbare CDs und DVDs, ein nicht abspielbares Format besitzen können.

Weitere Informationen finden Sie in der *Disc-Kompatibilitätstabelle* unten.

DVD-Video DVD-R DVD-RW

Audio-CD Video-CD CD-R CD-RW

Fujicolor-CD

- Dieses Gerät spielt DVD+R/+RW-Discs ab.
- *ist ein Warenzeichen der FUJIFILM Corporation.*
- *ist ein Warenzeichen der DVD Format/Logo Licensing Corporation.*
- Auch mit KODAK Picture CD kompatibel.

Dieses Gerät unterstützt den Super VCD-Standard der IEC'Dieses Gerät unterstützt den Super VCD-Standard der IEC für höchste Bildqualität, doppelte Tonspuren und Unterstützung von Breitbildformaten.

Super Video-CD (Super-VCD)

Über DualDisc-Wiedergabe

Die DualDisc ist eine neuartige zweiseitige Disc. Auf der einen Seite befinden sich DVD-Inhalte wie Video, Audio etc., während sich auf der anderen Seite Nicht-DVD-Inhalte wie zum Beispiel digitales Audiomaterial befinden.

Die Nicht-DVD-, Audioseite der Disc ist nicht kompatibel mit dem CD-Audio-Standard und kann daher unter Umständen nicht abgespielt werden.

Die DVD-Seite einer DualDisc kann mit diesem Gerät abgespielt werden. DVD-Audio-Inhalte können nicht abgespielt werden.

Zu weiteren Informationen über den DualDisc-Standard wenden Sie sich bitte an den Hersteller der Disc oder Ihren Händler.

Disc-Kompatibilitätstabelle

Medium	Kompatible Formate
CD-R/-RW	• CD-Audio, Video CD/Super VCD, ISO 9660 CD-ROM* mit MP3, WMA, MPEG-4 AAC, JPEG oder DivX-Video-/WMV-Dateien. ** Entspricht ISO 9660 Level 1 oder 2. Physikalisches Format der CD: Mode1, Mode2 XA Form1. Die Dateisysteme 'Romeo' und 'Joliet' sind beide mit diesem Player kompatibel.* • Multi-Session-Wiedergabe: Nein • Wiedergabe nicht finalisierter Discs: Nein
DVD-R/-RW	• DVD-Video (Video-Modus), Video-Aufnahme (VR)*, UDF-Bridge DVD-ROM mit MP3-, WMA-, MPEG-4 AAC-, JPEG- oder DivX-Video-/WMV-Dateien. ** Schnittpunkte stimmen manchmal bei der Wiedergabe nicht genau; Außerdem kann es an Schnittpunkten zu einer kurzen Schwarzphase kommen.* • Multi-Border-Wiedergabe: Nein • Wiedergabe nicht finalisierter Discs: Nein

Deutsch

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Medium	Kompatible Formate
Auf Computern erstellte Disc	• Discs, die auf einem Computer aufgenommen wurden, sind u. U. aufgrund von Einstellungen in der jeweiligen Software für die Erstellung der Disc nicht abspielbar. Lesen Sie in solchen Fällen in der Anleitung Ihrer DVD-R/-RW- oder CD-R/RW-Software bzw. der Disc-Hülle mehr zur Kompatibilität. • Discs, die im Packet-Write-Modus bespielt wurden, sind nicht kompatibel.
Komprimierte Audio-Dateien	• MPEG-1 Audio Layer 3 (MP3), Windows Media Audio (WMA), MPEG-4 AAC • Sampling-Frequenzen: 32 kHz/ 44,1 kHz/48 kHz • Bit-Raten: Beliebig (128 Kbps oder höher empfohlen) • MP3/WMA/MPEG-4 AAC-Wiedergabe mit VBR (Variable Bit Rate): Nein • Verlustfreie WMA-Codierung: Nein • DRM-kompatibel (Digital Rigths Management): Ja (DRM-geschützte Audiodateien können in diesem Player *nicht* wiedergegeben werden.) • Dateinamenerweiterungen: .mp3, .wma, .m4a (Diese müssen verwendet werden, damit der Player MP3/WMA/MPEG-4 AAC-Dateien erkennt) • Dateistruktur (kann abweichen): Bis zu 299 Ordner auf einer Disc; und bis zu 648 Unterordner und Dateien (insgesamt) in jedem Ordner

Medium	Kompatible Formate
JPEG-Datei	• Baseline JPEG- und EXIF 2.2*-Standbilddateien bis zu einer Auflösung von 3072 x 2048 **Von Digitalkameras verwendetes Dateiformat* • Kompatibel mit Progressive JPEG: Nein • Dateinamenerweiterungen: .jpg (Diese muss verwendet werden, damit der Player JPEG-Dateien erkennt) • Dateistruktur (kann abweichen): Bis zu 299 Ordner auf einer Disc; und bis zu 648 Unterordner und Dateien (insgesamt) in jedem Ordner

Über DVD+R/DVD+RW-Kompatibilität

Nur im 'Video Mode (DVD Video Mode)' aufgenommene DVD+R/DVD+RW-Discs, die fertiggestellt wurden, können wiedergegeben werden. Jedoch werden bestimmte, während der Aufnahme vorgenommene Änderungen möglicherweise nicht richtig wiedergegeben.

Hinweise zu DivX

DivX ist ein digitales Videoformat, das von der DivX, Inc. geschaffen wurde. Dieser Player kann DivX-Videos abspielen, die auf DVDs, CDs oder USB-Speichergeräten aufgezeichnet wurden.

Unter Einhaltung der gleichen Terminologie wie für DVD-Video heißen DivX-Videodateien "Titel" (Titles).

DivX-Video-Kompatibilität

- Spielt DivX®-Videos ab[1]
- Dateinamenerweiterungen: .avi und .divx (Diese müssen verwendet werden, damit der Player DivX-Dateien erkennt). *Bedenken Sie, dass alle Dateien mit der .avi-Erweiterung als MPEG4-Dateien erkannt werden, diese aber nicht notwendigerweise immer DivX-Video-Dateien sind und somit nicht auf diesem Player abgespielt werden können.*

Hinweis

1 Die Wiedergabe von .avi-Video-Dateien mit einer Größe von mehr als 4 GB ist nicht möglich.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Anzeigen von DivX Untertiteldateien

Die unten aufgeführten Schriftartsätze stehen für externe DivX Untertiteltdateien zur Verfügung. Sie können den richtigen Schriftartsatz auf dem Bildschirm anzeigen. Stellen Sie die entsprechende **Subtitle Language** (unter *Spracheinstellungen* auf Seite 39) für die Untertiteldatei ein.[1]

Gruppe 1: Albanian (sq), Basque (eu), Catalan (ca), Danish (da), Dutch (nl), English (en), Faroese (fo), Finnish (fi), French (fr), German (de), Icelandic (is), Irish (ga), Italian (it), Norwegian (no), Portuguese (pt), Rhaeto-Romanic (rm), Scottish (gd), Spanish (es), Swedish (sv)
Gruppe 2: Albanisch (sq), Kroatisch (hr), Tschechisch (cs), Ungarisch (hu), Polnisch (pl), Rumänisch (ro), Slovakisch (sk), Slowenisch (sl)
Gruppe 3: Bulgarian (bg), Byelorussian (be), Macedonian (mk), Russian (ru), Serbian (sr), Ukrainian (uk)
Gruppe 4: Hebräisch (iw), Jiddisch (ji)
Gruppe 5: Turkish (tr)

DivX® ist ein eingetragenes Warenzeichen der DivX, Inc. und steht unter Lizenz.

Hinweise zu WMV

WMV ist die Abkürzung für Windows Media Video und bezieht sich auf eine von der Microsoft Corporation entwickelte Video-Komprimierungstechnologie. WMV-Inhalte können mit dem Windows Media Encoder codiert werden.

- Dieser Player ist mit WMV9-Dateien kompatibel, die mit dem Windows Media Encoder 9-Reihe codiert werden, mit .wmv als Dateierweiterung.
- Kompatibilität mit Größen unter 720 x 576 Pixel/720 x 480 Pixel.
- Advanced Profile wird nicht unterstützt.
- DRM-geschütze Videodateien, können nicht auf diesem Player abgespielt werden.
- Dateierweiterungen .wmv.
- Mit einer Bitrate unter 192 kbps kompatibel.

Über MPEG-4 AAC

Advanced Audio Coding (AAC) bildet den Kern des MPEG-4 AAC-Standards, der MPEG-2 AAC mit einschließt und damit die Basis der MPEG-4-Audiokomprimierungs-Technologie darstellt. Verwendetes Dateiformat und verwendete Dateierweiterung hängen von der Anwendung ab, mit der die AAC-Datei kodiert wurde. Dieses Gerät gibt AAC-Dateien wieder, die mit iTunes® kodiert wurden und die Dateierweiterung '**.m4a**' tragen. DRM-geschützte Dateien werden nicht wiedergegeben, Dateien, die mit anderen Versionen von iTunes® kodiert wurden, werden möglicherweise nicht wiedergegeben oder Dateinamen werden eventuell nicht richtig angezeigt.

Apple und iTunes sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Hinweise zu WMA

Dieser Player kann Windows Media Audio-Daten abspielen.

WMA ist die Abkürzung für Windows Media Audio und bezieht sich auf eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Komprimierungstechnologie. WMA-Inhalte können mit Hilfe von Windows Media Player Version 7.7.1, Windows Media Player für Windows XP oder Windows Media Player 9-Reihe codiert werden.

Windows Media ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Dieses Produkt enthält Technologie, die Eigentum der Microsoft Corporation ist und nicht ohne Lizenz von Microsoft Licensing, Inc. vertrieben werden darf.

Hinweis

1 • Für externe Untertiteldateien werden die folgenden Erweiterungen der Untertitelformatdatei unterstützt (Hinweis: Diese Dateien werden nicht im Disc-Navigationsmenü angezeigt): .srt, .sub, .ssa, .smi
- Einige externe Untertiteldateien werden möglicherweise falsch oder gar nicht angezeigt.
- Für externe Untertiteldateien muss der Dateiname der Filmdatei am Anfang des Dateinamens wiederholt werden.
- Die Anzahl der externen Untertiteldateien, die für dieselbe Filmdatei gewechselt werden können, ist auf 10 begrenzt.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Einsatz und Pflege der Discs

Umgang mit Discs

Halten Sie die Disc nur am Rand fest, damit Sie auf keiner Seite der Disc Fingerabdrücke, Schmutz oder Kratzer hinterlassen. Beschädigte oder verschmutzte CDs können die Wiedergabe beeinträchtigen.

Wenn eine Disc durch Fingerabdrücke oder Staub usw. verschmutzt ist, reinigen Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch.

Wischen Sie vorsichtig von der Mitte gerade zum Rand. Wischen Sie die Disc-Oberfläche nicht mit kreisförmigen Bewegungen ab.

Bei stark verschmutzter Disc verwenden Sie ein mit Alkohol getränktes Tuch oder einen im Fachhandel erhältlichen CD/DVD-Reinigungssatz. Verwenden Sie niemals Benzin, Verdünner oder andere Reinigungsmittel und auch keine für Schallplatten bestimmte Reiniger.

Aufbewahrung der Discs

Setzen Sie Discs keinen extrem niedrigen oder hohen Temperaturen (auch keiner direkten Sonneneinstrahlung) oder hoher Luftfeuchtigkeit aus. Kleben Sie kein Papier oder Aufkleber auf die Disc, und beschriften Sie sie nicht mit Bleistift, Kugelschreiber oder anderen, spitzen Schreibgeräten. All diese Geräte können die Disc beschädigen.

Discs, die Sie vermeiden sollten

Die Discs drehen sich im Player mit hoher Geschwindigkeit. Wenn eine Disc zerkratzt, angebrochen, verformt oder auf andere Weise beschädigt ist, riskieren Sie nicht die Wiedergabe in Ihrem Player – dadurch könnte der Player Schaden nehmen.

Dieser Player ist nur zur Wiedergabe von herkömmlichen, runden Discs ausgelegt. Pioneer haftet nicht für Schäden, die auf den Gebrauch anders geformter Discs zurückzuführen sind.

DVD-Video-Regionen

Alle DVD-Video-Discs besitzen einen Regionalcode, der angibt, in welche(r/n) Region(en) der Welt die DVD abgespielt werden kann. Ihr DVD-Player besitzt ebenfalls einen Regionalcode; er ist auf der Rückseite angegeben. Discs, die aus einer anderen Region stammen, können nicht auf diesem Player abgespielt werden. In diesem Fall erscheint die folgende Meldung auf dem Bildschirm:

Incompatible disc region number (Der Regionalcode der Disk ist nicht kompatibel)

Can't play disc (Disk kann nicht abgespielt werden)

Discs mit der Kennung **ALL** können in jedem Player abgespielt werden.

Installation und Wartung

Hinweise zur Aufstellung

Wir möchten, dass Sie viele Jahre lang Freude an diesem Gerät haben, beachten Sie daher bitte die folgenden Punkte bei der Wahl des Aufstellungsortes:

Das Gerät bitte…

✓ In einem gut belüfteten Raum betreiben.

✓ Auf eine stabile, ebene Oberfläche, z. B. einen Tisch, ein Regal oder ein Stereo-Rack stellen.

Das Gerät bitte nicht…

✗ Hohen Temperaturen oder Luftfeuchtigkeit aussetzen (z. B. in der Nähe von Heizkörpern oder anderen, Wärme erzeugenden Geräten).

✗ Auf ein Fensterbrett oder einen anderen Platz stellen, an dem es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

✗ In extrem staubiger oder feuchter Umgebung betreiben.

✗ Direkt auf einen Verstärker oder eine andere Komponente der Stereoanlage stellen, die bei Betrieb heiß wird.

✗ In der Nähe eines Fernsehgerätes oder eines Monitors einsetzen, denn dies kann zu Störungen führen – insbesondere wenn der Fernseher mit einer Zimmerantenne arbeitet.

✗ In der Küche oder anderen Räumen verwenden, in denen es Rauch oder Dampf ausgesetzt ist.

✗ Auf einen dicken Teppich stellen oder mit einem Tuch bedecken, da dies die Belüftung des Geräts beeinträchtigen kann.

✗ Auf eine unstabile oder zu kleine Stellfläche stellen (alle vier Füße des Gerätes müssen auf der Stellfläche stehen).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Reinigen der Abtastlinse

Die Linse des DVD-Players verschmutzt bei normalem Gebrauch praktisch nicht. Sollte sie dennoch aufgrund von Staub oder Schmutz versagen, wenden Sie sich an die nächste Pioneer-Kundendienststelle. Obwohl im Handel spezielle Linsenreiniger erhältlich sind, empfehlen wir deren Einsatz nicht, da einige von ihnen die Linse beschädigen können.

Probleme mit Kondensation

Kondensation kann sich im Player bilden, wenn er von draußen in einen warmen Raum gebracht wird, oder wenn die Raumtemperatur schnell ansteigt. Kondensation beschädigt den Player zwar nicht, sie kann den Betrieb jedoch vorübergehend beeinträchtigen. Warten Sie etwa eine Stunde lang ab, bis der Player die Raumtemperatur angenommen hat, bevor Sie ihn einschalten.

Gerät bewegen

Wenn Sie das Hauptgerät transportieren müssen, nehmen Sie zuerst eine evtl. eingelegte Disc aus dem Player und drücken ⏻ **STANDBY/ON** auf der Vorderseite, um das System auszuschalten. Warten Sie, bis **-OFF-** im Display erlischt, und ziehen Sie dann das Netzkabel ab.[1] Während der Wiedergabe darf das Gerät nicht angehoben und nicht bewegt werden, denn die Disc rotiert mit hoher Drehzahl und kann dadurch beschädigt werden.

Bild- und Disc-Formate

DVD-Video-Discs enthalten Aufzeichnungen mit unterschiedlichen Bildseitenformaten von Fernsehsendungen (normalerweise 4:3) bis zu CinemaScope-Breitbildformaten[2] mit einem Seitenverhältnis von bis zu 7:3.

Auch Fernsehgeräte gibt es mit unterschiedlichen Bildformaten; ‘Standard’ (4:3) und Breitbild (16:9).[3]

Besitzer von Breitbildfernsehern

Wenn Sie einen Breitbildfernseher haben, sollte die Einstellung **TV Screen** (Seite 40) dieses Geräts auf **16:9 (Wide)** oder **16:9 (Compressed)** eingestellt werden.

Bei der Wiedergabe von im 4:3-Format aufgenommenen Discs mit der Einstellung **16:9 (Wide)** können Sie das Darstellungsformat am Fernsehgerät wunschgemäß einstellen. Die Fernsehgeräte bieten hierzu normalerweise verschiedene Zoom-und Streckfunktionen (siehe Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes).

Bitte beachten Sie, dass einige Bildseitenverhältnisse noch breiter als 16:9 sind, so dass Sie solche Bilder auch mit einem Breitbildfernseher im ‘Letterbox-Stil’, also mit schwarzen Balken oben und unten im Bildschirm, sehen.

Besitzer von Standardfernsehern

Wenn Sie einen Standardfernseher haben, sollte die Einstellung **TV Screen** (Seite 38) dieses Geräts auf **4:3 (Letter Box)** oder **4:3 (Pan & Scan)** eingestellt werden, je nachdem welche Einstellung Sie bevorzugen.

In der Einstellung **4:3 (Letter Box)** erscheinen bei Breitbildfilmen schwarze Balken am oberen und unteren Bildschirmrand.

In der Einstellung **4:3 (Pan & Scan)** werden Breitbildformate links und rechts abgeschnitten. Das Bild füllt zwar den ganzen Bildschirm aus, Sie sehen aber nicht das vollständige Bild.

Bitte beachten Sie, dass viele Breitbild-Discs die Einstellung des Player’s außer Kraft setzen, damit die Disc unabhängig von der Einstellung im Letterbox-Format abgespielt wird.

Hinweis

1 Wenn Sie das Gerät aus der Steckdose ziehen, bevor **-OFF-** im Display erloschen ist, kann dies dazu führen, dass die Anlage auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wird.

2 Viele DVDs mit Breitbildmaterial setzen die Einstellungen des Players außer Kraft und geben den Film ungeachtet Ihrer Einstellungen mit Randstreifen wieder.

3 Wenn Sie die Einstellung **16:9 (Wide)** oder **16:9 (Compressed)** mit einem herkömmlichen 4:3-Fernseher verwenden oder umgekehrt bei einem Breitbildfernseher die Einstellung **4:3** verwenden, ist das Bild verzerrt.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Störungssuche

Häufig ist eine vermeintliche Störung oder Fehlfunktion durch einen Bedienungsfehler bedingt. Wenn das Gerät nicht richtig arbeitet, gehen Sie zunächst die unten stehenden Punkte durch. Manchmal wird eine Störung auch durch ein externes Gerät verursacht. Überprüfen Sie alle anderen Komponenten und elektrischen Geräte. Wenn Sie das Problem nicht beheben können, wenden Sie sich für Reparaturen an die nächste Pioneer-Kundendienststelle oder an Ihren Händler.

- Wenn die Anlage aufgrund externer Auswirkungen wie statischer Elektrizität nicht richtig funktioniert, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn nach kurzer Zeit wieder hinein, um den normalen Betrieb fortzusetzen.
- Überprüfen Sie bei Problemen bzgl. des Audios bitte auch die Einstellungen des Audioabspielgeräts. Weitere Einzelheiten zum Gerät finden Sie in dessen Bedienungsanleitung.

Allgemeines

Problem	Abhilfe
Der Strom kann nicht eingeschaltet werden, oder wird plötzlich abgeschaltet (möglicherweise wird eine Fehlermeldung beim Start angezeigt).	• Warten Sie eine Minute vor dem Wiedereinschalten. • Achten Sie darauf, dass keine losen Kabelenden das Gerät berühren. Dadurch könnte sich das System automatisch abschalten. • Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher richtig angeschlossen sind. • Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung der Stromversorgung für dieses Modell geeignet ist. • Versuchen Sie, die Lautstärke zu verringern. • Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an eine autorisierte Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe oder an Ihren Händler zwecks Reparatur.
Bei Auswahl einer Funktion erfolgt keine Tonausgabe.	• Wenn Sie' den Line-Eingang verwenden, achten Sie darauf, dass die Komponente richtig angeschlossen ist (siehe *Anschluss zusätzlicher Komponenten* auf Seite 42). • Von den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern wird kein Ton ausgegeben, wenn der HDMI-Audiomodus auf **TV** steht (Seite 44). • Drücken Sie **MUTE** auf der Fernbedienung, um die Stummschaltung zu deaktivieren. • Erhöhen Sie die Lautstärke.
Kein Ton von den Surround- oder dem mittleren Lautsprecher(n).	• Lesen Sie *Einstellen der Kanalpegel (CH LEVEL)* auf Seite 34 zur Prüfung der Lautsprecherpegel. • Vergewissern Sie sich, dass die Hörbetriebsart **STEREO** oder **A.L.C** momentan nicht aktiviert ist (siehe *Klangwiedergabe der Anlage* auf Seite 22). • Schließen Sie die Lautsprecher korrekt an (siehe *Grundlegende Anschlüsse* auf Seite 11). • Wenn die Signalquelle eine Abtastfrequenz von 96 kHz aufweist, wird sie stereophon wiedergegeben. • Überprüfen Sie die Einstellungen des Audioausgangs der mit einem optischen Digitalkabel angeschlossenen externen Komponente.
Das System lässt sich nicht per Fernbedienung betätigen.	• Wechseln Sie die Batterien aus (siehe *Einlegen der Batterien in die Fernbedienung* auf Seite 16). • Betätigen Sie die Fernbedienung innerhalb von 7 m und einem Winkel von 30° vom Fernbedienungssignal-Sensor (siehe *Gebrauch der Fernbedienung* auf Seite 16). • Entfernen Sie Hindernisse, oder bedienen Sie das System von einer anderen Position aus. • Vermeiden Sie direkten Lichteinfall auf den Fernbedienungssensor vorne am Gerät.
TRAYLOCK wird im Display angezeigt und der Disc-Schlitten kann nicht ausgeworfen werden.	• Drücken Sie ungefähr acht Sekunden lang ⏏ **OPEN/CLOSE** an der Vorderseite. Dann kann das CD-Fach durch Drücken von ⏏ **OPEN/CLOSE** geöffnet/geschlossen werden.
DD oder **DTS** leuchtet nicht, wenn Dolby/DTS-Software verwendet wird. **Nur DCS-FS30*	Wenn die Einstellung **Dolby Digital Out** auf PCM steht, werden die Lautsprecher-Audioausgänge zu PCM konvertiert. Stellen Sie sicher, dass der Player auf **Dolby Digital** oder **DTS** eingestellt ist (siehe *Einstellung des digitalen Audioausgangs* auf Seite 38).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

DVD-/CD-/Video-CD-Player

Problem	Abhilfe
Die Disc wird nach dem Laden automatisch ausgeworfen.	• Reinigen Sie die Disc und legen Sie die Disc richtig in die Führung ein. • Eine DVD-Video-Disc kann nicht abgespielt werden, wenn der Regionalcode von Disc und Player nicht übereinstimmen (Siehe *DVD-Video-Regionen* auf Seite 54). In diesem Fall erscheint folgende Meldung auf dem Bildschirm: **Incompatible disc region number**/**Can't play disc**. • Warten Sie, bis die kondensierte Feuchtigkeit verdunstet ist. Verwenden Sie den Player nicht in der Nähe eines Klimagerätes.
Die Wiedergabe ist nicht möglich.	• Falls die Disc verkehrt herum eingelegt wurde, legen Sie sie mit der Etikettseite nach oben ein.
Die Bildwiedergabe stoppt und die Bedienungselemente können nicht benutzt werden.	• Drücken Sie ■ (Stopp), und dann ► (Wiedergabe), um die Wiedergabe erneut zu starten. • Schalten Sie das Gerät auf der Vorderseite mit der ⏻ **STANDBY/ON** -Taste aus und dann wieder ein.
Einstellungen werden gelöscht.	• Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, werden die Einstellungen gelöscht.
Kein Bild/Keine Farbe.	• Vergewissern Sie sich, dass die Kabel richtig angeschlossen und die Stecker fest eingesteckt sind. • Prüfen Sie die Anleitung des Fernsehers/Monitors, um sicherzustellen, dass die Einstellungen richtig sind.
Das Bild ist verzerrt oder das Bildseitenverhältnis lässt sich nicht umschalten.	• Die Einstellung **TV Screen** ist nicht richtig. Stellen Sie die Option 'TV Screen' passend zum verwendeten Fernsehgerät/Monitor ein (siehe *Video-Ausgangseinstellungen* auf Seite 38).
Nach Aufzeichnung auf einem Videorekorder oder Durchschleifung durch einen AV-Umschalter gibt es Störungen im wiedergegebenen Bild.	• Dieses System verwendet eine Kopierschutztechnik, die eine Aufnahme verhindert oder bei Anschluss eines Videorekorders oder AV-Umschalters Bildprobleme auslöst. Dies ist keine Fehlfunktion.
Gestörtes Bild oder dunkler Bildschirm bei der Wiedergabe.	• Dieser Player ist mit dem Macro-Vision-Kopierschutzsystem kompatibel. Durch das Kopierschutzsignal einiger Discs können je nach Fernseher einige Bilder teilweise durch Streifen usw. gestört sein. Dies ist keine Fehlfunktion. • Discs reagieren auf bestimmte Player-Funktionen verschieden. Dies kann dazu führen, dass der Bildschirm für einen kurzen Moment schwarz wird oder leicht zittert, wenn die Funktion ausgeführt wird. Diese Probleme entstehen zumeist durch die großen Unterschiede zwischen den Discs und deren Inhalten und stellen keine Fehlfunktionen des Players dar.
Merklicher Unterschied zwischen der DVD- und CD-Lautstärke.	• DVDs und CDs werden mit verschiedenen Methoden aufgezeichnet. Dies ist keine Fehlfunktion.
CD-ROM-Discs werden nicht erkannt.	• Achten Sie darauf, dass die CD-ROM im Format ISO 9660 aufgezeichnet wurde. Weitere Informationen zur Disc-Kompatibilität finden Sie unter *Disc-Kompatibilitätstabelle* auf Seite 51.
DVD-ROM-Discs werden nicht erkannt.	• Vergewissern Sie sich, dass die DVD-ROM im UDF-Bridge-Format aufgezeichnet wurde. Weitere Informationen zur Disc-Kompatibilität finden Sie unter *Disc-Kompatibilitätstabelle* auf Seite 51.
Dateien erscheinen nicht im Disc Navigator/Photo Browser.	• Die Dateien auf der Disc müssen mit der richtigen Dateinamenerweiterung versehen sein: .mp3 für MP3-Dateien; .wma für WMA-Dateien; .m4a für MPEG-4 AAC-Dateien, .jpg für JPEG-Dateien (Groß-/Kleinschreibung spielt keine Rolle). Siehe *Disc-Kompatibilitätstabelle* auf Seite 51.
Kann WMA- oder MPEG-4 AAC-Dateien nicht wiedergeben.	• Die Dateien wurden unter Einsatz eines DRM (Digital Rights Management) aufgenommen. Dies ist keine Fehlfunktion.
WMV-Dateien können nicht abgespielt werden.	• Beträgt die Bitrate der Datei mehr als 192 kbps, kann die Datei nicht abgespielt werden.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Tuner (Radiofunktionen)

Problem	Abhilfe
Beträchtliches Rauschen beim Radioempfang.	• Schließen Sie die AM-Antenne an (lesen Sie *Grundlegende Anschlüsse* auf Seite 11) und stellen Sie die Ausrichtung und Position für besten Empfang ein. Sie können auch eine zusätzliche AM-Innen- oder Außenantenne anschließen (lesen Sie hierzu *Anschluss externer Antennen* auf Seite 45). • Breiten Sie die FM-Antenne ganz aus, stellen Sie die Position auf besten Empfang ein und befestigen Sie sie an einer Wand. Sie können auch eine FM-Außenantenne anschließen (siehe *Anschluss externer Antennen* auf Seite 45). • Schalten Sie andere Geräte, die Rauschen erzeugen könnten, aus, oder stellen Sie sie weiter entfernt auf.
Die automatische Abstimmung findet einige Sender nicht.	• Das Radiosignal ist zu schwach. Die automatische Abstimmung findet nur Radiosender mit einem starken Signal. Für höhere Empfindlichkeit sollten Sie eine Außenantenne anschließen.

USB-Verbindung

Problem	Abhilfe
USB-Massenspeichergerät wird nicht vom System erkannt.	• Vergewissern Sie sich, dass Sie den USB-Stecker vollständig in das Gerät gesteckt haben. • Überprüfen Sie, dass das Speicherformat FAT16 oder FAT32 ist. • USB-Geräte mit internem USB-Hub werden nicht unterstützt.
Dateien erscheinen nicht im Navigator/ Photo Browser.	• Die Dateien müssen die richtige Dateinamenerweiterung haben: .mp3 für MP3-Dateien; .wma für WMA-Dateien; m4a für MPEG-4 AAC-Dateien, .jpg für JPEG-Dateien (Groß-/Kleinschreibung spielt keine Rolle). • Vergewissern Sie sich, dass der Dateizugriff nicht eingeschränkt ist (z.B. durch ein Passwort).
Kann WMA- oder MPEG-4 AAC-Dateien nicht wiedergeben.	• Die Dateien wurden unter Einsatz eines DRM (Digital Rights Management) aufgenommen. Dies ist keine Fehlfunktion.

HDMI-Verbindung

Problem	Abhilfe
Kein HDMI-Videoausgang.	• Vergewissern Sie sich, dass Sie diesen Player in den Einstellungen für die von Ihnen verwendete Komponente als HDMI-Eingangssignalquelle gewählt haben (siehe Bedienungsanleitung der entsprechenden Komponente). • Überprüfen Sie, ob das HDMI-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und nicht beschädigt ist. • Überprüfen Sie, ob die über die HDMI-Schnittstelle angeschlossenen Komponenten eingeschaltet und HDMI-kompatibel sind (die Komponenten müssen sowohl mit DVI als auch mit High Bandwidth Digital Content Protection (HDCP) kompatibel sein). • Abhängig von der von Ihnen angeschlossenen Komponente kann die Verwendung einer DVI-Verbindung zu einer unzuverlässigen Signalübertragung führen. • Vergewissern Sie sich, dass die Auflösung dieses Players derjenigen der Komponente entspricht, die Sie über HDMI angeschlossen haben. Siehe *Video-Ausgangseinstellungen* auf Seite 38, um die HDMI-Auflösung einzustellen. • Wird der Bildschirm nach Änderung der Auflösung schwarz, bedeutet das, dass Sie eine Auflösung gewählt haben, die nicht mit Ihrem Monitor kompatibel ist. Zum Zurücksetzen auf die werkseitigen Standardeinstellungen, siehe *Zurücksetzen der HDMI-Verbindung* auf Seite 44.
Nach Änderung der **HDMI Color** -Einstellung (Seite 39) treten Farbstörungen am Monitor auf.	• Abhängig von den angeschlossenen Geräten, führen einige **HDMI Color** -Einstellungen dazu, dass das Bild fehlerhaft dargestellt wird. In diesem Fall benutzen Sie die Einstellungen zum Video-Eingang des Fernsehgeräts selbst, um, sofern möglich, RGB auszuwählen. Alternativ greifen Sie auf die vorherige **HDMI Color** -Einstellung zurück.
Kein Bild oder keine Farbe.	• Falls sich das Problem nicht beheben lässt, indem Sie die HDMI-Komponente direkt an Ihren Monitor anschließen, lesen Sie bitte die Anleitung der Komponente oder des Monitors oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Problem	Abhilfe
Keine HDMI-Audioausgabe	• Siehe *Umschalten der HDMI-Audio-Einstellung* auf Seite 44 , um sicherzustellen, dass **TV** eingestellt ist.
KURO LINK funktioniert nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass das HDMI-Kabel korrekt angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der KURO LINK-Modus auf **LINK ON** steht (Seite 48). • Prüfen Sie, ob die angeschlossene Komponente KURO LINK unterstützt. Lesen Sie weitere Einzelheiten in der Bedienungsanleitung Ihres Flachbildfernsehers. • KURO LINK arbeitet evtl. nicht korrekt, wenn gleichzeitig ein SCART-Kabel und ein HDMI-Kabel angeschlossen ist. Stellen Sie den KURO LINK-Modus auf **LINK OFF**, falls Sie gleichzeitig ein SCART-Kabel und ein HDMI-Kabel anschließen.
Ihr Fernseher ändert automatisch den Eingang.	• Der angeschlossene Fernseher ändert evtl. automatisch den Eingang, weil dieses Gerät mit der Wiedergabe einer DVD beginnt oder ein Menübildschirm (z. B. den Disc Navigator) anzeigt usw. Falls Sie nicht möchten, dass Ihr Fernseher den Eingang ändert, stellen Sie den KURO LINK-Modus dieses Geräts aus **LINK OFF** (Seite 48).

Bluetooth-Verbindung

Problem	Abhilfe
Das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie kann nicht angeschlossen oder betrieben werden. Vom *Bluetooth*-Gerät wird kein Ton oder Ton mit Aussetzern ausgegeben.	• Vergewissern Sie sich, dass sich kein Apparat in der Nähe des Geräts befindet, der elektromagnetische Wellen auf dem 2,4 GHz-Band ausstrahlt (Mikrowelle, kabelloses LAN-Gerät oder Apparat mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie). Sollte sich ein solcher Apparat in der Nähe befinden, entfernen Sie das Gerät davon. Oder schalten Sie den Apparat aus, der elektromagnetische Wellen ausstrahlt. • Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie nicht zu weit von dem Gerät entfernt ist und sich keine Hindernisse zwischen dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie und dem Gerät befinden. Stellen Sie das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie in weniger als ca. 10 m Entfernung und ohne Hindernisse zum Gerät auf. • Vergewissern Sie sich, dass der *Bluetooth* ADAPTER korrekt am **ADAPTER PORT** des Geräts angeschlossen ist. • Das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ist evtl. nicht in dem Kommunikationsmodus, der kabellose *Bluetooth*-Technologie unterstützt. Überprüfen Sie die Einstellung des Geräts mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie. • Vergewissern Sie sich, dass die Paarung korrekt ist. Die Paarungseinstellung wurde von diesem Gerät oder dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie gelöscht. Paaren Sie sie erneut. • Vergewissern Sie sich, dass das Profil korrekt ist. Verwenden Sie ein Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie, das das A2DP-Profil und AVRCP-Profil unterstützt.

Fehlermeldungen

Meldung	Beschreibung
2CH ONLY	• Der betreffende Betriebsvorgang ist gesperrt, da er nur für 2-Kanal-Signalquellen gilt, während momentan eine mehrkanalige Signalquelle wiedergegeben wird.
96K	• Der betreffende Betriebsvorgang ist gesperrt, da es sich um eine digitale Signalquelle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz handelt.
LINE OUT	• Eine Funktion ist gesperrt, weil der Line-Ausgangsmodus auf **LT/RT** steht (Seite 43).
NOISY	• Der Pegel des Hintergrundrauschens ist zu hoch, um die automatische MCACC-Einrichtung einwandfrei auszuführen zu können.
ERR MIC	• Ein Fehler ist während der automatischen MCACC-Einrichtung aufgetreten, da das Mikrofon überhaupt nicht oder nicht korrekt angeschlossen ist.
ERR SP	• Ein Fehler ist während der automatischen MCACC-Einrichtung aufgetreten, da die Lautsprecher überhaupt nicht oder nicht korrekt angeschlossen sind.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Meldung	Beschreibung
MUTING	• Ein Bedienungsvorgang wird verhindert, da der Ton stumm geschaltet ist (drücken Sie **MUTE**).
OC ERR 1 **OC ERR 2**	• Überprüfen Sie, ob die Lautsprecherkabel einen Kurzschluss verursachen. Wenn die Fehlermeldung weiterhin erscheint, wenden Sie sich an eine autorisierte Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe oder an Ihren Händler.
OVER TEMP	• Versuchen Sie, die Lautstärke zu verringern. Falls dieses Problem nicht durch Abziehen und erneutes Einstecken des Netzkabels behoben wird, könnte dieses Gerät beschädigt sein. Wenden Sie sich dann bitte an die nächste Pioneer-Kundendienststelle oder Ihren Fachhändler.
BT ERR	• Der Stromverbrauch des *Bluetooth* ADAPTER ist zu hoch, um Strom zu liefern. Schließen Sie den optionalen *Bluetooth* ADAPTER erneut an.
TV AUDIO	• Die Anzeige leuchtet zwei Sekunden, wenn die Hörbetriebsart geändert wird, während der HDMI-Audiomodus auf den Fernseher eingestellt ist.
CANNOT	• Die Funktion ist gesperrt, weil DVD/CD oder USB nicht ausgewählt wurde. • Erscheint, wenn **DVD/CD** nicht ausgewählt wurde und **SHIFT+USB REC** gedrückt wird.
TRAYLOCK	• Die Schlittensperre ist aktiviert. Siehe *Allgemeines* in *Störungssuche* auf Seite 56.
KEYLOCK	• Die Tastensperre ist aktiviert. Siehe *Einstellen des Sleep-Timers* auf Seite 50.
PHONESIN	• Ein Bedienungsvorgang wird verhindert, da die Kopfhörer angeschlossen sind.
HDMI ERR	• Siehe *HDMI-Verbindung* oben für Tips zur Fehlersuche. Siehe auch *Zurücksetzen der HDMI-Verbindung* auf Seite 44, wenn sich das Problem nicht beheben lässt.
USB ERR	• Weitere Einzelheiten dazu finden Sie unter *Wichtig* in *Verwenden der USB-Schnittstelle* auf Seite 32.
EEP ERR	• Wenden Sie sich für Wartungsarbeiten an eine autorisierte Pioneer-Kundendienststelle oder Ihren Händler.
EXIT	• Dies erscheint, wenn ein unzulässiges Signal eingeht oder die Kopfhörer verbunden sind, während der Menübildschirm angezeigt wird, danach kehrt die Anzeige zur normalen Anzeige zurück.

Rücksetzung der Anlage

Mit den Bedienelementen der Gerätevorderseite setzen Sie alle Systemeinstellungen in den werksseitigen Ausgangszustand zurück.

1 Drücken Sie bei eingeschalteter Anlage SHIFT+SETUP.

2 Betätigen Sie ⬅/➡, um INITIAL auszuwählen und drücken Sie dann ENTER.

3 Benutzen Sie ⬅/➡ zur Auswahl von ALL INIT und drücken Sie dann ENTER.

- **INIT OK** wird angezeigt.

4 Drücken Sie ENTER, während INIT OK blinkt.[1]

Einsatz der Liste der Sprachencodes

Mit einigen der Sprachenoptionen (siehe *Spracheinstellungen* auf Seite 39) können Sie unter 136 Sprachen auswählen, die in der *Liste der Sprachencodes* unten aufgeführt sind.

1 Wählen Sie 'Other Language' (andere Sprache).

2 Benutzen Sie ⬅/➡ zur Auswahl zwischen Zahlen- und Buchstaben-Codes.

3 Benutzen Sie ⬆/⬇ für die Auswahl der Zahlen- oder der Buchstabenkombination.

Eine vollständige Liste der Sprachen und Codes finden Sie unter *Liste der Sprachencodes* unten.

Hinweis

1 Betreiben Sie das Gerät nicht grundlos und ziehen Sie nicht am Netzkabel, da die Anlage dann automatisch eingeschaltet wird.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Liste der Sprachencodes

Sprache (Sprachencode-Buchstaben), **Sprachencode (Zahlen)**

Japanese (ja), **1001**
English (en), **0514**
French (fr), **0618**
German (de), **0405**
Italian (it), **0920**
Spanish (es), **0519**
Dutch (nl), **1412**
Russian (ru), **1821**
Chinese (zh), **2608**
Korean (ko), **1115**
Greek (el), **0512**
Afar (aa), **0101**
Abkhazian (ab), **0102**
Afrikaans (af), **0106**
Amharic (am), **0113**
Arabic (ar), **0118**
Assamese (as), **0119**
Aymara (ay), **0125**
Azerbaijani (az), **0126**
Bashkir (ba), **0201**
Byelorussian (be), **0205**
Bulgarian (bg), **0207**
Bihari (bh), **0208**
Bislama (bi), **0209**
Bengali (bn), **0214**
Tibetan (bo), **0215**
Breton (br), **0218**
Catalan (ca), **0301**
Corsican (co), **0315**
Czech (cs), **0319**
Welsh (cy), **0325**
Danish (da), **0401**
Bhutani (dz), **0426**
Esperanto (eo), **0515**
Estonian (et), **0520**
Basque (eu), **0521**
Persian (fa), **0601**
Finnish (fi), **0609**
Fiji (fj), **0610**
Faroese (fo), **0615**
Frisian (fy), **0625**
Irish (ga), **0701**
Scots-Gaelic (gd), **0704**
Galician (gl), **0712**
Guarani (gn), **0714**
Gujarati (gu), **0721**
Hausa (ha), **0801**
Hindi (hi), **0809**
Croatian (hr), **0818**
Hungarian (hu), **0821**
Armenian (hy), **0825**
Interlingua (ia), **0901**
Interlingue (ie), **0905**
Inupiak (ik), **0911**
Indonesian (in), **0914**
Icelandic (is), **0919**
Hebrew (iw), **0923**
Yiddish (ji), **1009**
Javanese (jw), **1023**
Georgian (ka), **1101**
Kazakh (kk), **1111**
Greenlandic (kl), **1112**
Cambodian (km), **1113**
Kannada (kn), **1114**
Kashmiri (ks), **1119**
Kurdish (ku), **1121**
Kirghiz (ky), **1125**
Latin (la), **1201**
Lingala (ln), **1214**
Laothian (lo), **1215**
Lithuanian (lt), **1220**
Latvian (lv), **1222**
Malagasy (mg), **1307**
Maori (mi), **1309**
Macedonian (mk), **1311**
Malayalam (ml), **1312**
Mongolian (mn), **1314**
Moldavian (mo), **1315**
Marathi (mr), **1318**
Malay (ms), **1319**
Maltese (mt), **1320**
Burmese (my), **1325**
Nauru (na), **1401**
Nepali (ne), **1405**
Norwegian (no), **1415**
Occitan (oc), **1503**
Oromo (om), **1513**
Oriya (or), **1518**
Panjabi (pa), **1601**
Polish (pl), **1612**
Pashto, Pushto (ps), **1619**
Portuguese (pt), **1620**
Quechua (qu), **1721**
Rhaeto-Romance (rm), **1813**
Kirundi (rn), **1814**
Romanian (ro), **1815**
Kinyarwanda (rw), **1823**
Sanskrit (sa), **1901**
Sindhi (sd), **1904**
Sangho (sg), **1907**
Serbo-Croatian (sh), **1908**
Sinhalese (si), **1909**
Slovak (sk), **1911**
Slovenian (sl), **1912**
Samoan (sm), **1913**
Shona (sn), **1914**
Somali (so), **1915**
Albanian (sq), **1917**
Serbian (sr), **1918**
Siswati (ss), **1919**
Sesotho (st), **1920**
Sundanese (su), **1921**
Swedish (sv), **1922**
Swahili (sw), **1923**
Tamil (ta), **2001**
Telugu (te), **2005**
Tajik (tg), **2007**
Thai (th), **2008**
Tigrinya (ti), **2009**
Turkmen (tk), **2011**
Tagalog (tl), **2012**
Setswana (tn), **2014**
Tonga (to), **2015**
Turkish (tr), **2018**
Tsonga (ts), **2019**
Tatar (tt), **2020**
Twi (tw), **2023**
Ukrainian (uk), **2111**
Urdu (ur), **2118**
Uzbek (uz), **2126**
Vietnamese (vi), **2209**
Volapük (vo), **2215**
Wolof (wo), **2315**
Xhosa (xh), **2408**
Yoruba (yo), **2515**
Zulu (zu), **2621**

Liste der Länder-/Regionscodes

Land/Region, **Länder-/Regionscode, Buchstabe für Länder-/Regionscode**

Argentinien, **0118, ar**
Australien, **0121, au**
Österreich, **0120, at**
Belgien, **0205, be**
Brasilien, **0218, br**
Kanada, **0301, ca**
Chile, **0312, cl**
China, **0314, cn**
Dänemark, **0411, dk**
Finnland, **0609, fi**
Frankreich, **0618, fr**
Deutschland, **0405, de**
Hongkong, **0811, hk**
Indien, **0914, in**
Indonesien, **0904, id**
Italien, **0920, it**
Japan, **1016, jp**
Korea, Republik von, **1118, kr**
Malaysia, **1325, my**
Mexiko, **1324, mx**
Niederlande, **1412, nl**
Neuseeland, **1426, nz**
Norwegen, **1415, no**
Pakistan, **1611, pk**
Philippinen, **1608, ph**
Portugal, **1620, pt**
Russische Föderation, **1821, ru**
Singapur, **1907, sg**
Spanien, **0519, es**
Schweiz, **0308, ch**
Schweden, **1905, se**
Taiwan, **2023, tw**
Thailand, **2008, th**
Großbritannien, **0702, gb**
Vereinigte Staaten von Amerika, **2119, us**

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Technische Daten

- **Verstärkereinheit**

RMS-Ausgangsleistung:
Beim XV-DV585/590
Front, Center, Surround . . . . . 60 W pro Kanal (1 kHz, 10 % THD, 4 Ω)
Subwoofer. . . . . 60 W (100 Hz, 10 % THD, 4 Ω)
Beim XV-DV30FS
Front. . . . . 100 W pro Kanal (1 kHz, 10 % THD, 4 Ω)
Subwoofer. . . . . 100 W (100 Hz, 10 % THD, 4 Ω)

- **Disc-Player-Einheit**

Typ . . . . . DVD-System, Video CD/Super VCD Anlage und digitale Audio-CD-Anlage

- **FM-Tuner-Einheit**

Frequenzbereich . . . . . 87,5 MHz bis 108 MHz
Antenne . . . . . 75 Ω, nicht symmetrisch

- **AM-Tuner-Einheit**

Frequenzbereich . . . . . 531 kHz bis 1602 kHz
Antenne . . . . . Schleifenantenne

- **Verschiedenes**

Stromversorgung
. . . . .220-240 V Wechselspannung, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme:
XV-DV585/590 . . . . . 55 W
XV-DV30FS . . . . . 70 W
Leistungsaufnahme in Bereitschaft:
KURO LINK ON . . . . . .0,73 W
KURO LINK OFF. . . . . .0,48 W
Abmessungen
. . . . . 420 mm (B) x 62 mm (H) x 331 mm (T)
Gewicht:
XV-DV585/590 . . . . . 2,8 kg
XV-DV30FS . . . . . 2,9 kg

- **Zubehör (DVD/CD-Receiver)**

Fernbedienung 1
AA/R6-Trockenbatterien 2
(zur Betriebsbestätigung)
Videokabel (gelbe Stecker). 1
AM-Ringantenne. 1
FM-Antenne. 1
Mikrofon (für automatische MCACC-Einrichtung)[1]. 1
Netzkabel. 1
Garantiekarte. 1
Aufbauanleitung
Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

S-DV585-Lautsprechersystem

- **Front/Surround-Lautsprecher**

Gehäuse. . . . . Geschlossene Regalbox (magnetisch abgeschirmt)
System 6,6-cm-1-Weg-System
Lautsprecher 6,6-cm-Konuslautsprecher
Impedanz. . . . . 4 Ω
Frequenzbereich . . . . . 82 Hz bis 20 kHz
Maximale Eingangsleistung . . . . . .100 W
Abmessungen
. . . . . .96 mm (B) x 96 mm (H) x 96 mm (T)
Gewicht. . . . . .0,5 kg

- **Center-Lautsprecher**

Gehäuse . . . . . .Geschlossene Regalbox (magnetisch abgeschirmt)
System 6,6-cm-1-Weg-System
Lautsprecher 6,6-cm-Konuslautsprecher
Impedanz . . . . . .8 Ω
Frequenzbereich . . . . . 82 Hz bis 20 kHz
Maximale Eingangsleistung . . . . . .50 W
Abmessungen
. . . . . .96 mm (B) x 96 mm (H) x 96 mm (T)
Gewicht. . . . . .0,5 kg

- **Subwoofer**

Gehäuse
. . . . . Bassreflexgehäuse für Bodenaufstellung
System 16-cm-1-Weg-System
Lautsprecher 16-cm-Konuslautsprecher
Impedanz . . . . . .4 Ω
Frequenzbereich . . . . . .34 Hz bis 1 kHz
Maximale Eingangsleistung . . . . . .100 W
Abmessungen
. . . . . .230 mm (B) x 380 mm (H) x 360 mm (T)
Gewicht. . . . . .5,4 kg

- **Zubehör**

Lautsprecherkabel. 5
Standfüße. 2
Montagehalterungen. 6
Schrauben (Verwendung für Standfüße und Montagehalterungen) 8
Rutschfeste Füße (klein) 18
Rutschfeste Füße (groß) 4

S-DV595T-Lautsprechersystem

- **Front/Surround-Lautsprecher**

Gehäuse . . . . . .Geschlossene Regalbox (magnetisch abgeschirmt)
System 2-Wege-System
Lautsprecher:
Tieftöner 7,7-cm-Konuslautsprecher
Hochtöner 2,6-cm-Kalottenhochtöner
Impedanz . . . . . .4 Ω
Frequenzbereich . . . . . 62 Hz bis 20 kHz
Maximale Eingangsleistung . . . . . .100 W
Abmessungen
. . . . . .260 mm (B) x 1097 mm (H) x 260 mm (T)
Gewicht. . . . . .3,8 kg

- **Center-Lautsprecher**

Gehäuse . . . . . .Geschlossene Regalbox (magnetisch abgeschirmt)
System 7,7-cm-1-Weg-System
Lautsprecher 7,7-cm-Konuslautsprecher
Impedanz . . . . . .4 Ω
Frequenzbereich . . . . . .72 Hz bis 20 kHz
Maximale Eingangsleistung . . . . . .100 W

Hinweis

1 Nur bei Modell DCS-585/590.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Abmessungen
. . . . . .220 mm (B) x 90 mm (H) x 100 mm (T)
Gewicht. . . . . 0,7 kg

- **Zubehör**

Lautsprecherkabel. 5
Rutschfeste Füße (groß) 16
Lautsprecherständer-Auflageplatte 4
Schraube (für Auflageplatten) 12

S-DV595SW-Lautsprechersystem

- **Subwoofer**

Wie **S-DV585**-Subwoofer (*siehe oben*)

- **Zubehör**

Rutschfeste Füße (groß) 4

S-DV30FS-Lautsprechersystem

- **Frontlautsprecher**

Gehäuse . . . . . .Geschlossene Regalbox (magnetisch abgeschirmt)
System 2-Wege-System
Lautsprecher:
Tieftöner . . . . . .5,2-cm-Konuslautsprecher x 2
Hochtöner 2,6-cm-Kalottenhochtöner
Impedanz . . . . . 4 Ω
Frequenzbereich . . . . . 200 Hz bis 20 kHz
Maximale Eingangsleistung . . . . . .100 W
Abmessungen:
Ohne Lautsprecherständer
. . . . . .77 mm (B) x 395 mm (H) x 55 mm (T)
Mit Lautsprecherständer
. . . . . 150 mm (B) x 414 mm (H)[1] x 150 mm (T)
Gewicht:
Ohne Lautsprecherständer . . . . . 1,0 kg
Mit Lautsprecherständer . . . . . 1,3 kg

- **Subwoofer**

Wie **S-DV585**-Subwoofer (*siehe oben*)[2]

- **Zubehör**

Lautsprecherkabel. 2
Lautsprecherständer-Auflageplatte 2
Stangen (mit Ringmuttern). 4
Metallhalter (vorne) 4
Metallhalter (für hinten) 4
Schrauben 4
Stöpsel 4
Sechskantmuttern. 4
Unterlegscheiben 4
Schraubenzieher. 1
Rutschfeste Füße (groß) 4

Hinweis

- Die technischen Daten und das Design können sich aufgrund von Verbesserungen ohne Ankündigung ändern.

Bei diesem Produkt sind FontAvenue®-Schriftarten unter Lizenz von NEC Corporation integriert. FontAvenue ist ein eingetragenes Warenzeichen der NEC Corporation.

DRM (Digital Rights Management) ist ein Kopierschutzverfahren, das entwickelt wurde, um illegales Kopieren durch Einschränken der Wiedergabe usw. von Material auf anderen Geräten außer dem für die Aufzeichnung verwendeten Computer (oder anderen Aufnahmegeräten) zu verhüten. Nähere Informationen erhalten Sie in den Bedienungsanleitungen oder Hilfe-Dateien, die mit Ihrem Computer und/oder der Software geliefert wurden.

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby", „Pro Logic" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

Beim DCS-585/590

dts™ Digital Surround

Hergestellt unter Lizenz unter den U.S. Patent Nrn.: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 u. andere U.S. und weltweite Patente sind angemeldet. DTS und DTS Digital Surround sind eingetragene Marken und die DTS-Logos und das -Symbol sind Marken von DTS, Inc. © 1996-2008 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Beim DCS-FS30

dts™ 2.0+Digital Out

Hergestellt unter Lizenz unter der U.S. Patent Nrn. 5.451.942; 5.956.674; 5.974.380; 5.978.762; 6.487.535 u. andere U.S. und weltweit Patente sind angemeldet. DTS und DTS 2.0 + Digital Out sind eingetragene Marken und die DTS-Logos und das -Symbol sind Marken von DTS, Inc. © 1996-2008 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Veröffentlicht von Pioneer Corporation.
Urheberrechtlich geschützt © 2009 Pioneer Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.

Hinweis

1 Max. Einstellhöhe des Lautsprecherständers 567 mm.
2 Die maximale Eingangsleistung dieses Modells beträgt 100 W.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

IMPORTANTE

Il simbolo del lampo con terminale a forma di freccia situato all'interno di un triangolo equilatero serve ad avvisare l'utilizzatore della presenza di una "tensione pericolosa" non isolata nella struttura del prodotto che potrebbe essere di un'intensità tale da provocare scosse elettriche all'utilizzatore.

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN

ATTENZIONE:
PER EVITARE IL RISCHIO DI SCOSSE ELETTRICHE, NON RIMUOVERE IL COPERCHIO (O IL RETRO). NON CI SONO PARTI INTERNE LA CUI MANUTENZIONE POSSA ESSERE EFFETTUATA DALL'UTENTE. IN CASO DI NECESSITÀ, RIVOLGERSI ESCLUSIVAMENTE A PERSONALE DI SERVIZIO QUALIFICATO.

Il punto esclamativo in un triangolo equilatero serve ad avvisare l'utilizzatore della presenza di importanti istruzioni di funzionamento e manutenzione riportate nel libretto allegato al prodotto.

D3-4-2-1-1_A1_It

ATTENZIONE

Questo apparecchio non è impermeabile. Per prevenire pericoli di incendi o folgorazioni, non posizionare nelle vicinanze di questo apparecchio contenitori pieni di liquidi (quali vasi da fiori, o simili), e non esporre l'apparecchio a sgocciolii, schizzi, pioggia o umidità. D3-4-2-1-3_A_It

ATTENZIONE

Prima di collegare per la prima volta l'apparecchio alla sorgente di alimentazione leggere attentamente la sezione che segue.

La tensione della sorgente di elettricità differisce da Paese a Paese e da regione a regione. Verificare che la tensione di rete della zona in cui si intende utilizzare l'apparecchio sia quella corretta, come indicato sul pannello posteriore dell'apparecchio stesso (ad es.: 230 V o 120 V). D3-4-2-1-4_A_It

ATTENZIONE

Per evitare il pericolo di incendi, non posizionare sull'apparecchio dispositivi con fiamme vive (ad esempio una candela accesa, o simili). D3-4-2-1-7a_A_It

Se la spina del cavo di alimentazione di questo apparecchio non si adatta alla presa di corrente alternata di rete nella quale si intende inserire la spina stessa, questa deve essere sostituita con una adatta allo scopo. La sostituzione della spina del cavo di alimentazione deve essere effettuata solamente da personale di servizio qualificato. Dopo la sostituzione, la vecchia spina, tagliata dal cavo di alimentazione, deve essere adeguatamente eliminata per evitare possibili scosse o folgorazioni dovute all'accidentale inserimento della spina stessa in una presa di corrente sotto tensione.
Se si pensa di non utilizzare l'apparecchio per un relativamente lungo periodo di tempo (ad esempio, durante una vacanza), staccare la spina del cavo di alimentazione dalla presa di corrente alternata di rete.

D3-4-2-2-1a_A1_It

AVVERTENZA PER LA VENTILAZIONE

Installare l'apparecchio avendo cura di lasciare un certo spazio all'intorno dello stesso per consentire una adeguata circolazione dell'aria e migliorare la dispersione del calore (almeno 10 cm sulla parte superiore, 10 cm sul retro, e 10 cm su ciascuno dei lati).

ATTENZIONE

L'apparecchio è dotato di un certo numero di fessure e di aperture per la ventilazione, allo scopo di garantirne un funzionamento affidabile, e per proteggerlo dal surriscaldamento. Per prevenire possibili pericoli di incendi le aperture non devono mai venire bloccate o coperte con oggetti vari (quali giornali, tovaglie, tende o tendaggi, ecc.), e l'apparecchio non deve essere utilizzato appoggiandolo su tappeti spessi o sul letto.

D3-4-2-1-7b_A_It

Condizioni ambientali di funzionamento

Gamma ideale della temperatura ed umidità dell'ambiente di funzionamento:
da +5 °C a +35 °C, umidità relativa inferiore all'85 % (fessure di ventilazione non bloccate)
Non installare l'apparecchio in luoghi poco ventilati, o in luoghi esposti ad alte umidità o alla diretta luce del sole (o a sorgenti di luce artificiale molto forti).

D3-4-2-1-7c*_A1_It

Questo prodotto è destinato esclusivamente all'uso domestico. Eventuali disfunzioni dovute ad usi diversi (quali uso prolungato a scopi commerciali, in ristoranti, o uso in auto o su navi) e che richiedano particolari riparazioni, saranno a carico dell'utente, anche se nel corso del periodo di garanzia. K041_It

Questo prodotti, XV-DV585, XV-DV590 e XV-DV30FS sono conformi al DM 28/8/1995, Nº548, ottemperando alle prescrizioni di cui al DM 25/6/1985 (par. 3, all. A) e DM 27/8/1987 (All. I).

D44-8-4b_It

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

AVVERTENZA

Questo apparecchio è un prodotto al laser di Classe 1, ma contiene un diodo al laser di classe superiore alla Classe 1. Per ovvi motivi di sicurezza, non togliere alcuno dei coperchi dell'apparecchio e non tentare di accedere ai dispositivi interni allo stesso. Ogni e qualsiasi intervento o riparazione devono essere effettuate solamente da personale qualificato. Sull'apparecchio si trova applicata la seguente etichetta di avvertimento:
Posizione dell'etichetta: parte superiore dell'unità

PRODOTTO LASER
DI CLASSE 1

CAUTION
CLASS 3B VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO THE BEAM.
ATTENTION
RADIATIONS LASER VISIBLES ET INVISIBLES DE CLASSE 3B QUAND OUVERT. EVITEZ TOUT EXPOSITION AU FAISCEAU.
ADVARSEL
KLASSE 3B SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING. UNDGÅ UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
VARNING
KLASS 3B SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. UNDVIK ATT UTSÄTTA DIG FÖR STRÅLEN.
VORSICHT
BEI GEÖFFNETER ABDECKUNG IST SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG DER KLASSE 3B IM GERÄTEINNEREN VORHANDEN. NICHT DEM LASERSTRAHLAUSSETZEN!
PRECAUCIÓN
CUANDO SE ABRE HAY RADIACIÓN LÁSER DE CLASE 3B VISIBLE E INVISIBLE. EVITE LA EXPOSICIÓN A LOS RAYOS LÁSER.
VARO!
AVATTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYVÄLLE JA NÄKYMÄTTÖMÄLLE LUOKAN 3B LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.

D3-4-2-1-8*_C_It

Informazioni per gli utilizzatori finali sulla raccolta e lo smaltimento di vecchi dispositivi e batterie esauste

(Simbolo per il prodotto)

(Esempi di simboli per le batterie)

Pb

Questi simboli sui prodotti, confezioni, e/o documenti allegati significano che vecchi prodotti elettrici ed elettronici e batterie esauste non devono essere mischiati ai rifiuti urbani indifferenziati.

Per l'appropriato trattamento, recupero e riciclaggio di vecchi prodotti e batterie esauste, fate riferimento ai punti di raccolta autorizzati in conformità alla vostra legislazione nazionale.

Con il corretto smaltimento di questi prodotti e delle batterie, aiuterai a salvaguardare preziose risorse e prevenire i potenziali effetti negativi sull'ambiente e sulla salute umana che altrimenti potrebbero sorgere da una inappropriata gestione dei rifiuti.

Per maggiori informazioni sulla raccolta e il riciclaggio di vecchi prodotti e batterie esauste, contattate il vostro Comune, il Servizio di raccolta o il punto vendita dove avete acquistato l'articolo.

Questi simboli sono validi solo nell'Unione Europea.

Per i paesi al di fuori dell'unione Europea:

Se volete liberarvi questi oggetti, contattate le vostre autorità locali o il punto vendita per il corretto metodo di smaltimento.

K058a_A1_It

AVVERTIMENTO RIGUARDANTE IL FILO DI ALIMENTAZIONE

Prendete sempre il filo di alimentazione per la spina. Non tiratelo mai agendo per il filo stesso e non toccate mai il filo con le mani bagnati, perchè questo potrebbe causare cortocircuiti o scosse elettriche. Non collocate l'unità, oppure dei mobili sopra il filo di alimentazione e controllate che lo stesso non sia premuto. Non annodate mai il filo di alimentazione nè collegatelo con altri fili. I fili di alimentazione devono essere collocati in tal modo che non saranno calpestati. Un filo di alimentazione danneggiato potrebbe causare incendi o scosse elettriche. Controllate il filo di alimentazione regolarmente. Quando localizzate un eventuale danno, rivolgetevi al più vicino centro assistenza autorizzato della PIONEER oppure al vostro rivenditore per la sostituzione del filo di alimentazione.

S002*_It

AVVERTENZA

L'interruttore principale (STANDBY/ON) dell'apparecchio non stacca completamente il flusso di corrente elettrica dalla presa di corrente alternata di rete. Dal momento che il cavo di alimentazione costituisce l'unico dispositivo di distacco dell'apparecchio dalla sorgente di alimentazione, il cavo stesso deve essere staccato dalla presa di corrente alternata di rete per sospendere completamente qualsiasi flusso di corrente. Verificare quindi che l'apparecchio sia stato installato in modo da poter procedere con facilità al distacco del cavo di alimentazione dalla presa di corrente, in caso di necessità. Per prevenire pericoli di incendi, inoltre, il cavo di alimentazione deve essere staccato dalla presa di corrente alternata di rete se si pensa di non utilizzare l'apparecchio per periodi di tempo relativamente lunghi (ad esempio, durante una vacanza).

D3-4-2-2-2a_A_It

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Grazie per avere acquistato questo prodotto Pioneer.

Si prega di leggere queste istruzioni d'uso per adoperare il proprio modello in modo corretto. Dopo avere letto le istruzioni, porle in un luogo sicuro per poterle consultare in futuro.

Indice

01 Guida all'impostazione dei diffusori

Impostazione audio home theater 6
Disposizione diffusori 5 spot/4 spot 6
Disposizione diffusori 3 spot/2 spot 6
Preparazione dei diffusori 6
Preparazione comune a tutti i modelli 6
Preparazione solo per il DCS-590 6
Preparazione solo per il DCS-FS30 7
Preparazione solo per il DCS-585 8
Installazione dei diffusori su di un muro 9
Prima del montaggio 9
Collegamento della staffa solo per il DCS-585 10
Collegamento dei diffusori solo per il DCS-FS30 10
Note addizionali sulla posizione dei diffusori 10

02 Collegamenti

Collegamenti di base 11

03 Comandi e display

Pannello anteriore 14
Display 14
Telecomando 15
Inserimento delle batterie nel telecomando 16
Utilizzo del telecomando 16

04 Come iniziare

Impostazione della disposizione dei diffusori 17
Uso della configurazione Auto MCACC per un suono surround ottimale 17
Utilizzo dei display su schermo 18
Riproduzione di dischi 19
Comandi di base per la riproduzione 19
Funzioni di ripresa della riproduzione e di ultima memoria (Riprendi e Ultima memoria) 19
Menu dei dischi DVD-Video 20
Menu PBC di Video CD/Super VCD 20
Ascolto della radio 20
Come migliorare una cattiva ricezione in FM 20
Riduzione del disturbo di ricezione AM . . . 21
Memorizzazione delle stazioni 21
Ascolto delle stazioni memorizzate 21
Impostazioni di ingresso audio dai televisori (TV Input) 21
Ascolto di altre fonti 21

05 Ascolto del sistema

Selezione della modalità di ascolto 22
Modalità di ascolto Auto 22
Ascolto in audio surround 22
Impostazioni Dolby Pro Logic II Music . . . 23
Utilizzo di Front Stage Surround Advance . . . 23
Ascolto in stereo 24
Ascolto con le cuffie 24
Ascolto con EQ Taratura acustica 24
Utilizzo di Sound Retriever 24
Enfasi dei dialoghi 24
Utilizzo dei comandi tonalità 24
Regolare bassi e alti 25
Modalità Quiet e Midnight 25
Aumento del livello dei bassi 25

06 Funzioni di riproduzione disco

Scansione dei dischi 26
Riproduzione al rallentatore 26
Avanzamento di un fotogramma alla volta in avanti/indietro 26
Riproduzione di uno slideshow JPEG 26
Come navigare nei DVD o nei dischi Video CD/Super VCD con Disc Navigator 27
Come sfogliare i file Windows Media™ Audio (WMA), MP3, MPEG-4 AAC, DivX video/WMV e JPEG con Disc Navigator 28
Uso di liste di riproduzione 28
Programmazione di liste di riproduzione 28
Ascolto di liste di riproduzione 29
Eliminazione dei file dalla lista di riproduzione 29
Ripetizione continua di una sezione di un disco 29
Utilizzo della riproduzione ripetuta 29
Utilizzo della riproduzione casuale 29
Creazione di un elenco di programmi 30
Altre funzioni disponibili dal menu di programmazione 30
Ricerche sul disco 30
Cambio di sottotitoli 31
Cambio della lingua/canale audio 31
Zoom su schermo 31
Cambio dell'angolo di visuale 31
Visualizzazione delle informazioni del disco 31

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

07 Riproduzione USB e registrazione
Uso dell'interfaccia USB 32
Registrazione dei brani di un CD musicale su un dispositivo USB 32
Registrazione di tutti i brani 32
Registrazione di brani specifici 33
08 Impostazioni dell'audio surround
Uso del menu Sound Setup 34
09 Altre funzioni del sintonizzatore: RDS
Introduzione alla funzione RDS 36
Visualizzazione delle informazioni RDS . . . 36
Ricerca di programmi RDS 36
10 Menu delle impostazioni video (Video Adjust)
Menu Impostazioni video 37
11 Menu Impostazioni iniziali
Utilizzo del menu Impostazioni iniziali 38
Impostazioni Digital Audio Out 38
Impostazioni Uscita video 38
Impostazioni lingua 39
Impostazioni del display 40
Impostazione delle opzioni 40
Parental Lock 40
Informazioni sul contenuto DivX® VOD . . . 41
12 Altri collegamenti
Connessione di componenti ausiliari 42
Collegamento per audio digitale 43
Collegamento di un componente audio analogico 43
Uso dell'uscita SCART AV 43
Impostazione Line Output 43
Collegamento con HDMI 44
Selezione dell'impostazione audio HDMI . . . 44
Ripristino del collegamento HDMI 44
Informazioni su HDMI 45
Collegamento di antenne esterne 45
ADATTATORE Bluetooth® per Wireless Enjoyment of Music 45
Riproduzione musicale wireless 45
Funzionamento del telecomando 45
Collegamento di un ADATTATORE Bluetooth opzionale 46
Accoppiamento di un ADATTATORE Bluetooth con un dispositivo dotato di tecnologia wireless Bluetooth 46
Ascolto dei contenuti musicali di un dispositivo dotato di tecnologia wireless Bluetooth con il sistema 46
Per annullare l'accoppiamento 47
13 KURO LINK
Per effettuare i collegamenti KURO LINK 48
Impostazione KURO LINK 48
Impostazione della modalità KURO LINK 49
Prima di usare la sincronizzazione 49
Modalità di amplificazione sincronizzata . . . 49
Operazioni della modalità di amplificazione sincronizzata 49
Annullamento della modalità di amplificazione sincronizzata 49
14 Informazioni aggiuntive
Impostazioni opzionali di sistema 50
Impostazione dello sleep timer 50
Formati e contenuti del disco per una corretta riproduzione 51
Tabella di compatibilità del disco 51
Informazioni sulla compatibilità DVD+R/DVD+RW 52
Informazioni su DivX 52
Informazioni su WMV 53
Informazioni su MPEG-4 AAC 53
Informazioni su WMA 53
Come utilizzare e avere cura dei dischi 54
Regioni dei DVD Video 54
Installazione e manutenzione 54
Suggerimenti per l'installazione 54
Pulizia della lente del lettore 55
Problemi di condensa 55
Spostamento dell'unità di sistema 55
Dimensioni dello schermo e formati dei dischi 55
Televisori widescreen 55
Televisori standard 55
Diagnostica 56
Generali 56
Lettore DVD/CD/Video CD 57
Sintonizzatore 58
Collegamento USB 58
Collegamento HDMI 58
Collegamento Bluetooth 59
Messaggi di errore 59
Ripristino del sistema 60
Uso dell'elenco dei codici delle lingue 60
Elenco dei codici delle lingue 61
Lista codice paese/area 61
Dati tecnici 62

Questo prodotto include tecnologia di protezione dei diritti d'autore protetta da rivendicazioni metodologiche di certi brevetti statunitensi e di altri diritti di proprietà intellettuale posseduti dalla MacroVision Corporation e da terze parti. L'uso di questa tecnologia di protezione dei diritti d'autore deve venire autorizzata dalla Macrovision Corporation. La tecnologia è riservata all'uso casalingo e ad altri usi limitati, salvo autorizzazione della MacroVision Corporation. Il reverse engineering e il disassemblaggio sono proibiti.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 1

Guida all'impostazione dei diffusori

Impostazione audio home theater

Non applicabile al modello DCS-FS30

A seconda delle dimensioni e delle caratteristiche dell'ambiente, è possibile scegliere di collocare i diffusori in due modi diversi per questo sistema. Per la configurazione dei diffusori, consultare Guida di configurazione.

Disposizione diffusori 5 spot/4 spot

Configurazione standard per surround multicanale per ottenere un suono ottimale Home Theater a 5.1 canali.[1]

Disposizione diffusori 3 spot/2 spot

Configurazione ideale quando non è possibile collocare un diffusore surround posteriore o per evitare l'uso di lunghi cavi dei diffusori nell'ambiente di ascolto.[2]

Preparazione dei diffusori

Preparazione comune a tutti i modelli

Applicazione dei cuscinetti antislittamento

- **Applicare i cuscinetti antislittamento più piccoli alla base di ciascun diffusore. I quattro cuscinetti antislittamento più grandi sono quelli del subwoofer.**

Usare l'adesivo in dotazione per applicare 3 o 4 cuscinetti alla base (superficie piana) di ciascun diffusore.

Preparazione solo per il DCS-590

Le disposizioni dei diffusori 5/4 spot e 3/2 spot sono simili:

Montaggio delle basi dei diffusori

- **Applicare le basi dei supporti dei diffusori al loro stelo con le viti in dotazione.**

Una volta allineati lo stelo e la base, fissarli con le viti piccole nei punti indicati in Guida di configurazione. Tenere presente che il diffusore deve essere rivolto nella direzione della base del triangolo isoscele.

ATTENZIONE

- Non serrare eccessivamente le viti.
- Se si serrano con forza le viti, le filettature di viti e/o dadi potrebbero danneggiarsi. Per il montaggio, usare un cacciavite manuali di medie dimensioni.
- Non usare cacciaviti elettrici o di dimensioni eccessive per evitare di applicare eccessiva forza su viti e dadi.
- Controllare che non vi sia alcun oggetto estraneo sulla base o sul diffusore alto durante il montaggio.
- Se l'unità viene montata con un oggetto estraneo sulla base e sul diffusore alto, potrebbe rovesciarsi o cadere.
- Non posizionarsi davanti alla base del diffusore alto per spingerlo o ruotarlo. Il diffusore potrebbe cadere e rompersi oppure causare lesioni. Prestare particolare attenzione ai bambini.

Nota

1 I diffusori anteriori sinistro e destro devono essere ad una distanza tra 1,8 m e 2,7 m.

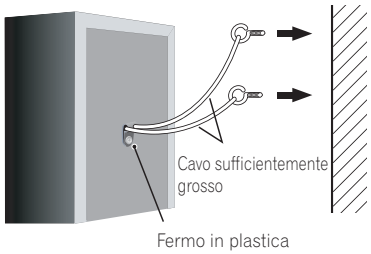
2 I diffusori surround sinistro e destro devono essere ad una distanza di circa 1,5 m.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Fissaggio dei diffusori anteriori e surround

- **Fissare ciascuno dei diffusori anteriori e surround usando l'apposito fermo in plastica in dotazione.**

Avvitare due ganci di supporto al muro dietro i diffusori. Far passare un cavo spesso dietro i ganci ed attraverso il fermo in plastica in modo che il diffusore sia fissato (assicurarsi che il tutto sia in grado di sopportare il peso del diffusore). Dopo l'installazione, controllare che il diffusore sia ben fermo.



ATTENZIONE

- Il fermo in plastica non deve venire usato per fissare i diffusori direttamente al muro. Per fissare i diffusori al muro, usare sempre un cavo.
- Pioneer non accetta alcuna responsabilità per perdite o danni dovuti ad un montaggio o installazione scorretti, dalla insufficiente solidità dei materiali usati per l'installazione o infine a disastri naturali.
- Quando si posiziona questa unità, assicurarsi che sia fissata saldamente ed evitare luoghi dai quali potrebbe cadere e causare lesioni in caso di disastri naturali (ad esempio, un terremoto).

Preparazione solo per il DCS-FS30

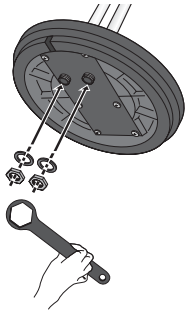
Montaggio delle basi dei diffusori e fissaggio dei diffusori anteriori

1 Installare il polo con dado circolare alla base del diffusore utilizzando i dadi esagonali e le rondelle in dotazione.

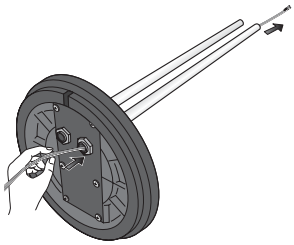
Utilizzare la chiave fornita per l'installazione.

ATTENZIONE

- Fare attenzione che la base non cada quando si installa il polo.



2 Disporre il diffusore su un lato e far passare i cavi del diffusore nel foro della base del diffusore e attraverso il polo.

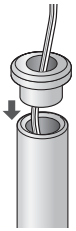


Italiano

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

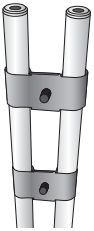
3 Inserire il cappuccio in dotazione nella parte superiore del polo.

Far passare i cavi del diffusori al centro del cappuccio come nell'illustrazione e inserire il cappuccio.



4 Fissare i fermi in metallo al polo.

- Fissare i fermi in metallo in modo da bloccare il polo, quindi inserire la vite nell'apposito foro.
- Assicurarsi che i fermi in metallo non scivolino via finché non si è installato il diffusore.

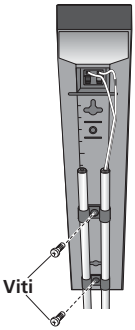


ATTENZIONE

Il fermo in metallo sul lato anteriore ha una forma differente rispetto a quello sul lato posteriore. Prestare attenzione alla direzione di installazione dei fermi in metallo.

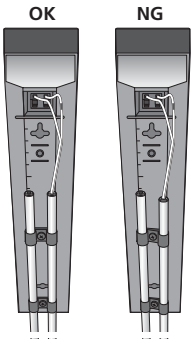
5 Installare il diffusore.

- Collegare i cavi del diffusore ai relativi connettori.
- Inserire le viti (M5 x 12 mm) nei fermi in metallo fissati al punto 4 e nei relativi fori del diffusore, quindi serrare momentaneamente le viti.
- Consultando la scala situata nella parte posteriore del diffusore, regolare le posizioni delle basi dei diffusori destro e sinistro alla stessa altezza in base alle proprie preferenze, quindi serrare le viti.



6 Regolare in modo preciso le posizioni dei due poli.

Regolare i poli in modo che siano dritti e piani se visualizzati direttamente dai lati o dall'alto.



Preparazione solo per il DCS-585

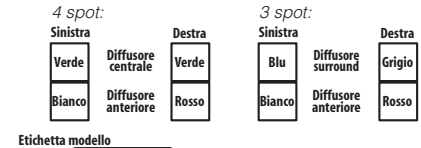
Sovrapporre i diffusori e fissare le staffe

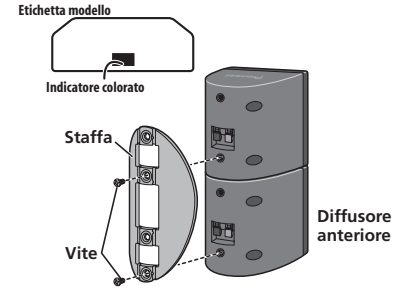
Ciascun diffusore è dotato di un indicatore colorato sull'etichetta del modello situata nella parte posteriore per consentirne l'identificazione. Consultare gli indicatori colorati e installare correttamente i diffusori.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

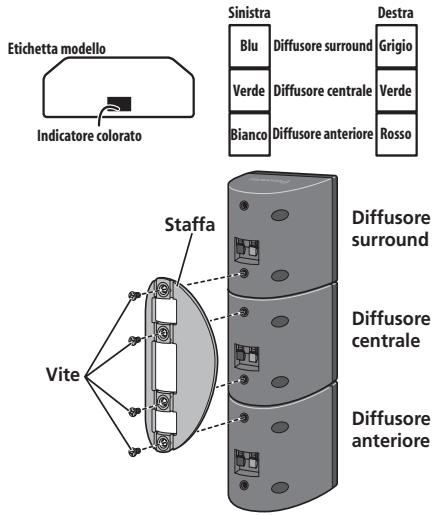
Come mostrato nell'illustrazione, sovrapporre i diffusori. Allineare la staffa con i relativi fori superiore e inferiore, come illustrato in ogni figura di seguito, quindi serrare le viti.

Disposizione diffusori a 4 spot / 3 spot:





Disposizione diffusori a 2 spot:



ATTENZIONE

- Non tentare di trasportare i diffusori una volta collegati alla staffa. Ciò potrebbe causare danni alla staffa e ai diffusori in caso di caduta.

Installazione dei diffusori su di un muro

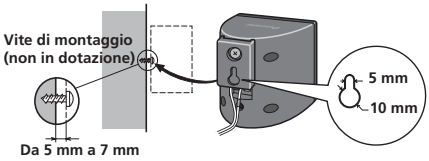
Per il DCS-585, le staffe di montaggio in dotazione per i diffusori anteriori, centrali e surround dispongono di fori di montaggio. Per il DCS-590, solo il diffusore centrale dispone di un foro di montaggio. Per il DCS-FS30, il diffusore anteriore dispone di fori di montaggio.

Prima del montaggio

- Ricordarsi che il sistema di diffusori è pesante e che il suo peso potrebbe allentare le viti o che la parete potrebbe non essere in grado di sostenerlo, causandone la caduta. Assicurarsi che il muro su cui si intendono montare i diffusori sia sufficientemente solido da sostenerli. Non montare su compensato o su pareti dalle superfici non resistenti.
- Le viti di montaggio non sono in dotazione. Usare viti adatte al materiale che compone il muro e sufficienti a reggere il peso del diffusore.

ATTENZIONE

- Se non si è sicuri della qualità e della resistenza delle pareti, richiedere la consulenza di un professionista.
- Pioneer non è responsabile per incidenti o danni risultanti da un'installazione impropria.

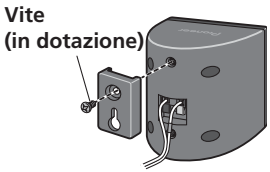


Italiano

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Collegamento della staffa solo per il DCS-585

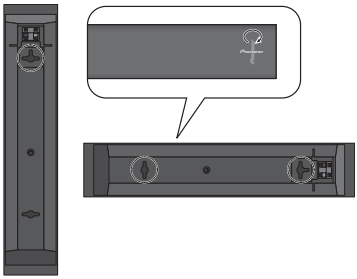
- Assicurarsi di serrare saldamente la vite in dotazione durante il collegamento della staffa alla parte posteriore del diffusore.
- Non collegare le staffe al diffusore centrale.



Collegamento dei diffusori solo per il DCS-FS30

Il diffusore anteriore del DCS-FS30 può essere montato a parete in verticale o orizzontale. Utilizzare un foro per fissarlo in verticale e due per installarlo in orizzontale. Quando il diffusore viene installato in orizzontale, ruotare il luogo verso il lato della griglia anteriore.

L'illustrazione di seguito mostra il diffusore anteriore destro.



Note addizionali sulla posizione dei diffusori

- Installare i diffusori principali anteriore sinistro e destro ad uguale distanza dal televisore.
- Quando si usa la disposizione dei diffusori 5 spot, installare i diffusori surround leggermente al di sopra delle orecchie per ottenere un effetto ottimale.

Precauzioni:

- Se si installa il diffusore centrale sopra il televisore, fermarlo bene con nastro adesivo o altri mezzi adatti. Esso potrebbe altrimenti cadere a causa di vibrazioni, ad esempio terremoti, mettendo in pericolo gli astanti o danneggiandosi.
- Accertarsi che la parte scoperta del cavo dei diffusori sia attorcigliata e inserita completamente nel terminale del diffusore. Se la parte scoperta del cavo dovesse entrare in contatto con il pannello posteriore, la corrente potrebbe interrompersi per l'attivazione dell'interruttore differenziale.
- I diffusori anteriori, centrale e surround in dotazione sono schermati magneticamente. Tuttavia, a seconda della posizione di installazione, si possono avere aberrazioni cromatiche sullo schermo se un diffusore è troppo vicino allo schermo. In tal caso, spegnere il televisore e riaccenderlo dopo 15 - 30 minuti. Se il problema persiste, installare i diffusori lontano dal televisore.
- Il subwoofer non è schermato magneticamente e deve quindi essere lontano dal televisore o monitor. I dispositivi di memoria magnetici (ad esempio floppy disc, nastri o videocassette) devono essere tenuti lontani dal subwoofer.
- Non installare il diffusore centrale (solo del DCS-585) ed il subwoofer ad un muro o al soffitto. Esso potrebbe altrimenti cadere e causare ferimenti.

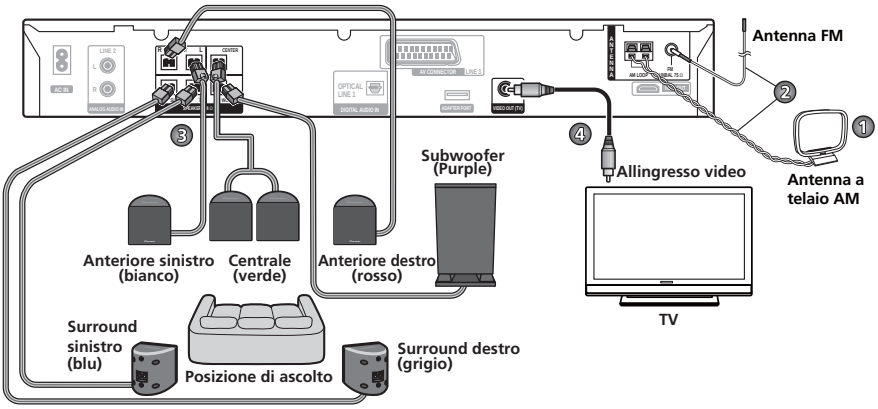
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 2

Collegamenti

Collegamenti di base

Per ottenere un suono surround ottimale, impostare i diffusori come segue. I diffusori illustrati di seguito sono i DCS-585.



Importante

- Prima di fare o modificare i collegamenti, non mancare di spegnere quest'unità e di scollegare il cavo di alimentazione dalla presa a muro.
  Completati di collegamenti, collegare la spina di alimentazione alla presa di corrente.

AVVERTENZA

- Pioneer declina ogni responsabilità per eventuali incidenti derivanti da montaggio o installazione erronei, da insufficiente robustezza della parete di montaggio, dai supporti di montaggio (o altre installazioni dell'edificio), da uso non corretto o da disastri naturali.

1 Installare l'antenna a telaio AM.

fig. a

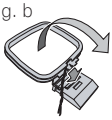
fig. b 

fig. c

a. Piegare il supporto nella direzione indicata dalla freccia.

b. Inserire il telaio nel supporto.

c. Per fissarla ad un muro o altra superficie, eseguire la fase b dopo aver fissato il supporto con viti.

   Prima di fissare il supporto con viti, si raccomanda di trovare la posizione di ricezione ottimale.

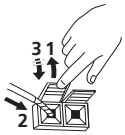
Italiano

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

2 Collegare le antenne AM ed FM.[1]

a. Togliere il rivestimento su entrambi i fili dell'antenna AM. Collegare un filo dell'antenna a telaio AM al terminale dell'antenna AM.[2]

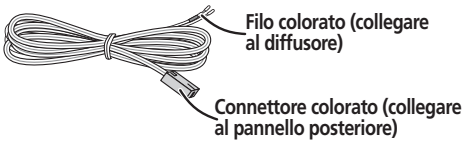
Per ciascun terminale, premere la levetta per farlo aprire, inserire il filo e lasciare andare la levetta.



b. Spingere la spina dell'antenna FM[3] inserendola nello spinotto centrale della presa dell'antenna FM.

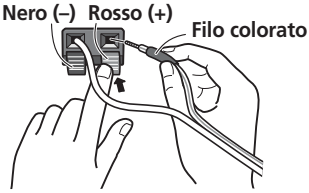
3-1 Collegare i vari diffusori.

- Collegare i fili al diffusore.



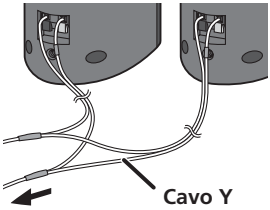
- Girare e togliere il rivestimento di ciascun filo.

- Far corrispondere il filo colorato all'indicatore colorato, quindi inserire il filo colorato nel terminale rosso (+) e l'altro nel terminale nero (–).



Solo DCS-585:

a. Quando si collegano i diffusori centrali, collegare allo stesso modo la doppia estremità del cavo Y ai due diffusori centrali.



Selezionando una disposizione 4-spot, 3-spot o 2-spot utilizzando le staffe per il montaggio, seguire anche la fase **b**, riportata sotto.

b. Una volta terminati i collegamenti, fissare i cavi dei diffusori. Fissare i cavi nella scanalatura delle staffe.

Nota

1 • Tenere i cavi dell'antenna lontani dal ricevitore e da altri cavi.
• Se la ricezione dell'antenna in dotazione fosse scadente, consultare *Come migliorare una cattiva ricezione in FM* a pagina 20.
• Non collegare un'antenna diversa da quella a telaio in dotazione o un'antenna esterna come descritto a pagina 45.

2 • Evitare di farli entrare in contatto con oggetti metallici ed evitare di installarli vicino a computer, televisori o altri elettrodomestici.
• Se la ricezione radio fosse scadente, potrebbe venire migliorato reinserendo ciascuno dei fili dell'antenna nel terminale opposto.
• Per una ricezione ottimale, mantenere attorcigliati i fili dell'antenna AM a telaio e non avvolgerli attorno all'antenna a telaio stessa.

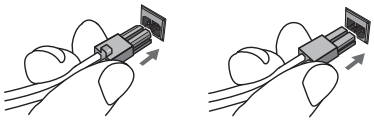
3 Per garantire la migliore ricezione possibile, controllare che l'antenna FM sia ben stesa e non attorcigliata o pendente dal retro di questa unità.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

3-2 Collegare i terminali di ciascun diffusore al ricevitore.

- Collegare l'altra estremità dei terminali colorati dei diffusori al retro del ricevitore. Controllare di averli inseriti completamente.

  La linguetta piccola dello spinotto dei diffusori deve venire rivolta in alto o in basso a seconda che sia collegata al terminale superiore o inferiore dei diffusori. Controllare che sia orientata correttamente.



Terminale superiore **Terminale inferiore**

ATTENZIONE

- Questi terminali portano **voltaggio PERICOLOSI**. Per evitare il rischio di folgorazioni quando si collegano o scollegano i diffusori, scollegare il cavo di alimentazione prima di toccare parti non isolate.
- Non collegare alcun diffusore che non sia uno di quelli in dotazione a questo sistema.
- Non collegare i diffusori in dotazione ad un amplificatore che non sia quello in dotazione a questo sistema. Il collegamento ad un amplificatore diverso puo causare funzionamenti anormali o incendi.
- Dopo aver collegato le spine, tirare leggermente i cavi per assicurarsi che le estremità dei cavi siano collegate saldamente ai terminali. Un collegamento lasco potrebbe creare disturbi e interruzioni audio.
- Se i fili dei cavi vengono a contatto fra di essi, in quanto non serrati sui terminali, potrebbe verificarsi un carico supplementare eccessivo sull'amplificatore. Ciò potrebbe causare l'arresto dell'amplificatore, con eventuali danni.

4 Collegare una estremità ad un ingresso video del proprio televisore.

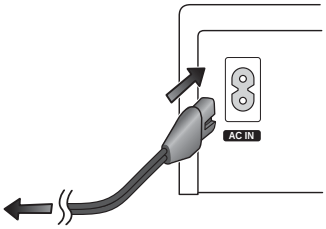
- Utilizzare il cavo video in dotazione.

5 Collegare l'altra estremità all'uscita video del ricevitore.

- Questa unità è dotata di tecnologia di protezione da copia. Non collegare questa unità al televisore tramite un videoregistratore utilizzando i cavi AV, in quanto l'immagine emessa non verrà visualizzata correttamente sul televisore.

6 Collegare il cavo di alimentazione.[1]

- Collegare il cavo di alimentazione alla presa di ingresso CA del ricevitore. Collegare il cavo di alimentazione ad una presa di corrente.



Alla presa CA

Italiano

Nota

1 • Non usare cavi di collegamento che non siano quelli in dotazione.
• Non usare i cavi di alimentazione per qualsiasi scopo che non sia quello originario.

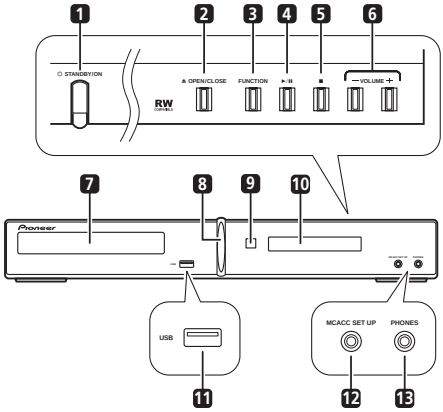
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 3

Comandi e display

Pannello anteriore

L'illustrazione mostra il DCS-585/590.



1 ⏻ STANDBY/ON (pagina 17, 18, 33, 46, 55 e 57)
Accende il sistema o lo mette in standby.

2 ⏏ OPEN/CLOSE (pagina 19, 33 e 56)
Apre/chiude il carrellino del disco.

3 Funzione

4 ▶/❚❚

5 ■

6 VOLUME +/– (pagina 19)

7 Vano del disco (pagina 19)

8 Indicatore di alimentazione (blu)

9 Sensore remoto (pagina 16)

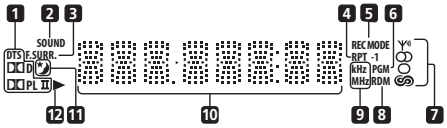
10 Display

11 Interfaccia USB (pagina 32)

12 Presa MCACC (solo DCS-585/595) (pagina 18)

13 Presa PHONES (pagina 24)

Display



1 Indicatori di decodifica (pagina 22)
DTS si illumina durante la riproduzione di una fonte DTS. **PL II** si illumina durante la decodifica Dolby Pro Logic II e **D** si illumina durante la riproduzione di fonti Dolby Digital.

2 SOUND (pagina 24)
Si illumina quando Sound Retriever è attivo.

3 SURR. (pagina 22 e 24)
Si illumina quando è selezionata una delle modalità Advanced Surround o **PHONESUR** (suono virtual surround per le cuffie).

F.SURR. (pagina 23)
Si illumina quando è selezionata una delle modalità Front Stage Surround Advance.

4 RPT e RPT-1 (pagina 29)
RPT si illumina durante la riproduzione ripetuta. **RPT-1** si illumina durante la riproduzione ripetuta di una traccia.

5 REC MODE (pagina 43)
Si illumina quando la modalità Line Out è **LT/RT**.

6 PGM (pagina 28 e 30)
Si illumina durante la riproduzione programmata.

7 Spie del sintonizzatore (pagina 20 e 36)
Si illumina quando si riceve una trasmissione, Si illumina quando si riceve una trasmissione stereo FM, Si illumina quando viene selezionata la ricezione mono FM e Si illumina in modalità di visualizzazione o di ricerca RDS.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

8 RDM (pagina 29)
Si illumina durante la riproduzione casuale.

9 kHz/MHz
Indica l'unità di frequenza indicata nel display dei caratteri (**kHz** per AM, **MHz** per FM).

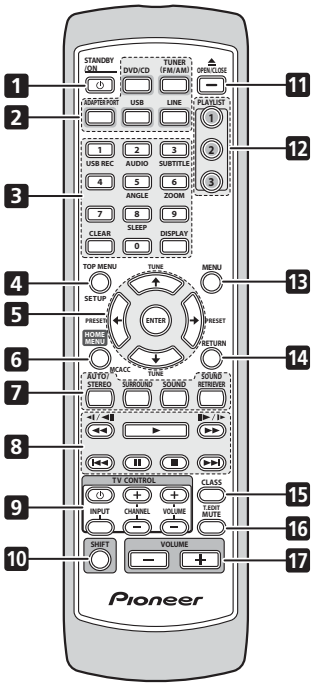
10 Display dei caratteri

11 (pagina 50)
Si illumina quando è attivo lo sleep timer.

12 ►
Si accende durante la riproduzione.

Telecomando

L'illustrazione mostra il DCS-585/590.



1 STANDBY/ON (pagina 17, 18, 33, 46, 55 e 57)

2 Tasti di selezione della funzione

3 Tasti numerici

CLEAR

DISPLAY (pagina 31 e 36)

SHIFT+SLEEP (pagina 50)

SHIFT+USB REC (pagina 33)

SHIFT+AUDIO (pagina 31)

SHIFT+SUBTITLE (pagina 31)

SHIFT+ANGLE (pagina 31)

SHIFT+ZOOM (pagina 31)

4 TOP MENU (pagina 20 e 31)

SHIFT+SETUP (pagina 17, 20, 21, 44, 46, 47, 49, 50 e 60)

5 Tasti cursore

ENTER

TUNE (pagina 20)

PRESET (pagina 21)

6 HOME MENU

SHIFT+MCACC (solo DCS-585/595) (pagina 18)

7 Comandi audio

AUTO/STEREO (pagina 22 e 24)

SURROUND (pagina 22, 23 e 24)

SOUND (pagina 24 e 25)

SOUND RETRIEVER (pagina 24)

8 Controlli di riproduzione (pagina 19 e 26)

9 Tasti di comando TV CONTROL

Controllano i TV flat-screen Pioneer.[1]

10 SHIFT

11 ▲ OPEN/CLOSE (pagina 19, 33 e 56)

12 Tasti PLAYLIST (pagina 28)

Nota

1 Tenere premuto il tasto numerico **1** per oltre tre secondi, premendo contemporaneamente **CLEAR**. Se il televisore non risponde, tenere premuto il tasto numerico **2**. Una volta commutato il controllo, è possibile accendere il televisore rivolgendo **TV CONTROL** ⏻ verso il televisore e premendolo.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

13 MENU (pagina 20, 27 e 31)

14 RETURN

15 Comandi del sintonizzatore

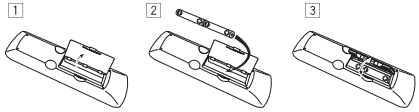
CLASS (pagina 21)

SHIFT+T.EDIT (pagina 21)

16 MUTE

17 VOLUME +/– (pagina 19)

Inserimento delle batterie nel telecomando



1 Aprire il coperchio del vano batterie sul retro del telecomando.

2 Inserire due batterie AA/R6 orientandone i poli nel modo indicato sul fondo del vano stesso (⊕, ⊖).

3 Richiudere il coperchio.

⚠ ATTENZIONE

Un utilizzo errato delle batterie può causare danni, ad esempio la perdita di liquido ed esplosioni. Si consiglia di seguire le seguenti precauzioni:

- Inserire sempre le batterie nell'apposito vano in modo che le polarità positiva ⊕ e negativa ⊖ corrispondano a quelle indicate all'interno del vano.
- Non mischiare mai batterie nuove e usate.
- Le batterie dello stesso formato possono avere tensioni differenti, in base alla marca. Non mischiare batterie di marche diverse.
- Per lo smaltimento delle batterie usate, osservare le normative nazionali o le direttive per la tutela ambientale vigenti nel proprio Paese o area geografica.
- Per evitare la perdita di liquido, rimuovere le batterie se non si usa il telecomando per un periodo di tempo prolungato (oltre un mese). In caso di perdite, eliminare con cura il liquido presente all'interno del vano e sostituire le batterie con delle nuove.
- Non poggiare libri o altri oggetti sul telecomando, in quanto, premendo i tasti, si potrebbe causare un rapido esaurimento delle batterie.
- Non usare o conservare batterie in luoghi esposti a luce solare diretta o troppo caldi, ad esempio in una vettura o vicino ad un calorifero. Questo può causare perdite, il surriscaldamento, l'esplosione o l'incendio delle batterie. Anche la durata o le prestazioni delle batterie potrebbero risultare ridotte.

Utilizzo del telecomando

Il telecomando può essere utilizzato entro un raggio di circa 7 metri dal sensore remoto situato sul pannello anteriore ed entro un angolo di 30 gradi.

- Il telecomando potrebbe non funzionare in caso di ostacoli tra il telecomando e il display o se il telecomando non è diretto verso il sensore remoto del display in un angolo corretto.
- Il telecomando potrebbe non funzionare correttamente se la luce del sole o di una lampada fluorescente si riflette sul sensore remoto dell'unità.
- Il telecomando potrebbe non funzionare correttamente se questa unità viene utilizzata accanto a dispositivi che emettono raggi infrarossi o se vengono utilizzati i telecomandi di altri dispositivi che usano raggi infrarossi. Inoltre, l'utilizzo di questo telecomando potrebbe causare il cattivo funzionamento di altri dispositivi.
- Quando il raggio di azione del telecomando si accorcia, sostituire le batterie.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 4

Come iniziare

Impostazione della disposizione dei diffusori

Non applicabile al modello DCS-FS30

Selezionare la disposizione per l'impostazione dei diffusori in base all'ambiente di ascolto.

La prima volta che si accende il sistema, viene visualizzata la seguente impostazione della disposizione dei diffusori. Se si spegne il sistema senza completare l'impostazione, quest'ultima verrà visualizzata di nuovo la prossima volta che si accende il sistema.

1 Premere ⏻ STANDBY/ON e controllare che sul display venga visualizzato WELCOME.

2 SELECT SPEAKER LAYOUT viene eseguito sul display per circa 10 secondi.

3 Utilizzare ⬆/⬇ per selezionare la disposizione dei diffusori ottimale.

La disposizione dei diffusori varia in base al modello utilizzato.

Per ulteriori informazioni sulla disposizione dei diffusori e la descrizione della modalità, consultare Guida di configurazione.

- **5 SPOT** – Suono ottimale Home Theater a 5.1 canali, posizionando i due diffusori surround dietro la posizione di ascolto.
- **4 SPOT (solo DCS-585)** – Disposizione standard per l'ascolto di suono surround, simile alla disposizione 5 spot. I due diffusori centrali sono separati sui lati destro e sinistro e sistemati accuratamente intorno al televisore.
- **3 SPOT** – Disposizione classica per la modalità Front Surround. I due diffusori surround vengono situati davanti alla posizione di ascolto.
- **2 SPOT (solo DCS-585)** – Questa disposizione per la modalità Front Surround è simile alla disposizione 3 spot. I due diffusori centrali sono separati sui lati destro e sinistro e sistemati accuratamente intorno al televisore.

4 Premere ENTER per confermare.[1]

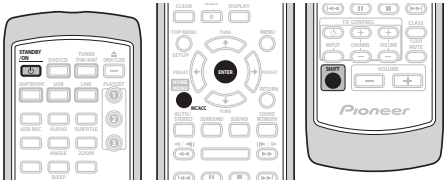
Uso della configurazione Auto MCACC per un suono surround ottimale

Non applicabile al modello DCS-FS30

Il sistema Multichannel Acoustic Calibration (MCACC, taratura acustica multicanale) misura le caratteristiche acustiche dell'area di ascolto, tenendo conto del rumore dell'ambiente e testando il ritardo e il livello dei canali. Dopo aver configurato il microfono in dotazione con il sistema, il ricevitore utilizza le informazioni provenienti da una serie di test sonori per misurare il riverbero, ottimizzare le impostazioni dei diffusori e l'equalizzazione (Acoustic Calibration EQ) per il proprio ambiente.[2]

Importante

- Questi suoni di prova sono forti, ma abbassando il volume dell'impostazione si può ottenere una taratura scadente.
- Assicurarsi che il microfono e i diffusori non siano spostati durante l'impostazione MCACC.



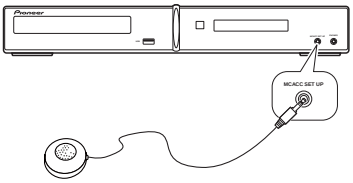
Nota

1 Per modificare l'impostazione, premere **SHIFT+SETUP**, usare ⬅/➡ per selezionare **SYS SET**, quindi usare ⬅/➡ per selezionare **LAYOUT** e avviare la procedura di impostazione.

2 Occorre impostare l'Auto MCACC solo una volta (salvo si cambi la posizione dei diffusori o della disposizione della stanza).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

1 Collegare il microfono alla presa MCACC MIC sul pannello anteriore.



2 Porre il microfono nella normale posizione di ascolto.

Posizionarlo all'altezza dell'udito e assicurarsi che sia in piano utilizzando un tavolo o una sedia.

Assicurarsi che non vi siano ostacoli tra i diffusori e il microfono.

3 Se il sistema è spento, premere ⏻ STANDBY/ON per accendere l'alimentazione.

Quando viene visualizzato il menu di disposizione dei diffusori, consultare *Impostazione della disposizione dei diffusori* a pagina 17 e selezionare un'impostazione adeguata.

4 Premere SHIFT+MCACC.

Cercare di restare per quanto possibile in silenzio dopo aver premuto **SHIFT+MCACC**. Il volume aumenta automaticamente e il sistema emette una serie di test sonori.

- Premere **SHIFT+MCACC** per annullare e tornare alle precedenti impostazioni Auto MCACC.
- Se il livello di rumore è troppo alto, **NOISY** lampeggia nel display per cinque secondi. Per far terminare l'operazione ed eliminare i rumori ambientali[1], premere **SHIFT+MCACC** o, per provare di nuovo, premere **ENTER** quando **RETRY** appare nel display.
- Se appare il messaggio **ERR MIC** o **ERR SP** nel display, ci potrebbe essere un problema nel microfono o nei collegamenti dei diffusori. Per riprovare, premere **ENTER** quando si vede il messaggio **RETRY**.[2]

Quando l'impostazione MCACC è completa, il livello del volume torna alla normalità e l'indicazione **COMPLETE**[3] appare sul display, ad indicare che l'impostazione MCACC è completa e che Acoustic Calibration EQ è stato attivato.[4]

- Assicurarsi di scollegare il microfono da questa unità una volta completata l'impostazione Auto MCACC.

Utilizzo dei display su schermo

Per una maggiore comodità d'uso, questo sistema utilizza diffusamente display su schermo (OSD) grafici.

Si naviga in tutte le schermate allo stesso modo, utilizzando ⬆, ⬇, ⬅, ➡ per modificare la voce evidenziata e premendo **ENTER** per selezionarla.[5]

Importante

- In tutto il manuale, l'indicazione 'Selezionare' o 'Scegliere' indica l'uso dei tasti cursore per selezionare una voce e la successiva pressione di **ENTER**.

Tasto	A cosa serve
HOME MENU	Visualizza/chiude il display su schermo
⬅⬆⬇➡	Modifica la voce di menu evidenziata
ENTER	Seleziona la voce di menu evidenziata
RETURN	Torna al menu principale senza salvare le modifiche

Nota

1 • Se la stanza non è ottimale per l'impostazione dell'Auto MCACC (troppo rumore, eco dalle pareti, ostacoli fra i diffusori ed il microfono), le impostazioni finali possono essere scorrette. Controllare quali elettrodomestici (condizionatore d'aria, frigorifero, ventilatore, ecc.) potrebbero avere un'influenza sull'ambiente e spegnerli se necessario.

• Alcuni televisori più vecchi potrebbero interferire con il funzionamento del microfono. Se pare che questo accada, spegnere il televisore durante l'impostazione Auto MCACC.

2 Se questo non ha effetto, premere **SHIFT+MCACC**, spegnere l'apparecchio e controllare quale problema è indicato dal messaggio di errore, quindi riprovare ad effettuare l'impostazione Auto MCACC.

3 Se **COMPLETE** non appare, si è probabilmente avuto un errore durante l'impostazione. Controllare tutti i collegamenti e riprovare.

4 Per come attivare e disattivare Acoustic Calibration EQ, vedere *Ascolto con EQ Taratura acustica* a pagina 24.

5 Dopo cinque minuti di inattività appare lo screen saver.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Suggerimento

- La guida ai tasti visualizzata nella parte inferiore di tutte le schermate OSD indica i tasti utilizzabili per ciascuna schermata.

Riproduzione di dischi

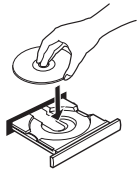
Vengono qui spiegati i comandi di base per la riproduzione di dischi DVD, CD, Video CD/ Super VCD, DivX video/WMV e WMA/MP3/ MPEG-4 AAC. Altre funzioni sono dettagliate nel capitolo 6.

1 Se il lettore non è ancora acceso, accenderlo.

Se si riproduce un disco con un video, accendere anche il televisore e verificare che sia impostato sull'ingresso video corretto.

2 Premere ⏏ OPEN/CLOSE per caricare un disco.

Caricare il disco con l'etichetta rivolta verso l'alto utilizzando la guida del cassetto del disco per allineare il disco (se il disco è un DVD a doppio lato, inserirlo con il lato che si desidera riprodurre rivolto verso il basso).



3 Premere ▶ (riproduzione) per avviare la riproduzione.

Se si riproduce un DVD o un Video CD/Super VCD, può apparire un menu sullo schermo. Consultare *Menu dei dischi DVD-Video* e *Menu PBC di Video CD/Super VCD* a pagina 20 per navigarvi.

Se si inserisce un disco contenente immagini JPEG, si avvia uno slideshow. Per maggiori dettagli, consultare *Riproduzione di uno slideshow JPEG* a pagina 26.

- Se un disco contiene sia DivX video/WMV, sia altri tipi di file multimediali (MP3, ad esempio), selezionare innanzitutto se riprodurre i file DivX video/WMV (**DivX**/**WMV**) o gli altri tipi di file multimediali (**MP3**/**WMA**/**JPEG**/**MPEG-4 AAC**) dal display su schermo.

4 Regolare il volume.

Usare il comando **VOLUME +/–**.

Comandi di base per la riproduzione

Nella seguente tabella vengono spiegati i comandi di base per la riproduzione di dischi tramite telecomando.[1] Nel capitolo 6 sono descritte altre funzioni di riproduzione.

Tasto	A cosa serve
▶	Inizia/riprende la normale riproduzione. • Se il display mostra **RESUME** o **LAST MEM**, la riproduzione inizia dal punto di ripresa della riproduzione o dal punto di ultima memoria (vedi in proposito anche *Funzioni di ripresa della riproduzione e di ultima memoria (Riprendi e Ultima memoria)* qui di seguito).
❚❚	Attiva/disattiva la pausa di un disco.
■	Arresta la riproduzione o annulla la funzione di ripresa (se il display mostra **RESUME**).
◀◀	Premere per avviare la scansione indietro veloce.
▶▶	Premere per avviare la scansione in avanti veloce.
⏮	Passa all'inizio della traccia o del capitolo corrente, quindi alle tracce o ai capitoli precedenti.
⏭	Passa alla traccia o al capitolo successivo.
Numeri	Si utilizzano per immettere un numero di titolo/capitolo/traccia. Per scegliere, premere **ENTER**. • Se la riproduzione viene interrotta, riprende dal titolo selezionato (per DVD) o dalla traccia selezionata (per CD/Video CD/Super VCD). • Se viene riprodotto un disco, la riproduzione passa direttamente all'inizio del titolo (DVD-R/-RW in modalità VR), capitolo (DVD-Video) o traccia (CD/Video CD/Super VCD) selezionati.

Funzioni di ripresa della riproduzione e di ultima memoria (Riprendi e Ultima memoria)

Quando si arresta la riproduzione di un disco, appare **RESUME** sul display ad indicare che la riproduzione può riprendere da quel punto. Con i DVD e i Video CD/Super VCD, anche se espulsi, la posizione di riproduzione è memorizzata.[2] La volta successiva che si carica il disco, il display indica **LAST MEM** e si può riprendere la riproduzione.
Per cancellare il punto di ripresa della riproduzione, premere ■ (arresto) mentre viene visualizzata l'indicazione **RESUME**.

Nota

1 Con alcuni dischi DVD, in determinate sezioni del disco i comandi di riproduzione potrebbero non funzionare.

2 • Le funzioni di ripresa della riproduzione e di ultima memoria potrebbero non funzionare con alcuni dischi.
• Nel caso di dischi DVD-Video (salvo DVD-R/-RW in modalità VR), il lettore memorizza la posizione di riproduzione degli ultimi cinque dischi.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Menu dei dischi DVD-Video

Molti dischi DVD-Video contengono dei menu che consentono di scegliere il programma desiderato.

In alcuni casi i menu dei DVD-Video vengono visualizzati automaticamente quando si avvia la riproduzione; in altri casi i menu vengono visualizzati soltanto quando si preme **MENU** o **TOP MENU**.

Tasto	A cosa serve
TOP MENU	Visualizza il 'menu principale' di un disco DVD e varia a seconda del disco utilizzato.
MENU	Visualizza un menu di disco DVD e dipende dal disco utilizzato e potrebbe essere uguale al 'menu principale'.
←↑↓→	Sposta il cursore all'interno dello schermo.
ENTER	Seleziona l'opzione di menu corrente.
RETURN	Ritorna alla schermata del menu precedentemente visualizzato.
Numeri	Evidenzia un'opzione di menu numerata (soltanto per alcuni dischi). Per scegliere, premere **ENTER**.

Menu PBC di Video CD/Super VCD

Alcuni Video CD/Super VCD presentano menu che consentono di scegliere il programma desiderato. Questi sono i menu PBC (Playback Control).

È possibile riprodurre un Video CD PBC/Super VCD senza dovere aprire il menu PBC, avviando la riproduzione tramite il tasto numerato per selezionare la traccia piuttosto che utilizzando il pulsante ► (riproduzione).

Tasto	A cosa serve
RETURN	Visualizza il menu PBC.
Numeri	Seleziona le opzioni dei menu numerati. Per scegliere, premere **ENTER**.
⏮	Visualizza la pagina di menu precedente (se disponibile).
⏭	Visualizza la pagina di menu successiva (se disponibile).

Ascolto della radio

Il sintonizzatore può ricevere sia le trasmissioni FM, sia quelle AM e permette di memorizzare le stazioni preferite in modo da non doverle sintonizzare manualmente ogni volta che le si vuole ascoltare. Consultare anche *Altre funzioni del sintonizzatore: RDS* a pagina 36.

1 Premere TUNER per passare al sintonizzatore, quindi premere ripetutamente per selezionare la banda AM o FM.

Il display mostra banda e frequenza.

2 Sintonizzarsi su una frequenza.

Sono presenti tre modalità di sintonizzazione: manuale, automatica e ad alta velocità:

- **Sintonia manuale**: Premere **TUNE** ripetutamente per cambiare la frequenza visualizzata.
- **Sintonia automatica**: Premere e tenere premuto **TUNE** finché il display di frequenza inizia a muoversi, quindi rilasciare. Il sintonizzatore si fermerà alla stazione successiva rilevata. Ripetere per continuare a cercare.
- **Sintonizzazione ad alta velocità**: Tenere premuto **TUNE** finché il display di frequenza inizia a muoversi rapidamente. Tenere premuto il tasto finché non si raggiunge la frequenza voluta. Se necessario, sintonizzare finemente la frequenza usando il metodo di sintonizzazione manuale.

Come migliorare una cattiva ricezione in FM

Se si sta ascoltando una stazione FM in stereo ma la ricezione è debole, si può migliorare la qualità del suono passando su mono.

1 Sintonizzarsi su una stazione radio FM, quindi premere SHIFT+SETUP.

2 Usare ←/→ per scegliere TUNERSET, quindi premere ENTER.

3 Usare ←/→ per scegliere FM MODE, quindi premere ENTER.

4 Usare ↑/↓ per selezionare FM MONO quindi premere ENTER.

La spia mono (○) si accende quando il sintonizzatore è in modalità di ricezione mono.

Selezionare **FM AUTO** qui di sopra per tornare alla modalità automatica-stereo (la spia stereo (○○) si accende quando si riceve una trasmissione in stereo).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Riduzione del disturbo di ricezione AM

Se la ricezione AM è particolarmente scarsa o la stazione radio AM che si sta ascoltando è disturbata, utilizzare la funzione Noise Cut per una migliore qualità del suono.

1 Sintonizzarsi su una stazione radio AM, quindi premere SHIFT+SETUP.

2 Usare ⬅/➡ per scegliere TUNERSET, quindi premere ENTER.

3 Usare ⬅/➡ per scegliere NOISECUT, quindi premere ENTER.

4 Usare ⬆/⬇ per scegliere la modalità Noise Cut, quindi premere ENTER.

Selezionare un livello degli effetti tra 1 o 2.

Memorizzazione delle stazioni

Questo sistema è in grado di memorizzare fino a 30 stazioni in tre serie o classi (A, B e C) di 10 stazioni ciascuna.

1 Sintonizzare su una stazione radio AM o FM.

Selezionare la ricezione mono o auto-stereo (FM) in base alle necessità. Queste impostazioni vengono memorizzate insieme alla stazione.

2 Premere SHIFT+T.EDIT.

3 Premere CLASS per selezionare una delle tre classi, quindi premere i tasti PRESET per selezionare la stazione di preselezione desiderata.

Per effettuare questa selezione, si possono usare anche i tasti numerici.

4 Premere ENTER.

Dopo aver premuto **ENTER**, la classe di preselezione e il numero cessano di lampeggiare e il sistema memorizza la stazione.

Ascolto delle stazioni memorizzate

Per farlo, sarà necessario aver precedentemente memorizzato delle preselezioni.

1 Assicurarsi che sia selezionata la funzione TUNER.

2 Premere CLASS per selezionare la classe di memorizzazione del canale. Premere il tasto ripetutamente per scorrere tra le classi A, B e C.

3 Usare i tasti PRESET per selezionare una stazione di preselezione.

- Si può farlo anche usando i tasti numerici.

Impostazioni di ingresso audio dai televisori (TV Input)

Per ascoltare l'audio di un TV flat-screen su questo dispositivo, è necessario collegare un cavo audio diverso da HDMI. Da questo menu, impostare l'ingresso audio al quale si desidera effettuare il collegamento. Questa impostazione ha effetto solo quando KURO LINK è impostato a **LINK ON** e l'unità è collegata a uno schermo TV piatto Pioneer compatibile con KURO LINK (vedere *Impostazione KURO LINK* a pagina 48).

Selezionare fra gli ingressi **DIGITAL AUDIO (LINE1)**, **ANALOG AUDIO (LINE2)** e **AV CONNECTOR (LINE3)**.

1 Premere SHIFT+SETUP e usare ⬅/➡ per selezionare SYS SET, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬅/➡ per selezionare TV INPUT, quindi premere ENTER.

3 Usare ⬆/⬇ per regolare l'impostazione, quindi premere ENTER per confermare.

Ascolto di altre fonti

È possibile collegare fonti ausiliarie (televisore, ricevitore satellitare, ecc.) all'apparecchio per la riproduzione attraverso il sistema di diffusori. Per maggiori dettagli, consultare *Connessione di componenti ausiliari* a pagina 42.

- Per collegare un dispositivo USB al terminale USB, consultare *Riproduzione USB e registrazione* a pagina 32.
- L'ADATTATORE Bluetooth è selezionabile una volta collegato e rilevato. Per maggiori dettagli, consultare *ADATTATORE Bluetooth® per Wireless Enjoyment of Music* a pagina 45.

1 Assicurarsi che la fonte esterna (TV, decoder satellitare, ecc.) sia accesa.

2 Per scegliere la fonte, premere LINE.

A ogni pressione si passa tra **LINE1**, **LINE2** e **LINE3**.

3 Se necessario, iniziare la riproduzione della fonte.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 5

Ascolto del sistema

Importante

- La funzione audio di questa unità può essere limitata in base alla fonte sonora, all'impostazione Line Output (pagina 43) e all'impostazione HDMI audio (pagina 44). In tal caso, potrebbero non apparire i menu oppure potrebbe essere visualizzato un messaggio (pagina 59).

Selezione della modalità di ascolto

Sono disponibili varie modalità di ascolto per diversi effetti sonori e per la correzione del campo sonoro in base alle proprie preferenze. La modalità di ascolto impostabile varia a seconda della disposizione dei diffusori prescelta in *Impostazione audio home theater* a pagina 6. Leggere quanto segue e procedere con ciascuna impostazione.

- **Disposizione diffusori 5 spot/4 spot**

Se si sceglie la disposizione diffusori 5 spot/4 spot, selezionare una modalità di ascolto dalla modalità Surround Sound. Consultare *Ascolto in audio surround* qui di seguito.

- **Disposizione diffusori 3 spot/2 spot**

Se si sceglie la disposizione diffusori 3 spot/2 spot, selezionare una modalità di ascolto dalla modalità Front Stage Surround Advance. Consultare *Utilizzo di Front Stage Surround Advance* a pagina 23.

Modalità di ascolto Auto

La modalità di ascolto Auto è il modo più semplice di ascoltare le fonti nel modo in cui sono state registrate: la riproduzione dei diffusori riflette infatti i canali nel materiale fonte.

- **Premere AUTO/STEREO per selezionare la modalità di ascolto AUTO.**[1]

La modalità viene automaticamente selezionata in base all'impostazione della disposizione dei diffusori.[2]

Fonte	5 SPOT 4 SPOT	3 SPOT 2 SPOT
due can.	**STEREO**	**STEREO**
multican.	**STANDARD**	**FOCUS5.1**
Dolby surround	**MOVIE**	**FOCUS5.1**

Ascolto in audio surround

Per DCS-585/590:

Quando si imposta il sistema per la disposizione dei diffusori 5 spot/4 spot, la modalità Surround Sound è disponibile.

È possibile ascoltare la fonte stereo o multicanale in suono surround. L'audio surround è generato dalle fonti stereo usando una delle modalità di decodifica Dolby Pro Logic.

- **Premere ripetutamente SURROUND per selezionare una modalità di ascolto.**[1]

Le scelte che appaiono sul display varieranno a seconda del tipo di fonte in riproduzione.

- **STANDARD** – Modalità di decodifica standard (selezionabile solo se la fonte è multicanale)
- **MOVIE** (Dolby Pro Logic II Movie) – Audio surround Pro Logic II a 5.1 canali, specialmente adatto alle fonti cinematografiche (usare con fonti a due canali)

Nota

1 Se la fonte è Dolby Digital o DTS, si accende l'indicatore corrispondente sul display del pannello frontale.
2 *Solo DCS-FS30:* Due can. impostato su **STEREO** e multican, e Dolby Surround impostati su **FOCUS**.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

- **MUSIC** (Dolby Pro Logic II Music) – Suono surround Pro Logic II a 5.1 canali, particolarmente adatto alle fonti musicali (usare con fonti a due canali)
- **DOLBY PL** (Dolby Pro Logic) – Suono surround a 4.1 canali (usare con fonti a due canali)

Ciascuna delle modalità riportate sotto è un campo sonoro originale Pioneer, chiamato modalità "Advanced Surround".

- **ACTION** – Ideato per film d'azione con colonne sonore dinamiche
- **UNPLUGED** – Adatto per fonti musicali acustiche
- **EXPANDED** – Crea un campo stereo più ampio.
- **TV SURR** – Produce un suono surround per le fonti televisive mono e stereo.
- **SPORTS** – Adatto per i programmi sportivi
- **ADV.GAME** – Adatto per i videogiochi
- **X-STEREO** (Extended Stereo)– Simula un suono multicanale per una fonte stereo, usando tutti i diffusori.

Impostazioni Dolby Pro Logic II Music

Quando si ascolta in modalità Dolby Pro Logic II Music, vi sono tre impostazioni regolabili: Center Width (Larghezza centrale), Dimension e Panorama.

1 Con la modalità attiva Dolby Pro Logic II Music, premere SOUND.

2 Usare ⬅/➡ per scegliere C.WIDTH, DIMEN o PANORAMA, quindi premere ENTER.

- **C.WIDTH** (Center Width) – Produce risultati migliori dai diffusori anteriori affidando il canale centrale ai diffusori anteriori destro e sinistro, rendendo quindi il suono più ampio (valori alti) o stretto (valori bassi).
- **DIMEN** (Dimension) – Regola la profondità di bilanciamento del suono surround dalla parte anteriore a quella posteriore, rendendo il suono più distante (impostazioni negative) o vicino (impostazioni positive).
- **PANORAMA** – Estende l'immagine stereo anteriore fino ad includere i diffusori surround creando un effetto di 'avvolgimento'.

3 Usare ⬆/⬇ per regolare ciascuna impostazione.

- **C.WIDTH** viene regolato entro **0** e **7**.
- **DIMEN** viene regolato entro **–3** e **+3**.
- Per **PANORAMA**, selezionare tra **PNRM OFF** e **PNRM ON**.

4 Premere ENTER per confermare.

Utilizzo di Front Stage Surround Advance

Le modalità Front Stage Surround Advance sono efficaci quando si usa la disposizione dei diffusori 3 spot/2 spot, come descritto a pagina 17.

- **Premere ripetutamente SURROUND per selezionare una modalità Front Stage Surround Advance.**
  - **FOCUS5.1** – Usare per creare un intenso effetto suono surround diretto all'area centrale in cui converge la proiezione audio dei diffusori sinistro e destro.
  - **WIDE5.1** – Usare per creare un effetto suono surround diretto ad un'area più ampia rispetto alla modalità **FOCUS5.1**.
  - **EXTRAPWR** – Emette audio stereo (in caso di fonti multicanale, audio stereo downmix) dai diffusori surround per un potente effetto stereo.

Solo per DCS-FS30:

- **FOCUS** – equivalente al precedente **FOCUS5.1**
- **WIDE** – equivalente al precedente **WIDE5.1**

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Ascolto in stereo

È possibile ascoltare in stereo qualsiasi fonte (stereo o multicanale). Quando si riproduce una fonte multicanale, viene eseguito il downmix di tutti i canali verso i diffusori frontali sinistro/destro e il subwoofer.

Nella modalità stereo Auto Level Control (A.L.C.), questa unità equalizza i livelli sonori di riproduzione se ciascun livello sonoro varia con la fonte musicale registrata in un lettore audio portatile.

- **Premere ripetutamente AUTO/STEREO per selezionare la modalità STEREO o A.L.C.**

Ascolto con le cuffie

Quando le cuffie sono collegate, sono disponibili solo le modalità **STEREO** (predefinita), **A.L.C.** o **PHONESUR** (suono surround virtuale per le cuffie).

- **Con le cuffie collegate, premere AUTO/STEREO o SURROUND per selezionare STEREO, A.L.C. o PHONESUR**.

Ascolto con EQ Taratura acustica

È possibile ascoltare fonti usando l'equalizzazione della taratura acustica impostata su *Uso della configurazione Auto MCACC per un suono surround ottimale* a pagina 17.[1]

1 Premere SOUND e usare ⬅/➡ per selezionare MCACC EQ, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬆/⬇ per selezionare EQ ON o EQ OFF, quindi premere ENTER per confermare.

- Se si seleziona **EQ OFF**, l'equalizzazione è disattivata, ma le impostazioni dei diffusori (ritardo e livello dei canali) rimangono come sono.
- **EQ ON** viene selezionato automaticamente una volta completata l'impostazione di Auto MCACC.

Utilizzo di Sound Retriever

Se dei dati audio vengono rimossi durante il processo di compressione WMA/MP3/MPEG-4 AAC, la qualità del suono spesso cala, producendo un'immagine acustica scadente. La funzione Sound Retriever impiega una nuova tecnologia DSP che permette di riportare al livello qualitativo di un CD l'audio compresso a due canali, ripristinando la pressione sonora e livellando i picchi causati dalla compressione.

- **Durante l'ascolto di una fonte stereo, premere SOUND RETRIEVER per selezionare RTRV ON o RTRV OFF.**

Enfasi dei dialoghi

Con la funzione Dialog Enhancement i dialoghi vengono distinti meglio da altri suoni di sottofondo in una colonna sonora televisiva o cinematografica.

1 Premere SOUND e usare ⬅/➡ per selezionare DIALOGUE, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬆/⬇ per scegliere la quantità di enfasi dei dialoghi, quindi premere ENTER per confermare.

Selezionare fra **OFF**, **MID**, **MAX** o **AUTO**.

Utilizzo dei comandi tonalità

È possibile modificare il bilanciamento della tonalità dell'audio con il menu dei comandi tonalità.

1 Premere SOUND e usare ⬅/➡ per selezionare TONE, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬅/➡ per selezionare l'opzione che si desidera regolare, quindi premere ENTER.

Non è possibile usare contemporaneamente le opzioni Bass/Treble, Quiet e Midnight.

Nota

1 L'Acoustic Calibration EQ non è disponibile quando le cuffie sono collegate.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Regolare bassi e alti

Usare i comandi tonalità per regolare i bassi e gli acuti.

- **Usare ⬅/➡ per selezionare BASS o TREBLE, quindi ⬆/⬇ per regolare la tonalità. Premere ENTER per confermare.**
  - I bassi e gli alti possono essere regolati tra **–6dB** e **+6dB**.

Modalità Quiet e Midnight

La funzione di ascolto Quiet riduce bassi o alti eccessivi nella fonte sonora.

La funzione di ascolto Midnight permette di ascoltare un efficace suono surround dei film ad un livello basso di volume.

- **Dopo aver premuto ENTER, l'impostazione si attiva/disattiva.**
  - Per cancellare la funzione di ascolto in modalità Quiet o Midnight, scegliere **BASS/TRE**.

Aumento del livello dei bassi

Vi sono due modalità di bassi che si possono utilizzare per enfatizzare i bassi in una fonte.[1]

1 Premere SOUND e usare ⬅/➡ per selezionare BASSMODE, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬆/⬇ per regolare il suono quindi premere ENTER per confermare.
Selezionare fra **OFF**, **MUSIC**, **CINEMA** o **AUTO**.

Nota
1 La modalità bassi non è disponibile quando le cuffie sono collegate.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 6

Funzioni di riproduzione disco

Importante

- Molte delle funzioni descritte in questo capitolo riguardano i dischi DVD, i Video CD/Super VCD, i CD, i DivX video/WMV e i dischi di file WMA/MP3/MPEG-4 AAC/JPEG, sebbene sia necessario tenere presente che le modalità di funzionamento variano leggermente a seconda del tipo di disco inserito.
- Alcuni DVD limitano l'uso di alcune funzioni (la riproduzione casuale o ripetuta, per esempio) in alcune parti o in tutto il disco. Questo non è un guasto.
- Quando si riproducono dei Video CD/Super VCD, alcune funzioni non sono disponibili durante la riproduzione PBC. Se si desidera utilizzare tali funzioni, avviare la riproduzione con un tasto numerato per selezionare una traccia.

Scansione dei dischi

È possibile eseguire la scansione veloce del disco in avanti e indietro a diverse velocità.[1]

- **Durante la riproduzione premere ◄◄ o ►► per avviare la scansione.**

Premere ripetutamente per aumentare la velocità di scansione (mostrata su schermo).

- Per riprendere la riproduzione, premere ► (riproduzione).[2]

Riproduzione al rallentatore

È possibile riprodurre DVD, Video CD/Super VCD e DivX video/WMV al rallentatore in avanti a quattro velocità diverse. I dischi DVD possono anche essere riprodotti al rallentatore all'indietro.

1 Durante la riproduzione premere II (pausa).

2 Tenere premuto ◄I/◄II o II►/I► fino a quando non viene avviata la riproduzione al rallentatore.

Premere ripetutamente per modificare la velocità di riproduzione al rallentatore (mostrata su schermo).

- Per riprendere la normale riproduzione, premere ► (riproduzione).[2]

Avanzamento di un fotogramma alla volta in avanti/indietro

Con i dischi DVD è possibile avanzare di un fotogramma alla volta in avanti e indietro. Con Video CD/Super VCD e i DivX video/WMV è possibile usare solo l'avanzamento per fotogrammi.

1 Durante la riproduzione premere II (pausa).

2 Premere ◄I/◄II o II►/I► per avanzare di un fotogramma alla volta in avanti e indietro.

- Per riprendere la normale riproduzione, premere ► (riproduzione).[2]

Riproduzione di uno slideshow JPEG

Dopo aver inserito un disco contenente immagini JPEG, premere ► per avviare uno slideshow dalla prima cartella/immagine sul disco.[3] Il lettore visualizza le immagini in ogni cartella in ordine alfabetico.

- Se il disco contiene file WMA/MP3/MPEG-4 AAC, la riproduzione di slideshow e di file audio si ripete. Durante la riproduzione audio è sempre possibile utilizzare le funzioni di salto (I◄◄/►►I), scansione (◄◄/►►) e interruzione (II).

Le immagini sono regolate automaticamente in modo da adattarsi al massimo allo schermo.

Nota

1 Per i dischi DivX video/WMV è disponibile solo una velocità.

2 • A seconda del tipo di disco, quando si raggiunge un nuovo capitolo su un disco DVD, la normale riproduzione potrebbe riprendere automaticamente.

• Per i Video CD/Super VCD in modalità PBC e i brani WMA/MP3/MPEG-4 AAC (solo in modalità Scan), la normale riproduzione viene ripresa quando si raggiunge l'inizio o la fine del brano.

3 • Il tempo necessario perché il lettore carichi un file si allunga con l'aumentare delle dimensioni del file.

• I dischi possono contenere sino a 299 cartelle e sino a 648 cartelle e file in totale.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Durante lo slideshow:

Tasto	A cosa serve
⏸	Mette in pausa lo slideshow (o l'audio); premere nuovamente il tasto per riavviarlo.
⏮	Ritorna all'immagine (o al file audio in caso di riproduzione audio) precedente.
⏭	Passa all'immagine (o al file audio in caso di riproduzione audio) successiva.
↑/↓/←/→	Mette in pausa lo slideshow e ruota/ribalta l'immagine visualizzata (Premere il tasto ▶ (riproduzione) per riavviare lo slideshow).
SHIFT+ ZOOM	Mette in pausa lo slideshow e ingrandisce l'immagine. Premere di nuovo per passare alle modalità di zoom a 1x, 2x e 4x (Premere il tasto ▶ (riproduzione) per riavviare lo slideshow).
MENU	Visualizza la schermata di Disc Navigator (vedi la sezione che segue).

Come navigare nei DVD o nei dischi Video CD/Super VCD con Disc Navigator

Usare Disc Navigator per navigare nel contenuto del DVD o del Video CD/Super VCD e trovare la sezione che si desidera riprodurre.

1 Durante la riproduzione, premere HOME MENU e scegliere 'Disc Navigator' dal menu sullo schermo.

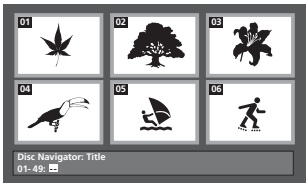
2 Scegliere un'opzione di visualizzazione.

Le opzioni disponibili cambiano a seconda del tipo di disco caricato e se il disco è in riproduzione o meno, ma comprendono:

- **Title** – Titoli da un DVD-Video.
- **Chapter** – Capitoli dal titolo attuale di un DVD-Video.
- **Track** – Tracce da un Video CD/Super VCD.
- **Time** – Anteprime da Video CD/Super VCD ad intervalli di 10 minuti.
- **Original: Title** – Titoli originali da un DVD-R/-RW in modalità VR.
- **Playlist: Title** – Titoli lista riproduzione da un DVD-R/-RW in modalità VR.
- **Original: Time** – Anteprime prese dal contenuto originale ad intervalli di 10 minuti.
- **Playlist: Time** – Anteprime prese dalla lista di riproduzione ad intervalli di 10 minuti.

Lo schermo visualizza fino a sei anteprime video visualizzate in successione. Per visualizzare le sei precedenti/successive anteprime, premere ⏮/⏭.

3 Scegliere l'anteprima del materiale che si desidera riprodurre.



Per selezionare una miniatura, è possibile usare ↑/↓/←/→ e **ENTER**, oppure i tasti numerici.

Per usare i tasti numerici, inserire un numero a due cifre e quindi premere **ENTER**.

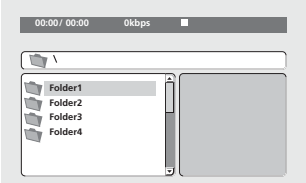
Italiano

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Come sfogliare i file Windows Media™ Audio (WMA), MP3, MPEG-4 AAC, DivX video/WMV e JPEG con Disc Navigator

Usare Disc Navigator per trovare un determinato file o cartella attraverso il nome del file.

1 Premere HOME MENU e scegliere 'Disc Navigator' dal menu sullo schermo.



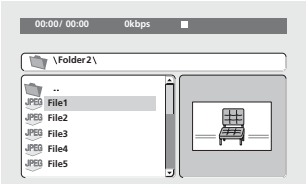
2 Per la navigazione, usare ⬆/⬇/⬅/➡ e ENTER.

Per spostarsi in alto e in basso all'interno dell'elenco cartelle/file, usare ⬆/⬇.

Usare ⬅ per ritornare alla cartella principale.[1]

Usare **ENTER** o ➡ per aprire una cartella evidenziata.

- Quando si evidenzia un file JPEG, viene visualizzata sulla destra l'anteprima dell'immagine.



3 Per riprodurre una traccia evidenziata o un file DivX video/WMV o per visualizzare un file JPEG evidenziato, premere ENTER.

- Selezionando un file WMA/MP3/MPEG-4 AAC o un file DivX video/WMV, la riproduzione inizia con il file scelto e continua sino alla fine della cartella.
- Selezionando un file JPEG, viene avviato uno slideshow che parte da tale file e si conclude al termine della cartella.

Suggerimento

- È inoltre possibile riprodurre uno slideshow JPEG mentre si ascolta una riproduzione di file WMA/MP3/MPEG-4 AAC. È sufficiente selezionare il file audio che si desidera ascoltare seguito dal file JPEG con cui si desidera iniziare lo slideshow. La riproduzione di slideshow e di file audio si ripete. I comandi di riproduzione sono validi solo per lo slideshow JPEG.
- Per riprodurre il contenuto di un intero disco piuttosto che la sola cartella corrente, uscire da Disc Navigator ed avviare la riproduzione usando il tasto ► (riproduzione).

Uso di liste di riproduzione

Questa funzione consente di effettuare fino a tre liste di riproduzione di 30 file ciascuna per dischi contenenti file WMA, MP3, MPEG-4 AAC e JPEG. Poiché questa unità memorizza tutte le liste di riproduzione degli ultimi dieci dischi inseriti, è utile se si desidera disporre di un gran numero di file da organizzare rapidamente e facilmente.[2]

Programmazione di liste di riproduzione

1 Quando il disco è in fase di arresto, premere HOME MENU e selezionare 'Disc Navigator' dal menu sullo schermo.

2 Selezionare il file che si desidera aggiungere alla lista di riproduzione.

Consultare *Come sfogliare i file Windows Media™ Audio (WMA), MP3, MPEG-4 AAC, DivX video/WMV e JPEG con Disc Navigator* sopra per ulteriori informazioni.

3 Premere PLAYLIST 1, 2 o 3.

Il file viene aggiunto alla lista di riproduzione selezionata.

4 Ripetere le fasi 2 e 3 finché non si è terminato.

Nota

1 Tale operazione può essere eseguita anche scorrendo fino alla cartella '**..**' nella parte superiore e premendo **ENTER**.
2 Il disco deve essere inserito per i file della lista da riprodurre.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Suggerimento

- Per aggiungere file senza il display su schermo, premere semplicemente **PLAYLIST 1**, **2** o **3** durante la normale riproduzione del file desiderato (eccetto quando contemporaneamente si riproduce uno slideshow JPEG come audio).

Ascolto di liste di riproduzione

- **In fase di arresto, premere PLAYLIST 1, 2 o 3.**

Durante la riproduzione, si accende **PGM** sul display del pannello frontale. Se non è stata programmata alcuna lista di riproduzione, sul display appare **NO LIST**.

- Se la lista di riproduzione contiene file JPEG e audio, si avvia la riproduzione dello slideshow e dei file audio.

Eliminazione dei file dalla lista di riproduzione

1 Avviare la riproduzione della lista.

2 Dalla schermata 'Disc Navigator', evidenziare il file che si desidera rimuovere dalla lista di riproduzione e premere CLEAR.

Ripetizione continua di una sezione di un disco

La funzione A-B Repeat consente di specificare due punti (A e B) all'interno di una traccia (CD e Video CD/Super Video CD) o di un titolo (DVD) che formano un passaggio riprodotto ripetutamente.

1 Durante la riproduzione, premere HOME MENU e selezionare 'Play Mode'.

2 Selezionare 'A-B Repeat'.

3 Premere ENTER su 'A(Start Point)' per impostare il punto iniziale del passaggio.

4 Premere ENTER su 'B(End Point)' per impostare il punto finale del passaggio.
Dopo aver premuto **ENTER**, la riproduzione ritorna al punto iniziale del passaggio e questo viene riprodotto.

5 Per riprendere la riproduzione normale, selezionare 'Off'.

Utilizzo della riproduzione ripetuta

Oltre a varie opzioni di riproduzione ripetuta, è anche possibile usare la riproduzione ripetuta insieme alla riproduzione programmata (consultare *Creazione di un elenco di programmi* a pagina 30).

1 Durante la riproduzione, premere HOME MENU e selezionare 'Play Mode'.

2 Selezionare 'Repeat', quindi selezionare un'opzione di riproduzione ripetuta.[1]
Se la riproduzione programmata è attiva, selezionare **Program Repeat** per ripetere la lista programmi oppure **Repeat Off** per annullare.

- Pe i dischi DVD, selezionare **Title Repeat** oppure **Chapter Repeat**.
- Per i CD e i Video CD/Super VCD, selezionare **Disc Repeat** o **Track Repeat**.
- Per i dischi DivX video/WMV, selezionare **Title Repeat** (o **Repeat Off**).

Utilizzo della riproduzione casuale

Usare questa funzione per riprodurre titoli o capitoli (DVD-Video) o tracce (CD e Video CD/Super VCD) in ordine casuale.[2]

1 Durante la riproduzione, premere HOME MENU e selezionare 'Play Mode'.

2 Selezionare 'Random' quindi selezionare un'opzione.

- Per i dischi DVD, selezionare **Random Title** oppure **Random Chapter**.
- Per CD e Video CD/Super VCD, selezionare **On** oppure **Off** per attivare o disattivare la riproduzione casuale.

Nota

1 Non è possibile usare la riproduzione ripetuta con i dischi di file WMA/MP3/MPEG-4 AAC.

2 • È possibile impostare l'opzione di riproduzione casuale quando si riproduce un disco o la riproduzione viene interrotta. Non è però possibile utilizzare la riproduzione casuale assieme alla riproduzione programmata.

• Non è possibile usare la riproduzione casuale con dischi DVD-R/-RW in formato VR, dischi WMA/MP3/MPEG-4 AAC, dischi DivX video/WMV o mentre è visualizzato un menu del disco DVD.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Suggerimento

- Durante la riproduzione casuale, usare i seguenti comandi:

Tasto	A cosa serve
⏭	Seleziona casualmente una nuova traccia/titolo/capitolo.
⏮	Ritorna all'inizio della traccia/titolo/capitolo corrente; ogni pressione successiva seleziona casualmente una traccia/titolo/capitolo differente.

- La riproduzione casuale rimane attiva finché non si seleziona **Random Off** dalle opzioni del menu di riproduzione casuale.

Creazione di un elenco di programmi

Questa funzione permette di programmare l'ordine di riproduzione dei titoli, capitoli o tracce presenti su disco.[1]

1 Durante la riproduzione, premere HOME MENU e selezionare 'Play Mode'.

2 Selezionare 'Program', quindi selezionare 'Create/Edit' dall'elenco delle opzioni di programmazione.

3 Usare ⬆/⬇/⬅/➡ e ENTER per selezionare un titolo, un capitolo o una traccia della fase attuale dell'elenco di programmazione.

- Nel caso dei dischi DVD, è possibile aggiungere un titolo o un capitolo.
- Nel caso dei dischi CD o Video CD/Super VCD, selezionare un brano da aggiungere all'elenco programmi.

Dopo aver premuto **ENTER** per selezionare il titolo/capitolo/traccia, si passa automaticamente alla fase successiva, a numerazione automatica.

4 Ripetere la fase 3 per creare un elenco di programmazione.

L'elenco di programmazione può contenere fino a 24 fasi.

- È possibile inserire nuove fasi semplicemente evidenziando la posizione di inserimento e specificando un numero di titolo/capitolo/traccia.
- Per cancellare una fase da un programma, evidenziarlo e premere **CLEAR**.

5 Per riprodurre l'elenco di programmazione, premere ► (riproduzione).

La riproduzione programmata rimane attiva fino a quando non viene disattivata (vedere di seguito), non si cancella l'elenco di programmazione (vedere di seguito), non si estrae il disco o non si spegne l'apparecchio.

Suggerimento

- Durante la riproduzione programmata, usare i seguenti comandi:

Tasto	A cosa serve
HOME MENU	Salvare la lista di programmi e uscire senza iniziare la riproduzione.
⏭	Passare alla fase successiva del programma.

Altre funzioni disponibili dal menu di programmazione

Il menu di programmazione comprende altre opzioni oltre a Create/Edit.

- **Playback Start** – Avvia la riproduzione della lista programmi salvata
- **Playback Stop** – Disattiva la riproduzione programmata, ma non cancella la lista programmi
- **Program Delete** – Cancella la lista programmi e disattiva la riproduzione programmata

Ricerche sul disco

È possibile eseguire ricerche sui dischi DVD per titolo, per numero di capitolo o per durata; sui dischi CD e Video CD/Super VCD per numero di traccia o per durata; sui dischi DivX video/WMV per durata.

1 Premere HOME MENU e selezionare 'Play Mode'.

2 Selezionare 'Search Mode'.

Le opzioni di ricerca visualizzate dipendono dal tipo di disco caricato.

Nota

1 Non è possibile usare la riproduzione programmata con dischi DVD-R/-RW in formato VR, dischi WMA/MP3/MPEG-4 AAC, dischi DivX video/WMV o mentre è visualizzato un menu del disco DVD.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

3 Selezionare una modalità di ricerca.

- La ricerca basata sulla durata può essere utilizzata unicamente durante la riproduzione di un disco.

4 Utilizzare i tasti numerati per immettere un titolo, un capitolo, un numero di traccia oppure una durata.

- Per una ricerca basata sulla durata, immettere il numero di minuti e secondi del titolo correntemente riprodotto (DVD/DivX video/WMV) o della traccia (CD/Video CD/Super VCD) in corrispondenza dei quali si desidera riprendere la riproduzione. Premere ad esempio **4**, **5**, **0**, **0** per fare iniziare la riproduzione a 45 minuti dall'inizio del disco. Per 1 ora, 20 minuti e 30 secondi, premere **8**, **0**, **3**, **0**.

5 Premere ENTER per avviare la riproduzione.

Cambio di sottotitoli

Alcuni dischi DVD e video DivX dispongono di sottotitoli in una o più lingue; sulla confezione del disco in genere vengono riportate le lingue disponibili nei sottotitoli. Durante la riproduzione è possibile cambiare la lingua dei sottotitoli.[1]

- **Premere ripetutamente SHIFT+SUBTITLE per selezionare un'opzione per i sottotitoli.**
  - Per impostare le preferenze dei sottotitoli, consultare *Impostazioni lingua* a pagina 39.
  - Per ulteriori dettagli sui sottotitoli DivX, consultare *Visualizzazione dei file di sottotitolo DivX* a pagina 53.

Cambio della lingua/canale audio

Quando si riproducono dischi registrati con dialoghi in due o più lingue, o con audio duale-mono[2], è possibile commutarli durante la riproduzione.[3]

Durante la riproduzione di Video CD/Super VCD, è possibile alternare tra stereo, solo canale sinistro o solo canale destro.

- **Premere ripetutamente SHIFT+AUDIO per selezionare un'opzione tra le lingue dell'audio.**
  - Per impostare le preferenze della lingua audio, consultare *Impostazioni lingua* a pagina 39.

Zoom su schermo

Durante la riproduzione di un DVD, un DivX video/WMV o un Video CD/Super VCD o di un disco di file JPEG, è possibile ingrandire una parte dello schermo di 2 o 4 volte tramite la funzione di zoom.

1 Durante la riproduzione, usare il tasto SHIFT+ZOOM per scegliere il fattore di ingrandimento (Normal, 2x o 4x).

2 Usare ⬆/⬇/⬅/➡ per cambiare l'area ingrandita.

Durante la riproduzione è sempre possibile modificare il fattore di zoom e l'area ingrandita.[4]

Cambio dell'angolo di visuale

Alcuni dischi DVD dispongono di scene riprese da due o più angolazioni; per ulteriori informazioni, fare riferimento alla confezione del disco.

Nella riproduzione di una scena ripresa da più angolazioni, sullo schermo appare l'icona (tale icona può essere disattivata: consultare *Impostazioni del display* a pagina 40).

- **Durante la riproduzione (o quando questa è in pausa), premere SHIFT+ANGLE per cambiare angolazione.**

Visualizzazione delle informazioni del disco

Durante la riproduzione possono essere visualizzate varie informazioni su tracce, capitoli e titoli.

- **Per visualizzare, alternare o nascondere le informazioni visualizzate, premere più volte DISPLAY.**

Alcune delle informazioni relative al disco compaiono anche sul display del pannello frontale. Premere **DISPLAY** per cambiare le informazioni visualizzate.

Nota

1 Alcuni dischi permettono di cambiare la lingua dei sottotitoli solo dal menu del disco. Premere **TOP MENU** o **MENU** per avere accesso ai dati.

2 Alcuni Super VCD hanno due tracce sonore. Con questi dischi è possibile passare da una traccia sonora all'altra e da un canale all'altro.

3 Alcuni dischi permettono di cambiare la lingua dell'audio solo dal menu del disco. Premere **TOP MENU** o **MENU** per avere accesso ai dati.

4 • Dato che i DVD, i Video CD/Super VCD, i DivX video/WMV e le immagini JPEG hanno una risoluzione fissa, la qualità delle immagini tende a peggiorare, in particolar modo con un ingrandimento 4x. Questo non è un guasto.

• Se il riquadro di navigazione non è più visibile nella parte superiore dello schermo, premere di nuovo **SHIFT+ZOOM** per visualizzarlo.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 7

Riproduzione USB e registrazione

Uso dell'interfaccia USB

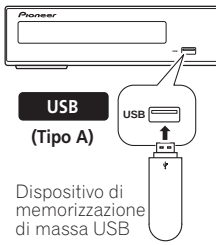
È possibile ascoltare audio a due canali[1] e guardare file DivX video/WMV/JPEG usando l'interfaccia USB situata sulla parte anteriore di questa unità. Collegare un dispositivo di memorizzazione di massa USB[2] come mostrato di seguito.

1 Con il lettore acceso, premere USB.

Assicurarsi che il televisore sia acceso e che sia impostato sull'ingresso video corretto.

2 Collegare il dispositivo USB.

Il terminale USB è ubicato sul pannello frontale.



3 Premere ► (riproduzione) per avviare la riproduzione.

Se il dispositivo USB contiene file JPEG, si avvierà uno slideshow. Per maggiori dettagli, consultare *Riproduzione di uno slideshow JPEG* a pagina 26.

- Assicurarsi che venga visualizzato **USB DATA** sul display del pannello frontale (o che il sistema sia in standby) quando si rimuove il collegamento.

Importante

Se un messaggio **USB ERR** compare sullo schermo, può significare che il dispositivo USB richiede una quantità di corrente troppo elevata per questo lettore, o che tale dispositivo è incompatibile. Tentare quanto segue:

- Spegnere il lettore e accenderlo nuovamente.
- Ricollegare il dispositivo USB con il lettore spento.
- selezionare un'altra fonte di ingresso (come **DVD/CD**), quindi ritornare a **USB**.
- Utilizzare un adattatore CA apposito (fornito unitamente al dispositivo) per l'alimentazione USB.

Se il problema persiste, è probabile che il dispositivo USB sia incompatibile.

Registrazione dei brani di un CD musicale su un dispositivo USB

I brani di un CD musicale caricati in questa unità possono essere registrati su un dispositivo USB collegato alla porta USB.

Registrazione di tutti i brani

1 Caricare il CD musicale.

Premere ■ per arrestare la riproduzione.

Nota

1 Compresa la riproduzione di file DivX video/WMV/WMA/MP3/MPEG-4 AAC (eccetto i file con protezione da copia o riproduzione limitata).

2 • I dispositivi USB compatibili includono dischi rigidi magnetici esterni, memorie flash portatili (in particolare keydrive) e lettori audio digitali (lettori MP3) di formato FAT16/32. Non è possibile collegare questa unità ad un personal computer per la riproduzione USB.

• Pioneer non garantisce la compatibilità (funzionamento e/o alimentazione bus) con tutti i dispositivi di memorizzazione di massa USB e non si assume responsabilità per le perdite di dati che possono verificarsi durante il collegamento con questo apparecchio.

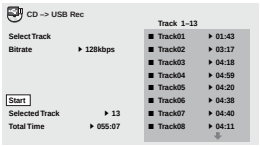
• In presenza di grandi quantità di dati, il sistema può impiegare più tempo per leggere i contenuti di un dispositivo USB.

• Alcuni dispositivi USB potrebbero non essere riconosciuti correttamente.

• Anche se si trovano in un formato supportato, alcuni file potrebbero non essere riprodotti o visualizzati in base al contenuto.

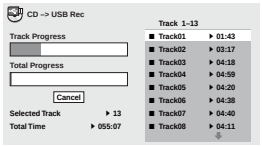
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

2 Premere SHIFT+USB REC per visualizzare la schermata 'CD -> USB Rec'.



3 Premere ENTER per avviare la registrazione.

Si avvia la registrazione. La schermata illustrata di seguito viene visualizzata durante la registrazione.[1]



Registrazione di brani specifici

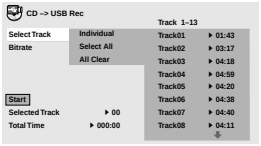
1 Caricare il CD musicale.

Premere ■ per arrestare la riproduzione.

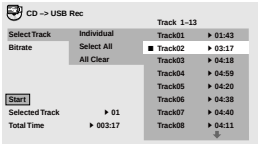
2 Premere HOME MENU e selezionare 'CD ->USB Rec'.

CD -> USB Rec può essere selezionato solo quando si arresta il CD musicale.

3 Effettuare le impostazioni usando ⬆/⬇/⬅/➡ e ENTER.



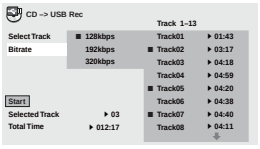
4 Selezionare il brano che si desidera registrare.



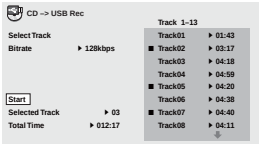
- **Individual** — Selezionare un brano per volta.
- **Select All** — Selezionare tutti i brani.
- **All Clear** — Eliminare tutti i brani selezionati.

5 Selezionare il bit rate (frequenza di trasferimento).

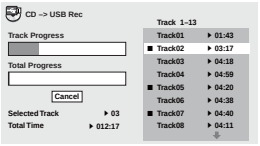
Selezionare **128 kbps**, **192 kbps** o **320 kbps**.



6 Selezionare 'Start' usando ⬆/⬇/⬅/➡, quindi premere ENTER.[2]



Si avvia la registrazione.



Italiano

Nota

1 Non è possibile avviare la registrazione se non si dispone di spazio sufficiente sul dispositivo USB. In tal caso, viene visualizzato "Available USB space is low".

2 • Una volta terminata la registrazione, sul dispositivo USB viene creata automaticamente una cartella "PIONEER". I brani registrati vengono memorizzati in questa cartella.
- È possibile creare fino a 99 cartelle "PIONEER".
- Non è possibile effettuare la registrazione se il dispositivo USB contiene oltre 300 cartelle.
- Durante le registrazione su un dispositivo USB, vengono disabilitate tutte le operazioni dei tasti del DVD, tranne i tasti ⏻ **STANDBY/ON** e ⏏ **OPEN/CLOSE** e la commutazione delle funzioni.
- Quando lo sleep timer è attivo (ON), viene annullato una volta avviata la registrazione su un dispositivo USB.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 8

Impostazioni dell'audio surround

Uso del menu Sound Setup

Dal menu Sound Setup si può accedere a tutte le impostazioni di suono surround del sistema, comprese quelle relative ai livelli dei canali, alle distanze dei diffusori, alla gamma dinamica, al tipo di CD e alla regolazione di Sound Field. La funzione Auto MCACC (pagina 17) dovrebbe produrre l'impostazione audio surround ottimale. Potrebbe accadere però che successive regolazioni dell'audio surround possano produrre risultati migliori.

1 Premere SHIFT+SETUP e usare ⬅/➡ per selezionare SOUNDSET, quindi premere ENTER per scegliere l'impostazione che si intende regolare.

Le impostazioni disponibili sono indicate sul display del pannello frontale.[1]

2 Usare ⬆/⬇ per regolare, quindi premere ENTER per confermare e uscire.

- Utilizzando nuovamente la funzione Auto MCACC (pagina 17) si annullano le impostazioni dei diffusori.

Impostazione del livello dei canali (CH LEVEL)

Non applicabile al modello DCS-FS30

Impostare i relativi livelli del canale dalla propria posizione di ascolto.[2]

Usare ⬅/➡ per passare da un canale all'altro nell'ordine seguente:

- **L** – Diffusore anteriore sinistro
- **C** – Diffusore centrale
- **R** – Diffusore anteriore destro
- **SR** – Diffusore surround destro
- **SL** – Diffusore surround sinistro
- **SW** – Subwoofer

La gamma del livello del canale è ± 10 dB.

Impostazione della distanza del diffusore (DISTANCE)

Non applicabile al modello DCS-FS30

Specifica la distanza dalla posizione di ascolto ai diffusori.

Quando appare **DISTANCE**, premere **ENTER**, quindi usare ⬆/⬇ per regolare la distanza e ⬅/➡ per passare tra i seguenti diffusori:

- **L** – Diffusore anteriore sinistro
- **C** – Diffusore centrale
- **R** – Diffusore anteriore destro
- **SR** – Diffusore surround destro
- **SL** – Diffusore surround sinistro
- **SW** – Subwoofer

Ogni diffusore va regolato tra **0.1 m** e **9.0 m**. L'impostazione predefinita è **3.0 m**.

Controllo di gamma dinamica (D.R.C.)

Specifica la regolazione della gamma dinamica alle tracce audio Dolby Digital o alcune DTS. Se alcuni suoni bassi sono difficili da avvertire, questa funzione consente di rafforzarli riducendo le alte frequenze.

- **OFF** *(predefinito)* – Nessuna regolazione di gamma dinamica (da usare quando si ascolta ad un volume più alto)
- **MID** – Impostazione media

Nota

1 Si esce automaticamente dal menu di impostazione dopo cinque minuti di inattività.

2 • Limpostazione Channel level non è disponibile quando le cuffie sono collegate.

• Il volume dei diffusori può essere regolato in qualsiasi momento usando **VOLUME +/–** e quindi usando ⬆/⬇ per regolare i livelli del canale. Quando si seleziona **TESTTONE**, Il segnale di prova si sposta automaticamente da un diffusore all'altro nell'ordine elencato in precedenza. Effettuare il test audio allo stesso volume da ogni diffusore, sedendo nella posizione di ascolto principale. Premere **ENTER** una volta terminato.

• Poiché il subwoofer produce frequenze ultra-basse, il suono potrebbe sembrare più tenue di quanto non sia effettivamente.

• Se il volume del diffusore è impostato su **51** o oltre, non è possibile selezionare **TESTTONE** e la gamma di impostazione del livello del canale è limitata. Inoltre, se la gamma del livello del canale di ciascun diffusore è impostata sul lato +, viene limitato anche il volume massimo del diffusore.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

- **HIGH** – La gamma dinamica viene ridotta (il volume dei suoni più intensi viene ridotto e quello dei suoni più tenui viene aumentato)

Impostazione DTS CD (CD TYPE)

Se si riproduce un CD con codifica DTS, occorre modificare questa impostazione per ascoltare il segnale decodificato.

- **NORMAL** – La normale riproduzione dei CD; alcuni CD a codifica DTS emettono un segnale rumoroso.
- **DTS-CD** – Decodificazione corretta dei CD con codifica DTS; l'inizio di brani CD normali può venire saltato.

Impostazione Dual mono (DUALMONO)

Specifica se il segnale Dual mono codificato in segnale Dolby Digital deve essere riprodotto. Questa impostazione può essere usata anche per cambiare i canali audio di dischi DVD-RW registrati con audio bilingue e gli ingressi esterni con audio bilingue.

- **Premere ripetutamente SHIFT+AUDIO per selezionare un'impostazione.**

Selezionare una delle opzioni seguenti durante la riproduzione di un disco in modalità due canali mono.[1]

- **CH1 MONO** – Viene riprodotto solo il canale 1
- **CH2 MONO** – Viene riprodotto solo il canale 2
- **CH1/CH2** – Entrambi i canali vengono riprodotti attraverso i diffusori anteriori

Effective Sound per un suono ottimale (S.FIELD)

Grazie ai diffusori di alta qualità progettati e forniti esclusivamente per questa unità, la modalità Effective Sound fornisce le seguenti esclusive tecnologie audio Pioneer ideate per ottimizzare l'esperienza reale di un suono originale per film e musica.

Attivare la modalità Effective Sound in circostanze normali per ottimizzare le qualità di questa unità.[2]

- **Dynamic Range Compression**

Ripristina un suono dettagliato suscettibile ai rumori di fondo per creare un ambiente acustico in cui si ha l'impressione di trovarsi nel bel mezzo dell'azione.

- **Frequency Characteristic Correction**

Realizza le caratteristiche di riproduzione ottimizzate per un ascolto prolungato, oltre alle funzioni supplementari dei diffusori in dotazione.

- **EFFECT** (Effective Sound) – Riproduce il suono con le caratteristiche ottimizzate per i diffusori inclusi.
- **DIRECT** (Direct Sound) – Disattiva la modalità Effective Sound.

Nota

1 Quando si seleziona la funzione DVD, le voci di impostazione visualizzate sono **L**, **R** e **L+R** (visualizzate su OSD).
2 L'impostazione Sound Field non influisce sull'uscita delle cuffie.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 9

Altre funzioni del sintonizzatore: RDS

Introduzione alla funzione RDS

Radio Data System (RDS) è un sistema usato da gran parte delle stazioni radio FM per fornire agli ascoltatori vari tipi di informazioni: ad esempio, il nome della stazione e il tipo di programma in onda.

Una caratteristica di RDS è che si può cercare per tipo di programma. Ad esempio, è possibile cercare una stazione che trasmette un certo tipo di programma, **JAZZ**.

È possibile cercare i seguenti tipi di programmi:[1]

NEWS – Notizie
AFFAIRS – Attualità
INFO – Informazioni generali
SPORT – Sport
EDUCATE – Programmi didattici
DRAMA – Sceneggiati radiofonici, ecc.
CULTURE – Cultura nazionale o regionale, teatro, ecc.
SCIENCE – Scienza e tecnologia
VARIED – Solitamente materiali quali talk-show, quiz o interviste.
POP M – Musica pop
ROCK M – Musica rock
EASY M – Musica leggera
LIGHT M – Musica classica 'leggera'
CLASSICS – Musica classica 'seria'
OTHER M – Musica non appartenente alle categorie sopra indicate
WEATHER – Previsioni del tempo
FINANCE – Comunicati di borsa, commercio, trading, ecc.
CHILDREN – Programmi per bambini
SOCIAL – Avvenimenti sociali
RELIGION – Programmi sulla religione
PHONE IN – Il pubblico esprime telefonicamente le proprie opinioni
TRAVEL – Viaggi e vacanze, senza annunci sul traffico
LEISURE – Tempo libero e hobby
JAZZ – Jazz
COUNTRY – Musica country
NATION M – Musica popolare in lingue diverse dall'inglese
OLDIES – Musica pop degli anni '50 e '60
FOLK M – Musica folk
DOCUMENT – Documentari

Visualizzazione delle informazioni RDS

Usare il tasto **DISPLAY** per visualizzare i diversi tipi di informazioni RDS disponibili.[2]

• Premere DISPLAY per le informazioni RDS.

Ad ogni pressione il display cambia nel modo seguente:

- Radio Text (**RT**) – Messaggi inviati dalla stazione radio. Ad esempio, una stazione radio che consente al pubblico di intervenire in trasmissione potrebbe fornire come RT un numero di telefono.
- Program Service Name (**PS**) – Nome della stazione radio.
- Program Type (**PTY**) – Indica il tipo di programma attualmente trasmesso.
- **SEARCH** – Ricerca PTY (vedere di seguito).
- Frequenza corrente del sintonizzatore.

Ricerca di programmi RDS

È possibile cercare un tipo di programma tra quelli elencati in precedenza.

1 Premere il tasto TUNER per la banda FM.[3]

2 Premere ripetutamente DISPLAY finché sul display non appare SEARCH.

3 Usare ⬅/➡ per selezionare il tipo di programma che si vuole ascoltare.

4 Per iniziare la ricerca, premere ENTER.

Il sistema ricerca tra le stazioni memorizzate. Se ne trova una, la ricerca si interrompe per cinque secondi.

5 Se si desidera continuare ad ascoltare la stazione, premere ENTER prima che siano trascorsi cinque secondi.

Se non si preme **ENTER**, la ricerca riprende.

Nota

1 • Inoltre, vi sono altri tre tipi di programmi, **TEST**, **ALARM** e **NONE**. **ALARM** e **TEST** sono usati per annunci di emergenza. Non è possibile ricercare tali canali: il sintonizzatore passa automaticamente a questo segnale di trasmissione RDS. **NONE** appare quando non viene trovato alcun tipo di programma.

2 • Se nella visualizzazione dello scorrimento RT vi sono imperfezioni, alcuni caratteri potrebbero non essere visualizzati correttamente.
• Se il display RT visualizza la dicitura **NO RADIO TEXT DATA**, significa che nessun dato RT viene inviato dalla stazione di trasmissione. Il display passa automaticamente al display dei dati PS (in assenza di dati PS, viene visualizzata la frequenza).
• Nel display PTY, possono comparire le diciture **NO DATA** o **NONE**. In questo caso, dopo alcuni secondi viene visualizzato il display PS.

3 La funzione RDS è attiva solo nella banda FM.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 10

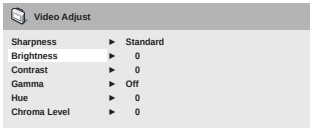
Menu delle impostazioni video (Video Adjust)

Menu Impostazioni video

Dallo schermo Video Adjust è possibile regolare le impostazioni che definiscono la presentazione dell'immagine.

1 Premere HOME MENU e scegliere 'Video Adjust' dal display su schermo.

2 Effettuare le impostazioni usando ⬆/⬇/⬅/➡ e ENTER.



È possibile regolare le seguenti impostazioni:

- **Sharpness** – Regola la nitidezza dei bordi delle immagini (**Fine**, **Standard**, **Soft**)
- **Brightness** – Regola la luminosità complessiva (da **–20** a **+20**)
- **Contrast** – Regola il contrasto (da **–16** a **+16**)
- **Gamma** – Regola il 'calore' dell'immagine (**High**, **Medium**, **Low**, **Off**)
- **Hue** – Regola il bilanciamento del rosso/verde (da **Green 9** a **Red 9**)
- **Chroma Level** – Regola la saturazione dei colori (da **–9** a **+9**)

Regolare le impostazioni relative a Luminosità, Contrasto, Tonalità e Livello cromatico usando ⬅/➡.

3 Premere ENTER per tornare alla schermata Impostazioni video, o HOME MENU per uscire.

Italiano

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 11

Menu Impostazioni iniziali

Utilizzo del menu Impostazioni iniziali

Il menu Impostazioni iniziali consente di configurare vari parametri, tra cui le uscite audio e video, il blocco della visione e il display.

Se un'opzione non è disponibile significa che in quel determinato momento non può essere modificata. In genere ciò è dovuto al fatto che un disco è in fase di riproduzione. Interrompere la riproduzione, quindi modificare l'impostazione.

1 Premere DVD/CD.

2 A riproduzione ferma, premere HOME MENU e selezionare 'Initial Settings'.

3 Usare ⬆/⬇/⬅/➡ e ENTER per selezionare l'impostazione e l'opzione desiderate.

Tutte le impostazioni e le opzioni sono descritte nelle pagine seguenti.[1]

Impostazioni Digital Audio Out

Solo DCS-FS30

Impostazione	Opzione	Cosa significa
Dolby Digital Out	**Dolby Digital**	L'audio digitale con codifica Dolby Digital viene emesso quando si riproduce un DVD Dolby Digital.
	Dolby Digital > PCM	L'audio Dolby Digital viene convertito in PCM prima di essere emesso.
DTS Out	**DTS**	L'audio digitale con codifica DTS viene emesso quando si riproduce un disco DTS. (Se l'amplificatore/il ricevitore non è compatibile con audio DTS, verrà emesso un rumore di fondo.)
	DTS > PCM	Quando si riproduce un disco DTS non viene emesso audio digitale. L'audio DTS viene convertito in PCM prima di essere emesso.

Impostazioni Uscita video

Impostazione	Opzione	Cosa significa
TV Screen (Vedere anche *Dimensioni dello schermo e formati dei dischi* a pagina 55.)	**4:3 (Letter Box)**	Da usare se si possiede un televisore convenzionale di proporzioni 4:3. I film widescreen vengono riprodotti con strisce nere sopra e sotto.
	4:3 (Pan & Scan)	Da usare se si possiede un televisore convenzionale di proporzioni 4:3. I film widescreen vengono tagliati sui lati in modo che l'immagine riempia tutto lo schermo.
	16:9 (Wide)	Da impostare se si possiede un televisore widescreen.
	16:9 (Compressed)	Da impostare se si possiede un televisore widescreen. Il materiale in 4:3 viene visualizzato con barre nere sui lati dello schermo.[2]

Nota

1 • Nella tabella, il parametro predefinito è indicato in **grassetto**: le altre impostazioni sono indicate in *corsivo*.
• Alcune impostazioni, ad esempio **TV Screen**, **Audio Language** e **Subtitle Language** potrebbero essere modificate dal disco DVD riprodotto. Spesso tali impostazioni possono anche essere modificate dal menu del disco DVD.
• L'impostazione **AV Connector Out** va regolata solo se il lettore è stato collegato al televisore mediante un cavo SCART.
• Le impostazioni **HDMI Resolution** e **HDMI Color** devono essere impostate solo se il lettore è stato collegato a un componente compatibile HDMI utilizzando il connettore HDMI.

2 Questa impostazione può essere utilizzata solo se si è effettuato il collegamento tramite HDMI e si è impostata una risoluzione HDMI su 1920x1080p, 1920x1080i o 1280x720p. Quando si usa questa impostazione, è disponibile solo il collegamento HDMI.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Impostazione	Opzione	Cosa significa
AV Connector Out (Consultare *Connessione di componenti ausiliari* a pagina 42.)	**Video**	Video standard, compatibile con tutti i televisori.
	S-Video	Qualità più alta, controllare tuttavia la compatibilità con il televisore.
	RGB	Qualità ottimale, controllare tuttavia la compatibilità con il televisore.
HDMI Resolution* (Consultare *Collegamento con HDMI* a pagina 44.) * *Le impostazioni predefinite variano in base al formato del televisore (PAL/NTSC).*	*1920x1080p*	Impostare se il televisore supporta video a scansione progressiva da 1920 x 1080 pixel.
	1920x1080i	Impostare se il televisore supporta video interlacciato da 1920 x 1080 pixel.
	1280x720p	Impostare se il televisore supporta video a scansione progressiva da 1280 x 720 pixel.
	720x480p (NTSC)/ 720x576p (PAL)	Impostare se il televisore supporta video a scansione progressiva da 720 x 480 (NTSC)/720 x 576 (PAL) pixel.
	720x480i (NTSC)/ 720x576i (PAL)	Impostare se il televisore supporta video interlacciato da 720 x 480 (NTSC)/720 x 576 (PAL) pixel.
HDMI Color* (Consultare *Collegamento con HDMI* a pagina 44.) * *Le impostazioni predefinite variano a seconda del dispositivo collegato.*	*Full range RGB*	Se i colori sono tenui, questa opzione permette di ottenere colori più brillanti e un nero più intenso (impostazione predefinita per dispositivi DVI compatibili HDMI).
	RGB	Usare questa impostazione se i colori appaiono troppo intensi sull'impostazione Full Range RGB.
	Component	Formato componente video uscite 8 bit (impostazione predefinita per dispositivi compatibili HDMI).

Impostazioni lingua

Impostazione	Opzione	Cosa significa
Audio Language	**English**	Se il disco contiene un sonoro in inglese, esso viene utilizzato.
	Lingue come indicato	Se nel disco è presente una lingua selezionata, esso viene utilizzato.
	Other Language	Scegliere questa opzione per selezionare una lingua diversa da quelle visualizzate (consultare in proposito *Uso dell'elenco dei codici delle lingue* a pagina 60).
Subtitle Language	**English**	Se il disco contiene sottotitoli inglesi, questi vengono visualizzati.
	Lingue come indicato	Viene visualizzata la lingua dei sottotitoli selezionata sul disco.
	Other Language	Scegliere questa opzione per selezionare una lingua diversa da quelle visualizzate (consultare in proposito *Uso dell'elenco dei codici delle lingue* a pagina 60).
DVD Menu Language	**w/Subtitle Lang.**	I menu dei dischi DVD vengono visualizzati, se possibile, nella stessa lingua scelta per i sottotitoli.
	Lingue come indicato	I menu del DVD vengono visualizzati nella lingua scelta, se possibile.
	Other Language	Scegliere questa opzione per selezionare una lingua diversa da quelle visualizzate (consultare in proposito *Uso dell'elenco dei codici delle lingue* a pagina 60).
Subtitle Display	**On**	I sottotitoli sono visualizzati nella lingua dei sottotitoli scelta.
	Off	I sottotitoli sono sempre disattivati in modo predefinito quando si riproduce un DVD.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Impostazioni del display

Impostazione	Opzione	Cosa significa
OSD Language	**English**	Le visualizzazioni sul display del lettore sono in inglese.
	Lingue come indicato	Le visualizzazioni sullo schermo sono nella lingua scelta.
Angle Indicator	**On**	Un'icona a forma di videocamera viene visualizzata quando un DVD contiene scene con più di un'angolazione.
	Off	Non appare alcuna indicazione di angolazione multipla.

Impostazione delle opzioni

Impostazione	Opzione	Cosa significa
Parental Lock	**–**	Consultare *Parental Lock* qui di seguito.
DivX(R) VOD	**Display**	Consultare *Informazioni sul contenuto DivX® VOD* qui di seguito.

Parental Lock

- Livello predefinito: **Off (disattivo)**; Password predefinita: *nessuna*; Codice Paese/Area predefinito: **us (2119)**

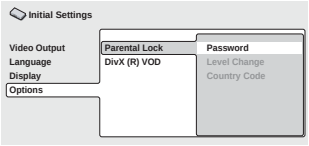
Per consentire all'utente di controllare il materiale visionato dai bambini sul lettore DVD, alcuni dischi DVD possiedono la funzione di blocco della visione. Se il lettore è impostato su un livello inferiore rispetto a quello del disco, il disco non viene riprodotto.

Alcuni dischi supportano anche la funzione Codice Paese/Area (Country/Area Code). A seconda del Codice Paese/Area impostato, alcune scene non vengono riprodotte.

Registrazione di una nuova password

Registrare una password per modificare il livello di blocco della visione o inserire un Codice Paese/Area.[1]

1 Scegliere 'Password'.



2 Utilizzare i tasti numerici per inserire una password a quattro cifre, quindi premere ENTER.

Modifica della password

Per modificare la password, confermare quella esistente, quindi immetterne una nuova.

1 Selezionare 'Password Change', inserire la propria password esistente, quindi premere ENTER.

2 Impostare una password nuova e premere ENTER.

Impostazione/modifica del blocco della visione

1 Scegliere 'Level Change'.

2 Utilizzare i tasti numerici per immettere la password, quindi premere ENTER.

3 Scegliere un nuovo livello e premere ENTER.

- Premere ripetutamente ⬅ per bloccare piu livelli (per bloccare piu dischi viene richiesta la password); premere ➡ (cursore destro) per sbloccare il livello. Non è possibile bloccare il livello 1.

Nota

1 • Non tutti i dischi possiedono la funzione di blocco della visione, ed in tal caso vengono riprodotti senza la richiesta della password.

• Se si dimentica la password, è necessario ripristinare le impostazioni originali di fabbrica del lettore, quindi registrare una nuova password (consultare *Ripristino del sistema* a pagina 60).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Impostazione/modifica del Codice Paese/Area

Si troverà *Lista codice paese/area* a pagina 61.

1 Selezionare 'Country Code', inserire la password, quindi premere ENTER.

2 Selezionare un Codice Paese/Area e premere ENTER.

È possibile eseguire l'operazione in due modi:

- Selezionare per lettera codice: Utilizzare ⬆/⬇ per modificare il Codice Paese/Area.
- Selezionare per numero di codice: Premere ➡, quindi usare i tasti numerici per impostare un Codice Paese/Area a quattro cifre.

Il nuovo Codice Paese/Area diviene effettivo dopo avere espulso una volta il disco.

Informazioni sul contenuto DivX® VOD

Per riprodurre contenuto DivX VOD (video on demand) su questo lettore, occorre innanzitutto registrare il lettore presso il provider del contenuto DivX VOD. Lo si può fare generando un codice di registrazione DivX VOD, da presentare poi al provider.[1]

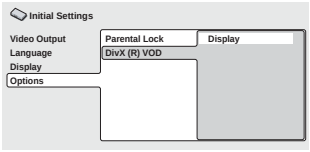
Importante

- Il contenuto DivX VOD è protetto da un sistema DRM (Digital Rights Management). Questo sistema limita la riproduzione del contenuto a specifici dispositivi registrati.
- Se si carica un disco che contiene contenuto DivX VOD non autorizzato per il lettore, viene visualizzato il messaggio **Authorization Error** e il contenuto non viene riprodotto.

Visualizzazione del codice di registrazione DivX VOD

1 Premere HOME MENU e scegliere 'Initial Settings'.

2 Scegliere 'Options', quindi 'DivX (R) VOD'.



3 Scegliere 'Display'.

Viene visualizzato il codice di registrazione a otto cifre.

Annotare il codice perché servirà al momento della registrazione con un provider DivX VOD.

Riproduzione di contenuto DivX® VOD

In alcuni casi, il contenuto DivX VOD può essere riprodotto solo per un numero di volte prestabilito. Quando si carica un disco contenente questo tipo di contenuto DivX VOD, il numero di riproduzioni rimanenti viene indicato su schermo. Si ha quindi la possibilità di riprodurre il disco (usando quindi una delle riproduzioni residue) o meno. Se si carica un disco che contiene contenuto DivX VOD scaduto (ad esempio, contenuto che ha zero riproduzioni residue), viene visualizzato il messaggio **Rental Expired**.

Se il contenuto DivX VOD permette un numero illimitato di riproduzioni, è possibile caricare il disco nel lettore e riprodurre il contenuto quante volte si vuole e nessun messaggio sarà visualizzato.

Nota

1 L'eventuale ripristino del lettore (descritto in *Ripristino del sistema* a pagina 60) non farà perdere il codice di registrazione.

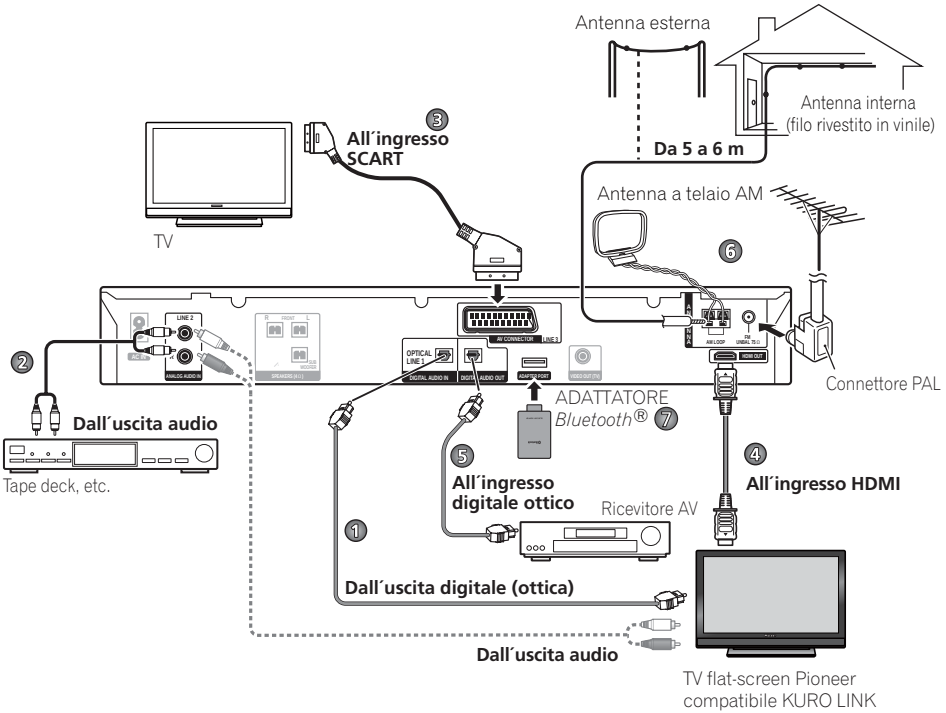
Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 12

Altri collegamenti

Importante

- Prima di effettuare o modificare i collegamenti sul pannello posteriore di questa unità, assicurarsi di spegnere questa unità e scollegare il cavo di alimentazione dalla presa a muro. Completati di collegamenti, collegare la spina di alimentazione alla presa di corrente.



Connessione di componenti ausiliari

Potete collegare sorgenti sia analogiche che digitali a questo sistema. Le fonti audio digitali comprendono ricevitori satellitari digitali, registratori a CD, ecc.

Si consiglia di utilizzare un cavo HDMI per collegare le fonti con terminali HDMI. Per ulteriori informazioni, consultare *Collegamento con HDMI* a pagina 44.

Per ascoltare l'audio da un televisore, collegare il cavo audio del televisore ad uno degli ingressi di questa unità.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Collegamento per audio digitale

Questo sistema possiede ingressi digitali di tipo a fibre ottiche. Usarli per collegare componenti esterni quali televisore digitale, registratori a MD o CD.

Per lo schema di collegamento, consultare 1 a pagina 42.

- **Collegare la presa DIGITAL AUDIO IN (LINE1) all'uscita digitale di un componente esterno di riproduzione.**

Questi includono componenti digitali quali un televisore digitale, un lettore MD, un satellite digitale o un sistema di giochi.

Solo DCS-FS30:

Questo sistema possiede una uscita digitale di tipo a fibre ottiche per la riproduzione surround.

Per lo schema di collegamento, consultare 5 a pagina 42.

- **Collegare la presa DIGITAL AUDIO OUTPUT all'ingresso digitale del ricevitore AV multicanale.**

Collegamento di un componente audio analogico

È possibile usare le prese **ANALOG AUDIO IN (LINE 2)** per collegare un componente audio analogico, ad esempio un registratore a cassette.

Per lo schema di collegamento, consultare 2 a pagina 42.

- **Collegare le prese ANALOG AUDIO IN (LINE 2) alle uscite analogiche di un componente esterno di riproduzione.**

Collegare usando cavi stereo RCA pin-plug.

Uso dell'uscita SCART AV

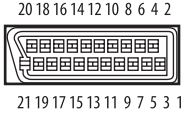
L'uscita SCART dovrebbe produrre una qualità migliore dell'immagine rispetto all'uscita standard video composito. Il connettore SCART AV funziona sia come uscita video, sia come uscita audio.[1]

- **Usare un cavo SCART disponibile in commercio per collegare AV CONNECTOR (LINE 3) al televisore.**

Per lo schema di collegamento, consultare 3 a pagina 42.

Assegnazione pin SCART

Il diagramma seguente indica l'assegnazione del connettore SCART a 21 pin. Tramite questo connettore vengono forniti segnali audio e video per il collegamento a un televisore o un monitor a colori compatibile.



N° pin	Assegnazione	N° pin	Assegnazione
1	Audio R OUT	12	Nessun collegamento
2	Audio R IN	13	GND (video)
3	Audio L OUT	14	GND (video)
4	GND (audio)	15	R o C OUT
5	GND (video)	16	BLANK OUT
6	Audio L IN	17	GND (video)
7	B OUT	18	GND (video)
8	Stato	19	Video o Y OUT
9	GND (video)	20	Nessun collegamento
10	Nessun collegamento	21	GND (video)
11	G OUT		

Impostazione Line Output

Da utilizzare per selezionare il metodo di downmix audio per l'emissione di fonti audio multicanale Dolby Digital da **AV CONNECTOR**.[2]

1 Premere SHIFT+SETUP e usare ⬅/➡ per selezionare SOUNDSET, quindi premere ENTER.

2 Selezionare Sound Setup, quindi premere ENTER.

3 Usare ⬅/➡ per selezionare LINE OUT, quindi premere ENTER.

4 Usare ⬆/⬇ per selezionare un'impostazione, quindi premere ENTER per confermare e uscire.

Nota

1 I cavi SCART sono disponibili in diverse configurazioni. Assicurarsi di acquistare un cavo che funzioni con il sistema e con il televisore/monitor (consultare *Assegnazione pin SCART* qui di seguito).

2 • Quando Line Output è su **LT/RT**, la funzione sonora sarà fissa sull'impostazione attuale e non potrà essere modificata. Sul display lampeggia brevemente **LINE OUT** se si è tentato l'utilizzo di una funzione proibita.
• Quando Line Output è su **LO/RO**, l'audio proveniente dall'uscita SCART può essere interrotto, a seconda delle operazioni.
• Quando si usano fonti sonore multicanale DTS, l'uscita è in **LO/RO**.

Italiano

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

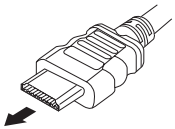
- **LO/RO** – Viene emesso un semplice downmix stereo (solo sinistra/solo destra o Lo/Ro) (adatto per la riproduzione su un sistema stereo a due canali o su cuffie).
- **LT/RT** – Viene emesso un downmix compatibile con il surround (totale sinistro/totale destro o Lt/Rt) delle fonti multicanale Dolby (adattabile per Dolby Surround Pro Logic o altre decodifiche a matrice).

Collegamento con HDMI

Se si dispone di un video o di un display dotato di HDMI o DVI (con HDCP), è possibile collegarlo al lettore utilizzando un cavo HDMI per video digitale di alta qualità disponibile sul mercato.[1]

Per lo schema di collegamento, consultare 4 a pagina 42.

- **Usare un cavo HDMI per collegare l'uscita HDMI OUT del lettore ad un ingresso HDMI di un video compatibile HDMI.**
  - La freccia sul cavo del connettore deve essere rivolta verso il basso per ottenere un corretto allineamento con il connettore sul lettore.



È inoltre possibile regolare le impostazioni HDMI per la risoluzione e il colore. Per maggiori informazioni sulle impostazioni, consultare *Impostazioni Uscita video* a pagina 38.

Selezione dell'impostazione audio HDMI

È possibile selezionare l'emissione dell'audio del DVD/CD o della funzione USB dai diffusori o dal televisore tramite HDMI. Non è possibile usare varie funzioni di questo sistema quando HDMI audio è impostato su **TV**.

1 Premere SHIFT+SETUP.

2 Usare ←/→ per selezionare HDMI SET, quindi premere ENTER.

3 Usare ←/→ per selezionare HDMI MODE, quindi premere ENTER.

4 Usare ↑/↓ per selezionare l'impostazione desiderata, quindi premere ENTER.

- **AMP** – Emissione dell'audio del DVD/CD e del segnale della funzione USB da questo sistema.
- **TV** – Emissione dellaudio del DVD/CD e del segnale della funzione USB da un televisore o da un TV flat-screen.[2]

Ripristino del collegamento HDMI

Se appare un messaggio di errore (il display mostra **HDMI ERR**) o se lo schermo diventa bianco (ad esempio dopo il cambiamento della risoluzione), controllare la guida alla risoluzione dei problemi a pagina 58. Se non si dovesse riuscire a risolvere il problema, seguire la procedura indicata di seguito per ripristinare il collegamento HDMI.

1 Premere SHIFT+SETUP.

2 Usare ←/→ per selezionare INITIAL, quindi premere ENTER.

3 Usare ←/→ per selezionare HDMIINIT, quindi premere ENTER.

4 Premere ENTER quando lampeggia INIT OK.

Il sistema si riavvia e vengono automaticamente ripristinate le impostazioni predefinite di fabbrica dell'interfaccia HDMI. Consultare *Impostazioni Uscita video* a pagina 38 per maggiori informazioni sulle impostazioni.

Nota

1 • Il collegamento HDMI può essere effettuato solo con componenti dotati di DVI compatibili sia con DVI e High Bandwidth Digital Content Protection (HDCP). Se si sceglie di effettuare il collegamento ad un connettore DVI sarà necessario un adattatore separato (DVI→HDMI). Il collegamento DVI, tuttavia, non supporta segnali audio. Rivolgersi al proprio rivenditore di apparecchiature audio locale per maggiori informazioni.

• A seconda del componente collegato, l'uso di un collegamento DVI può causare trasferimenti di segnale instabili.

• Quando si cambia il componente collegato all'uscita HDMI, sarà necessario cambiare anche le impostazioni HDMI in modo che corrispondano a quelle del nuovo componente (consultare *Impostazioni Uscita video* a pagina 38 per questo tipo di operazione).

2 Consente di utilizzare i diffusori integrati nel televisore per ascoltare l'ingresso audio da un dispositivo **DVD** e **USB**. L'uscita audio dal terminale HDMI è solo PCM lineare a 2 canali. In tal caso, non viene avvertito l'audio dai diffusori di questa unità (o dalle cuffie). Tutte le altre fonti audio (compreso **TUNER**) vengono normalmente emesse da questa unità.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Informazioni su HDMI

HDMI (High Definition Multimedia Interface) supporta video e audio su un unico collegamento digitale da utilizzare con lettori DVD, DTV, set-top box e altri dispositivi audiovisivi. HDMI è stato sviluppato per fornire le tecnologie della protezione High Bandwidth Digital Content Protection (HDCP) e dell'interfaccia Digital Visual Interface (DVI) in un'unica soluzione. HDCP viene usato per proteggere il contenuto digitale trasmesso e ricevuto da schermi compatibili con DVI.

L'interfaccia HDMI è in grado di supportare video standard, enhanced definition (definizione potenziata) o ad alta definizione oltre all'audio standard e al suono surround multicanale. Le caratteristiche di HDMI comprendono il video digitale non compresso, una larghezza di banda fino a cinque gigabyte al secondo (con segnali HDTV), un unico connettore (invece di diversi cavi e connettori) e la comunicazione tra la fonte AV e i dispositivi AV quali i DTV.

Il termine HDMI, il logo HDMI ed il termine High-Definition Multimedia Interface sono marchi di fabbrica o marchi di fabbrica depositati della HDMI Licensing, LLC.

Collegamento di antenne esterne

Per un'antenna AM esterna, usare da 5 m a 6 m di cavo isolato con vinile e installarla all'esterno o all'interno. Lasciare collegata l'antenna a telaio. Utilizzare solo l'antenna a telaio AM in dotazione.

Per un'antenna FM esterna, usare un connettore PAL per collegare l'antenna stessa.

Per lo schema di collegamento, consultare 6 a pagina 42.

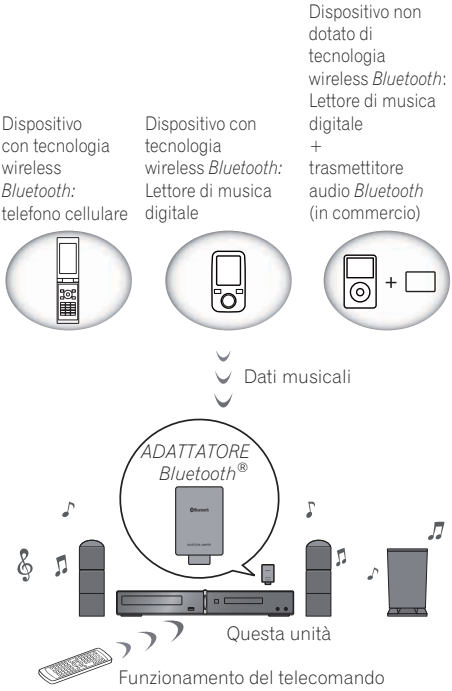
ADATTATORE *Bluetooth*® per Wireless Enjoyment of Music

Riproduzione musicale wireless

Quando l'ADATTATORE *Bluetooth* (Pioneer modello n. AS-BT100) viene collegato a questa unità, è possibile usare un prodotto dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* (telefono cellulare, lettore di musica digitale, ecc.) per ascoltare la musica in wireless.[1] Inoltre, utilizzando un trasmettitore disponibile in commercio che supporta la tecnologia wireless *Bluetooth*, è possibile ascoltare musica su un dispositivo non dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*. Il modello AS-BT100 supporta protezione per contenuti SCMS-T, per cui è possibile ascoltare musica anche su dispositivi dotati di tecnologia wireless *Bluetooth* di tipo SCMS-T.

Funzionamento del telecomando

Il telecomando in dotazione con questo sistema consente di eseguire e arrestare i supporti e di effettuare altre operazioni.[2]


Dispositivo con tecnologia wireless *Bluetooth:* telefono cellulare
Dispositivo con tecnologia wireless *Bluetooth:* Lettore di musica digitale
Dispositivo non dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*: Lettore di musica digitale + trasmettitore audio *Bluetooth* (in commercio)
Dati musicali
ADATTATORE *Bluetooth*®
Questa unità
Funzionamento del telecomando

Nota

1 Potrebbe essere necessario che il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* supporti profili A2DP.

2 • Potrebbe essere necessario che il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* supporti profili AVRCP.
• Le operazioni del telecomando non possono essere garantite per tutti i dispositivi dotati di tecnologia wireless *Bluetooth*.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Collegamento di un ADATTATORE *Bluetooth* opzionale

1 Portare il sistema in standby e collegare l'ADATTATORE *Bluetooth* a ADAPTER PORT nel pannello posteriore.
Per lo schema di collegamento, consultare 7 a pagina 42.

2 Premere ⏻ STANDBY/ON.

3 Premere ADAPTER PORT per passare alla modalità di ingresso BT AUDIO.[1]

Accoppiamento di un ADATTATORE *Bluetooth* con un dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*

"L'accoppiamento" deve essere effettuato prima di avviare la riproduzione di contenuti con tecnologia wireless *Bluetooth* tramite ADATTATORE *Bluetooth*. Assicurarsi di effettuare l'accoppiamento la prima volta che si utilizza il sistema oppure ogni volta che si eliminano i dati relativi all'accoppiamento. "L'accoppiamento" è il passo necessario per registrare un dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* in modo da abilitare le comunicazioni *Bluetooth*.[2] Per ulteriori informazioni, consultare anche le istruzioni per l'uso del dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*.

1 Premere SHIFT+SETUP per selezionare BT SETUP, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬅/➡ per selezionare PAIRING, quindi premere ENTER.

3 Selezionare il codice PIN da usare tra 0000/1234/8888 usando ⬆/⬇, quindi premere ENTER.
L'indicazione **PAIRING** lampeggia.

ATTENZIONE

- Si può usare uno dei codici PIN: 0000/1234/8888. I dispositivi dotati di tecnologia wireless *Bluetooth* che adoperano un altro codice PIN non possono essere usati con questo sistema.

4 Accendere il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* da accoppiare, posizionarlo accanto al sistema e impostarlo in modalità di accoppiamento.

5 Verificare che l'ADATTATORE *Bluetooth* venga rilevato dal dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*.
Quando il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* rileva l'ADATTATORE *Bluetooth*, l'identificazione dell'adattatore "AS-BT100" appare nell'elenco dei dispositivi dotati di tecnologia wireless *Bluetooth*.[3]

6 Dall'elenco dei dispositivi dotati di tecnologia wireless *Bluetooth*, selezionare l'ADATTATORE *Bluetooth* e immettere il codice PIN selezionato al punto 3.[4]

Ascolto dei contenuti musicali di un dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* con il sistema

1 Premere ADAPTER PORT per passare alla modalità di ingresso BT AUDIO.

2 Collegare il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* all'ADATTATORE *Bluetooth*.

Nota

1 Quando l'ADATTATORE *Bluetooth* non è collegato a **ADAPTER PORT**, non è possibile immettere la modalità di ingresso **BT AUDIO** anche se si preme **ADAPTER PORT**.

2 • L'accoppiamento è necessario la prima volta che si utilizza un dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* e l'ADATTATORE *Bluetooth*.
• Per abilitare la comunicazione *Bluetooth*, l'accoppiamento deve essere eseguito sul sistema e sul dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*.

3 Se un dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* non appare nell'elenco dei dispositivi rilevati o non viene visualizzato, l'elenco dei dispositivi dotati di tecnologia wireless *Bluetooth* non appare. In alcuni casi, è possibile accoppiare l'ADATTATORE *Bluetooth* con il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* tramite la modalità di accoppiamento.

4 Il codice PIN potrebbe essere a volte indicato con il termine PASSKEY.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Quando il dispositivo dotato di tecnologia wireless Bluetooth è collegato:

Il nome del dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* viene visualizzato nel display del sistema.[1]

Quando il dispositivo dotato di tecnologia wireless Bluetooth non è collegato:

Sul display del sistema viene visualizzata l'indicazione **NODEVICE**.

3 Avviare la riproduzione dei contenuti musicali memorizzati nel dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*.

Le seguenti operazioni sono ora eseguibili per i dispositivi dotati di tecnologia wireless *Bluetooth*, utilizzando il tasto situato nella parte superiore del sistema e del telecomando.[2]

Tasto	A cosa serve
►/II (sistema)	Avvia la riproduzione normale e interrompe/riprende la riproduzione.
► (telecomando)	Inizia la riproduzione normale.
II (telecomando)	Interrompe la riproduzione.
■ (sistema/ telecomando)	Interrompe la riproduzione.
◄◄ (telecomando)	Premere per avviare la scansione indietro veloce.
►► (telecomando)	Premere per avviare la scansione in avanti veloce.
I◄◄ (telecomando)	Passa all'inizio del file corrente, poi ai file precedenti.
►►I (telecomando)	Passa al file successivo.

Per annullare l'accoppiamento[3]

1 Premere SHIFT+SETUP, selezionare BT SETUP, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬅/➡ per selezionare PAIR CLR, quindi premere ENTER.

3 Quando appare CLR OK, premere ENTER.

Il marchio nominale e il logo *Bluetooth*® sono marchi registrati di proprietà di Bluetooth SIG, Inc. e sono utilizzati in licenza da Pioneer Corporation. Tutti gli altri marchi registrati e marchi nominali sono marchi dei rispettivi proprietari.

Nota

1 Il sistema è in grado di visualizzare solo caratteri alfanumerici. Gli altri caratteri non possono essere visualizzati correttamente.

2 • Il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* deve essere compatibile con il profilo AVRCP.
• In base al dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* utilizzato, le operazioni potrebbero variare da quelle illustrate in questa tabella.

3 • L'annullamento deve essere effettuato con il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* scollegato.
• Quando si collega di nuovo il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* dopo l'annullamento, ripetere le operazioni di accoppiamento consultando *Accoppiamento di un ADATTATORE Bluetooth con un dispositivo dotato di tecnologia wireless Bluetooth* a pagina 46

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 13

KURO LINK

Collegando questa unità ad un TV flat-screen Pioneer compatibile KURO LINK tramite cavo HDMI, è possibile controllare questa unità con il telecomando del TV flat-screen collegato, che a sua volta cambia automaticamente ingressi in risposta alle operazioni eseguite su questa unità.

Inoltre, quando le informazioni sulla lingua vengono immesse dal TV flat-screen collegato, la lingua dell'interfaccia grafica di questa unità cambia automaticamente (solo quando si arresta la riproduzione e l'interfaccia grafica non viene visualizzata, solo con la funzione DVD/CD).

Per ulteriori informazioni sulle operazioni eseguibili con collegamento tramite cavo HDMI, consultare le istruzioni per l'uso del TV flat-screen.

- Non è possibile usare questa funzione con componenti che non supportano KURO LINK.
- Non si garantisce il funzionamento di questa unità con componenti compatibili KURO LINK diversi da quelli prodotti da Pioneer.

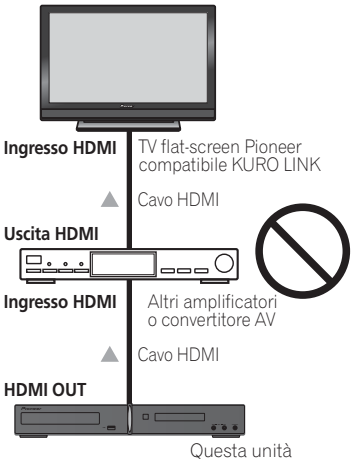
Per effettuare i collegamenti KURO LINK

È possibile usare le operazioni sincronizzate per un TV flat-screen collegato.

Assicurarsi di collegare il cavo audio del TV flat-screen all'ingresso audio di questa unità.

Per lo schema di collegamento, consultare 4 a pagina 42.

- KURO LINK potrebbe non funzionare correttamente se non si usa un cavo HDMI ad alta velocità.
- Collegare il TV flat-screen direttamente a questa unità. L'interruzione di un collegamento diretto con altri amplificatori o convertitori AV (ad esempio un interruttore HDMI) potrebbe causare errori di funzionamento.



Importante

- Quando si collega questo sistema o si modificano i collegamenti, assicurarsi di spegnere questa unità e di scollegare il cavo di alimentazione dalla presa a muro. Completati di collegamenti, collegare la spina di alimentazione alla presa di corrente.

Impostazione KURO LINK

È possibile regolare le impostazioni di questa unità e dei componenti collegati compatibili KURO LINK per utilizzare la funzione KURO LINK. Per ulteriori informazioni, consultare le istruzioni per l'uso di ciascun componente.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Impostazione della modalità KURO LINK

Scegliere se impostare la funzione KURO LINK di questa unità su **ON** o **OFF**. Per utilizzare la funzione KURO LINK, è necessario impostarla su **LINK ON**.

- Se si usa un televisore che non supporta la funzione KURO LINK, impostarla su **LINK OFF**.

1 Premere SHIFT+SETUP.

2 Usare ⬅/➡ per selezionare HDMI SET quindi premere ENTER.

3 Usare ⬅/➡ per selezionare KURO LINK, quindi premere ENTER.

4 Utilizzare ⬆/⬇ per selezionare l'impostazione, quindi premere ENTER per confermare.

- **LINK ON** – Abilita la funzione KURO LINK.
- **LINK OFF** – La funzione KURO LINK viene disabilitata. Non è possibile usare le operazioni sincronizzate.

Prima di usare la sincronizzazione

Una volta terminati tutti i collegamenti e le impostazioni, è necessario:

1 Portare tutti i componenti in modalità standby.

2 Accendere tutti i componenti, accendendo per ultimo il TV flat-screen.

3 Scegliere DVD/CD e verificare se il video viene emesso correttamente sullo schermo.

Modalità di amplificazione sincronizzata

La modalità di amplificazione sincronizzata può essere impostata dal telecomando del TV flat-screen compatibile KURO LINK. Per le operazioni in modalità di amplificazione sincronizzata, vedere la spiegazione di seguito.

Queste funzioni vengono impostate dalla schermata del menu del televisore. Per ulteriori informazioni, consultare le istruzioni per l'uso del televisore compatibile KURO LINK.

Operazioni della modalità di amplificazione sincronizzata

Quando si usa la modalità di amplificazione sincronizzata, il componente compatibile KURO LINK collegato a questa unità funziona in sincronia come descritto di seguito.

- È possibile impostare il volume dell'unità e disattivare l'audio tramite il telecomando del televisore.
- Quando il televisore è in standby, anche l'unità si trova in standby. (L'unità viene automaticamente spenta quando si spegne il televisore durante la riproduzione di un DVD video nell'unità. Tuttavia, in alcuni casi, l'unità potrebbe non spegnersi automaticamente, ad esempio se si ascolta un CD o la radio e si spegne il dispositivo emittente.)
- L'ingresso dell'unità si commuta automaticamente quando si passa al canale del televisore.
- La modalità di amplificazione sincronizzata rimane attiva anche se l'ingresso dell'unità è commutato su una funzione diversa da DVD/CD.

Le operazioni di seguito possono inoltre essere utilizzate su TV flat-screen Pioneer compatibili KURO LINK.

- Quando si regola il volume di questa unità i si disattiva l'audio, lo stato del volume viene visualizzato sullo schermo del TV flat-screen.
- Quando si cambia la lingua dell'OSD sul TV flat-screen, anche l'impostazione della lingua dell'unità cambia di conseguenza.

Annullamento della modalità di amplificazione sincronizzata

- Se si annulla la modalità di amplificazione sincronizzata mentre si guarda un programma televisivo, l'unità si spegne.
- La modalità di amplificazione sincronizzata viene annullata quando si spegne l'unità. Per riattivare la modalità di amplificazione sincronizzata, selezionarla con il telecomando del televisore.
- La modalità di amplificazione sincronizzata viene annullata se dalla schermata del menu del televisore, ecc., si esegue un'operazione che produce suoni dal televisore.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Capitolo 14

Informazioni aggiuntive

Impostazioni opzionali di sistema

Vedere le note in ogni sezione per altre informazioni sulle impostazioni. La prima impostazione in ogni sezione è la predefinita.

1 Premere SHIFT+SETUP e usare ⬅/➡ per selezionare SYS SET, quindi premere ENTER.

2 Usare ⬅/➡ quindi ENTER per scegliere l'impostazione che si intende regolare.
Le impostazioni disponibili sono indicate sul display del pannello frontale.[1]

3 Usare ⬆/⬇ per regolare, quindi premere ENTER per confermare e uscire.

Affievolimento della luminosità del display

È possibile regolare la luminosità del testo nel display del pannello frontale.

- **LIGHT** – Impostazione più chiara
- **DARK** – Impostazione più scura

Impostazione blocca tasti

- **LOCK ON** – Disattiva i tasti e i comandi del pannello frontale.
- **LOCK OFF** – Ripristina l'uso regolare dei tasti e dei comandi del pannello frontale.

Impostazione del sistema del televisore

L'impostazione predefinita per il sistema è **AUTO** e si consiglia di lasciare quest'unità su **AUTO** se non si nota una distorsione delle immagini durante la riproduzione di alcuni dischi. Se con alcuni dischi le immagini risultano distorte, impostare il televisore di modo che corrisponda alle impostazioni locali del sistema. Questa operazione può tuttavia limitare i tipi di disco che si possono guardare. Nella tabella riportata di seguito viene illustrata la compatibilità tra i vari tipi di disco e le impostazioni disponibili (**AUTO**, **PAL** e **NTSC**).[2]

- **Dopo aver usato ⬅/➡ per scegliere TV SYS (fase 3 qui di sopra), premere ENTER per cambiare il sistema TV nel modo seguente:**
  - **AUTO → NTSC**
  - **NTSC → PAL**
  - **PAL → AUTO**
- **Premere ENTER mentre CHANGE lampeggia.**

Il sistema si porterà automaticamente nella modalità standby, dopo di che occorrerà riaccenderlo. Si vedrà l'impostazione del nuovo sistema televisivo nel display dopo aver visto **POWER ON**.

		Impostazionelettore		
Tipo di media	**Formato**	**NTSC**	**PAL**	**AUTO**
DVD/Super VCD/ Video CD/DivX Video/WMV	**NTSC**	NTSC	PAL	NTSC
	PAL	NTSC	PAL	PAL
CD/MP3/WMV/ MPEG-4AAC/JPEG/ no disc (disco assente)	**—**	NTSC	PAL	NTSC o PAL

Impostazione dello sleep timer

Lo sleep timer spegne il sistema dopo circa un'ora in modo che sia possibile addormentarsi senza doversi preoccupare di spegnere l'apparecchio.[3]

- **Premere ripetutamente SHIFT+SLEEP per selezionare un'opzione.**

Scegliere tra le seguenti opzioni:

Nota

1 Si esce automaticamente dal menù di impostazione dopo cinque minuti di inattività.

2 Gran parte dei modelli del sistema TV PAL countdown appena sviluppato rilevano 50 Hz (PAL)/60 Hz (NTSC) e commutano automaticamente l'ampiezza verticale, fornendo una visualizzazione senza restringimento verticale. Tuttavia, in alcuni casi, l'immagine potrebbe apparire senza colori. Se il televisore PAL non ha un controllo V-Hold (tenuta verticale), potrebbe risultare impossibile vedere dischi NTSC perché l'immagine salterà. Se il televisore ha un controllo V-Hold, regolarla finché l'immagine non salta più. In alcuni televisori, l'immagine potrebbe restringersi verticalmente, lasciando bande vuote sulla parte superiore e inferiore dello schermo.

3 Quando è impostato lo sleep timer, la luminosità del display si affievolisce.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

- **SLP ON** – Si spegne dopo circa un'ora. L'indicatore si illumina.
- **SLP OFF** – Annulla lo sleep timer.

Dopo aver selezionato **SLP ON**, è possibile premere nuovamente **SHIFT+SLEEP** per controllare la quantità di tempo rimanente. Ogni linea indica all'incirca 12 minuti (rimanenti):

Formati e contenuti del disco per una corretta riproduzione

Questo lettore è compatibile con una vasta gamma di tipi di disco (supporti) e di formati. I dischi riproducibili sono contrassegnati di norma da uno dei seguenti logo o sul disco stesso o sulla sua custodia. Tenere presente che alcuni tipi di disco, ad esempio i CD o DVD registrabili, possono essere di un formato non riproducibile.

Per maggiori dettagli, consultare *Tabella di compatibilità del disco* qui di seguito.

DVD-Video DVD-R DVD-RW

CD-Audio Video CD CD-R CD-RW

Fujicolor CD

- Questo apparecchio riproduce dischi DVD+R/+RW.
- *è un marchio registrato di FUJIFILM Corporation.*
- *è un marchio di fabbrica della DVD Format/Logo Licensing Corporation.*
- Compatibile anche con i Picture CD KODAK.

Questo lettore supporta lo standard Super VCD di IECche permette una qualità di immagine superiore, colonne sonore doppie e supporto widescreen.

Super Video CD (Super VCD)

Informazioni sulla riproduzione di DualDisc

Il DualDisc è un nuovo tipo di disco a due lati, uno dei quali contiene materiale DVD video, audio, ecc. mentre l'altro lato contiene materiale non DVD, ad esempio materiale audio digitale.

Il lato audio non DVD del disco non è conforme alle specifiche tecniche del CD Audio, pertanto potrebbe non essere riprodotto.

Il lato DVD dei DualDisc viene riprodotto normalmente con questo apparecchio. Il contenuto DVD-Audio non viene riprodotto.

Per ulteriori informazioni sulle specifiche tecniche DualDisc, fare riferimento al produttore o al rivenditore del disco stesso.

Tabella di compatibilità del disco

Supporti	Formati compatibili
CD-R/-RW	• CD-Audio, Video CD/Super VCD, ISO 9660 CD-ROM* contenenti file MP3, WMA, MPEG-4 AAC, JPEG o DivX video/WMV. ** Conforme agli standard ISO 9660 Level 1 o 2. Formato fisico CD: Mode1, Mode2 XA Form1. I file system Romeo e Joliet sono entrambi compatibili.* • Riproduzione multisessione: No • Riproduzione di dischi non finalizzati: No
DVD-R/-RW	• DVD-Video (modalità Video), Video Recording (VR)*, UDF Bridge DVD-ROM contenenti file MP3, WMA, MPEG-4 AAC, JPEG o DivX video/WMV. ** I punti editati potrebbero non venire riprodotti esattamente come editati; l'immagine sulla schermata potrebbe interrompersi temporaneamente nei punti editati stessi.* • Riproduzione Multi Border: No • Riproduzione non finalizzata: No

Italiano

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Supporti	Formati compatibili
Dischi creati con PC	• I dischi registrati usando un PC potrebbero non essere riproducibili a causa dell'impostazione del software usato per creare il disco. In questi casi, controllare il manuale del software DVD-R/-RW o CD-R/-RW o la confezione del disco per ulteriori dettagli sulla compatibilità. • I dischi registrati nella modalità di scrittura a pacchetti non sono compatibili.
Audio compresso	• MPEG-1 Audio Layer 3 (MP3), Windows Media Audio (WMA), MPEG-4 AAC • Frequenze di campionamento: 32 kHz/44,1 kHz/48 kHz • Velocità di trasmissione dei bit: Tutte (velocità consigliata: 128 kbps o superiore) • Riproduzione di file MP3/WMA/MPEG-4 AAC VBR (variable bit rate, bit rate variabile): No • Codifica senza perdite WMA: No • Compatibilità DRM (Digital Rights Management): Sì (i file audio protetti con DRM *non* vengono riprodotti dal lettore.) • Estensioni file: .mp3, .wma, .m4a (devono essere usate perché il lettore riconosca i file MP3/WMA/MPEG-4 AAC) • Struttura file (potrebbe essere differente): Fino a 299 cartelle per disco; fino a 648 cartelle e file (in totale) all'interno di ciascuna cartella
File JPEG	• Immagini Baseline JPEG ed EXIF 2.2* con risoluzione fino a 3072 x 2048 pixel **Formato file per fotocamere digitali* • Compatibilità con file Progressive JPEG: No • Estensioni file: .jpg (va usata affinché il lettore riconosca i file JPEG) • Struttura file (potrebbe essere differente): Fino a 299 cartelle per disco; fino a 648 cartelle e file (in totale) all'interno di ciascuna cartella

Informazioni sulla compatibilità DVD+R/DVD+RW

Possono essere riprodotti solo i dischi DVD+R/DVD+RW registrati in modalità 'Video Mode (DVD Video Mode)' che sono stati completati. Tuttavia, alcune modifiche fatte durante la registrazione potrebbero non essere riprodotte accuratamente.

Informazioni su DivX

DivX è un formato video digitale creato da DivX, Inc. Questo lettore è in grado di riprodurre file video DivX masterizzati su DVD, CD o periferiche di memorizzazione USB.

I singoli file DivX sono denominati "Titoli", conservando la stessa terminologia dei DVD-Video.

Compatibilità DivX video

- Inizia la riproduzione di video DivX®[1]
- Estensioni file: .avi e .divx (vanno usate affinché il lettore riconosca i file video DivX). *Notare che tutti i file con estensione .avi sono riconosciuti come MPEG4, ma non tutti sono necessariamente file video DivX e quindi potrebbero non essere riproducibili su questo lettore.*

Nota

1 Non è possibile riprodurre file video .avi di dimensioni superiori a 4 GB.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Visualizzazione dei file di sottotitolo DivX

I set di caratteri elencati di seguito sono disponibili per i file sottotitoli DivX esterni. È possibile visualizzare il set di caratteri corretto sullo schermo impostando **Subtitle Language** (in *Impostazioni lingua* a pagina 39) per la corrispondenza con il file di sottotitolo.[1]

Gruppo 1: Albanian (sq), Basque (eu), Catalan (ca), Danish (da), Dutch (nl), English (en), Faroese (fo),Finnish (fi), French (fr), German (de), Icelandic (is),Irish (ga), Italian (it), Norwegian (no), Portuguese (pt), Rhaeto-Romanic (rm), Scottish (gd), Spanish (es), Swedish (sv)
Gruppo 2: Albanian (sq), Croatian (hr), Czech (cs), Hungarian (hu), Polish (pl), Romanian (ro), Slovak (sk), Slovenian (sl)
Gruppo 3: Bulgarian (bg), Byelorussian (be),Macedonian (mk), Russian (ru), Serbian (sr),Ukrainian (uk)
Gruppo 4: Hebrew (iw), Yiddish (ji)
Gruppo 5: Turkish (tr)

DivX® è un marchio registrato di DivX, Inc. e viene utilizzato su licenza.

Informazioni su WMV

L'acronimo WMV sta per Windows Media Video e si riferisce ad una tecnologia di compressione video sviluppata da Microsoft Corporation. I file WMV possono essere codificati con Windows Media Encoder.

- Questo lettore è compatibile con file WMV9 codificati con Windows Media Encoder 9 e con estensione .wmv.
- Compatibile con dimensioni inferiori a 720 x 576 pixel/720 x 480 pixel.
- Advanced Profile non supportato.
- I file protetti con DRM non vengono riprodotti su questo lettore.
- Estensioni file .wmv.
- Compatibile con bit rate inferiore a 192 kbps.

Informazioni su MPEG-4 AAC

Il sistema di codifica audio Advanced Audio Coding (AAC) è la parte essenziale dello standard MPEG-4 AAC, che comprende MPEG-2 AAC, e costituisce il fondamento della tecnologia di compressione audio MPEG-4. Il formato del file e l'estensione usata dipendono dall'applicazione utilizzata per codificare il file ACC. Questa unità riproduce file AAC codificati da iTunes® con l'estensione '**.m4a**'. I file protetti con DRM non vengono riprodotti, mentre può accadere che i file codificati con alcune versioni di iTunes® non vengano riprodotti o che i nomi di tali file non siano visualizzati correttamente.

Apple ed iTunes sono marchi di fabbrica di Apple Inc., registrati negli Stati Uniti ed in altri Paesi.

Informazioni su WMA

Questo lettore è in grado di riprodurre file Windows Media Audio.

L'acronimo WMA sta per Windows Media Audio e si riferisce ad una tecnologia di compressione dati audio sviluppata da Microsoft Corporation. I file WMA possono essere codificati con Windows Media Player versione 7.7.1, Windows Media Player per Windows XP o Windows Media Player 9.

Il termine Windows Media è un marchio di fabbrica della Microsoft Corporation.

Questo prodotto include tecnologie di proprietà della Microsoft Corporation e non è utilizzbile senza licenza della Microsoft Licensing, Inc.

Nota

1 • Per i file sottotitoli esterni, sono supportate le seguenti estensioni per il nome file del formato sottotitoli (tenere presente che questi file non vengono visualizzati all'interno del menu di navigazione del disco): .srt, .sub, .ssa, .smi
- È possibile che alcuni file di sottotitolo esterni non vengano visualizzati o vengano visualizzati in modo non corretto.
- Il nome di file del film deve essere ripetuto all'inizio del nome di file per il file di sottotitolo esterno.
- Il numero dei file di sottotitolo esterni che possono essere impostati in uno stesso file di film è limitato ad un massimo di 10.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Come utilizzare e avere cura dei dischi

Come maneggiare i dischi

Prendere i dischi dai bordi, in modo da non lasciare impronte, sporcizia o graffi sui due lati del disco. I dischi danneggiati o sporchi possono influire sulla riproduzione.

Se un disco si macchia con impronte, polvere, ecc., pulirlo usando un panno soffice e asciutto.

Passare il panno con delicatezza dal centro del disco verso l'esterno, con movimenti rettilinei. Non passare il panno sulla superficie del disco con movimenti circolari.

Se necessario, per pulire con maggiore accuratezza il disco utilizzare un panno imbevuto in alcool o un kit di pulizia per CD/DVD disponibile in commercio. Non utilizzare mai benzina, solventi o altri detergenti, quali i prodotti per la pulizia dei dischi in vinile.

Conservazione dei dischi

Evitare di lasciare i dischi in ambienti eccessivamente freddi, umidi o caldi o di esporli alla luce diretta del sole. Non incollare carta o attaccare adesivi sul disco, o usare una matita, una penna a sfera o altri strumenti a punta affilata. Tali strumenti potrebbero danneggiare il disco.

Dischi da evitare

I dischi girano ad alta velocità all'interno del lettore. Se un disco è fessurato, scheggiato, torto o altrimenti danneggiato, non rischiare di usarlo nel lettore: si potrebbe danneggiare l'unità.

Questa unità può essere utilizzata solo con dischi convenzionali circolari. Pioneer declina ogni responsabilità per gli eventuali danni causati dall'uso di un disco di forma non standard.

Regioni dei DVD Video

Tutti i dischi DVD Video presentano un contrassegno che indica la regione del mondo con cui il disco è compatibile. Il sistema DVD ha un contrassegno che indica la regione (sul pannello posteriore). Con questo lettore non è possibile riprodurre dischi di regioni incompatibili. In tal caso, sullo schermo appare il seguente messaggio:

Incompatible disc region number
(Numero regione disco incompatibile)
Can't play disc (Disco non riproducibile)

I dischi contrassegnati con **ALL** possono essere riprodotti su qualsiasi lettore.

Installazione e manutenzione

Suggerimenti per l'installazione

Per poter utilizzare questo sistema per anni senza problemi, tenere presente i seguenti punti quando si sceglie un luogo per l'installazione:

Sì...

✓ Utilizzare il lettore in una stanza ben ventilata.

✓ Posizionare il lettore su una superficie piana e stabile, quale un tavolo, uno scaffale o un rack per stereo.

No...

✗ Utilizzare il lettore in un luogo esposto a temperature o umidità elevate, incluso vicino a caloriferi o altri generatori di calore.

✗ Posizionare su davanzali o altri luoghi dove il sistema potrebbe essere esposto alla luce diretta del sole.

✗ Utilizzare il lettore in un ambiente eccessivamente polveroso o umido.

✗ Posizionare il lettore su un amplificatore o su altri componenti dell'impianto stereo che si surriscaldano con l'uso.

✗ Usare in prossimità di un televisore o di un monitor: potrebbero verificarsi delle interferenze, in particolar modo se l'apparecchio TV è dotato di antenna per interni.

✗ Utilizzare il lettore in una cucina o in un altro locale dove il sistema potrebbe essere esposto a fumo o vapore.

✗ Posizionare il lettore su un tappeto spesso o su moquette oppure coprirlo con un telo: ciò impedirebbe il raffreddamento dell'unità di sistema.

✗ Posizionare il lettore su una superficie instabile o su una superficie che non sia abbastanza larga da contenere i quattro piedini dell'unità di sistema.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Pulizia della lente del lettore

La lente del lettore DVD non dovrebbe sporcarsi se utilizzata normalmente. Se non funziona correttamente a causa di polvere o sporcizia, consultare il centro di assistenza di zona Pioneer. Sebbene siano disponibili in commercio detergenti di lenti, consigliamo di non usarli in quanto potrebbero danneggiare la lente.

Problemi di condensa

Se il lettore viene portato in un ambiente caldo dall'esterno oppure se la temperatura ambientale cresce improvvisamente, potrebbe formarsi della condensa all'interno del lettore. La condensa non danneggia il lettore, ma potrebbe temporaneamente impedire la corretta riproduzione dei dischi. Prima di accendere l'apparecchio, lasciarlo riposare a temperatura ambiente per circa un'ora perché si riscaldi.

Spostamento dell'unità di sistema

Se si sposta l'unità principale, rimuovere il disco eventualmente presente nel lettore, quindi premere ⏻ **STANDBY/ON** sul pannello anteriore per spegnere il sistema. Attendere che la scritta **-OFF-** scompaia dal display, quindi scollegare il cavo di alimentazione.[1] Non sollevare o spostare l'unità durante la riproduzione, in quanto i dischi ruotano ad alta velocità e potrebbero risultare danneggiati.

Dimensioni dello schermo e formati dei dischi

I dischi DVD-Video hanno numerosi formati che variano dai programmi televisivi, in genere 4:3, ai film widescreen[2], in CinemaScope, la cui immagine può avere proporzioni anche da 7:3.

Anche i televisori sono disponibili con proporzioni diverse; 'standard' da 4:3 e widescreen da 16:9.[3]

Televisori widescreen

Se si possiede un televisore widescreen, l'opzione **TV Screen** (pagina 40) di questo lettore deve essere impostatasu **16:9 (Wide)** o **16:9 (Compressed)**.

Quando si riproducono dischi registrati in formato 4:3 con l'impostazione **16:9 (Wide)**, è possibile utilizzare i comandi del televisore per selezionare le modalità di visualizzazione dell'immagine. Il televisore potrebbe disporre di numerose opzioni di zoom e allungamento. Per ulteriori informazioni, consultare le istruzioni fornite con il televisore.

Alcune proporzioni di film sono più ampie di 16:9; quindi, anche con un televisore widescreen, questi dischi saranno riprodotti in stile 'letter box' con barre nere nella parte superiore e inferiore dello schermo.

Televisori standard

Se si possiede un televisore standard, l'opzione **TV Screen** (pagina 38) di questo lettore deve essereimpostata su **4:3 (Letter Box)** o **4:3 (Pan & Scan)**, a seconda delle proprie preferenze.

Con l'impostazione **4:3 (Letter Box)** i dischi widescreen vengono riprodotti con barre nere nella parte superiore e inferiore dello schermo.

Mentre con l'impostazione **4:3 (Pan & Scan)** i dischi widescreen vengono riprodotti con le estremità destra e sinistra dell'immagine tagliate. Anche se l'immagine sembra più grande su schermo, in realtà viene visualizzata una porzione inferiore di pellicola.

Molti dischi widescreen ignorano le impostazioni del sistema e, indipendentemente dall'impostazione selezionata, il disco viene riprodotto in formato letterbox.

Nota

1 Scollegando l'unità prima che la scritta **-OFF-** scompaia dal display, si potrebbero ripristinare le impostazioni di fabbrica del sistema.
2 Molti dischi widescreen ignorano le impostazioni del sistema e, indipendentemente dall'impostazione selezionata, il disco viene riprodotto in formato letterbox.
3 Se si sceglie l'impostazione **16:9 (Wide)** or **16:9 (Compressed)** con un televisore 4:3 oppure un'impostazione **4:3** qualsiasi con un televisore widescreen, l'immagine visualizzata sarà distorta.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Diagnostica

L'uso non corretto dell'apparecchio viene spesso confuso con un guasto o un cattivo funzionamento. Se si ritiene che questo componente non funzioni bene, controllare la sezione che segue. A volte il problema risiede in un altro componente. Controllare tutti i componenti e gli apparecchi elettronici usati. Se non si riesce a risolvere il problema utilizzando le soluzioni suggerite di seguito, rivolgersi al più vicino centro assistenza Pioneer autorizzato o al proprio negoziante di fiducia per la riparazione.

- Se il sistema non funziona normalmente a causa di effetti esterni quali l'elettricità statica, scollegare la spina dalla presa e inserirla nuovamente per tornare alle normali condizioni operative.
- Per i problemi con l'audio, si prega di controllare le impostazioni del dispositivo di riproduzione audio. Per ulteriori informazioni, consultare le istruzioni per l'uso del dispositivo.

Generali

Problema	Soluzione
L'alimentazione non viene fornita o manca improvvisamente (è possibile che venga visualizzato un messaggio di errore all'avvio).	• Attendere un minuto prima di riaccendere. • Assicurarsi che nessun cavo pendente sia a contatto con l'unità. Ciò potrebbe spegnere automaticamente il sistema. • Controllare che i diffusori siano collegati correttamente. • Assicurarsi che la tensione della fonte di alimentazione sia corretta per il modello. • Provare a diminuire il livello del volume. • Se il problema persiste, portare l'unità al centro di servizio autorizzato Pioneer più vicino o al proprio concessionario perché sia riparata.
Non viene emesso suono quando si seleziona una funzione.	• Se si utilizza l'ingresso di linea, assicurarsi che il componente sia collegato correttamente (consultare *Connessione di componenti ausiliari* a pagina 42). • Non viene emesso audio dai diffusori collegati a questa unità se la modalità HDMI audio è impostata su **TV** (pagina 44). • Premere **MUTE** sul telecomando per disattivare l'interruzione dell'audio. • Aumentare il volume.
Assenza di suono di diffusori surround o centrale.	• Consultare *Impostazione del livello dei canali (CH LEVEL)* a pagina 34 per controllare i livelli dei diffusori. • Controllare di non aver selezionato la modalità **STEREO** o **A.L.C** (consultare *Ascolto del sistema* a pagina 22). • Collegare i diffusori correttamente (consultare *Collegamenti di base* a pagina 11). • Se il segnale originale è a 96 kHz, la riproduzione è stereo. • Controllare le impostazioni di uscita audio del componente esterno collegato tramite cavo digitale ottico.
Il telecomando non funziona.	• Sostituire le batterie (consultare *Inserimento delle batterie nel telecomando* a pagina 16). • Usarlo entro 7 m, a 30° dal sensore remoto (consultare *Utilizzo del telecomando* a pagina 16). • Rimuovere gli ostacoli o utilizzare da un'altra posizione. • Evitare di esporre il telecomando sul pannello frontale alla luce diretta.
TRAYLOCK appare sul display e risulta impossibile espellere il cassetto del disco.	• Tenere premuto ⏏ **OPEN/CLOSE** sul pannello anteriore per circa otto secondi. Quindi si può aprire/chiudere il carrello mediante ⏏ **OPEN/CLOSE**.
Gli indicatori **DD** o **DTS** non si illuminano durante l'esecuzione di software Dolby/DTS ** Solo DCS-FS30*	Se **Dolby Digital Out** è impostato a PCM, l'uscita audio per i diffusori è convertita a PCM. Assicurarsi che il lettore sia impostato come Dolby Digital o **DTS** (consultare *Impostazioni Digital Audio Out* a pagina 38).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Lettore DVD/CD/Video CD

Problema	Soluzione
Il disco viene espulso automaticamente dopo che è stato caricato.	• Pulire il disco e allinearlo correttamente nella guida del disco. • Se il numero di regione di un DVD-Video non è uguale a quello del lettore, il disco non può venire riprodotto (consultare *Regioni dei DVD Video* a pagina 54). In tal caso, sullo schermo appare il seguente messaggio: **Incompatible disc region number** (Numero regione disco incompatibile)/**Can't play disc** (Disco non riproducibile). • Attendere che eventuale condensa nel lettore evapori. Evitare di usare il lettore vicino ad un condizionatore d'aria.
La riproduzione non è possibile.	• Se il disco è caricato al contrario, ricaricare il disco con il lato dell'etichetta verso l'alto.
La riproduzione di immagini si ferma e i tasti di funzione non rispondono.	• Premere ■ (arresto), quindi ► (riproduzione) per riavviare la riproduzione. • Spegnere l'alimentazione, quindi riaccenderla usando il tasto del pannello frontale ⏻ **STANDBY/ON**.
Le impostazioni vengono cancellate.	• Quando l'alimentazione viene tolta, le impostazioni sono cancellate.
Immagini/colori mancanti.	• Controllare che i collegamenti siano corretti e che le spine siano bene inserite. • Verificare sul manuale del televisore/monitor che le impostazioni siano corrette.
L'immagine appare allungata oppure le sue proporzioni sono scorrette.	• L'impostazione **TV Screen** non è corretta. Impostare l'opzione TV Screen perché corrisponda al televisore/monitor che si utilizza (consultare *Impostazioni Uscita video* a pagina 38).
Se si registra su un videoregistratore o si passa da un selettore AV, c'è un disturbo nell'immagine riprodotta.	• Questo sistema utilizza una tecnologia che impedisce la duplicazione, il che potrebbe impedire la registrazione o provocare problemi di immagine quando si passa attraverso un videoregistratore o un selettore AV. Questo non è un guasto.
Disturbo di immagine durante la riproduzione o immagine scura.	• Questo lettore è compatibile con il sistema di protezione dalla duplicazione Macro-Vision System. Alcuni dischi includono un segnale di prevenzione della duplicazione, e quando questo tipo di disco viene riprodotto con alcuni tipi di televisore, l'immagine può apparire disturbata. Questo non è un guasto. • I dischi rispondono in modo diverso a diverse funzioni del lettore. Ciò può rendere nera l'immagine per un breve istante o farla traballare all'esecuzione della funzione. Questi problemi sono in gran parte dovuti a differenze tra i dischi e il contenuto dei dischi e non sono cattivi funzionamenti di questo lettore.
Differenze considerevoli nel volume dei DVD e CD.	• DVD e CD usano metodi di registrazione differenti. Questo non è un guasto.
Disco CD-ROM non riconosciuto.	• Assicurarsi che il CD-ROM sia stato registrato usando il formato di disco ISO 9660. Consultare *Tabella di compatibilità del disco* a pagina 51 per maggiori dettagli sulla compatibilità dei dischi.
Disco DVD-ROM non riconosciuto.	• Assicurarsi che il DVD-ROM sia stato registrato utilizzando il formato UDF bridge format. Consultare *Tabella di compatibilità del disco* a pagina 51 per maggiori dettagli sulla compatibilità dei dischi.
I file non appaiono nel Disc Navigator/Photo Browser.	• I file sul disco devono essere denominati con la corretta estensione di file: .mp3 per i file MP3; .wma per i file WMA; .m4a per i file MPEG-4 AAC; .jpg per i file JPEG (vanno bene minuscole e maiuscole). Consultare *Tabella di compatibilità del disco* a pagina 51.
Non riproduce file WMA o MPEG-4 AAC.	• I file sono stati registrati usando DRM (digital rights management). Questo non è un guasto.
Non sono riprodotti i file WMV.	• Quando il bit rate del file è superiore a 192 kbps, non è possibile riprodurre il file.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Sintonizzatore

Problema	Soluzione
Rumore considerevole nelle trasmissioni radio.	• Collegare l'antenna AM (consultare *Collegamenti di base* a pagina 11) e regolare la direzione e la posizione per una ricezione ottimale. È anche possibile collegare un'antenna AM interna o esterna addizionale (consultare *Collegamento di antenne esterne* a pagina 45). • Allungare completamente l'antenna a filo FM, posizionarla per la migliore ricezione e assicurarla ad una parete. Si può anche collegare un'antenna FM esterna (consultare *Collegamento di antenne esterne* a pagina 45). • Spegnere altri apparecchi che potrebbero causare il rumore o spostarli lontano.
La sintonizzazione automatica non rileva alcune stazioni.	• Il segnale radio è debole. La sintonizzazione automatica rileva solo stazioni radio con un buon segnale. Per una sintonizzazione più sensibile, collegare un'antenna esterna.

Collegamento USB

Problema	Soluzione
La memoria di massa USB non viene riconosciuta dal sistema.	• Assicurarsi di aver inserito correttamente il connettore USB nell'unità. • Verificare che il formato della memoria sia FAT16 o FAT32. • I dispositivi USB con hub USB interno non sono supportati.
I file non appaiono nel Navigator/Photo Browser.	• I file devono avere la corretta estensione: .mp3 per i file MP3; .wma per i file WMA; .m4a per i file MPEG-4 AAC; .jpg per i file JPEG (vanno bene minuscole e maiuscole). • Assicurarsi che l'accesso al file non sia stato limitato (tramite password, ecc.).
Non riproduce file WMA o MPEG-4 AAC.	• I file sono stati registrati usando DRM (digital rights management). Questo non è un guasto.

Collegamento HDMI

Problema	Soluzione
Emissione video HDMI assente.	• Assicurarsi di aver selezionato questo lettore come ingresso HDMI nelle impostazioni del componente in uso (fare riferimento al manuale d'istruzioni del componente). • Controllare che il cavo HDMI sia collegato correttamente e che non sia danneggiato. • Controllare che i componenti collegati usando l'interfaccia HDMI siano accesi e compatibili con HDMI (i componenti devono essere compatibili con DVI e High Bandwidth Digital Content Protection (HDCP)). • A seconda del componente collegato, l'uso di un collegamento DVI può causare trasferimenti di segnale instabili. • Assicurarsi che la risoluzione del lettore corrisponda a quella del componente collegato usando HDMI. Consultare *Impostazioni Uscita video* a pagina 38 per cambiare la risoluzione HDMI. • Se lo schermo diventa bianco dopo il cambiamento della risoluzione, significa che è stata selezionata una risoluzione non compatibile con il video. Consultare *Ripristino del collegamento HDMI* a pagina 44 per ripristinare le impostazioni predefinite di fabbrica.
Si verificano problemi di colore sul monitor dopo il cambiamento dell'impostazione **HDMI Color** (pagina 39).	• A seconda dell'apparecchio collegato, alcune impostazioni **HDMI Color** possono causare una visualizzazione non corretta dell'immagine. In tal caso, se possibile, usare le impostazioni di ingresso video del televisore per selezionare RGB. In alternativa, ritornare all'impostazione **HDMI Color** precedente.
Immagini/colori mancanti.	• Se il problema persiste quando si collega il componente HDMI direttamente al monitor, consultare il manuale del componente o del monitor oppure contattare il produttore per lassistenza.
Emissione audio HDMI assente.	• Consultare *Selezione dell'impostazione audio HDMI* a pagina 44 per assicurarsi di aver selezionato **TV**.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Problema	Soluzione
KURO LINK non funziona.	• Verificare che il cavo HDMI sia collegato saldamente. • Assicurarsi che la modalità KURO LINK di questa unità sia impostata su **LINK ON** (pagina 48). • Verificare se il componente collegato supporta o meno KURO LINK. Per ulteriori informazioni, consultare le istruzioni per l'uso del TV flat-screen. • KURO LINK potrebbe non funzionare correttamente se si sono collegati contemporaneamente un cavo SCART e un cavo HDMI. Impostare la modalità KURO LINK su **LINK OFF** quando si collegano contemporaneamente cavi SCART e HDMI.
Il televisore cambia automaticamente ingressi.	• Il televisore collegato potrebbe cambiare automaticamente ingressi in risposta all'avvio della riproduzione di un DVD da parte di questa unità o della visualizzazione dell'interfaccia grafica (ad esempio, Disc Navigator), ecc. Se non si desidera che il televisore cambi ingressi in questo modo, impostare la modalità KURO LINK di questa unità su **LINK OFF** (pagina 48).

Collegamento Bluetooth

Problema	Soluzione
Il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* non può essere collegato o messo in funzione. Non viene emesso l'audio dal dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* oppure l'audio viene interrotto.	• Verificare che nelle vicinanze dell'unità non vi siano oggetti che emettono onde elettromagnetiche nella banda a 2,4 GHz (forno a microonde, dispositivo LAN wireless o dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*). In caso contrario, tenere l'unità lontana da tali apparecchi. Oppure terminare di utilizzare l'oggetto che emette onde elettromagnetiche. • Verificare che il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* non sia troppo lontano dall'unità e che non vi siano ostacoli tra il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* e l'unità. Impostare il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* e l'unità in modo che la distanza tra essi sia inferiore a 10 m e non vi siano ostacoli. • Verificare che l'ADATTATORE *Bluetooth* e **ADAPTER PORT** dell'unità siano collegati correttamente. • Il dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* potrebbe non essere impostato nella modalità di comunicazione che supporta tecnologia wireless *Bluetooth*. Controllare l'impostazione del dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*. • Verificare che laccoppiamento sia corretto. L'impostazione di accoppiamento è stata eliminata da questa unità o dal dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth*. Ripristinare l'accoppiamento. • Verificare che il profilo sia corretto. Usare un dispositivo dotato di tecnologia wireless *Bluetooth* che supporti i profili A2DP e AVRCP.

Messaggi di errore

Messaggio	Descrizione
2CH ONLY	• Un'operazione è proibita perché è applicabile solo a sorgenti a 2 canali, mentre la sorgente attuale è multicanale.
96K	• Un'operazione è vietata perché il segnale è digitale a 96 kHz.
LINE OUT	• Un'operazione non è permessa perché la modalità Line Out è impostata a **LT/RT** (pagina 43).
NOISY	• Del rumore di sfondo rende impossibile la regolazione MCACC.
ERR MIC	• Un errore è occorso durante l'impostazione MCACC perché il microfono non è collegato o è collegato male.
ERR SP	• Un errore è occorso durante l'impostazione MCACC perché i diffusori non sono collegati o sono collegati male.
MUTING	• Un'operazione è vietata perché l'audio è interrotto (premere **MUTE**).

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Messaggio	Descrizione
OC ERR 1 **OC ERR 2**	• Verificare se i cavi dei diffusori sono in corto circuito. Se continua ad essere visualizzato il messaggio di errore, contattare il centro di assistenza autorizzato Pioneer o il proprio rivenditore per l'assistenza.
OVER TEMP	• Provare ad abbassare il volume. Se il problema non viene risolto rimuovendo ed inserendo il cavo di alimentazione, questa unità potrebbe essere danneggiata. In tal caso, contattare il centro di assistenza autorizzato Pioneer o il proprio rivenditore.
BT ERR	• Il consumo dell'ADATTATORE *Bluetooth* è troppo elevato per l'alimentazione. Ricollegare l'ADATTATORE *Bluetooth*.
TV AUDIO	• L'indicatore si illumina per due secondi se si cambia la modalità di ascolto mentre la modalità HDMI audio è impostata su TV.
CANNOT	• L'operazione non è permessa perché non sono stati selezionati né DVD/CD né USB. • Appare quando **DVD/CD** non è selezionato e viene premuto **SHIFT+USB REC**.
TRAYLOCK	• Il blocco del carrello è attivo. Consultare *Generali* in *Diagnostica* a pagina 56.
KEYLOCK	• Il blocco tasti è attivo. Consultare *Impostazione dello sleep timer* a pagina 50.
PHONESIN	• È vietata un'operazione perché sono collegate le cuffie.
HDMI ERR	• Consultare *Collegamento HDMI* sopra per i consigli per la risoluzione dei problemi. Consultare anche *Ripristino del collegamento HDMI* a pagina 44 se il problema persiste.
USB ERR	• Consultare *Importante* in *Uso dell'interfaccia USB* a pagina 32 per maggiori informazioni in proposito.
EEP ERR	• Contattare un centro assistenza autorizzato Pioneer o un rivenditore per la riparazione.
EXIT	• Appare quando si immette un segnale vietato o sono collegate le cuffie mentre viene visualizzata la schermata del menu, quindi il display torna alla visualizzazione normale.

Ripristino del sistema

Utilizzare i comandi del pannello frontale per ripristinare tutte le impostazioni predefinite di fabbrica del sistema.

1 Con il sistema acceso, premere SHIFT+SETUP.

2 Usare ⬅/➡ per selezionare INITIAL, quindi premere ENTER.

3 Usare ⬅/➡ per selezionare ALL INIT, quindi premere ENTER.

- Viene visualizzato **INIT OK**.

4 Premere ENTER quando lampeggia INIT OK.[1]

Uso dell'elenco dei codici delle lingue

Alcune delle opzioni della lingua (consultare *Impostazioni lingua* a pagina 39) permettono di impostare la lingua preferita tra le 136 lingue elencate nella *Elenco dei codici delle lingue* qui di seguito.

1 Scegliere 'Other Language'.

2 Usare ⬅/➡ per selezionare una lettera codice o un numero codice.

3 Usare ⬆/⬇ per selezionare una lettera codice o un numero codice.

Consultare *Elenco dei codici delle lingue* qui di seguito per un elenco completo delle lingue e dei codici.

Nota

1 Non mettere in funzione l'unità senza motivo o tirare il cavo di alimentazione in quanto il sistema potrebbe accendersi.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Elenco dei codici delle lingue

Lingua (lettera codice), **codice della lingua**

Japanese (ja), **1001**
English (en), **0514**
French (fr), **0618**
German (de), **0405**
Italian (it), **0920**
Spanish (es), **0519**
Dutch (nl), **1412**
Russian (ru), **1821**
Chinese (zh), **2608**
Korean (ko), **1115**
Greek (el), **0512**
Afar (aa), **0101**
Abkhazian (ab), **0102**
Afrikaans (af), **0106**
Amharic (am), **0113**
Arabic (ar), **0118**
Assamese (as), **0119**
Aymara (ay), **0125**
Azerbaijani (az), **0126**
Bashkir (ba), **0201**
Byelorussian (be), **0205**
Bulgarian (bg), **0207**
Bihari (bh), **0208**
Bislama (bi), **0209**
Bengali (bn), **0214**
Tibetan (bo), **0215**
Breton (br), **0218**
Catalan (ca), **0301**
Corsican (co), **0315**
Czech (cs), **0319**
Welsh (cy), **0325**
Danish (da), **0401**
Bhutani (dz), **0426**
Esperanto (eo), **0515**
Estonian (et), **0520**
Basque (eu), **0521**
Persian (fa), **0601**
Finnish (fi), **0609**
Fiji (fj), **0610**
Faroese (fo), **0615**
Frisian (fy), **0625**
Irish (ga), **0701**
Scots-Gaelic (gd), **0704**
Galician (gl), **0712**
Guarani (gn), **0714**
Gujarati (gu), **0721**
Hausa (ha), **0801**
Hindi (hi), **0809**
Croatian (hr), **0818**
Hungarian (hu), **0821**
Armenian (hy), **0825**
Interlingua (ia), **0901**
Interlingue (ie), **0905**
Inupiak (ik), **0911**
Indonesian (in), **0914**
Icelandic (is), **0919**
Hebrew (iw), **0923**
Yiddish (ji), **1009**
Javanese (jw), **1023**
Georgian (ka), **1101**
Kazakh (kk), **1111**
Greenlandic (kl), **1112**
Cambodian (km), **1113**
Kannada (kn), **1114**
Kashmiri (ks), **1119**
Kurdish (ku), **1121**
Kirghiz (ky), **1125**
Latin (la), **1201**
Lingala (ln), **1214**
Laothian (lo), **1215**
Lithuanian (lt), **1220**
Latvian (lv), **1222**
Malagasy (mg), **1307**
Maori (mi), **1309**
Macedonian (mk), **1311**
Malayalam (ml), **1312**
Mongolian (mn), **1314**
Moldavian (mo), **1315**
Marathi (mr), **1318**
Malay (ms), **1319**
Maltese (mt), **1320**
Burmese (my), **1325**
Nauru (na), **1401**
Nepali (ne), **1405**
Norwegian (no), **1415**
Occitan (oc), **1503**
Oromo (om), **1513**
Oriya (or), **1518**
Panjabi (pa), **1601**
Polish (pl), **1612**
Pashto, Pushto (ps), **1619**
Portuguese (pt), **1620**
Quechua (qu), **1721**
Rhaeto-Romance (rm), **1813**
Kirundi (rn), **1814**
Romanian (ro), **1815**
Kinyarwanda (rw), **1823**
Sanskrit (sa), **1901**
Sindhi (sd), **1904**
Sangho (sg), **1907**
Serbo-Croatian (sh), **1908**
Sinhalese (si), **1909**
Slovak (sk), **1911**
Slovenian (sl), **1912**
Samoan (sm), **1913**
Shona (sn), **1914**
Somali (so), **1915**
Albanian (sq), **1917**
Serbian (sr), **1918**
Siswati (ss), **1919**
Sesotho (st), **1920**
Sundanese (su), **1921**
Swedish (sv), **1922**
Swahili (sw), **1923**
Tamil (ta), **2001**
Telugu (te), **2005**
Tajik (tg), **2007**
Thai (th), **2008**
Tigrinya (ti), **2009**
Turkmen (tk), **2011**
Tagalog (tl), **2012**
Setswana (tn), **2014**
Tonga (to), **2015**
Turkish (tr), **2018**
Tsonga (ts), **2019**
Tatar (tt), **2020**
Twi (tw), **2023**
Ukrainian (uk), **2111**
Urdu (ur), **2118**
Uzbek (uz), **2126**
Vietnamese (vi), **2209**
Volapük (vo), **2215**
Wolof (wo), **2315**
Xhosa (xh), **2408**
Yoruba (yo), **2515**
Zulu (zu), **2621**

Lista codice paese/area

Paese/Area, **codice Paese/Area**, **lettera codice Paese/Area**

Argentina, **0118, ar**
Australia, **0121, au**
Austria, **0120, at**
Belgio, **0205, be**
Brasile, **0218, br**
Canada, **0301, ca**
Cile, **0312, cl**
Cina, **0314, cn**
Danimarca, **0411, dk**
Finlandia, **0609, fi**
Francia, **0618, fr**
Germania, **0405, de**
Hong Kong, **0811, hk**
India, **0914, in**
Indonesia, **0904, id**
Italia, **0920, it**
Giappone, **1016, jp**
Corea, Repubblica di, **1118, kr**
Malesia, **1325, my**
Messico, **1324, mx**
Paesi Bassi, **1412, nl**
Nuova Zelanda, **1426, nz**
Norvegia, **1415, no**
Pakistan, **1611, pk**
Filippine, **1608, ph**
Portogallo, **1620, pt**
Federazione russa, **1821, ru**
Singapore, **1907, sg**
Spagna, **0519, es**
Svizzera, **0308, ch**
Svezia, **1905, se**
Taiwan, **2023, tw**
Tailandia, **2008, th**
Regno Unito, **0702, gb**
Stati Uniti d'America, **2119, us**

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Dati tecnici

- **Sezione amplificatore**

Uscita alimentazione RMS:
Per XV-DV585/590
Anteriore, Centrale,
Surround . . . . . .60 W per canale
(1 kHz, 10 % T.H.D., 4 Ω)
Subwoofer . . .60 W (100 Hz, 10 % T.H.D., 4 Ω)
Per XV-DV30FS
Anteriore . . . . . .100 W per canale
(1 kHz, 10 % T.H.D., 4 Ω)
Subwoofer. . . 100 W (100 Hz, 10 % T.H.D., 4 Ω)

- **Sezione disco**

Tipo . . . sistema DVD, sistema Video CD/Super VCD e sistema audio digitale Compact Disc

- **Sezione sintonizzatore FM**

Gamma frequenza . . . da 87,5 MHz a 108 MHz
Antenna . . . . . 75 Ω, non bilanciata

- **Sezione sintonizzatore AM**

Gamma di frequenza . . . da 531 kHz a 1602 kHz
Antenna . . . . . Antenna a telaio

- **Varie**

Requisiti di alimentazione
. . . . . CA da 220 V a 240 V, 50 Hz/60 Hz
Consumo:
Per XV-DV585/590 . . . . . 55 W
Per XV-DV30FS. . . . . 70 W
Consumo in standby:
KURO LINK ON . . . . . .0,73 W
KURO LINK OFF. . . . . .0,48 W
Dimensioni
. . . . . 420 mm (L) x 62 mm (A) x 331 mm (P)
Peso:
Per XV-DV585/590 . . . . . 2,8 kg
Per XV-DV30FS. . . . . 2,9 kg

- **Accessori (ricevitore DVD/CD)**

Telecomando. 1
Pile a secco AA/R6 2
(per verificare il funzionamento del sistema)
Cavo video (spinotti gialli) 1
Antenna a telaio AM. 1
Antenna FM 1
Microfono
(per impostazione Auto MCACC)[1]. 1
Cavo di alimentazione 1
Documento di garanzia 1
Guida di configurazione
Istruzioni per l'uso (Questo documento)

Sistema diffusori S-DV585

- **Diffusori anteriori/surround**

Enclosure. . . . . .Box chiuso tipo libreria
. . . . . (magneticamente schermato)
Sistema . . . . . .6,6 cm a 1 via
Diffusori. . . . . .da 6,6 cm a cono
Impedenza. . . . . 4 Ω
Gamma di frequenza . . . . . da 82 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Dimensioni
. . . . . .96 mm (L) x 96 mm (A) x 96 mm (P)
Peso . . . . . .0,5 kg

- **Diffusore centrale**

Enclosure . . . . . Box chiuso tipo libreria
(magneticamente schermato)
Sistema. . . . . 6,6 cm a 1 via
Diffusori . . . . . da 6,6 cm a cono
Impedenza . . . . . 8 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 82 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .50 W
Dimensioni
. . . . . .96 mm (L) x 96 mm (A) x 96 mm (P)
Peso . . . . . .0,5 kg

- **Subwoofer**

Struttura . . . . . Da pavimento bass-reflex
Sistema. . . . . .16 cm a 1 via
Diffusore. . . . . .da 16 cm a cono
Impedenza . . . . . .4 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 34 Hz a 1 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Dimensioni
. . . . . .230 mm (L) x 380 mm (A) x 360 mm (P)
Peso . . . . . .5,4 kg

- **Accessori**

Cavi diffusori 5
Staffe. 2
Supporti 6
Viti (per staffe e supporti) 8
Tamponi antiscivolo (piccoli) 18
Tamponi antiscivolo (grandi) 4

Sistema diffusori S-DV595T

- **Diffusori anteriori/surround**

Struttura . . . . . Cassa chiusa da pavimento
(magneticamente schermato)
Sistema. . . . . sistema a 2 vie
Diffusori:
Woofer . . . . . da 7,7 cm a cono
Tweeter . . . . . da 2,6 cm a semi cupola
Impedenza . . . . . .4 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 62 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Dimensioni
. . . . . .260 mm (L) x 1097 mm (A) x 260 mm (P)
Peso . . . . . .3,8 kg

- **Diffusore centrale**

Enclosure . . . . . Box chiuso tipo libreria
(magneticamente schermato)
Sistema. . . . . 7,7 cm a 1 via
Diffusori . . . . . da 7,7 cm a cono
Impedenza . . . . . .4 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 72 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Dimensioni
. . . . . .96 mm (L) x 96 mm (A) x 96 mm (P)
Peso . . . . . .0,5 kg

- **Diffusore centrale**

Enclosure . . . . . Box chiuso tipo libreria
(magneticamente schermato)
Sistema. . . . . 6,6 cm a 1 via
Diffusori . . . . . da 6,6 cm a cono
Impedenza . . . . . 8 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 82 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .50 W
Dimensioni
. . . . . .96 mm (L) x 96 mm (A) x 96 mm (P)
Peso . . . . . .0,5 kg

- **Subwoofer**

Struttura . . . . . Da pavimento bass-reflex
Sistema. . . . . .16 cm a 1 via
Diffusore. . . . . .da 16 cm a cono
Impedenza . . . . . .4 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 34 Hz a 1 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Dimensioni
. . . . . .230 mm (L) x 380 mm (A) x 360 mm (P)
Peso . . . . . .5,4 kg

- **Accessori**

Cavi diffusori 5
Staffe. 2
Supporti 6
Viti (per staffe e supporti) 8
Tamponi antiscivolo (piccoli) 18
Tamponi antiscivolo (grandi) 4

Sistema diffusori S-DV595T

- **Diffusori anteriori/surround**

Struttura . . . . . Cassa chiusa da pavimento
(magneticamente schermato)
Sistema. . . . . sistema a 2 vie
Diffusori:
Woofer . . . . . da 7,7 cm a cono
Tweeter . . . . . da 2,6 cm a semi cupola
Impedenza . . . . . .4 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 62 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Dimensioni
. . . . . .260 mm (L) x 1097 mm (A) x 260 mm (P)
Peso . . . . . .3,8 kg

- **Diffusore centrale**

Enclosure . . . . . Box chiuso tipo libreria
(magneticamente schermato)
Sistema. . . . . 7,7 cm a 1 via
Diffusori . . . . . da 7,7 cm a cono
Impedenza . . . . . .4 Ω
Gamma di frequenza. . . . . .da 72 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W

Nota

1 Solo per il modello DCS-585/590.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

Dimensioni
. . . . . 220 mm (L) x 90 mm (A) x 100 mm (P)
Peso . . . . . 0,7 kg

- **Accessori**

Cavi diffusori 5
Tamponi antiscivolo (grandi) 16
Basamenti delle basi dei diffusori 4
Viti (per le basi) 12

Sistema diffusori S-DV595SW

- **Subwoofer**

Uguale al subwoofer **S-DV585** (*vedere in precedenza*)

- **Accessori**

Tamponi antiscivolo (grandi) 4

Sistema diffusori S-DV30FS

- **Diffusori anteriori**

Struttura . . . . . Cassa chiusa da pavimento (magneticamente schermato)
Sistema. . . . . sistema a 2 vie
Diffusori:
Woofer . . . . . da 5,2 cm a cono x2
Tweeter . . . . . da 2,6 cm a semi cupola
Impedenza . . . . . 4 Ω
Gamma di frequenza. . . . . da 200 Hz a 20 kHz
Massimo ingresso di potenza. . . . . .100 W
Dimensioni:
Senza base diffusore
. . . . . 77 mm (L) x 395 mm (A) x 55 mm (P)
Con base diffusore
. . . 150 mm (L) x 414 mm (A)[1] x 150 mm (P)
Peso:
Senza base diffusore . . . . . 1,0 kg
Con base diffusore . . . . . 1,3 kg

- **Subwoofer**

Uguale al subwoofer **S-DV585** (*vedere in precedenza*)[2]

- **Accessori**

Cavi diffusori 2
Basamenti delle basi dei diffusori 2
Poli (con dadi circolari). 4
Fermi in metallo (Per la parte anteriore) 4
Fermi in metallo (Per la parte posteriore) . . . 4
Viti. 4
Cappucci 4
Dadi esagonali. 4
Rondelle 4
Chiave. 1
Tamponi antiscivolo (grandi) 4

Nota

- Specifiche e design soggetti a possibili modifiche senza preavviso, a seguito di miglioramenti.

Questo prodotto include caratteri FontAvenue® concessi in licenza da NEC Corporation. FontAvenue è un marchio registrato di NEC Corporation.

DRM (Digital Rights Management) è una tecnologia di protezione dei diritti d'autore che intende prevenire la duplicazione illegale di file audio compressi protetti, impedendone la riproduzione su computer (o altri dispositivi in grado di fare registrazioni) che non siano quelli che lo avevano registrato. Per informazioni dettagliate, leggere il manuale o i file Leggimi in dotazione al proprio computer e/o al rispettivo software.

Prodotto su licenza dei Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" e il simbolo della doppia D sono marchi dei Dolby Laboratories.

Per DCS-585/590

dts™ Digital Surround

Fabbricato su licenza nei termini dei brevetti USA N° 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 e di altri brevetti negli USA ed in tutto il mondo rilasciati ed in attesa di rilascio. DTS e DTS Digital Surround sono marchi di fabbrica depositati ed il logo ed il simbolo DTS sono marchi di fabbrica della DTS, Inc. © 1996-2008 DTS, Inc. Tutti i diritti riservati.

Per DCS-FS30

dts™ 2.0+Digital Out

Fabbricato su licenza nei termini dei brevetti USA N° 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 e di altri brevetti negli USA ed in tutto il mondo rilasciati ed in attesa di rilascio. DTS e DTS 2.0 + Digital Out sono marchi di fabbrica depositati ed i loghi ed il simbolo DTS sono marchi di fabbrica della DTS, Inc. © 1996-2008 DTS, Inc. Tutti i diritti riservati.

Pubblicato da Pioneer Corporation.
Copyright © 2009 Pioneer Corporation.
Tutti i diritti riservati.

Nota

1 Altezza massima regolando la base dei diffusori a 567 mm.
2 Il massimo ingresso di potenza per questo modello è 100 W.

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals

http://www.pioneer.de
http://www.pioneer.it

http://www.pioneer.eu

Published by Pioneer Corporation.
Copyright © 2009 Pioneer Corporation.
All rights reserved.

PIONEER CORPORATION
4-1, Meguro 1-Chome, Meguro-ku, Tokyo 153-8654, Japan
PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.
P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404
PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.
300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R 0P2, Canada TEL: 1-877-283-5901, 905-479-4411
PIONEER EUROPE NV
Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11
PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.
253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555
PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.
178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: (03) 9586-6300
PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.
Blvd.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico,D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270

K002_B_En

Printed in <XRC3441-A>

Downloaded From TheatreSystem-Manual.com Manuals